



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Landkreis
Donnersbergkreis
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	76 032	100,0	37 461	38 569
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3 050	4,0	1 517	1 533
5 - 9	3 575	4,7	1 845	1 730
10 - 14	4 304	5,7	2 185	2 119
15 - 19	4 447	5,8	2 294	2 153
20 - 24	4 207	5,5	2 273	1 934
25 - 29	3 691	4,9	1 883	1 808
30 - 34	3 893	5,1	1 942	1 951
35 - 39	4 268	5,6	2 081	2 187
40 - 44	5 970	7,9	2 947	3 023
45 - 49	7 063	9,3	3 545	3 518
50 - 54	6 506	8,6	3 272	3 234
55 - 59	5 827	7,7	2 974	2 853
60 - 64	4 646	6,1	2 396	2 250
65 - 69	3 415	4,5	1 694	1 721
70 - 74	4 120	5,4	1 936	2 184
75 - 79	3 013	4,0	1 354	1 659
80 - 84	2 246	3,0	858	1 388
85 - 89	1 290	1,7	346	944
90 und älter	499	0,7	119	380
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	1 779	2,3	899	880
3 - 5	1 931	2,5	951	980
6 - 9	2 915	3,8	1 512	1 403
10 - 15	5 155	6,8	2 622	2 533
16 - 18	2 679	3,5	1 386	1 293
19 - 24	5 124	6,7	2 744	2 380
25 - 39	11 852	15,6	5 906	5 946
40 - 59	25 366	33,4	12 738	12 628
60 - 66	5 809	7,6	2 971	2 838
67 - 74	6 372	8,4	3 055	3 317
75 und älter	7 048	9,3	2 677	4 371
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	27 958	36,8	15 417	12 541
Verheiratet	37 215	48,9	18 593	18 622
Verwitwet	5 844	7,7	1 085	4 759
Geschieden	4 929	6,5	2 318	2 611
Eingetr. Lebenspartnerschaft	48	0,1	24	24
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	36	0,0	24	12

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	72 201	95,0	35 562	36 639
Bosnien und Herzegowina	88	0,1	42	46
Griechenland	35	0,0	23	12
Italien	224	0,3	(135)	89
Kasachstan	47	0,1	19	28
Kroatien	54	0,1	(24)	30
Niederlande	(36)	(0,0)	26	(10)
Österreich	87	0,1	45	42
Polen	260	0,3	116	(144)
Rumänien	111	0,1	61	50
Russische Föderation	122	0,2	37	85
Türkei	1 398	1,8	730	668
Ukraine	36	0,0	9	27
Sonstige	1 331	1,8	632	699
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	16 810	22,3	8 070	8 740
Evangelische Kirche	42 340	56,1	19 950	22 390
Evangelische Freikirchen	610	0,8	260	340
Orthodoxe Kirchen	660	0,9	340	320
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	1 660	2,2	870	790
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	13 410	17,8	7 710	5 690

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	40 290	53,4	22 020	18 270
Erwerbstätige	38 710	51,3	21 130	17 580
Erwerbslose	1 580	2,1	890	690
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 230	1,6	720	510
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	350	0,5	/	170
Nichterwerbspersonen	35 200	46,6	15 200	20 000
Personen unterhalb des Mindestalters	10 950	14,5	5 490	5 460
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	15 270	20,2	6 960	8 310
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 990	4,0	1 410	1 580
Hausfrauen und Hausmänner	3 710	4,9	/	3 590
Sonstige	2 280	3,0	1 230	1 060
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	32 900	85,0	17 520	15 390
Beamte/-innen	1 980	5,1	1 160	820
Selbstständige mit Beschäftigten	1 430	3,7	1 090	340
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 830	4,7	1 160	680
Mithelfende Familienangehörige	570	1,5	/	360
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	1 500	4,0	1 080	430
Akademische Berufe	4 730	12,5	2 370	2 370
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 420	19,6	3 740	3 680
Bürokräfte und verwandte Berufe	4 430	11,7	1 270	3 160
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 010	15,9	1 860	4 150
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	600	1,6	500	/
Handwerks- und verwandte Berufe	5 800	15,3	5 330	470
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 550	9,4	3 030	520
Hilfsarbeitskräfte	3 700	9,8	1 280	2 420
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	840	2,2	590	250
Produzierendes Gewerbe	12 690	32,8	9 970	2 720
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 890	25,5	7 480	2 410
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	440	1,1	390	(60)
Baugewerbe	2 360	6,1	2 100	250
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 860	20,3	3 950	3 910
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 660	14,6	2 380	3 290
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 190	5,7	1 570	620
Sonstige Dienstleistungen	17 320	44,8	6 610	10 710
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	960	2,5	480	490
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	4 150	10,7	2 460	1 690
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 030	7,8	1 510	1 510
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 180	23,7	2 160	7 020
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	3 170	32,5	1 580	1 590
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	5 350	54,9	2 800	2 550
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 230	12,6	530	700
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 640	7,2	2 410	2 220
Ohne Schulabschluss	2 890	4,5	1 470	1 420
Noch in schulischer Ausbildung	1 750	2,7	940	810
Haupt-/ Volksschulabschluss	30 820	47,8	15 900	14 920
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	15 860	24,6	6 340	9 520
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	14 630	22,7	5 810	8 830
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 230	1,9	530	700
Fachhochschulreife	4 730	7,3	2 940	1 780
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	8 470	13,1	4 040	4 420
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	19 540	30,3	7 460	12 080
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	30 780	47,7	16 080	14 700
Fachschulabschluss	7 340	11,4	4 150	3 190
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	690	1,1	260	430
Fachhochschulabschluss	3 100	4,8	2 070	1 020
Hochschulabschluss	2 650	4,1	1 280	1 370
Promotion	420	0,7	330	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	62 080	82,2	30 670	31 410
Personen mit Migrationshintergrund	13 400	17,8	6 530	6 870
Ausländer/-innen	3 860	5,1	1 930	1 930
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 850	3,8	1 370	1 480
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 010	1,3	560	450
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 540	12,6	4 600	4 940
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 640	7,5	2 670	2 970
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 900	5,2	1 930	1 970
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 070	2,7	1 000	1 070
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 830	2,4	930	900

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	320	2,4	170	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	320	2,4	150	170
Kasachstan	2 750	20,5	1 330	1 420
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	160	1,2	/	/
Polen	1 620	12,1	740	880
Rumänien	210	1,6	/	/
Russische Föderation	1 980	14,8	1 050	930
Türkei	2 300	17,2	1 150	1 150
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	3 310	24,7	1 540	1 770
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	230	2,8	/	/
1970 - 1979	880	10,3	500	380
1980 - 1989	1 180	13,9	670	510
1990 - 1999	4 030	47,4	1 790	2 230
2000 - 2011	1 770	20,8	770	1 000
Unbekannt	240	2,9	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	1 430	10,6	660	760
5 - 9 Jahre	1 730	12,9	810	920
10 - 14 Jahre	2 310	17,2	1 050	1 260
15 - 19 Jahre	2 720	20,3	1 260	1 460
20 und mehr Jahre	4 970	37,1	2 620	2 350
Unbekannt	240	1,8	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	76 032	100,0	72 201	3 829	1 134	2 038	645	12
Geschlecht								
Männlich	37 461	49,3	35 562	1 899	587	1 010	299	(3)
Weiblich	38 569	50,7	36 639	1 930	547	1 028	346	9
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3 050	4,0	2 982	68	19	(40)	9	-
5 - 9	3 575	4,7	3 513	(62)	25	(28)	9	-
10 - 14	4 304	5,7	4 078	(226)	35	(164)	24	3
15 - 19	4 447	5,8	4 170	277	49	197	28	3
20 - 24	4 207	5,5	3 979	228	46	140	(42)	-
25 - 29	3 691	4,9	3 400	291	94	148	46	3
30 - 34	3 893	5,1	3 491	402	100	(225)	77	-
35 - 39	4 268	5,6	3 842	426	144	227	55	-
40 - 44	5 970	7,9	5 561	409	139	(185)	85	-
45 - 49	7 063	9,3	6 669	394	120	193	78	3
50 - 54	6 506	8,6	6 259	247	(95)	79	73	-
55 - 59	5 827	7,7	5 602	225	89	(100)	36	-
60 - 64	4 646	6,1	4 427	219	78	107	34	-
65 - 69	3 415	4,5	3 255	160	45	(100)	15	-
70 - 74	4 120	5,4	4 011	(109)	28	68	13	-
75 - 79	3 013	4,0	2 963	(50)	(7)	31	12	-
80 - 84	2 246	3,0	2 234	12	9	-	3	-
85 - 89	1 290	1,7	1 275	15	9	3	3	-
90 und älter	499	0,7	490	9	3	3	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	1 779	2,3	1 738	41	10	25	6	-
3 - 5	1 931	2,5	1 891	40	13	21	6	-
6 - 9	2 915	3,8	2 866	(49)	21	22	6	-
10 - 15	5 155	6,8	4 879	276	41	201	31	3
16 - 18	2 679	3,5	2 497	182	(37)	124	21	-
19 - 24	5 124	6,7	4 851	273	52	176	42	3
25 - 39	11 852	15,6	10 733	1 119	338	600	178	3
40 - 59	25 366	33,4	24 091	1 275	443	557	272	3
60 - 66	5 809	7,6	5 525	284	99	145	40	-
67 - 74	6 372	8,4	6 168	204	52	(130)	22	-
75 und älter	7 048	9,3	6 962	(86)	28	37	21	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	27 958	36,8	26 857	1 101	324	629	139	9
Verheiratet	37 215	48,9	34 889	2 326	668	1 258	400	-
Verwitwet	5 844	7,7	5 697	147	44	70	33	-
Geschieden	4 929	6,5	4 716	213	89	78	43	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	48	0,1	42	6	-	-	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	36	0,0	-	36	9	3	24	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	16 810	22,3	16 110	690	520	/	/	/
Evangelische Kirche	42 340	56,1	42 080	260	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	610	0,8	600	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	660	0,9	170	490	190	240	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 660	2,2	980	680	/	460	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	13 410	17,8	11 680	1 730	250	1 140	310	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	40 290	53,4	38 200	2 080	730	990	360	/
Erwerbstätige	38 710	51,3	36 740	1 970	700	940	330	/
Erwerbslose	1 580	2,1	1 470	110	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 230	1,6	1 150	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	350	0,5	320	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	35 200	46,6	33 470	1 730	440	1 010	(260)	/
Personen unterhalb des Mindestalters	10 950	14,5	10 550	410	/	270	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	15 270	20,2	14 900	370	150	180	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 990	4,0	2 750	230	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	3 710	4,9	3 230	480	/	310	/	/
Sonstige	2 280	3,0	2 040	(240)	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	32 900	85,0	31 170	1 730	560	860	310	/
Beamte/-innen	1 980	5,1	1 980	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 430	3,7	1 330	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 830	4,7	1 730	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	570	1,5	530	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	1 500	4,0	1 420	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	4 730	12,5	4 580	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 420	19,6	7 260	150	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	4 430	11,7	4 320	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 010	15,9	5 730	270	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	600	1,6	560	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	5 800	15,3	5 440	360	110	190	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 550	9,4	3 250	300	/	220	/	/
Hilfsarbeitskräfte	3 700	9,8	3 290	410	110	210	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	840	2,2	810	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	12 690	32,8	11 860	820	250	520	50	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 890	25,5	9 290	600	(170)	390	(40)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	440	1,1	420	/	/	/	/	/
Baugewerbe	2 360	6,1	2 160	(200)	80	120	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 860	20,3	7 400	460	(170)	190	90	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 660	14,6	5 310	350	(150)	160	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 190	5,7	2 090	110	30	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	17 320	44,8	16 670	660	270	220	160	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	960	2,5	930	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	4 150	10,7	3 900	250	(70)	120	60	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 030	7,8	2 980	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 180	23,7	8 850	(330)	(170)	100	60	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	3 170	32,5	3 080	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	5 350	54,9	4 940	410	/	310	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 230	12,6	1 140	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 640	7,2	3 640	990	170	680	140	/
Ohne Schulabschluss	2 890	4,5	2 070	830	150	540	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	1 750	2,7	1 580	170	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	30 820	47,8	29 780	1 050	360	590	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	15 860	24,6	15 190	670	240	310	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	14 630	22,7	14 050	580	220	270	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 230	1,9	1 140	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	4 730	7,3	4 520	210	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	8 470	13,1	7 940	530	240	/	200	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	19 540	30,3	17 630	1 910	390	1 180	330	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	30 780	47,7	29 810	970	420	410	/	/
Fachschulabschluss	7 340	11,4	7 140	200	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	690	1,1	650	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	3 100	4,8	2 990	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	2 650	4,1	2 420	230	/	/	/	/
Promotion	420	0,7	420	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	62 080	82,2	62 080	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	13 400	17,8	9 540	3 860	1 180	1 970	650	/
Ausländer/-innen	3 860	5,1	/	3 860	1 180	1 970	650	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 850	3,8	/	2 850	880	1 340	600	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 010	1,3	/	1 010	300	640	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 540	12,6	9 540	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 640	7,5	5 640	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 900	5,2	3 900	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 070	2,7	2 070	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 830	2,4	1 830	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	320	2,4	/	190	/	190	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	320	2,4	/	150	150	/	/	/
Kasachstan	2 750	20,5	2 710	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	160	1,2	/	/	/	/	/	/
Polen	1 620	12,1	1 270	350	350	/	/	/
Rumänien	210	1,6	170	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 980	14,8	1 820	/	/	/	/	/
Türkei	2 300	17,2	900	1 400	/	1 400	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 310	24,7	2 080	1 230	460	160	610	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	230	2,8	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	880	10,3	340	530	150	350	/	/
1980 - 1989	1 180	13,9	860	320	/	170	/	/
1990 - 1999	4 030	47,4	3 390	640	110	390	130	/
2000 - 2011	1 770	20,8	630	1 140	440	360	330	/
Unbekannt	240	2,9	120	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	1 430	10,6	890	540	260	/	120	/
5 - 9 Jahre	1 730	12,9	1 270	460	160	160	/	/
10 - 14 Jahre	2 310	17,2	1 690	620	/	360	140	/
15 - 19 Jahre	2 720	20,3	2 220	500	/	390	/	/
20 und mehr Jahre	4 970	37,1	3 360	1 620	540	880	170	/
Unbekannt	240	1,8	120	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	76 032	100,0	13 525	9 749	21 194	16 979	14 583
Geschlecht							
Männlich	37 461	49,3	6 877	5 120	10 515	8 642	6 307
Weiblich	38 569	50,7	6 648	4 629	10 679	8 337	8 276
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	27 958	36,8	13 525	8 179	4 340	1 269	645
Verheiratet	37 215	48,9	-	1 446	14 401	12 915	8 453
Verwitwet	5 844	7,7	-	-	196	873	4 775
Geschieden	4 929	6,5	-	(97)	2 209	1 916	707
Eingetr. Lebenspartnerschaft	48	0,1	-	6	(33)	6	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	36	0,0	-	21	15	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	72 201	95,0	13 004	9 118	19 563	16 288	14 228
Bosnien und Herzegowina	88	0,1	10	6	(43)	(29)	-
Griechenland	35	0,0	-	-	23	12	-
Italien	224	0,3	35	28	72	68	21
Kasachstan	47	0,1	3	9	26	(3)	6
Kroatien	54	0,1	-	9	12	30	3
Niederlande	(36)	(0,0)	4	-	9	17	6
Österreich	87	0,1	3	15	21	21	27
Polen	260	0,3	25	46	138	48	3
Rumänien	111	0,1	12	25	(62)	12	-
Russische Föderation	122	0,2	22	(9)	(73)	15	3
Türkei	1 398	1,8	220	274	569	172	163
Ukraine	36	0,0	3	12	15	6	-
Sonstige	1 331	1,8	184	198	568	258	(123)
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	16 810	22,3	2 630	2 130	5 090	3 800	3 170
Evangelische Kirche	42 340	56,1	7 290	5 570	10 560	9 210	9 710
Evangelische Freikirchen	610	0,8	/	/	/	/	150
Orthodoxe Kirchen	660	0,9	/	/	270	150	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 660	2,2	430	300	520	170	250
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	13 410	17,8	2 890	1 480	4 520	3 380	1 140

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	40 290	53,4	590	7 660	18 470	12 370	1 190
Erwerbstätige	38 710	51,3	520	7 220	17 820	11 970	1 190
Erwerbslose	1 580	2,1	/	440	660	410	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 230	1,6	/	270	560	380	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	350	0,5	/	170	/	/	/
Nichterwerbspersonen	35 200	46,6	12 850	2 040	2 620	4 460	13 240
Personen unterhalb des Mindestalters	10 950	14,5	10 950	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	15 270	20,2	/	/	340	2 180	12 750
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 990	4,0	1 850	1 120	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	3 710	4,9	/	330	1 590	1 380	410
Sonstige	2 280	3,0	/	590	670	900	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	32 900	85,0	440	6 800	15 170	9 720	770
Beamte/-innen	1 980	5,1	/	290	910	770	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 430	3,7	/	/	710	580	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 830	4,7	/	/	880	710	/
Mithelfende Familienangehörige	570	1,5	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	1 500	4,0	/	/	740	610	/
Akademische Berufe	4 730	12,5	/	680	2 270	1 700	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 420	19,6	/	1 270	3 830	2 050	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	4 430	11,7	/	900	2 160	1 270	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 010	15,9	/	1 310	2 530	1 800	240
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	600	1,6	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	5 800	15,3	/	1 500	2 630	1 500	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 550	9,4	/	460	1 820	1 250	/
Hilfsarbeitskräfte	3 700	9,8	/	500	1 380	1 290	410
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	840	2,2	/	/	280	330	/
Produzierendes Gewerbe	12 690	32,8	130	2 300	6 170	3 860	230
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 890	25,5	70	1 670	4 820	3 150	170
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	440	1,1	/	90	200	(140)	/
Baugewerbe	2 360	6,1	/	540	1 140	580	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 860	20,3	/	1 560	3 520	2 300	320
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 660	14,6	/	1 290	2 460	1 530	260
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 190	5,7	/	270	1 050	770	60
Sonstige Dienstleistungen	17 320	44,8	230	3 250	7 850	5 480	520
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	960	2,5	/	(140)	(480)	320	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	4 150	10,7	/	970	1 900	1 030	150
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 030	7,8	/	510	1 440	(980)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 180	23,7	/	1 620	4 030	3 150	270
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	3 170	32,5	3 170	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	5 350	54,9	5 240	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 230	12,6	580	650	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 640	7,2	1 640	450	910	660	980
Ohne Schulabschluss	2 890	4,5	/	340	910	660	980
Noch in schulischer Ausbildung	1 750	2,7	1 630	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	30 820	47,8	/	2 510	7 950	9 450	10 810
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	15 860	24,6	770	3 680	6 600	3 520	1 300
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	14 630	22,7	/	3 040	6 590	3 520	1 300
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 230	1,9	580	650	/	/	/
Fachhochschulreife	4 730	7,3	/	730	2 220	1 250	530
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	8 470	13,1	/	2 270	3 400	1 950	860

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	19 540	30,3	2 510	4 620	3 670	3 020	5 710
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	30 780	47,7	/	3 820	11 320	9 220	6 420
Fachschulabschluss	7 340	11,4	/	530	3 060	2 410	1 330
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	690	1,1	/	/	360	/	/
Fachhochschulabschluss	3 100	4,8	/	300	1 480	820	500
Hochschulabschluss	2 650	4,1	/	280	1 010	980	380
Promotion	420	0,7	/	/	/	190	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	62 080	82,2	9 690	7 550	16 820	14 590	13 440
Personen mit Migrationshintergrund	13 400	17,8	3 790	2 100	4 260	2 230	1 030
Ausländer/-innen	3 860	5,1	630	590	1 670	630	340
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 850	3,8	220	350	1 370	610	300
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 010	1,3	400	240	300	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 540	12,6	3 160	1 510	2 580	1 600	690
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 640	7,5	230	1 070	2 110	1 550	680
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 900	5,2	2 930	450	470	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 070	2,7	1 680	210	160	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 830	2,4	1 250	240	310	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	320	2,4	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	320	2,4	/	/	/	/	/
Kasachstan	2 750	20,5	760	460	780	520	230
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	160	1,2	/	/	/	/	/
Polen	1 620	12,1	360	170	590	370	130
Rumänien	210	1,6	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 980	14,8	520	350	580	350	180
Türkei	2 300	17,2	750	420	840	170	140
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 310	24,7	1 080	490	1 040	490	200
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	230	2,8	/	/	/	/	/
1970 - 1979	880	10,3	/	/	350	340	190
1980 - 1989	1 180	13,9	/	/	610	340	/
1990 - 1999	4 030	47,4	/	820	1 660	1 000	390
2000 - 2011	1 770	20,8	270	430	760	230	/
Unbekannt	240	2,9	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	1 430	10,6	1 010	/	190	/	/
5 - 9 Jahre	1 730	12,9	1 170	160	310	/	/
10 - 14 Jahre	2 310	17,2	1 140	320	550	240	/
15 - 19 Jahre	2 720	20,3	430	700	930	470	190
20 und mehr Jahre	4 970	37,1	/	780	2 210	1 310	680
Unbekannt	240	1,8	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	76 032	100,0	27 958	37 263	5 844	4 929	36
Geschlecht							
Männlich	37 461	49,3	15 417	18 617	1 085	2 318	24
Weiblich	38 569	50,7	12 541	18 646	4 759	2 611	12
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	3 050	4,0	3 050	-	-	-	-
5 - 9	3 575	4,7	3 575	-	-	-	-
10 - 14	4 304	5,7	4 304	-	-	-	-
15 - 19	4 447	5,8	4 441	6	-	-	-
20 - 24	4 207	5,5	3 889	291	-	15	12
25 - 29	3 691	4,9	2 445	1 155	-	(82)	9
30 - 34	3 893	5,1	1 483	2 164	9	231	6
35 - 39	4 268	5,6	984	2 899	16	369	-
40 - 44	5 970	7,9	1 010	4 208	51	692	9
45 - 49	7 063	9,3	863	5 163	(120)	917	-
50 - 54	6 506	8,6	641	4 905	(166)	794	-
55 - 59	5 827	7,7	391	4 451	287	698	-
60 - 64	4 646	6,1	237	3 565	420	424	-
65 - 69	3 415	4,5	144	2 544	467	260	-
70 - 74	4 120	5,4	204	2 796	907	213	-
75 - 79	3 013	4,0	109	1 780	1 007	(117)	-
80 - 84	2 246	3,0	114	928	1 141	63	-
85 - 89	1 290	1,7	52	318	878	42	-
90 und älter	499	0,7	22	(90)	375	12	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	1 779	2,3	1 779	-	-	-	-
3 - 5	1 931	2,5	1 931	-	-	-	-
6 - 9	2 915	3,8	2 915	-	-	-	-
10 - 15	5 155	6,8	5 155	-	-	-	-
16 - 18	2 679	3,5	2 676	3	-	-	-
19 - 24	5 124	6,7	4 803	294	-	15	12
25 - 39	11 852	15,6	4 912	6 218	25	682	15
40 - 59	25 366	33,4	2 905	18 727	624	3 101	9
60 - 66	5 809	7,6	295	4 448	544	522	-
67 - 74	6 372	8,4	290	4 457	1 250	375	-
75 und älter	7 048	9,3	297	3 116	3 401	234	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	72 201	95,0	26 857	34 931	5 697	4 716	-
Bosnien und Herzegowina	88	0,1	22	(53)	4	9	-
Griechenland	35	0,0	(4)	31	-	-	-
Italien	224	0,3	68	134	9	13	-
Kasachstan	47	0,1	6	28	3	10	-
Kroatien	54	0,1	9	36	-	9	-
Niederlande	(36)	(0,0)	10	22	-	4	-
Österreich	87	0,1	18	51	6	12	-
Polen	260	0,3	75	161	9	(9)	6
Rumänien	111	0,1	37	59	3	9	3
Russische Föderation	122	0,2	28	85	9	-	-
Türkei	1 398	1,8	423	888	48	36	3
Ukraine	36	0,0	12	24	-	-	-
Sonstige	1 331	1,8	389	760	56	102	24
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	16 810	22,3	6 060	8 340	1 310	1 100	/
Evangelische Kirche	42 340	56,1	15 380	20 330	4 120	2 510	/
Evangelische Freikirchen	610	0,8	210	300	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	660	0,9	190	390	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 660	2,2	710	830	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	13 410	17,8	5 290	6 620	350	1 150	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	40 290	53,4	11 890	23 920	900	3 580	/
Erwerbstätige	38 710	51,3	11 110	23 390	860	3 350	/
Erwerbslose	1 580	2,1	780	530	/	230	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 230	1,6	540	460	/	190	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	350	0,5	240	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	35 200	46,6	15 850	13 070	5 020	1 260	/
Personen unterhalb des Mindestalters	10 950	14,5	10 950	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	15 270	20,2	840	8 740	4 780	900	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 990	4,0	2 980	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	3 710	4,9	190	3 220	180	/	/
Sonstige	2 280	3,0	890	1 100	/	240	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	32 900	85,0	9 960	19 410	710	2 820	/
Beamte/-innen	1 980	5,1	460	1 350	20	(150)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 430	3,7	200	1 110	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 830	4,7	390	1 190	/	210	/
Mithelfende Familienangehörige	570	1,5	/	330	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	1 500	4,0	240	1 130	/	/	/
Akademische Berufe	4 730	12,5	1 320	2 900	/	490	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 420	19,6	1 960	4 610	/	760	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	4 430	11,7	1 320	2 570	/	450	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 010	15,9	1 790	3 540	210	470	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	600	1,6	/	410	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	5 800	15,3	2 160	3 150	/	380	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 550	9,4	950	2 250	/	330	/
Hilfsarbeitskräfte	3 700	9,8	890	2 280	220	310	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Einge- tr. Lebenspartners- chaft	Verwitwet/Einge- tr. Lebenspartner/- in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebenspartners- chaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%					

Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	840	2,2	180	630	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	12 690	32,8	3 650	7 820	220	990	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 890	25,5	2 720	6 230	200	730	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	440	1,1	150	260	/	30	/
Baugewerbe	2 360	6,1	780	1 330	/	(230)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 860	20,3	2 380	4 640	180	660	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 660	14,6	1 830	3 200	150	490	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 190	5,7	550	1 440	30	(170)	/
Sonstige Dienstleistungen	17 320	44,8	4 900	10 290	460	1 670	/
Finanz- und Versicherungsdienstleis- tungen	960	2,5	260	620	/	70	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	4 150	10,7	1 460	2 190	/	410	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 030	7,8	760	1 940	(50)	(280)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 180	23,7	2 420	5 550	290	920	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-

Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen

Klasse 1 bis 4	3 170	32,5	3 170	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	5 350	54,9	5 350	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 230	12,6	1 230	/	/	/	/

Höchster Schulabschluss

Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 640	7,2	2 390	1 620	380	240	/
Ohne Schulabschluss	2 890	4,5	650	1 620	380	240	/
Noch in schulischer Ausbildung	1 750	2,7	1 750	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	30 820	47,8	4 920	18 990	4 650	2 260	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	15 860	24,6	5 360	8 620	630	1 260	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	14 630	22,7	4 140	8 620	630	1 250	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 230	1,9	1 230	/	/	/	/
Fachhochschulreife	4 730	7,3	1 170	3 150	/	360	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	8 470	13,1	3 030	4 440	240	760	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	19 540	30,3	8 010	7 380	3 100	1 050	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	30 780	47,7	6 370	19 480	2 450	2 480	/
Fachschulabschluss	7 340	11,4	1 080	5 240	260	760	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	690	1,1	/	450	/	/	/
Fachhochschulabschluss	3 100	4,8	590	2 260	/	220	/
Hochschulabschluss	2 650	4,1	610	1 660	/	290	/
Promotion	420	0,7	/	350	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	62 080	82,2	21 900	30 420	5 480	4 280	/
Personen mit Migrationshintergrund	13 400	17,8	5 940	6 400	470	590	/
Ausländer/-innen	3 860	5,1	1 210	2 330	130	190	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 850	3,8	570	2 010	/	170	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 010	1,3	640	320	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 540	12,6	4 730	4 070	340	400	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 640	7,5	1 220	3 710	340	370	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 900	5,2	3 510	360	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 070	2,7	1 910	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 830	2,4	1 600	210	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	320	2,4	140	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	320	2,4	/	140	/	/	/
Kasachstan	2 750	20,5	1 150	1 380	120	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	160	1,2	/	/	/	/	/
Polen	1 620	12,1	640	760	/	120	/
Rumänien	210	1,6	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 980	14,8	830	940	/	/	/
Türkei	2 300	17,2	1 090	1 150	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 310	24,7	1 630	1 450	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	230	2,8	/	170	/	/	/
1970 - 1979	880	10,3	/	740	/	/	/
1980 - 1989	1 180	13,9	220	860	/	/	/
1990 - 1999	4 030	47,4	890	2 730	200	210	/
2000 - 2011	1 770	20,8	540	1 060	/	/	/
Unbekannt	240	2,9	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	1 430	10,6	1 080	290	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 730	12,9	1 250	390	/	/	/
10 - 14 Jahre	2 310	17,2	1 370	850	/	/	/
15 - 19 Jahre	2 720	20,3	1 110	1 370	130	/	/
20 und mehr Jahre	4 970	37,1	1 060	3 380	220	310	/
Unbekannt	240	1,8	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	31 829	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8 764	27,5
Paare ohne Kind(er)	9 274	29,1
Paare mit Kind(ern)	10 325	32,4
Alleinerziehende Elternteile	2 922	9,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	544	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8 764	27,5
Ehepaare	17 264	54,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(27)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 308	7,3
Alleinerziehende Mütter	2 374	7,5
Alleinerziehende Väter	548	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	544	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	8 764	27,5
2 Personen	10 910	34,3
3 Personen	5 753	18,1
4 Personen	4 294	13,5
5 Personen	1 364	4,3
6 und mehr Personen	744	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6 329	19,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3 790	11,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	21 710	68,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	22 521	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	9 274	41,2
Paare mit Kind(ern)	10 325	45,8
Alleinerziehende Elternteile	2 922	13,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	17 264	76,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(27)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 308	10,2
Alleinerziehende Väter	548	2,4
Alleinerziehende Mütter	2 374	10,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	11 300	50,2
3 Personen	5 811	25,8
4 Personen	4 070	18,1
5 Personen	998	4,4
6 und mehr Personen	342	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht			
Männlich	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	88	4 531	140 103
Griechenland	35	6 073	254 282
Italien	224	24 670	488 390
Kasachstan	47	2 418	46 740
Kroatien	54	6 603	209 840
Niederlande	(36)	5 446	128 862
Österreich	87	5 067	164 246
Polen	260	21 636	382 391
Rumänien	111	5 453	126 169
Russische Föderation	122	8 250	174 023
Türkei	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	36	5 033	112 983
Sonstige	1 331	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	16 810	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	42 340	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	610	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	660	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	2 530	83 430
Sonstige	1 660	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	13 410	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Geschlecht			
Männlich	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,0	0,2	0,3
Italien	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,2	0,3
Niederlande	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,8	2,9	3,0
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	22,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	56,1	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	0,8	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,9	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	0,1	0,1
Sonstige	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	17,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	40 290	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	38 710	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	1 580	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 230	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	350	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	35 200	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	10 950	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	15 270	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	2 990	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	3 710	167 350	2 640 520
Sonstige	2 280	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	32 900	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	1 980	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	1 430	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 830	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	570	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	1 500	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	4 730	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	7 420	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	4 430	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	6 010	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	600	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	5 800	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 550	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	3 700	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	12 250	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	840	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	12 690	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 890	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	440	27 730	554 250
Baugewerbe	2 360	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 860	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 660	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 190	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	17 320	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	960	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	4 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 030	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 180	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	3 170	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	5 350	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 230	62 130	1 339 490

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 640	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	2 890	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	1 750	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	30 820	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	15 860	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	14 630	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 230	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	4 730	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	8 470	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	19 540	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	30 780	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	7 340	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	690	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	3 100	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	2 650	220 610	5 471 080
Promotion	420	37 180	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	62 080	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	13 400	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	3 860	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 850	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 010	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 540	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 640	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 900	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 070	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 830	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	320	7 690	227 910
Griechenland	/	10 050	368 440
Italien	320	42 400	796 770
Kasachstan	2 750	89 140	1 240 570
Kroatien	/	12 550	330 730
Niederlande	/	9 460	226 240
Österreich	160	11 560	345 620
Polen	1 620	88 860	2 006 410
Rumänien	210	22 670	576 200
Russische Föderation	1 980	87 270	1 318 130
Türkei	2 300	107 200	2 714 240
Ukraine	/	12 580	229 510
Sonstige	3 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	460	15 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	/	9 070	171 620
1960 - 1969	230	24 900	608 420
1970 - 1979	880	53 090	1 277 210
1980 - 1989	1 180	77 160	1 680 040
1990 - 1999	4 030	183 970	3 159 270
2000 - 2011	1 770	117 530	2 270 610
Unbekannt	240	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	1 430	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	1 730	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	2 310	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	2 720	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	4 970	311 300	6 789 630
Unbekannt	240	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	51,3	52,1	51,5
Erwerbslose	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,6	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,5	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	20,2	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,0	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,9	4,2	3,3
Sonstige	3,0	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	85,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	5,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,7	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,5	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	4,0	4,0	4,9
Akademische Berufe	12,5	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,6	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	11,7	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,9	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	15,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	9,4	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,6	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	32,8	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	25,5	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,1	1,3	1,4
Baugewerbe	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	20,3	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14,6	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	44,8	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,7	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23,7	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	32,5	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	54,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	12,6	13,1	14,4

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	47,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	24,6	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	22,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,3	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	13,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	30,3	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	11,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,1	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,8	5,2	5,8
Hochschulabschluss	4,1	6,4	7,9
Promotion	0,7	1,1	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	82,2	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	17,8	19,1	19,2
Ausländer/-innen	5,1	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	3,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,3	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	12,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	7,5	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5,2	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,7	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	2,4	1,0	1,5
Griechenland	/	1,3	2,4
Italien	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	20,5	11,8	8,1
Kroatien	/	1,7	2,2
Niederlande	/	1,2	1,5
Österreich	1,2	1,5	2,3
Polen	12,1	11,7	13,1
Rumänien	1,6	3,0	3,8
Russische Föderation	14,8	11,5	8,6
Türkei	17,2	14,1	17,7
Ukraine	/	1,7	1,5
Sonstige	24,7	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	/	0,1	0,1

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	/	1,9	1,8
1960 - 1969	2,8	5,1	6,3
1970 - 1979	10,3	10,9	13,2
1980 - 1989	13,9	15,9	17,4
1990 - 1999	47,4	37,9	32,8
2000 - 2011	20,8	24,2	23,5
Unbekannt	2,9	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	10,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	17,2	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	20,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	37,1	41,1	44,4
Unbekannt	1,8	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem

Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften (27)		1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	27,5	33,2	37,2
2 Personen	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	50,2	52,7	54,9
3 Personen	25,8	24,4	23,4
4 Personen	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Alsenz-Obermoschel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 870	100,0	3 381	3 489
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	238	3,5	127	(111)
5 - 9	323	4,7	(162)	(161)
10 - 14	372	5,4	172	200
15 - 19	374	5,4	187	187
20 - 24	346	5,0	185	161
25 - 29	294	4,3	146	148
30 - 34	357	5,2	180	177
35 - 39	360	5,2	185	175
40 - 44	535	7,8	260	275
45 - 49	632	9,2	326	306
50 - 54	596	8,7	318	278
55 - 59	524	7,6	273	251
60 - 64	401	5,8	(223)	178
65 - 69	319	4,6	144	175
70 - 74	421	6,1	196	225
75 - 79	310	4,5	(132)	178
80 - 84	247	3,6	101	146
85 - 89	(166)	(2,4)	48	118
90 und älter	55	0,8	16	39
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	145	2,1	(80)	(65)
3 - 5	150	2,2	(76)	74
6 - 9	266	3,9	133	(133)
10 - 15	439	6,4	205	234
16 - 18	239	3,5	117	(122)
19 - 24	414	6,0	222	192
25 - 39	1 011	14,7	511	500
40 - 59	2 287	33,3	1 177	1 110
60 - 66	512	7,5	266	246
67 - 74	629	9,2	297	332
75 und älter	778	11,3	297	481
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 441	35,5	1 362	1 079
Verheiratet	3 294	47,9	1 649	1 645
Verwitwet	634	9,2	121	513
Geschieden	489	7,1	243	246
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,1	6	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	6 680	97,2	3 287	3 393
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	15	0,2	9	6
Kasachstan	3	0,0	3	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,0	-	3
Polen	24	0,3	9	15
Rumänien	15	0,2	6	9
Russische Föderation	12	0,2	6	6
Türkei	6	0,1	3	3
Ukraine	6	0,1	-	6
Sonstige	103	1,5	(58)	(45)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	925	13,5	454	471
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 782	69,6	2 287	2 495
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 163	16,9	640	523

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	6 870	100,0	6 680	190	(95)	42	53	-
Geschlecht								
Männlich	3 381	49,2	3 287	94	52	18	24	-
Weiblich	3 489	50,8	3 393	(96)	(43)	24	29	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	238	3,5	226	12	3	9	-	-
5 - 9	323	4,7	311	12	6	6	-	-
10 - 14	372	5,4	357	15	3	3	9	-
15 - 19	374	5,4	365	9	-	9	-	-
20 - 24	346	5,0	331	15	6	3	6	-
25 - 29	294	4,3	285	9	6	3	-	-
30 - 34	357	5,2	340	17	9	-	8	-
35 - 39	360	5,2	329	31	19	6	6	-
40 - 44	535	7,8	505	30	15	-	15	-
45 - 49	632	9,2	619	13	10	3	-	-
50 - 54	596	8,7	584	12	6	-	6	-
55 - 59	524	7,6	518	6	6	-	-	-
60 - 64	401	5,8	398	3	3	-	-	-
65 - 69	319	4,6	316	3	-	-	3	-
70 - 74	421	6,1	421	-	-	-	-	-
75 - 79	310	4,5	310	-	-	-	-	-
80 - 84	247	3,6	244	3	3	-	-	-
85 - 89	(166)	(2,4)	(166)	-	-	-	-	-
90 und älter	55	0,8	55	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	145	2,1	139	6	-	6	-	-
3 - 5	150	2,2	(144)	6	3	3	-	-
6 - 9	266	3,9	254	12	6	6	-	-
10 - 15	439	6,4	424	15	3	3	9	-
16 - 18	239	3,5	230	9	-	9	-	-
19 - 24	414	6,0	399	15	6	3	6	-
25 - 39	1 011	14,7	954	(57)	34	9	14	-
40 - 59	2 287	33,3	2 226	61	37	3	21	-
60 - 66	512	7,5	509	3	3	-	-	-
67 - 74	629	9,2	626	3	-	-	3	-
75 und älter	778	11,3	775	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 441	35,5	2 366	75	30	30	15	-
Verheiratet	3 294	47,9	3 200	94	50	12	32	-
Verwitwet	634	9,2	631	3	3	-	-	-
Geschieden	489	7,1	480	9	3	-	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,1	-	9	9	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	925	13,5	871	54	48	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 782	69,6	4 772	10	10	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 163	16,9	1 037	126	37	42	(47)	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	6 870	100,0	1 163	784	1 884	1 521	1 518
Geschlecht							
Männlich	3 381	49,2	568	411	951	814	637
Weiblich	3 489	50,8	595	373	933	707	881
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 441	35,5	1 163	687	388	137	66
Verheiratet	3 294	47,9	-	85	1 230	1 116	863
Verwitwet	634	9,2	-	-	25	94	515
Geschieden	489	7,1	-	12	232	174	71
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	-	-	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,1	-	-	9	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	6 680	97,2	1 118	757	1 793	1 500	1 512
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	3	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	15	0,2	3	3	6	3	-
Kasachstan	3	0,0	-	-	-	3	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,0	-	3	-	-	-
Polen	24	0,3	3	3	15	3	-
Rumänien	15	0,2	3	-	9	3	-
Russische Föderation	12	0,2	3	3	6	-	-
Türkei	6	0,1	6	-	-	-	-
Ukraine	6	0,1	3	3	-	-	-
Sonstige	103	1,5	21	12	55	9	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	925	13,5	135	122	315	201	152
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 782	69,6	679	563	1 216	1 061	1 263
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 163	16,9	349	99	353	259	103

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 972	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	858	28,9
Paare ohne Kind(er)	843	28,4
Paare mit Kind(ern)	935	31,5
Alleinerziehende Elternteile	288	9,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	48	1,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	858	28,9
Ehepaare	1 559	52,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	216	7,3
Alleinerziehende Mütter	(244)	(8,2)
Alleinerziehende Väter	(44)	(1,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	48	1,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	858	28,9
2 Personen	1 012	34,1
3 Personen	561	18,9
4 Personen	350	11,8
5 Personen	132	4,4
6 und mehr Personen	59	2,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	700	23,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(351)	(11,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 921	64,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 066	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	843	40,8
Paare mit Kind(ern)	935	45,3
Alleinerziehende Elternteile	288	13,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 559	75,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	216	10,5
Alleinerziehende Väter	(44)	(2,1)
Alleinerziehende Mütter	(244)	(11,8)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 054	51,0
3 Personen	570	27,6
4 Personen	323	15,6
5 Personen	(94)	(4,5)
6 und mehr Personen	25	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	35	6 073	254 282
Italien	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	3	87	5 067	164 246
Polen	24	260	21 636	382 391
Rumänien	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	12	122	8 250	174 023
Türkei	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	6	36	5 033	112 983
Sonstige	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Alsenz

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 655	100,0	811	844
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	73	4,4	39	34
5 - 9	59	3,6	31	28
10 - 14	79	4,8	27	52
15 - 19	103	6,2	58	45
20 - 24	87	5,3	42	45
25 - 29	93	5,6	48	45
30 - 34	80	4,8	45	35
35 - 39	76	4,6	36	40
40 - 44	110	6,6	56	54
45 - 49	158	9,5	83	75
50 - 54	137	8,3	78	59
55 - 59	111	6,7	56	55
60 - 64	89	5,4	52	37
65 - 69	73	4,4	37	36
70 - 74	110	6,6	(49)	61
75 - 79	(77)	(4,7)	28	49
80 - 84	(77)	(4,7)	34	43
85 - 89	60	3,6	9	(51)
90 und älter	3	0,2	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	49	3,0	30	19
3 - 5	33	2,0	15	18
6 - 9	50	3,0	25	25
10 - 15	109	6,6	42	67
16 - 18	51	3,1	33	18
19 - 24	109	6,6	52	57
25 - 39	249	15,0	129	120
40 - 59	516	31,2	273	243
60 - 66	(104)	(6,3)	64	(40)
67 - 74	(168)	(10,2)	(74)	94
75 und älter	217	13,1	74	143
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	634	38,3	357	277
Verheiratet	725	43,8	360	365
Verwitwet	174	10,5	38	136
Geschieden	122	7,4	56	66
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 576	95,2	769	807
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,4	3	3
Kasachstan	3	0,2	3	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,2	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	12	0,7	6	6
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	6	0,4	-	6
Sonstige	49	3,0	30	(19)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	253	15,3	129	124
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 087	65,7	516	571
Sonstige, keine, ohne Angabe	315	19,0	166	149

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 655	100,0	1 576	79	(24)	33	22	-
Geschlecht								
Männlich	811	49,0	769	42	15	15	12	-
Weiblich	844	51,0	807	37	9	18	10	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	73	4,4	64	9	3	6	-	-
5 - 9	59	3,6	53	6	3	3	-	-
10 - 14	79	4,8	73	6	-	-	6	-
15 - 19	103	6,2	94	9	-	9	-	-
20 - 24	87	5,3	(78)	9	3	3	3	-
25 - 29	93	5,6	84	9	6	3	-	-
30 - 34	80	4,8	73	7	3	-	4	-
35 - 39	76	4,6	67	9	-	6	3	-
40 - 44	110	6,6	104	6	3	-	3	-
45 - 49	158	9,5	155	3	-	3	-	-
50 - 54	137	8,3	131	6	3	-	3	-
55 - 59	111	6,7	111	-	-	-	-	-
60 - 64	89	5,4	89	-	-	-	-	-
65 - 69	73	4,4	73	-	-	-	-	-
70 - 74	110	6,6	(110)	-	-	-	-	-
75 - 79	(77)	(4,7)	77	-	-	-	-	-
80 - 84	(77)	(4,7)	(77)	-	-	-	-	-
85 - 89	60	3,6	60	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	49	3,0	43	6	-	6	-	-
3 - 5	33	2,0	30	3	3	-	-	-
6 - 9	50	3,0	44	6	3	3	-	-
10 - 15	109	6,6	(103)	6	-	-	6	-
16 - 18	51	3,1	42	9	-	9	-	-
19 - 24	109	6,6	(100)	9	3	3	3	-
25 - 39	249	15,0	224	25	9	9	7	-
40 - 59	516	31,2	501	(15)	(6)	3	6	-
60 - 66	(104)	(6,3)	(104)	-	-	-	-	-
67 - 74	(168)	(10,2)	(168)	-	-	-	-	-
75 und älter	217	13,1	217	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	634	38,3	589	(45)	15	21	9	-
Verheiratet	725	43,8	697	28	(6)	12	10	-
Verwitwet	174	10,5	174	-	-	-	-	-
Geschieden	122	7,4	116	6	3	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	253	15,3	244	(9)	(9)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 087	65,7	1 081	6	6	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	315	19,0	251	(64)	9	33	22	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 655	100,0	271	223	424	337	400
Geschlecht							
Männlich	811	49,0	130	115	220	186	160
Weiblich	844	51,0	141	108	204	151	240
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	634	38,3	271	192	100	(50)	21
Verheiratet	725	43,8	-	28	263	232	202
Verwitwet	174	10,5	-	-	3	21	150
Geschieden	122	7,4	-	3	58	(34)	(27)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 576	95,2	244	202	399	331	400
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,4	3	3	-	-	-
Kasachstan	3	0,2	-	-	-	3	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,2	-	3	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	12	0,7	3	3	6	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	6	0,4	3	3	-	-	-
Sonstige	49	3,0	18	9	19	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	253	15,3	42	42	68	(54)	(47)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 087	65,7	(135)	139	271	(216)	326
Sonstige, keine, ohne Angabe	315	19,0	94	42	85	67	27

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	701	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	227	32,4
Paare ohne Kind(er)	180	25,7
Paare mit Kind(ern)	215	30,7
Alleinerziehende Elternteile	67	9,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	227	32,4
Ehepaare	329	46,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	9,4
Alleinerziehende Mütter	(63)	(9,0)
Alleinerziehende Väter	4	0,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	227	32,4
2 Personen	228	32,5
3 Personen	(108)	(15,4)
4 Personen	(75)	(10,7)
5 Personen	(41)	(5,8)
6 und mehr Personen	(22)	(3,1)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	166	23,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	69	9,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	466	66,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	462	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	180	39,0
Paare mit Kind(ern)	215	46,5
Alleinerziehende Elternteile	67	14,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	329	71,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	14,3
Alleinerziehende Väter	4	0,9
Alleinerziehende Mütter	(63)	(13,6)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	231	50,0
3 Personen	(114)	(24,7)
4 Personen	81	17,5
5 Personen	(23)	(5,0)
6 und mehr Personen	13	2,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Alsenz	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 655	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	811	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	844	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	73	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	59	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	79	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	103	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	87	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	93	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	80	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	76	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	110	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	158	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	137	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	111	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	89	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	73	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	110	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(77)	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	(77)	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	60	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	49	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	33	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	50	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	109	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	51	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	109	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	249	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	516	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(104)	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(168)	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	217	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	634	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	725	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	174	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	122	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Alsenz	Verbandsgemeinde Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 576	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	6	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	3	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	3	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	12	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	6	6	36	5 033	112 983
Sonstige	49	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	253	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	1 087	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	315	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Alsenz	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,0	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,6	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,8	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,6	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	6,6	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,7	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,4	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(4,7)	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	(4,7)	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	3,6	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,2	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,0	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	31,2	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(6,3)	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(10,2)	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	13,1	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,3	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	43,8	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	10,5	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,4	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Alsenz	Verbandsgemeinde Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,2	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	0,4	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,7	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,4	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	3,0	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15,3	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	65,7	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,0	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Alsenz	Verbandsgemeinde Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	701	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	227	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	180	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	215	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	67	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	227	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	329	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(63)	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	227	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	228	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(108)	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(75)	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(41)	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(22)	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	166	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	69	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	466	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Alsenz	Verbandsgemeinde Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,7	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,7	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,6	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	46,9	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,4	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(9,0)	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,6	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,4	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	32,5	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(15,4)	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(10,7)	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(5,8)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(3,1)	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,7	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,8	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,5	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Alsenz	Verbandsgemeinde Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	462	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	180	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	215	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	67	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	329	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(63)	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	231	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(114)	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	81	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(23)	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	13	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Alsenz	Verbandsgemeinde Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,0	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,5	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,5	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	71,2	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,3	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,9	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,6)	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,0	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(24,7)	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	17,5	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(5,0)	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,8	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus²⁰¹¹

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Finkenbach-Gersweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	326	100,0	159	167
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(6)	(1,8)	3	3
5 - 9	17	5,2	10	7
10 - 14	27	8,3	15	12
15 - 19	9	2,8	6	3
20 - 24	9	2,8	3	6
25 - 29	15	4,6	9	6
30 - 34	18	5,5	12	6
35 - 39	24	7,4	12	12
40 - 44	31	9,5	19	12
45 - 49	24	7,4	9	15
50 - 54	19	5,8	6	13
55 - 59	27	8,3	9	18
60 - 64	30	9,2	17	13
65 - 69	9	2,8	6	3
70 - 74	17	5,2	4	13
75 - 79	17	5,2	10	7
80 - 84	9	2,8	-	9
85 - 89	9	2,8	3	6
90 und älter	9	2,8	6	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,8	3	3
3 - 5	3	0,9	-	3
6 - 9	14	4,3	10	4
10 - 15	27	8,3	15	12
16 - 18	9	2,8	6	3
19 - 24	9	2,8	3	6
25 - 39	57	17,5	33	24
40 - 59	101	31,0	(43)	(58)
60 - 66	36	11,0	(23)	13
67 - 74	(20)	(6,1)	(4)	16
75 und älter	44	13,5	19	25
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	116	35,6	67	49
Verheiratet	162	49,7	85	77
Verwitwet	35	10,7	3	(32)
Geschieden	13	4,0	4	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	323	99,1	156	167
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,9	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36	11,0	15	21
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	250	76,7	120	130
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	12,3	24	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	326	100,0	323	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	159	48,8	156	3	3	-	-	-
Weiblich	167	51,2	167	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(6)	(1,8)	(6)	-	-	-	-	-
5 - 9	17	5,2	17	-	-	-	-	-
10 - 14	27	8,3	27	-	-	-	-	-
15 - 19	9	2,8	9	-	-	-	-	-
20 - 24	9	2,8	9	-	-	-	-	-
25 - 29	15	4,6	15	-	-	-	-	-
30 - 34	18	5,5	18	-	-	-	-	-
35 - 39	24	7,4	24	-	-	-	-	-
40 - 44	31	9,5	31	-	-	-	-	-
45 - 49	24	7,4	21	3	3	-	-	-
50 - 54	19	5,8	19	-	-	-	-	-
55 - 59	27	8,3	27	-	-	-	-	-
60 - 64	30	9,2	30	-	-	-	-	-
65 - 69	9	2,8	9	-	-	-	-	-
70 - 74	17	5,2	17	-	-	-	-	-
75 - 79	17	5,2	17	-	-	-	-	-
80 - 84	9	2,8	9	-	-	-	-	-
85 - 89	9	2,8	9	-	-	-	-	-
90 und älter	9	2,8	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,8	6	-	-	-	-	-
3 - 5	3	0,9	3	-	-	-	-	-
6 - 9	14	4,3	14	-	-	-	-	-
10 - 15	27	8,3	27	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,8	9	-	-	-	-	-
19 - 24	9	2,8	9	-	-	-	-	-
25 - 39	57	17,5	57	-	-	-	-	-
40 - 59	101	31,0	98	3	3	-	-	-
60 - 66	36	11,0	36	-	-	-	-	-
67 - 74	(20)	(6,1)	(20)	-	-	-	-	-
75 und älter	44	13,5	44	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	116	35,6	116	-	-	-	-	-
Verheiratet	162	49,7	159	3	3	-	-	-
Verwitwet	35	10,7	35	-	-	-	-	-
Geschieden	13	4,0	13	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36	11,0	33	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	250	76,7	250	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	12,3	40	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	326	100,0	56	27	97	76	70
Geschlecht							
Männlich	159	48,8	31	15	52	32	29
Weiblich	167	51,2	25	12	45	44	41
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	116	35,6	56	27	27	6	-
Verheiratet	162	49,7	-	-	64	60	38
Verwitwet	35	10,7	-	-	-	7	28
Geschieden	13	4,0	-	-	6	3	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	323	99,1	56	27	94	76	70
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,9	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36	11,0	3	6	(21)	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	250	76,7	47	21	(52)	(63)	67
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	12,3	(6)	-	(24)	7	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	137	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37	27,0
Paare ohne Kind(er)	(21)	(15,3)
Paare mit Kind(ern)	47	34,3
Alleinerziehende Elternteile	(29)	(21,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37	27,0
Ehepaare	(62)	(45,3)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,4
Alleinerziehende Mütter	(26)	(19,0)
Alleinerziehende Väter	3	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	37	27,0
2 Personen	(35)	(25,5)
3 Personen	31	22,6
4 Personen	18	13,1
5 Personen	10	7,3
6 und mehr Personen	6	4,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	33	24,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(35)	(25,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69)	(50,4)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	97	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(21)	(21,6)
Paare mit Kind(ern)	47	48,5
Alleinerziehende Elternteile	(29)	(29,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(62)	(63,9)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	6,2
Alleinerziehende Väter	3	3,1
Alleinerziehende Mütter	(26)	(26,8)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	41	42,3
3 Personen	31	32,0
4 Personen	15	15,5
5 Personen	10	10,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Finkenbach-Gersweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	326	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	159	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	167	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(6)	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	17	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	27	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	9	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	9	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	15	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	18	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	24	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	31	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	24	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	19	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	27	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	30	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	9	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	17	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	17	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	9	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	9	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	14	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	27	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	9	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	57	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	101	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	36	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(20)	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	44	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	116	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	162	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	35	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	13	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Finkenbach-Gersweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	323	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	3	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	250	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Finkenbach-Gersweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,2	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(1,8)	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,2	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	8,3	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	2,8	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	2,8	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	7,4	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,5	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,4	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	5,8	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,3	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	9,2	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,8	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,2	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	5,2	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,8	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	2,8	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	0,9	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,3	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,3	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,8	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	2,8	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	17,5	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	31,0	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,0	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(6,1)	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	13,5	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,6	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,7	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	10,7	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	4,0	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Finkenbach-Gersweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,1	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,9	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11,0	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,7	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,3	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Finkenbach-Gersweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	137	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(21)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	47	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(29)	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(62)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(26)	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	37	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(35)	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	31	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	18	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	10	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	33	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(35)	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69)	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Finkenbach-Gersweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,0	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(15,3)	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,3	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(21,2)	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,0	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(45,3)	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,4	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(19,0)	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,0	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(25,5)	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	22,6	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,1	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	7,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,4	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,1	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(25,5)	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(50,4)	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Finkensbach-Gersweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	97	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(21)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	47	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(29)	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(62)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(26)	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	31	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	15	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	10	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Finkenbach-Gersweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(21,6)	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,5	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(29,9)	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(63,9)	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,2	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,1	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(26,8)	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,3	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	32,0	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	15,5	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	10,3	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gaugrehweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	561	100,0	274	286
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	26	4,6	14	12
5 - 9	34	6,1	20	14
10 - 14	30	5,4	15	15
15 - 19	21	3,8	9	12
20 - 24	24	4,3	11	13
25 - 29	25	4,5	9	16
30 - 34	35	6,3	18	17
35 - 39	39	7,0	21	18
40 - 44	37	6,6	20	17
45 - 49	39	7,0	15	24
50 - 54	47	8,4	27	20
55 - 59	57	10,2	27	30
60 - 64	34	6,1	16	18
65 - 69	35	6,3	21	14
70 - 74	21	3,8	9	12
75 - 79	22	3,9	13	9
80 - 84	21	3,8	6	15
85 - 89	10	1,8	3	7
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	2,3	7	6
3 - 5	24	4,3	14	10
6 - 9	23	4,1	13	10
10 - 15	33	5,9	15	18
16 - 18	18	3,2	9	9
19 - 24	24	4,3	11	13
25 - 39	99	17,7	48	51
40 - 59	180	32,1	89	91
60 - 66	47	8,4	22	25
67 - 74	43	7,7	24	19
75 und älter	56	10,0	22	34
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	213	38,0	118	95
Verheiratet	260	46,4	129	(131)
Verwitwet	46	8,2	12	34
Geschieden	41	7,3	15	26
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	557	99,5	271	286
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(48)	(8,6)	(21)	27
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	427	76,3	(205)	222
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	15,2	48	37

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	561	100,0	557	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	274	48,9	271	3	3	-	-	-
Weiblich	286	51,1	286	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	26	4,6	26	-	-	-	-	-
5 - 9	34	6,1	34	-	-	-	-	-
10 - 14	30	5,4	30	-	-	-	-	-
15 - 19	21	3,8	21	-	-	-	-	-
20 - 24	24	4,3	24	-	-	-	-	-
25 - 29	25	4,5	25	-	-	-	-	-
30 - 34	35	6,3	35	-	-	-	-	-
35 - 39	39	7,0	39	-	-	-	-	-
40 - 44	37	6,6	37	-	-	-	-	-
45 - 49	39	7,0	39	-	-	-	-	-
50 - 54	47	8,4	47	-	-	-	-	-
55 - 59	57	10,2	54	3	3	-	-	-
60 - 64	34	6,1	34	-	-	-	-	-
65 - 69	35	6,3	35	-	-	-	-	-
70 - 74	21	3,8	21	-	-	-	-	-
75 - 79	22	3,9	22	-	-	-	-	-
80 - 84	21	3,8	21	-	-	-	-	-
85 - 89	10	1,8	10	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	2,3	13	-	-	-	-	-
3 - 5	24	4,3	24	-	-	-	-	-
6 - 9	23	4,1	23	-	-	-	-	-
10 - 15	33	5,9	33	-	-	-	-	-
16 - 18	18	3,2	18	-	-	-	-	-
19 - 24	24	4,3	24	-	-	-	-	-
25 - 39	99	17,7	99	-	-	-	-	-
40 - 59	180	32,1	177	3	3	-	-	-
60 - 66	47	8,4	47	-	-	-	-	-
67 - 74	43	7,7	43	-	-	-	-	-
75 und älter	56	10,0	56	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	213	38,0	213	-	-	-	-	-
Verheiratet	260	46,4	257	3	3	-	-	-
Verwitwet	46	8,2	46	-	-	-	-	-
Geschieden	41	7,3	41	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(48)	(8,6)	(48)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	427	76,3	427	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	15,2	82	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	561	100,0	102	58	150	138	112
Geschlecht							
Männlich	274	48,9	52	26	(74)	70	52
Weiblich	286	51,1	50	32	76	68	60
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	213	38,0	102	52	37	18	4
Verheiratet	260	46,4	-	3	(94)	95	68
Verwitwet	46	8,2	-	-	-	9	37
Geschieden	41	7,3	-	3	19	16	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	557	99,5	102	58	150	135	112
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(48)	(8,6)	-	6	22	10	10
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	427	76,3	81	46	(106)	98	96
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	15,2	21	6	22	30	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	230	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(58)	(25,2)
Paare ohne Kind(er)	70	30,4
Paare mit Kind(ern)	81	35,2
Alleinerziehende Elternteile	21	9,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(58)	(25,2)
Ehepaare	132	57,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	8,3
Alleinerziehende Mütter	17	7,4
Alleinerziehende Väter	4	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(58)	(25,2)
2 Personen	(74)	(32,2)
3 Personen	44	19,1
4 Personen	27	11,7
5 Personen	(21)	(9,1)
6 und mehr Personen	6	2,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	48	20,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	23	10,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	159	69,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	172	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	70	40,7
Paare mit Kind(ern)	81	47,1
Alleinerziehende Elternteile	21	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	132	76,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	11,0
Alleinerziehende Väter	4	2,3
Alleinerziehende Mütter	17	9,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(81)	(47,1)
3 Personen	46	26,7
4 Personen	27	15,7
5 Personen	15	8,7
6 und mehr Personen	3	1,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gaugrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	561	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	274	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	286	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	26	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	34	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	30	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	21	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	24	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	25	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	35	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	39	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	37	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	39	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	47	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	57	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	34	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	35	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	21	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	22	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	21	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	10	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	24	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	23	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	33	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	18	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	24	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	99	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	180	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	47	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	43	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	56	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	213	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	260	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	46	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	41	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gaugrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	557	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	3	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(48)	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	427	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gaugrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,1	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	3,8	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,3	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,5	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,3	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	6,6	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,0	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,4	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	10,2	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,1	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	6,3	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	3,8	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,8	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,8	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	4,3	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,1	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,9	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	4,3	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	17,7	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,1	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,4	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,7	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,0	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,0	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	46,4	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,2	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,3	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gaugrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,5	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(8,6)	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,3	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,2	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gaugrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	230	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(58)	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	70	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	81	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(58)	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	132	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	17	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(58)	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(74)	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	44	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	27	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(21)	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	48	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	23	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	159	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gaugrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(25,2)	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,4	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,2	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,1	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(25,2)	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,4	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,4	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(25,2)	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(32,2)	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	19,1	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	11,7	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(9,1)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,6	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,9	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,0	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,1	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gaugrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	172	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	70	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	81	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	132	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	17	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(81)	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	46	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	27	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	15	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gaugrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,7	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,1	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,7	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,0	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,9	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(47,1)	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	26,7	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	15,7	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	8,7	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,7	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kalkofen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	192	100,0	99	93
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	4,7	3	6
5 - 9	15	7,8	12	3
10 - 14	4	2,1	4	-
15 - 19	13	6,8	6	7
20 - 24	9	4,7	6	3
25 - 29	3	1,6	3	-
30 - 34	12	6,3	6	6
35 - 39	9	4,7	6	3
40 - 44	(21)	(10,9)	12	9
45 - 49	-	-	-	-
50 - 54	18	9,4	6	12
55 - 59	15	7,8	9	6
60 - 64	17	8,9	10	7
65 - 69	12	6,3	3	9
70 - 74	15	7,8	6	9
75 - 79	16	8,3	7	9
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	4	2,1	-	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	3,1	3	3
3 - 5	6	3,1	-	6
6 - 9	12	6,3	12	-
10 - 15	11	5,7	7	4
16 - 18	6	3,1	3	3
19 - 24	9	4,7	6	3
25 - 39	(24)	(12,5)	15	(9)
40 - 59	54	28,1	27	27
60 - 66	20	10,4	10	10
67 - 74	24	12,5	9	15
75 und älter	20	10,4	7	13
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(56)	(29,2)	37	19
Verheiratet	100	52,1	51	49
Verwitwet	17	8,9	4	13
Geschieden	(19)	(9,9)	7	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	192	100,0	99	93
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,8	9	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	69,8	62	72
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	22,4	28	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	192	100,0	192	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	99	51,6	99	-	-	-	-	-
Weiblich	93	48,4	93	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	4,7	9	-	-	-	-	-
5 - 9	15	7,8	15	-	-	-	-	-
10 - 14	4	2,1	4	-	-	-	-	-
15 - 19	13	6,8	13	-	-	-	-	-
20 - 24	9	4,7	9	-	-	-	-	-
25 - 29	3	1,6	3	-	-	-	-	-
30 - 34	12	6,3	12	-	-	-	-	-
35 - 39	9	4,7	9	-	-	-	-	-
40 - 44	(21)	(10,9)	(21)	-	-	-	-	-
45 - 49	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 54	18	9,4	18	-	-	-	-	-
55 - 59	15	7,8	15	-	-	-	-	-
60 - 64	17	8,9	17	-	-	-	-	-
65 - 69	12	6,3	12	-	-	-	-	-
70 - 74	15	7,8	15	-	-	-	-	-
75 - 79	16	8,3	16	-	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-
85 - 89	4	2,1	4	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	3,1	6	-	-	-	-	-
3 - 5	6	3,1	6	-	-	-	-	-
6 - 9	12	6,3	12	-	-	-	-	-
10 - 15	11	5,7	11	-	-	-	-	-
16 - 18	6	3,1	6	-	-	-	-	-
19 - 24	9	4,7	9	-	-	-	-	-
25 - 39	(24)	(12,5)	24	-	-	-	-	-
40 - 59	54	28,1	54	-	-	-	-	-
60 - 66	20	10,4	20	-	-	-	-	-
67 - 74	24	12,5	24	-	-	-	-	-
75 und älter	20	10,4	20	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(56)	(29,2)	56	-	-	-	-	-
Verheiratet	100	52,1	100	-	-	-	-	-
Verwitwet	17	8,9	17	-	-	-	-	-
Geschieden	(19)	(9,9)	(19)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,8	15	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	69,8	134	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	22,4	43	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	192	100,0	35	18	42	50	47
Geschlecht							
Männlich	99	51,6	22	12	24	25	16
Weiblich	93	48,4	13	6	18	25	31
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(56)	(29,2)	35	18	-	3	-
Verheiratet	100	52,1	-	-	33	37	30
Verwitwet	17	8,9	-	-	-	-	17
Geschieden	(19)	(9,9)	-	-	9	10	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	192	100,0	35	18	42	50	47
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,8	-	3	3	3	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	69,8	10	15	27	44	38
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	22,4	25	-	12	3	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	77	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	18,2
Paare ohne Kind(er)	20	26,0
Paare mit Kind(ern)	32	41,6
Alleinerziehende Elternteile	8	10,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	18,2
Ehepaare	48	62,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	5,2
Alleinerziehende Mütter	8	10,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	14	18,2
2 Personen	31	40,3
3 Personen	12	15,6
4 Personen	10	13,0
5 Personen	4	5,2
6 und mehr Personen	6	7,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16	20,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13	16,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	48	62,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	60	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	20	33,3
Paare mit Kind(ern)	32	53,3
Alleinerziehende Elternteile	8	13,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	48	80,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	6,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	8	13,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	28	46,7
3 Personen	18	30,0
4 Personen	10	16,7
5 Personen	4	6,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kalkofen	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	192	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	99	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	93	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	15	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	4	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	13	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	9	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	3	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	12	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	9	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(21)	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	-	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	18	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	15	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	17	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	12	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	15	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	16	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	-	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	4	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	6	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	12	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	11	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	9	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	(24)	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	54	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	20	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	24	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	20	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(56)	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	100	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	17	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	(19)	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kalkofen	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	192	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	-	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kalkofen	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,6	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,4	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,7	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	7,8	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	2,1	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,8	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,6	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,3	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,7	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(10,9)	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	-	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,4	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	8,9	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	6,3	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	7,8	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	8,3	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	-	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,1	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,1	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,1	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	6,3	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,7	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	4,7	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	(12,5)	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	28,1	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	10,4	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	12,5	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,4	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(29,2)	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	52,1	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,9	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	(9,9)	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kalkofen	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	7,8	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69,8	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,4	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kalkofen	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	77	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	20	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	8	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	48	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	8	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	14	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	31	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	12	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	10	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	4	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	48	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kalkofen	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,2	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,0	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	41,6	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,4	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,9	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,2	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	62,3	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,2	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	10,4	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,9	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,2	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	40,3	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	15,6	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,0	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,2	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	7,8	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,8	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,9	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,3	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kalkofen	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	60	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	20	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	8	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	48	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	8	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	28	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	18	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	10	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kalkofen	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	33,3	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,3	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,3	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,0	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	13,3	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,7	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	30,0	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,7	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	6,7	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Mannweiler-Cölln

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	437	100,0	204	232
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	2,8	3	9
5 - 9	28	6,4	13	15
10 - 14	33	7,6	21	12
15 - 19	21	4,8	7	14
20 - 24	(9)	(2,1)	6	3
25 - 29	18	4,1	12	6
30 - 34	9	2,1	-	9
35 - 39	35	8,0	16	19
40 - 44	44	10,1	(14)	30
45 - 49	36	8,3	18	18
50 - 54	46	10,6	(34)	12
55 - 59	36	8,3	18	18
60 - 64	20	4,6	9	11
65 - 69	27	6,2	11	16
70 - 74	22	5,0	10	12
75 - 79	19	4,4	6	13
80 - 84	9	2,1	3	6
85 - 89	6	1,4	3	3
90 und älter	6	1,4	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,4	3	3
3 - 5	6	1,4	-	6
6 - 9	(28)	(6,4)	13	15
10 - 15	33	7,6	21	12
16 - 18	17	3,9	7	10
19 - 24	(13)	(3,0)	6	7
25 - 39	62	14,2	28	34
40 - 59	162	37,2	84	78
60 - 66	30	6,9	13	17
67 - 74	39	8,9	17	22
75 und älter	40	9,2	12	28
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	160	36,7	80	80
Verheiratet	221	50,7	106	115
Verwitwet	37	8,5	6	31
Geschieden	18	4,1	12	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	418	95,9	201	217
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	9	2,1	-	9
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	2,1	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	53	12,2	19	34
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	299	68,6	140	159
Sonstige, keine, ohne Angabe	84	19,3	45	39

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	437	100,0	418	18	9	-	9	-
Geschlecht								
Männlich	204	46,8	201	3	-	-	3	-
Weiblich	232	53,2	217	15	9	-	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	2,8	12	-	-	-	-	-
5 - 9	28	6,4	25	3	3	-	-	-
10 - 14	33	7,6	33	-	-	-	-	-
15 - 19	21	4,8	21	-	-	-	-	-
20 - 24	(9)	(2,1)	(9)	-	-	-	-	-
25 - 29	18	4,1	18	-	-	-	-	-
30 - 34	9	2,1	9	-	-	-	-	-
35 - 39	35	8,0	32	3	3	-	-	-
40 - 44	44	10,1	38	6	-	-	6	-
45 - 49	36	8,3	36	-	-	-	-	-
50 - 54	46	10,6	43	3	-	-	3	-
55 - 59	36	8,3	36	-	-	-	-	-
60 - 64	20	4,6	17	3	3	-	-	-
65 - 69	27	6,2	27	-	-	-	-	-
70 - 74	22	5,0	22	-	-	-	-	-
75 - 79	19	4,4	19	-	-	-	-	-
80 - 84	9	2,1	9	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,4	6	-	-	-	-	-
90 und älter	6	1,4	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,4	6	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,4	6	-	-	-	-	-
6 - 9	(28)	(6,4)	25	3	3	-	-	-
10 - 15	33	7,6	33	-	-	-	-	-
16 - 18	17	3,9	17	-	-	-	-	-
19 - 24	(13)	(3,0)	(13)	-	-	-	-	-
25 - 39	62	14,2	59	3	3	-	-	-
40 - 59	162	37,2	153	9	-	-	9	-
60 - 66	30	6,9	27	3	3	-	-	-
67 - 74	39	8,9	39	-	-	-	-	-
75 und älter	40	9,2	40	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	160	36,7	157	3	3	-	-	-
Verheiratet	221	50,7	212	9	3	-	6	-
Verwitwet	37	8,5	34	3	3	-	-	-
Geschieden	18	4,1	15	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	53	12,2	53	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	299	68,6	299	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	84	19,3	(66)	18	9	-	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	437	100,0	86	(35)	124	102	89
Geschlecht							
Männlich	204	46,8	40	22	(48)	61	33
Weiblich	232	53,2	46	13	76	41	56
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	160	36,7	86	(32)	30	12	-
Verheiratet	221	50,7	-	3	91	66	61
Verwitwet	37	8,5	-	-	-	9	28
Geschieden	18	4,1	-	-	3	15	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	418	95,9	83	35	115	96	89
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	9	2,1	3	-	3	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	2,1	-	-	6	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	53	12,2	10	3	22	(6)	12
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	299	68,6	54	29	81	65	70
Sonstige, keine, ohne Angabe	84	19,3	22	3	21	31	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	193	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	53	27,5
Paare ohne Kind(er)	60	31,1
Paare mit Kind(ern)	61	31,6
Alleinerziehende Elternteile	15	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	53	27,5
Ehepaare	(109)	(56,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	1,6
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	4,7
Alleinerziehende Mütter	12	6,2
Alleinerziehende Väter	3	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	53	27,5
2 Personen	67	34,7
3 Personen	29	15,0
4 Personen	31	16,1
5 Personen	6	3,1
6 und mehr Personen	7	3,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40	20,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	11,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	(131)	(67,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	136	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	60	44,1
Paare mit Kind(ern)	61	44,9
Alleinerziehende Elternteile	15	11,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(109)	(80,1)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	2,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	6,6
Alleinerziehende Väter	3	2,2
Alleinerziehende Mütter	12	8,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	66	48,5
3 Personen	35	25,7
4 Personen	25	18,4
5 Personen	7	5,1
6 und mehr Personen	3	2,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mannweiler-Cölln	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	437	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	204	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	232	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	28	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	33	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	21	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(9)	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	18	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	9	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	35	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	44	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	36	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	46	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	36	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	20	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	27	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	22	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	19	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	6	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	6	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	(28)	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	33	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	17	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	(13)	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	62	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	162	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	30	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	39	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	40	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	160	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	221	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	37	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	18	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mannweiler-Cölln	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	418	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	9	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	9	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	53	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	299	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	84	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mannweiler-Cölln	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,8	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	53,2	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,8	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,4	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,6	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,8	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(2,1)	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,1	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	2,1	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	8,0	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	10,1	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	10,6	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,3	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	4,6	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	6,2	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,0	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,1	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,4	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,4	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,4	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	(6,4)	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,6	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	(3,0)	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,2	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	37,2	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,9	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,9	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,2	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,7	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,7	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	4,1	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mannweiler-Cölln	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,9	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	2,1	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,1	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12,2	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68,6	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,3	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Mannweiler-Cölln	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	193	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	53	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	60	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	61	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	53	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(109)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	53	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	67	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	29	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	31	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	6	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(131)	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mannweiler-Cölln	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,1	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,6	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(56,5)	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	1,6	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,7	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,5	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	34,7	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	15,0	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	16,1	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,1	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,6	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,7	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,4	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(67,9)	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Mannweiler-Cölln	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	136	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	60	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	61	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(109)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	66	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	35	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	25	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	7	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mannweiler-Cölln	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,1	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,9	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,0	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(80,1)	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	2,2	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,6	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,8	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,5	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	25,7	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	18,4	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	5,1	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,2	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Münsterappel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	500	100,0	252	247
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	3,0	12	3
5 - 9	17	3,4	6	11
10 - 14	37	7,4	13	24
15 - 19	21	4,2	9	12
20 - 24	25	5,0	19	6
25 - 29	30	6,0	12	(18)
30 - 34	33	6,6	15	18
35 - 39	26	5,2	16	10
40 - 44	38	7,6	15	23
45 - 49	49	9,8	27	22
50 - 54	54	10,8	28	26
55 - 59	42	8,4	26	16
60 - 64	18	3,6	3	15
65 - 69	21	4,2	15	6
70 - 74	22	4,4	9	13
75 - 79	19	3,8	12	7
80 - 84	(23)	(4,6)	9	14
85 - 89	6	1,2	3	3
90 und älter	3	0,6	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	1,8	6	3
3 - 5	6	1,2	6	-
6 - 9	17	3,4	6	11
10 - 15	43	8,6	16	27
16 - 18	12	2,4	3	9
19 - 24	28	5,6	22	6
25 - 39	89	17,8	43	46
40 - 59	183	36,7	96	87
60 - 66	27	5,4	6	21
67 - 74	(34)	(6,8)	21	(13)
75 und älter	(51)	(10,2)	27	24
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	180	36,1	105	75
Verheiratet	242	48,5	120	122
Verwitwet	41	8,2	6	(35)
Geschieden	33	6,6	18	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,6	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	487	97,6	243	244
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	6	1,2	6	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,2	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(53)	(10,6)	27	26
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	354	70,9	167	187
Sonstige, keine, ohne Angabe	92	18,4	58	34

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	500	100,0	487	12	9	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	252	50,5	243	9	9	-	-	-
Weiblich	247	49,5	244	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	3,0	15	-	-	-	-	-
5 - 9	17	3,4	17	-	-	-	-	-
10 - 14	37	7,4	37	-	-	-	-	-
15 - 19	21	4,2	21	-	-	-	-	-
20 - 24	25	5,0	22	3	-	-	3	-
25 - 29	30	6,0	30	-	-	-	-	-
30 - 34	33	6,6	30	3	3	-	-	-
35 - 39	26	5,2	26	-	-	-	-	-
40 - 44	38	7,6	35	3	3	-	-	-
45 - 49	49	9,8	49	-	-	-	-	-
50 - 54	54	10,8	54	-	-	-	-	-
55 - 59	42	8,4	42	-	-	-	-	-
60 - 64	18	3,6	18	-	-	-	-	-
65 - 69	21	4,2	21	-	-	-	-	-
70 - 74	22	4,4	22	-	-	-	-	-
75 - 79	19	3,8	19	-	-	-	-	-
80 - 84	(23)	(4,6)	20	3	3	-	-	-
85 - 89	6	1,2	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	1,8	9	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,2	6	-	-	-	-	-
6 - 9	17	3,4	17	-	-	-	-	-
10 - 15	43	8,6	43	-	-	-	-	-
16 - 18	12	2,4	12	-	-	-	-	-
19 - 24	28	5,6	25	3	-	-	3	-
25 - 39	89	17,8	(86)	3	3	-	-	-
40 - 59	183	36,7	180	3	3	-	-	-
60 - 66	27	5,4	27	-	-	-	-	-
67 - 74	(34)	(6,8)	34	-	-	-	-	-
75 und älter	(51)	(10,2)	(48)	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	180	36,1	177	3	-	-	3	-
Verheiratet	242	48,5	236	6	6	-	-	-
Verwitwet	41	8,2	41	-	-	-	-	-
Geschieden	33	6,6	33	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,6	-	3	3	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(53)	(10,6)	(50)	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	354	70,9	354	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	92	18,4	83	9	6	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	500	100,0	81	64	(146)	114	94
Geschlecht							
Männlich	252	50,5	37	34	73	57	51
Weiblich	247	49,5	44	30	73	57	43
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	180	36,1	81	55	(25)	10	9
Verheiratet	242	48,5	-	9	91	80	(62)
Verwitwet	41	8,2	-	-	3	(15)	23
Geschieden	33	6,6	-	-	24	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,6	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	487	97,6	81	61	140	114	91
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	6	1,2	-	-	6	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,2	-	3	-	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(53)	(10,6)	9	6	13	9	(16)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	354	70,9	37	49	109	93	(66)
Sonstige, keine, ohne Angabe	92	18,4	35	9	24	12	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	209	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	53	25,4
Paare ohne Kind(er)	(78)	(37,3)
Paare mit Kind(ern)	(53)	(25,4)
Alleinerziehende Elternteile	25	12,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	53	25,4
Ehepaare	(119)	(56,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	5,7
Alleinerziehende Mütter	13	6,2
Alleinerziehende Väter	12	5,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	53	25,4
2 Personen	(87)	(41,6)
3 Personen	34	16,3
4 Personen	25	12,0
5 Personen	7	3,3
6 und mehr Personen	3	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	38	18,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(36)	(17,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(135)	(64,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	156	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(78)	(50,0)
Paare mit Kind(ern)	(53)	(34,0)
Alleinerziehende Elternteile	25	16,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(119)	(76,3)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	7,7
Alleinerziehende Väter	12	7,7
Alleinerziehende Mütter	13	8,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(100)	(64,1)
3 Personen	33	21,2
4 Personen	16	10,3
5 Personen	4	2,6
6 und mehr Personen	3	1,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Münsterappel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	500	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	252	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	247	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	17	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	37	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	21	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	25	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	30	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	33	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	26	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	38	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	49	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	54	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	42	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	18	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	21	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	22	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	19	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	(23)	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	6	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	17	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	43	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	12	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	28	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	89	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	183	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	27	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(34)	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(51)	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	180	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	242	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	41	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	33	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Münsterappel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	487	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	6	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	6	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(53)	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	354	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	92	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münsterappel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,5	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,5	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,0	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,4	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,4	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,2	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,0	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,6	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,6	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	10,8	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	3,6	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,4	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	(4,6)	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,2	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,2	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,6	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	5,6	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	17,8	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	36,7	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,4	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(6,8)	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(10,2)	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,1	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,5	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,2	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,6	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münsterappel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	1,2	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(10,6)	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70,9	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,4	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Münsterappel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	209	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	53	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(78)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(53)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	53	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(119)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	53	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(87)	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	34	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	25	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	7	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	38	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(36)	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(135)	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münsterappel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(37,3)	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(25,4)	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,0	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(56,9)	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,7	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	5,7	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,4	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(41,6)	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	16,3	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	12,0	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,2	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17,2)	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(64,6)	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Münsterappel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	156	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(78)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(53)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(119)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(100)	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	33	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	16	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münsterappel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(50,0)	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(34,0)	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	16,0	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(76,3)	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	7,7	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,3	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(64,1)	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	21,2	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	10,3	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,6	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,9	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Niederhausen an der Appel
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	242	100,0	123	118
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	13	5,4	10	3
5 - 9	9	3,7	3	6
10 - 14	6	2,5	-	6
15 - 19	15	6,2	9	6
20 - 24	18	7,5	6	12
25 - 29	9	3,7	6	3
30 - 34	6	2,5	3	3
35 - 39	13	5,4	10	3
40 - 44	20	8,3	17	3
45 - 49	20	8,3	6	14
50 - 54	34	14,1	15	19
55 - 59	16	6,6	9	7
60 - 64	17	7,1	6	11
65 - 69	3	1,2	3	-
70 - 74	18	7,5	8	10
75 - 79	15	6,2	6	9
80 - 84	6	2,5	6	-
85 - 89	3	1,2	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	2,9	4	3
3 - 5	9	3,7	6	3
6 - 9	6	2,5	3	3
10 - 15	6	2,5	-	6
16 - 18	9	3,7	6	3
19 - 24	24	10,0	9	15
25 - 39	28	11,6	19	9
40 - 59	90	37,3	47	43
60 - 66	17	7,1	6	11
67 - 74	21	8,7	11	10
75 und älter	24	10,0	12	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(91)	(37,8)	49	(42)
Verheiratet	111	46,1	53	58
Verwitwet	24	10,0	12	12
Geschieden	12	5,0	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	1,2	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	228	94,6	113	115
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	1,2	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	2,5	3	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	4	1,7	4	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(25)	(10,4)	16	(9)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	175	72,6	84	91
Sonstige, keine, ohne Angabe	(41)	(17,0)	23	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	242	100,0	228	13	7	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	123	51,0	113	10	7	3	-	-
Weiblich	118	49,0	115	3	-	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	13	5,4	10	3	-	3	-	-
5 - 9	9	3,7	6	3	-	3	-	-
10 - 14	6	2,5	6	-	-	-	-	-
15 - 19	15	6,2	15	-	-	-	-	-
20 - 24	18	7,5	18	-	-	-	-	-
25 - 29	9	3,7	9	-	-	-	-	-
30 - 34	6	2,5	6	-	-	-	-	-
35 - 39	13	5,4	9	4	4	-	-	-
40 - 44	20	8,3	17	3	3	-	-	-
45 - 49	20	8,3	20	-	-	-	-	-
50 - 54	34	14,1	34	-	-	-	-	-
55 - 59	16	6,6	16	-	-	-	-	-
60 - 64	17	7,1	17	-	-	-	-	-
65 - 69	3	1,2	3	-	-	-	-	-
70 - 74	18	7,5	18	-	-	-	-	-
75 - 79	15	6,2	15	-	-	-	-	-
80 - 84	6	2,5	6	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,2	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	2,9	7	-	-	-	-	-
3 - 5	9	3,7	6	3	-	3	-	-
6 - 9	6	2,5	3	3	-	3	-	-
10 - 15	6	2,5	6	-	-	-	-	-
16 - 18	9	3,7	9	-	-	-	-	-
19 - 24	24	10,0	24	-	-	-	-	-
25 - 39	28	11,6	24	4	4	-	-	-
40 - 59	90	37,3	87	3	3	-	-	-
60 - 66	17	7,1	17	-	-	-	-	-
67 - 74	21	8,7	21	-	-	-	-	-
75 und älter	24	10,0	24	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(91)	(37,8)	85	6	-	6	-	-
Verheiratet	111	46,1	107	4	4	-	-	-
Verwitwet	24	10,0	24	-	-	-	-	-
Geschieden	12	5,0	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	1,2	-	3	3	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(25)	(10,4)	(25)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	175	72,6	175	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(41)	(17,0)	28	(13)	7	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	242	100,0	37	33	59	67	(45)
Geschlecht							
Männlich	123	51,0	19	15	36	30	23
Weiblich	118	49,0	18	18	23	(37)	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(91)	(37,8)	37	33	12	9	-
Verheiratet	111	46,1	-	-	38	49	24
Verwitwet	24	10,0	-	-	-	3	21
Geschieden	12	5,0	-	-	6	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	1,2	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	228	94,6	31	33	52	67	(45)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	1,2	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	2,5	6	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	4	1,7	-	-	4	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(25)	(10,4)	3	3	10	9	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	175	72,6	15	24	39	52	45
Sonstige, keine, ohne Angabe	(41)	(17,0)	19	6	10	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	103	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	21,4
Paare ohne Kind(er)	28	27,2
Paare mit Kind(ern)	40	38,8
Alleinerziehende Elternteile	13	12,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	21,4
Ehepaare	57	55,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11	10,7
Alleinerziehende Mütter	7	6,8
Alleinerziehende Väter	6	5,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	22	21,4
2 Personen	28	27,2
3 Personen	(38)	(36,9)
4 Personen	15	14,6
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	14,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	17,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	(70)	(68,0)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(81)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	28	34,6
Paare mit Kind(ern)	40	49,4
Alleinerziehende Elternteile	13	16,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	57	70,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11	13,6
Alleinerziehende Väter	6	7,4
Alleinerziehende Mütter	7	8,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	31	38,3
3 Personen	(41)	(50,6)
4 Personen	9	11,1
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	242	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	123	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	118	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	13	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	9	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	6	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	15	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	18	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	9	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	6	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	13	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	20	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	20	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	34	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	16	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	17	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	3	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	18	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	15	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	6	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	3	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	6	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	6	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	24	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	28	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	90	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	17	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	21	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	24	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(91)	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	111	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	24	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	12	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	228	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	3	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	6	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	4	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(25)	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	175	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(41)	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen an der Appel	Verbandsgemeind e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,0	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,0	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,4	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,7	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	2,5	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	7,5	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,7	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	2,5	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,3	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	14,1	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,6	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,1	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	1,2	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	7,5	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	6,2	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,5	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,2	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,7	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,5	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	2,5	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	10,0	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	11,6	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	37,3	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,1	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,7	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,0	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(37,8)	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	46,1	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	10,0	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,0	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	1,2	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,6	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	1,2	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	2,5	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,7	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(10,4)	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	72,6	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(17,0)	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	103	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	28	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	40	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	57	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	28	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(38)	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	15	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(70)	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,2	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,8	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,6	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,3	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,7	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,8	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	5,8	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,4	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	27,2	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(36,9)	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	14,6	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,6	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,5	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(68,0)	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(81)	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	28	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	40	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	57	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	31	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(41)	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	9	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	34,6	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,4	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	16,0	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	70,4	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,6	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	7,4	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,6	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	38,3	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(50,6)	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	11,1	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Niedermoschel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	492	100,0	232	259
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	20	4,1	7	13
5 - 9	22	4,5	3	19
10 - 14	18	3,7	12	6
15 - 19	36	7,3	21	15
20 - 24	32	6,5	17	15
25 - 29	25	5,1	6	19
30 - 34	30	6,1	18	12
35 - 39	(16)	(3,3)	12	4
40 - 44	31	6,3	(6)	(25)
45 - 49	62	12,6	34	28
50 - 54	40	8,1	18	22
55 - 59	39	7,9	26	13
60 - 64	19	3,9	13	6
65 - 69	18	3,7	9	9
70 - 74	35	7,1	13	22
75 - 79	22	4,5	6	16
80 - 84	(13)	(2,6)	7	6
85 - 89	9	1,8	-	9
90 und älter	4	0,8	4	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	10	2,0	4	6
3 - 5	19	3,9	6	13
6 - 9	13	2,6	-	13
10 - 15	27	5,5	15	12
16 - 18	21	4,3	12	9
19 - 24	38	7,7	23	15
25 - 39	71	14,5	36	35
40 - 59	172	35,0	84	(88)
60 - 66	28	5,7	16	12
67 - 74	44	9,0	19	25
75 und älter	48	9,8	17	31
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	172	35,0	91	81
Verheiratet	256	52,1	123	133
Verwitwet	(31)	(6,3)	6	25
Geschieden	32	6,5	12	20
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	485	98,8	229	256
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	1,2	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	16,3	36	44
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	347	70,7	161	186
Sonstige, keine, ohne Angabe	64	13,0	35	29

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	492	100,0	485	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	232	47,3	229	3	3	-	-	-
Weiblich	259	52,7	256	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	20	4,1	20	-	-	-	-	-
5 - 9	22	4,5	22	-	-	-	-	-
10 - 14	18	3,7	18	-	-	-	-	-
15 - 19	36	7,3	36	-	-	-	-	-
20 - 24	32	6,5	32	-	-	-	-	-
25 - 29	25	5,1	25	-	-	-	-	-
30 - 34	30	6,1	30	-	-	-	-	-
35 - 39	(16)	(3,3)	(13)	3	3	-	-	-
40 - 44	31	6,3	31	-	-	-	-	-
45 - 49	62	12,6	62	-	-	-	-	-
50 - 54	40	8,1	37	3	3	-	-	-
55 - 59	39	7,9	(39)	-	-	-	-	-
60 - 64	19	3,9	19	-	-	-	-	-
65 - 69	18	3,7	18	-	-	-	-	-
70 - 74	35	7,1	35	-	-	-	-	-
75 - 79	22	4,5	22	-	-	-	-	-
80 - 84	(13)	(2,6)	(13)	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,8	9	-	-	-	-	-
90 und älter	4	0,8	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	10	2,0	10	-	-	-	-	-
3 - 5	19	3,9	19	-	-	-	-	-
6 - 9	13	2,6	13	-	-	-	-	-
10 - 15	27	5,5	27	-	-	-	-	-
16 - 18	21	4,3	21	-	-	-	-	-
19 - 24	38	7,7	38	-	-	-	-	-
25 - 39	71	14,5	68	3	3	-	-	-
40 - 59	172	35,0	169	3	3	-	-	-
60 - 66	28	5,7	28	-	-	-	-	-
67 - 74	44	9,0	44	-	-	-	-	-
75 und älter	48	9,8	48	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	172	35,0	172	-	-	-	-	-
Verheiratet	256	52,1	250	6	6	-	-	-
Verwitwet	(31)	(6,3)	31	-	-	-	-	-
Geschieden	32	6,5	32	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	16,3	77	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	347	70,7	347	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	64	13,0	(61)	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	492	100,0	87	66	139	98	101
Geschlecht							
Männlich	232	47,3	34	32	70	57	39
Weiblich	259	52,7	53	34	69	41	62
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	172	35,0	87	50	22	6	7
Verheiratet	256	52,1	-	16	98	79	63
Verwitwet	(31)	(6,3)	-	-	3	-	28
Geschieden	32	6,5	-	-	16	13	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	485	98,8	87	66	136	95	101
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	1,2	-	-	3	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	16,3	12	13	21	15	19
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	347	70,7	58	44	90	73	(82)
Sonstige, keine, ohne Angabe	64	13,0	17	9	28	10	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	202	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	55	27,2
Paare ohne Kind(er)	(53)	(26,2)
Paare mit Kind(ern)	(84)	(41,6)
Alleinerziehende Elternteile	10	5,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	55	27,2
Ehepaare	121	59,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	7,9
Alleinerziehende Mütter	7	3,5
Alleinerziehende Väter	3	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	55	27,2
2 Personen	63	31,2
3 Personen	44	21,8
4 Personen	31	15,3
5 Personen	(6)	(3,0)
6 und mehr Personen	3	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	52	25,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	9,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	131	64,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	147	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(53)	(36,1)
Paare mit Kind(ern)	(84)	(57,1)
Alleinerziehende Elternteile	10	6,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	121	82,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	10,9
Alleinerziehende Väter	3	2,0
Alleinerziehende Mütter	7	4,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(63)	(42,9)
3 Personen	(47)	(32,0)
4 Personen	37	25,2
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niedermoschel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	492	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	232	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	259	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	20	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	22	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	18	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	36	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	32	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	25	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	30	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	(16)	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	31	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	62	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	40	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	39	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	19	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	18	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	35	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	22	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	(13)	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	9	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	4	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	10	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	19	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	13	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	27	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	21	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	38	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	71	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	172	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	28	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	44	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	48	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	172	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	256	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(31)	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	32	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niedermoschel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	485	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	6	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	-	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	347	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	64	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niedermoschel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,3	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	52,7	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	3,7	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	7,3	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,5	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,1	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	(3,3)	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	6,3	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	12,6	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,9	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	3,9	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,7	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	7,1	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	(2,6)	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,8	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,9	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,5	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,7	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,5	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	35,0	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,7	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,0	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,8	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,0	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	52,1	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(6,3)	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,5	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niedermoschel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	1,2	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,3	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70,7	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,0	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Niedermoschel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	202	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	55	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(53)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(84)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	55	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	121	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	55	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	63	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	44	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	31	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(6)	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	52	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	131	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niedermoschel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,2	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(26,2)	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(41,6)	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,0	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,2	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,9	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,5	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,2	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	31,2	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	21,8	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	15,3	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(3,0)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,7	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,4	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,9	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Niedermoschel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	147	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(53)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(84)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	121	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(63)	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(47)	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	37	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niedermoschel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(36,1)	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(57,1)	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,8	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,3	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,9	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,8	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(42,9)	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(32,0)	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	25,2	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Oberhausen an der Appel
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	149	100,0	74	77
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	6	4,0	3	3
10 - 14	11	7,3	4	7
15 - 19	6	4,0	3	3
20 - 24	9	6,0	9	-
25 - 29	4	2,6	-	4
30 - 34	12	7,9	6	6
35 - 39	6	4,0	3	3
40 - 44	15	9,9	6	9
45 - 49	6	4,0	6	-
50 - 54	16	10,6	6	10
55 - 59	18	11,9	9	9
60 - 64	9	6,0	6	3
65 - 69	3	2,0	-	3
70 - 74	9	6,0	6	3
75 - 79	8	5,3	4	4
80 - 84	10	6,6	3	7
85 - 89	3	2,0	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	6	4,0	3	3
10 - 15	11	7,3	4	7
16 - 18	6	4,0	3	3
19 - 24	9	6,0	9	-
25 - 39	22	14,6	9	13
40 - 59	55	36,4	27	28
60 - 66	12	7,9	6	6
67 - 74	9	6,0	6	3
75 und älter	21	13,9	7	14
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	44	29,1	28	16
Verheiratet	(82)	(54,3)	37	(45)
Verwitwet	19	12,6	3	16
Geschieden	6	4,0	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	151	100,0	74	77
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	7,9	6	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	68,9	52	52
Sonstige, keine, ohne Angabe	35	23,2	16	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	149	100,0	151	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	74	49,0	74	-	-	-	-	-
Weiblich	77	51,0	77	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	6	4,0	6	-	-	-	-	-
10 - 14	11	7,3	11	-	-	-	-	-
15 - 19	6	4,0	6	-	-	-	-	-
20 - 24	9	6,0	9	-	-	-	-	-
25 - 29	4	2,6	4	-	-	-	-	-
30 - 34	12	7,9	12	-	-	-	-	-
35 - 39	6	4,0	6	-	-	-	-	-
40 - 44	15	9,9	15	-	-	-	-	-
45 - 49	6	4,0	6	-	-	-	-	-
50 - 54	16	10,6	16	-	-	-	-	-
55 - 59	18	11,9	18	-	-	-	-	-
60 - 64	9	6,0	9	-	-	-	-	-
65 - 69	3	2,0	3	-	-	-	-	-
70 - 74	9	6,0	9	-	-	-	-	-
75 - 79	8	5,3	8	-	-	-	-	-
80 - 84	10	6,6	10	-	-	-	-	-
85 - 89	3	2,0	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	6	4,0	6	-	-	-	-	-
10 - 15	11	7,3	11	-	-	-	-	-
16 - 18	6	4,0	6	-	-	-	-	-
19 - 24	9	6,0	9	-	-	-	-	-
25 - 39	22	14,6	22	-	-	-	-	-
40 - 59	55	36,4	55	-	-	-	-	-
60 - 66	12	7,9	12	-	-	-	-	-
67 - 74	9	6,0	9	-	-	-	-	-
75 und älter	21	13,9	21	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	44	29,1	44	-	-	-	-	-
Verheiratet	(82)	(54,3)	(82)	-	-	-	-	-
Verwitwet	19	12,6	19	-	-	-	-	-
Geschieden	6	4,0	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	7,9	12	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	68,9	104	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	35	23,2	35	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	149	100,0	17	19	39	43	(33)
Geschlecht							
Männlich	74	49,0	7	12	21	21	13
Weiblich	77	51,0	10	7	18	22	20
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	44	29,1	17	15	12	-	-
Verheiratet	(82)	(54,3)	-	4	24	34	20
Verwitwet	19	12,6	-	-	3	3	13
Geschieden	6	4,0	-	-	-	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	151	100,0	17	19	39	43	(33)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	7,9	-	3	6	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	68,9	3	13	27	31	30
Sonstige, keine, ohne Angabe	35	23,2	14	3	6	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(65)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	41,5
Paare ohne Kind(er)	19	29,2
Paare mit Kind(ern)	16	24,6
Alleinerziehende Elternteile	3	4,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	41,5
Ehepaare	32	49,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,6
Alleinerziehende Mütter	3	4,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	27	41,5
2 Personen	(19)	(29,2)
3 Personen	7	10,8
4 Personen	6	9,2
5 Personen	6	9,2
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(31)	(47,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	4,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	(31)	(47,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	38	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	19	50,0
Paare mit Kind(ern)	16	42,1
Alleinerziehende Elternteile	3	7,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	32	84,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	7,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	7,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(19)	(50,0)
3 Personen	13	34,2
4 Personen	3	7,9
5 Personen	3	7,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	149	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	74	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	77	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	6	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	11	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	6	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	9	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	4	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	12	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	6	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	15	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	6	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	16	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	18	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	9	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	3	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	9	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	8	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	10	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	3	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	-	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	6	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	11	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	9	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	22	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	55	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	9	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	21	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	44	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(82)	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	19	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	6	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	151	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	-	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	35	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Appel	Verbandsgemeind e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,0	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,3	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,0	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,0	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,6	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	7,9	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,0	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,9	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	4,0	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	10,6	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	11,9	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,0	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,0	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,0	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	5,3	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	6,6	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,0	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	-	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,6	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	36,4	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,9	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	6,0	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	13,9	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,1	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	(54,3)	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	12,6	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	4,0	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	7,9	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68,9	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	23,2	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(65)	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	19	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	16	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	32	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(19)	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	7	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	6	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	6	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(31)	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(31)	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41,5	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,2	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	24,6	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,6	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41,5	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	49,2	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,6	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,6	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	41,5	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(29,2)	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	10,8	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	9,2	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	9,2	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(47,7)	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	4,6	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(47,7)	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	38	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	19	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	16	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	32	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(19)	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	13	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	3	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Appel	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	50,0	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,1	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,9	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,2	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,9	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(50,0)	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	34,2	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	7,9	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	7,9	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Obermoschel, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 073	100,0	530	542
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	27	2,5	14	13
5 - 9	48	4,5	27	21
10 - 14	59	5,5	25	34
15 - 19	63	5,9	26	37
20 - 24	67	6,3	39	28
25 - 29	42	3,9	29	13
30 - 34	62	5,8	27	35
35 - 39	46	4,3	21	25
40 - 44	80	7,5	37	43
45 - 49	115	10,7	64	51
50 - 54	80	7,5	47	33
55 - 59	74	6,9	32	42
60 - 64	71	6,6	47	24
65 - 69	(60)	(5,6)	21	39
70 - 74	70	6,5	39	31
75 - 79	(35)	(3,3)	(13)	22
80 - 84	34	3,2	13	21
85 - 89	21	2,0	9	12
90 und älter	18	1,7	-	18
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	21	2,0	11	10
3 - 5	15	1,4	9	6
6 - 9	39	3,6	21	18
10 - 15	65	6,1	28	37
16 - 18	(48)	(4,5)	20	28
19 - 24	(76)	(7,1)	42	(34)
25 - 39	150	14,0	77	73
40 - 59	349	32,6	180	169
60 - 66	89	8,3	50	39
67 - 74	112	10,4	57	55
75 und älter	108	10,1	35	73
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	371	34,6	192	179
Verheiratet	528	49,3	267	261
Verwitwet	77	7,2	10	67
Geschieden	93	8,7	61	32
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 038	96,8	521	517
Bosnien und Herzegowina	3	0,3	-	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,6	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	12	1,1	3	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	13	1,2	3	10
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	15,8	(84)	85
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	732	68,3	354	378
Sonstige, keine, ohne Angabe	171	16,0	92	79

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 073	100,0	1 038	34	21	3	10	-
Geschlecht								
Männlich	530	49,4	521	9	6	-	3	-
Weiblich	542	50,6	517	25	15	3	7	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	27	2,5	27	-	-	-	-	-
5 - 9	48	4,5	48	-	-	-	-	-
10 - 14	59	5,5	50	9	3	3	3	-
15 - 19	63	5,9	63	-	-	-	-	-
20 - 24	67	6,3	64	3	3	-	-	-
25 - 29	42	3,9	42	-	-	-	-	-
30 - 34	62	5,8	55	7	3	-	4	-
35 - 39	46	4,3	40	6	6	-	-	-
40 - 44	80	7,5	74	6	3	-	3	-
45 - 49	115	10,7	112	3	3	-	-	-
50 - 54	80	7,5	80	-	-	-	-	-
55 - 59	74	6,9	74	-	-	-	-	-
60 - 64	71	6,6	71	-	-	-	-	-
65 - 69	(60)	(5,6)	(60)	-	-	-	-	-
70 - 74	70	6,5	70	-	-	-	-	-
75 - 79	(35)	(3,3)	(35)	-	-	-	-	-
80 - 84	34	3,2	34	-	-	-	-	-
85 - 89	21	2,0	21	-	-	-	-	-
90 und älter	18	1,7	18	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	21	2,0	21	-	-	-	-	-
3 - 5	15	1,4	15	-	-	-	-	-
6 - 9	39	3,6	39	-	-	-	-	-
10 - 15	65	6,1	56	9	3	3	3	-
16 - 18	(48)	(4,5)	(48)	-	-	-	-	-
19 - 24	(76)	(7,1)	(73)	3	3	-	-	-
25 - 39	150	14,0	137	13	9	-	4	-
40 - 59	349	32,6	340	9	6	-	3	-
60 - 66	89	8,3	89	-	-	-	-	-
67 - 74	112	10,4	112	-	-	-	-	-
75 und älter	108	10,1	108	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	371	34,6	356	15	9	3	3	-
Verheiratet	528	49,3	509	19	12	-	7	-
Verwitwet	77	7,2	77	-	-	-	-	-
Geschieden	93	8,7	93	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	15,8	148	21	(21)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	732	68,3	732	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	171	16,0	158	13	-	3	10	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 073	100,0	179	127	303	225	238
Geschlecht							
Männlich	530	49,4	86	74	149	126	95
Weiblich	542	50,6	93	(53)	154	(99)	(143)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	371	34,6	179	111	56	13	12
Verheiratet	528	49,3	-	13	(208)	174	133
Verwitwet	77	7,2	-	-	-	6	71
Geschieden	93	8,7	-	3	39	32	19
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	-	-	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 038	96,8	170	124	281	225	238
Bosnien und Herzegowina	3	0,3	3	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,6	-	-	6	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	12	1,1	3	3	6	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	13	1,2	3	-	10	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	15,8	32	19	63	31	24
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	732	68,3	103	99	185	152	193
Sonstige, keine, ohne Angabe	171	16,0	44	9	55	42	21

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	500	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(163)	(32,6)
Paare ohne Kind(er)	142	28,4
Paare mit Kind(ern)	(132)	(26,4)
Alleinerziehende Elternteile	53	10,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(163)	(32,6)
Ehepaare	(233)	(46,6)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	8,2
Alleinerziehende Mütter	47	9,4
Alleinerziehende Väter	6	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(163)	(32,6)
2 Personen	179	35,8
3 Personen	(99)	(19,8)
4 Personen	(41)	(8,2)
5 Personen	15	3,0
6 und mehr Personen	3	0,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	116	23,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	49	9,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	335	67,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	327	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	142	43,4
Paare mit Kind(ern)	(132)	(40,4)
Alleinerziehende Elternteile	53	16,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(233)	(71,3)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	12,5
Alleinerziehende Väter	6	1,8
Alleinerziehende Mütter	47	14,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	188	57,5
3 Personen	86	26,3
4 Personen	(35)	(10,7)
5 Personen	18	5,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Obermoschel, Stadt	Verbandsgemeind e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 073	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	530	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	542	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	27	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	48	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	59	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	63	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	67	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	42	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	62	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	46	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	80	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	115	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	80	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	74	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	71	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	(60)	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	70	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(35)	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	34	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	21	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	18	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	21	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	15	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	39	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	65	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	(48)	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	(76)	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	150	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	349	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	89	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	112	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	108	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	371	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	528	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	77	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	93	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Obermoschel, Stadt	Verbandsgemeind e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 038	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	6	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	12	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	13	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	732	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	171	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Obermoschel, Stadt	Verbandsgemeind e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,5	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,5	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,3	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,9	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,8	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,3	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,5	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,7	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,5	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,6	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	(5,6)	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(3,3)	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,0	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,7	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,4	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	(4,5)	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	(7,1)	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,0	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,6	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,3	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	10,4	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,1	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,6	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,2	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	8,7	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,3	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Obermoschel, Stadt	Verbandsgemeind e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,8	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,3	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	0,6	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	1,1	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15,8	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	68,3	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,0	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Obermoschel, Stadt	Verbandsgemeind e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	500	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(163)	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	142	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(132)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	53	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(163)	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(233)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	47	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(163)	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	179	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(99)	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(41)	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	15	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	116	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	49	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	335	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Obermoschel, Stadt	Verbandsgemeind e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(32,6)	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(26,4)	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,6	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(32,6)	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(46,6)	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,2	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,4	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(32,6)	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	35,8	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(19,8)	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(8,2)	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,0	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,6	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,2	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,8	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,0	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Obermoschel, Stadt	Verbandsgemeinde Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	327	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	142	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(132)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	53	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(233)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	47	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	188	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	86	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(35)	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	18	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Obermoschel, Stadt	Verbandsgemeind e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,4	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(40,4)	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	16,2	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(71,3)	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,5	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,8	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	14,4	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,5	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	26,3	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(10,7)	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	5,5	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Oberndorf

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	261	100,0	136	125
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	5,7	12	3
5 - 9	12	4,6	9	3
10 - 14	16	6,1	9	7
15 - 19	9	3,4	3	6
20 - 24	6	2,3	3	3
25 - 29	6	2,3	3	3
30 - 34	(15)	(5,7)	(3)	12
35 - 39	19	7,3	13	6
40 - 44	22	8,4	9	13
45 - 49	22	8,4	10	12
50 - 54	27	10,3	15	12
55 - 59	21	8,0	15	6
60 - 64	15	5,7	6	9
65 - 69	12	4,6	-	12
70 - 74	19	7,3	10	9
75 - 79	13	5,0	7	6
80 - 84	6	2,3	3	3
85 - 89	6	2,3	6	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,3	6	-
3 - 5	12	4,6	9	3
6 - 9	9	3,4	6	3
10 - 15	16	6,1	9	7
16 - 18	6	2,3	-	6
19 - 24	9	3,4	6	3
25 - 39	(40)	(15,3)	(19)	21
40 - 59	(92)	(35,2)	(49)	43
60 - 66	18	6,9	6	12
67 - 74	28	10,7	10	18
75 und älter	25	9,6	16	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	88	33,7	57	31
Verheiratet	124	47,5	66	58
Verwitwet	24	9,2	3	21
Geschieden	25	9,6	10	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	261	100,0	136	125
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	24,9	28	37
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	138	52,9	(63)	75
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	22,2	(45)	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
				Insgesamt	davon				Sonstige
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt				
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	261	100,0	261	-	-	-	-	-	
Geschlecht									
Männlich	136	52,1	136	-	-	-	-	-	
Weiblich	125	47,9	125	-	-	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	15	5,7	15	-	-	-	-	-	
5 - 9	12	4,6	12	-	-	-	-	-	
10 - 14	16	6,1	16	-	-	-	-	-	
15 - 19	9	3,4	9	-	-	-	-	-	
20 - 24	6	2,3	6	-	-	-	-	-	
25 - 29	6	2,3	6	-	-	-	-	-	
30 - 34	(15)	(5,7)	15	-	-	-	-	-	
35 - 39	19	7,3	19	-	-	-	-	-	
40 - 44	22	8,4	22	-	-	-	-	-	
45 - 49	22	8,4	22	-	-	-	-	-	
50 - 54	27	10,3	27	-	-	-	-	-	
55 - 59	21	8,0	21	-	-	-	-	-	
60 - 64	15	5,7	15	-	-	-	-	-	
65 - 69	12	4,6	12	-	-	-	-	-	
70 - 74	19	7,3	19	-	-	-	-	-	
75 - 79	13	5,0	13	-	-	-	-	-	
80 - 84	6	2,3	6	-	-	-	-	-	
85 - 89	6	2,3	6	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	6	2,3	6	-	-	-	-	-	
3 - 5	12	4,6	12	-	-	-	-	-	
6 - 9	9	3,4	9	-	-	-	-	-	
10 - 15	16	6,1	16	-	-	-	-	-	
16 - 18	6	2,3	6	-	-	-	-	-	
19 - 24	9	3,4	9	-	-	-	-	-	
25 - 39	(40)	(15,3)	(40)	-	-	-	-	-	
40 - 59	(92)	(35,2)	(92)	-	-	-	-	-	
60 - 66	18	6,9	18	-	-	-	-	-	
67 - 74	28	10,7	28	-	-	-	-	-	
75 und älter	25	9,6	25	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	88	33,7	88	-	-	-	-	-
Verheiratet	124	47,5	124	-	-	-	-	-
Verwitwet	24	9,2	24	-	-	-	-	-
Geschieden	25	9,6	25	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	24,9	65	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	138	52,9	138	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	22,2	58	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	261	100,0	49	15	78	63	56
Geschlecht							
Männlich	136	52,1	30	9	35	36	26
Weiblich	125	47,9	19	6	43	27	30
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	88	33,7	49	12	24	-	3
Verheiratet	124	47,5	-	-	(35)	54	35
Verwitwet	24	9,2	-	-	6	3	15
Geschieden	25	9,6	-	3	13	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	261	100,0	49	15	78	63	56
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	24,9	6	9	23	18	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	138	52,9	24	(3)	40	27	(44)
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	22,2	19	3	15	18	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(107)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	23,4
Paare ohne Kind(er)	40	37,4
Paare mit Kind(ern)	(29)	(27,1)
Alleinerziehende Elternteile	9	8,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	3,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	23,4
Ehepaare	63	58,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	5,6
Alleinerziehende Mütter	9	8,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	3,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	25	23,4
2 Personen	(53)	(49,5)
3 Personen	20	18,7
4 Personen	(6)	(5,6)
5 Personen	3	2,8
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25	23,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(7)	(6,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	75	70,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(78)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	40	51,3
Paare mit Kind(ern)	(29)	(37,2)
Alleinerziehende Elternteile	9	11,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	63	80,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	7,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	9	11,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	49	62,8
3 Personen	(20)	(25,6)
4 Personen	6	7,7
5 Personen	3	3,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberndorf	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	261	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	136	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	125	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	12	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	16	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	9	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	6	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	6	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(15)	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	19	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	22	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	22	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	27	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	21	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	15	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	12	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	19	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	13	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	6	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	12	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	9	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	16	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	9	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	(40)	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	(92)	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	18	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	28	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	25	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	88	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	124	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	24	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	25	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberndorf	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	261	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	-	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	138	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	58	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberndorf	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,1	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	47,9	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,7	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,1	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	3,4	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	2,3	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,3	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(5,7)	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	7,3	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,4	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	10,3	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,0	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	7,3	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	5,0	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,3	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,3	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	4,6	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,3	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	3,4	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	(15,3)	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	(35,2)	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,9	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	10,7	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,6	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,7	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	47,5	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	9,2	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	9,6	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberndorf	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24,9	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52,9	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,2	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Oberndorf	Verbandsgemeinde e Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(107)	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	40	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(29)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	63	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(53)	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	20	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(6)	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	3	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(7)	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	75	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberndorf	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	37,4	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(27,1)	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,4	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,7	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,9	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,6	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,4	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,7	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,4	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(49,5)	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,7	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(5,6)	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	2,8	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,4	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6,5)	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,1	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oberndorf	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(78)	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(29)	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	63	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(20)	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	6	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberndorf	Verbandsgemeinde Alsenz- Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	51,3	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(37,2)	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,5	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,8	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,5	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	62,8	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(25,6)	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	7,7	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	3,8	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schiersfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	239	100,0	110	129
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10	4,2	7	3
5 - 9	21	8,8	12	9
10 - 14	6	2,5	-	6
15 - 19	9	3,8	3	6
20 - 24	15	6,3	6	9
25 - 29	3	1,3	3	-
30 - 34	9	3,8	3	6
35 - 39	10	4,2	3	7
40 - 44	15	6,3	9	6
45 - 49	34	14,2	15	19
50 - 54	24	10,0	15	9
55 - 59	(6)	(2,5)	6	-
60 - 64	15	6,3	6	9
65 - 69	6	2,5	-	6
70 - 74	18	7,5	9	9
75 - 79	15	6,3	3	12
80 - 84	(16)	(6,7)	7	9
85 - 89	7	2,9	3	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,3	3	-
3 - 5	10	4,2	4	6
6 - 9	18	7,5	12	6
10 - 15	(6)	(2,5)	-	6
16 - 18	9	3,8	3	6
19 - 24	15	6,3	6	9
25 - 39	22	9,2	9	13
40 - 59	79	33,1	45	34
60 - 66	18	7,5	6	12
67 - 74	21	8,8	9	12
75 und älter	38	15,9	13	25
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	83	34,7	43	40
Verheiratet	105	43,9	55	50
Verwitwet	33	13,8	6	27
Geschieden	18	7,5	6	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	235	98,3	110	125
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	4	1,7	-	4
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	8,8	9	12
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	170	71,1	83	87
Sonstige, keine, ohne Angabe	48	20,1	18	30

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	239	100,0	235	4	4	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	110	46,0	110	-	-	-	-	-
Weiblich	129	54,0	125	4	4	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	10	4,2	10	-	-	-	-	-
5 - 9	21	8,8	21	-	-	-	-	-
10 - 14	6	2,5	6	-	-	-	-	-
15 - 19	9	3,8	9	-	-	-	-	-
20 - 24	15	6,3	15	-	-	-	-	-
25 - 29	3	1,3	3	-	-	-	-	-
30 - 34	9	3,8	9	-	-	-	-	-
35 - 39	10	4,2	10	-	-	-	-	-
40 - 44	15	6,3	15	-	-	-	-	-
45 - 49	34	14,2	30	4	4	-	-	-
50 - 54	24	10,0	24	-	-	-	-	-
55 - 59	(6)	(2,5)	(6)	-	-	-	-	-
60 - 64	15	6,3	15	-	-	-	-	-
65 - 69	6	2,5	6	-	-	-	-	-
70 - 74	18	7,5	18	-	-	-	-	-
75 - 79	15	6,3	15	-	-	-	-	-
80 - 84	(16)	(6,7)	(16)	-	-	-	-	-
85 - 89	7	2,9	7	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,3	3	-	-	-	-	-
3 - 5	10	4,2	10	-	-	-	-	-
6 - 9	18	7,5	18	-	-	-	-	-
10 - 15	(6)	(2,5)	(6)	-	-	-	-	-
16 - 18	9	3,8	9	-	-	-	-	-
19 - 24	15	6,3	15	-	-	-	-	-
25 - 39	22	9,2	22	-	-	-	-	-
40 - 59	79	33,1	(75)	4	4	-	-	-
60 - 66	18	7,5	18	-	-	-	-	-
67 - 74	21	8,8	21	-	-	-	-	-
75 und älter	38	15,9	38	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	83	34,7	83	-	-	-	-	-
Verheiratet	105	43,9	101	4	4	-	-	-
Verwitwet	33	13,8	33	-	-	-	-	-
Geschieden	18	7,5	18	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	8,8	21	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	170	71,1	166	4	4	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	48	20,1	48	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	239	100,0	46	18	68	45	62
Geschlecht							
Männlich	110	46,0	22	9	30	27	22
Weiblich	129	54,0	24	9	38	18	40
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	83	34,7	46	18	12	-	7
Verheiratet	105	43,9	-	-	50	30	25
Verwitwet	33	13,8	-	-	-	6	27
Geschieden	18	7,5	-	-	6	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	235	98,3	46	18	64	45	62
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	4	1,7	-	-	4	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	8,8	9	-	6	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	170	71,1	22	18	44	(30)	56
Sonstige, keine, ohne Angabe	48	20,1	15	-	18	9	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(101)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37	36,6
Paare ohne Kind(er)	(30)	(29,7)
Paare mit Kind(ern)	31	30,7
Alleinerziehende Elternteile	(3)	(3,0)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37	36,6
Ehepaare	58	57,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,0
Alleinerziehende Mütter	3	3,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	37	36,6
2 Personen	30	29,7
3 Personen	11	10,9
4 Personen	17	16,8
5 Personen	6	5,9
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	30	29,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	9,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61	60,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	64	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(30)	(46,9)
Paare mit Kind(ern)	31	48,4
Alleinerziehende Elternteile	(3)	(4,7)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	58	90,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	4,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	30	46,9
3 Personen	20	31,3
4 Personen	11	17,2
5 Personen	3	4,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schiersfeld	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	239	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	110	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	129	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	10	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	21	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	6	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	9	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	15	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	3	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	9	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	10	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	15	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	34	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	24	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(6)	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	15	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	6	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	18	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	15	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	(16)	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	7	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	10	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	18	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(6)	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	15	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	22	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	79	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	18	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	21	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	38	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	83	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	105	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	33	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	18	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schiersfeld	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	235	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	4	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	170	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	48	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schiersfeld	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,0	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	54,0	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,2	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	8,8	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	2,5	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	3,8	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,3	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,3	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,8	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,2	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	6,3	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	14,2	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	10,0	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(2,5)	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,3	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,5	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	7,5	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	6,3	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	(6,7)	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,9	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,3	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	4,2	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	7,5	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(2,5)	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	9,2	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,1	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,5	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,8	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	15,9	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,7	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	43,9	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	13,8	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,5	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schiersfeld	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,3	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,7	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,8	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71,1	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,1	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schiersfeld	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(101)	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(30)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	31	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(3)	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	58	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	37	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	30	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	11	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	17	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	6	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	30	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	61	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schiersfeld	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36,6	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(29,7)	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,7	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(3,0)	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36,6	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,4	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,0	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,0	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	36,6	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	29,7	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	10,9	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	16,8	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,9	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29,7	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,9	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	60,4	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schiersfeld	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	64	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(30)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	31	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(3)	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	58	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	30	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	20	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	11	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schiersfeld	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(46,9)	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,4	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(4,7)	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	90,6	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,7	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,7	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,9	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	31,3	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	17,2	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,7	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Sitters

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	120	100,0	66	57
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	2,4	3	-
5 - 9	6	4,9	-	6
10 - 14	9	7,3	6	3
15 - 19	6	4,9	3	3
20 - 24	9	7,3	6	3
25 - 29	6	4,9	3	3
30 - 34	6	4,9	3	3
35 - 39	12	9,8	3	9
40 - 44	9	7,3	9	-
45 - 49	15	12,2	9	6
50 - 54	-	-	-	-
55 - 59	15	12,2	9	6
60 - 64	3	2,4	3	-
65 - 69	3	2,4	-	3
70 - 74	9	7,3	9	-
75 - 79	6	4,9	-	6
80 - 84	3	2,4	-	3
85 - 89	3	2,4	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	2,4	3	-
6 - 9	6	4,9	-	6
10 - 15	9	7,3	6	3
16 - 18	3	2,4	-	3
19 - 24	(12)	(9,8)	9	3
25 - 39	24	19,5	9	15
40 - 59	39	31,7	27	(12)
60 - 66	(3)	(2,4)	3	-
67 - 74	12	9,8	9	3
75 und älter	12	9,8	-	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	48	39,0	30	18
Verheiratet	48	39,0	27	21
Verwitwet	15	12,2	3	12
Geschieden	12	9,8	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	123	100,0	(66)	57
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	19,5	15	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84	68,3	42	42
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	12,2	9	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	120	100,0	123	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	66	53,7	(66)	-	-	-	-	-
Weiblich	57	46,3	57	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	2,4	3	-	-	-	-	-
5 - 9	6	4,9	6	-	-	-	-	-
10 - 14	9	7,3	9	-	-	-	-	-
15 - 19	6	4,9	6	-	-	-	-	-
20 - 24	9	7,3	9	-	-	-	-	-
25 - 29	6	4,9	6	-	-	-	-	-
30 - 34	6	4,9	6	-	-	-	-	-
35 - 39	12	9,8	12	-	-	-	-	-
40 - 44	9	7,3	9	-	-	-	-	-
45 - 49	15	12,2	15	-	-	-	-	-
50 - 54	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 59	15	12,2	15	-	-	-	-	-
60 - 64	3	2,4	3	-	-	-	-	-
65 - 69	3	2,4	3	-	-	-	-	-
70 - 74	9	7,3	9	-	-	-	-	-
75 - 79	6	4,9	6	-	-	-	-	-
80 - 84	3	2,4	3	-	-	-	-	-
85 - 89	3	2,4	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	2,4	3	-	-	-	-	-
6 - 9	6	4,9	6	-	-	-	-	-
10 - 15	9	7,3	9	-	-	-	-	-
16 - 18	3	2,4	3	-	-	-	-	-
19 - 24	(12)	(9,8)	(12)	-	-	-	-	-
25 - 39	24	19,5	24	-	-	-	-	-
40 - 59	39	31,7	39	-	-	-	-	-
60 - 66	(3)	(2,4)	(3)	-	-	-	-	-
67 - 74	12	9,8	12	-	-	-	-	-
75 und älter	12	9,8	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	48	39,0	48	-	-	-	-	-
Verheiratet	48	39,0	48	-	-	-	-	-
Verwitwet	15	12,2	15	-	-	-	-	-
Geschieden	12	9,8	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	19,5	24	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84	68,3	84	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	12,2	15	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	120	100,0	21	18	42	(18)	24
Geschlecht							
Männlich	66	53,7	9	12	24	12	9
Weiblich	57	46,3	12	6	18	(6)	15
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	48	39,0	21	(18)	9	-	-
Verheiratet	48	39,0	-	-	27	15	6
Verwitwet	15	12,2	-	-	3	-	12
Geschieden	12	9,8	-	-	3	3	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	123	100,0	21	18	(42)	18	24
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	19,5	3	3	9	3	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84	68,3	12	9	(33)	12	18
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	12,2	6	6	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	52	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	17,3
Paare ohne Kind(er)	13	25,0
Paare mit Kind(ern)	18	34,6
Alleinerziehende Elternteile	6	11,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	11,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	17,3
Ehepaare	24	46,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	13,5
Alleinerziehende Mütter	3	5,8
Alleinerziehende Väter	3	5,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	11,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	9	17,3
2 Personen	16	30,8
3 Personen	9	17,3
4 Personen	(18)	(34,6)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9	17,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	17,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	34	65,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	37	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	13	35,1
Paare mit Kind(ern)	18	48,6
Alleinerziehende Elternteile	6	16,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	24	64,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	18,9
Alleinerziehende Väter	3	8,1
Alleinerziehende Mütter	3	8,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	19	51,4
3 Personen	3	8,1
4 Personen	15	40,5
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sitters	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	120	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	66	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	57	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	6	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	9	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	6	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	9	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	6	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	6	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	12	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	9	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	15	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	-	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	15	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	3	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	3	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	9	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	6	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	3	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	3	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	6	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	9	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	3	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	(12)	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	24	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	39	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(3)	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	12	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	12	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	48	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	48	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	15	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	12	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sitters	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	123	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	-	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sitters	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,7	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	46,3	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,4	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,3	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,9	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	7,3	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,9	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,9	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	9,8	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,3	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	12,2	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	-	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	12,2	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	2,4	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,4	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	7,3	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,9	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,4	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,4	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,9	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	(9,8)	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	19,5	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	31,7	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(2,4)	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,8	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,8	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,0	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	39,0	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	12,2	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	9,8	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sitters	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19,5	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68,3	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,2	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Sitters	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	52	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	13	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	18	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	24	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	9	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	16	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	9	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(18)	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	34	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sitters	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,3	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,0	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,6	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,5	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	11,5	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,3	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	46,2	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,5	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,8	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	5,8	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	11,5	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17,3	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	30,8	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	17,3	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(34,6)	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,3	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,3	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,4	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Sitters	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	37	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	13	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	18	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	24	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	19	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	3	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	15	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sitters	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,1	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,6	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	16,2	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	64,9	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18,9	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	8,1	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,1	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,4	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	8,1	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	40,5	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Unkenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	222	100,0	116	106
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,4	-	3
5 - 9	11	5,0	7	4
10 - 14	19	8,6	12	7
15 - 19	12	5,4	9	3
20 - 24	12	5,4	3	9
25 - 29	6	2,7	3	3
30 - 34	9	4,1	9	-
35 - 39	7	3,2	-	7
40 - 44	19	8,6	10	9
45 - 49	21	9,5	9	12
50 - 54	23	10,4	13	10
55 - 59	13	5,9	6	7
60 - 64	19	8,6	16	3
65 - 69	10	4,5	3	7
70 - 74	12	5,4	3	9
75 - 79	(7)	(3,2)	4	3
80 - 84	9	4,1	6	3
85 - 89	7	3,2	3	4
90 und älter	3	1,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,4	-	3
3 - 5	4	1,8	4	-
6 - 9	7	3,2	3	4
10 - 15	19	8,6	12	7
16 - 18	6	2,7	3	3
19 - 24	18	8,1	9	9
25 - 39	22	9,9	12	10
40 - 59	76	34,2	38	38
60 - 66	26	11,7	19	7
67 - 74	15	6,8	3	12
75 und älter	(26)	(11,7)	13	13
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	73	32,9	47	26
Verheiratet	108	48,6	54	54
Verwitwet	23	10,4	6	17
Geschieden	15	6,8	9	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	1,4	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	219	98,6	116	103
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	1,4	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	8,6	9	10
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	185	83,3	98	87
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	8,1	9	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	222	100,0	219	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	116	52,3	116	-	-	-	-	-
Weiblich	106	47,7	103	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	1,4	3	-	-	-	-	-
5 - 9	11	5,0	11	-	-	-	-	-
10 - 14	19	8,6	19	-	-	-	-	-
15 - 19	12	5,4	12	-	-	-	-	-
20 - 24	12	5,4	12	-	-	-	-	-
25 - 29	6	2,7	6	-	-	-	-	-
30 - 34	9	4,1	9	-	-	-	-	-
35 - 39	7	3,2	7	-	-	-	-	-
40 - 44	19	8,6	16	3	3	-	-	-
45 - 49	21	9,5	21	-	-	-	-	-
50 - 54	23	10,4	23	-	-	-	-	-
55 - 59	13	5,9	13	-	-	-	-	-
60 - 64	19	8,6	19	-	-	-	-	-
65 - 69	10	4,5	10	-	-	-	-	-
70 - 74	12	5,4	12	-	-	-	-	-
75 - 79	(7)	(3,2)	(7)	-	-	-	-	-
80 - 84	9	4,1	9	-	-	-	-	-
85 - 89	7	3,2	7	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,4	3	-	-	-	-	-
3 - 5	4	1,8	4	-	-	-	-	-
6 - 9	7	3,2	7	-	-	-	-	-
10 - 15	19	8,6	19	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,7	6	-	-	-	-	-
19 - 24	18	8,1	18	-	-	-	-	-
25 - 39	22	9,9	22	-	-	-	-	-
40 - 59	76	34,2	73	3	3	-	-	-
60 - 66	26	11,7	26	-	-	-	-	-
67 - 74	15	6,8	15	-	-	-	-	-
75 und älter	(26)	(11,7)	(26)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	73	32,9	73	-	-	-	-	-
Verheiratet	108	48,6	108	-	-	-	-	-
Verwitwet	23	10,4	23	-	-	-	-	-
Geschieden	15	6,8	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	1,4	-	3	3	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	8,6	16	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	185	83,3	185	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	8,1	18	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	222	100,0	36	27	56	55	(48)
Geschlecht							
Männlich	116	52,3	19	15	28	35	19
Weiblich	106	47,7	17	12	28	20	29
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	73	32,9	36	24	10	3	-
Verheiratet	108	48,6	-	3	34	40	31
Verwitwet	23	10,4	-	-	-	6	17
Geschieden	15	6,8	-	-	9	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	1,4	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	219	98,6	36	27	53	55	(48)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	1,4	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	8,6	3	-	13	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	185	83,3	33	27	37	40	48
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	8,1	-	-	6	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	103	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	21,4
Paare ohne Kind(er)	(33)	(32,0)
Paare mit Kind(ern)	39	37,9
Alleinerziehende Elternteile	6	5,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	21,4
Ehepaare	(66)	(64,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	5,8
Alleinerziehende Mütter	6	5,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	22	21,4
2 Personen	30	29,1
3 Personen	(38)	(36,9)
4 Personen	13	12,6
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29	28,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	18,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	55	53,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(78)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(33)	(42,3)
Paare mit Kind(ern)	39	50,0
Alleinerziehende Elternteile	6	7,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(66)	(84,6)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	7,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	7,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(36)	(46,2)
3 Personen	29	37,2
4 Personen	13	16,7
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Unkenbach	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	222	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	116	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	106	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	11	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	19	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	12	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	12	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	6	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	9	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	7	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	19	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	21	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	23	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	13	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	19	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	10	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	12	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(7)	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	7	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	4	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	7	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	19	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	18	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	22	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	76	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	26	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	15	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(26)	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	73	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	108	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	23	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	15	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Unkenbach	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	219	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	3	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	-	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	185	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Unkenbach	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,3	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	47,7	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,4	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	8,6	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,4	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,7	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,1	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	3,2	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,6	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	10,4	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	5,9	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	8,6	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,4	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(3,2)	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	3,2	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,4	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,6	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	8,1	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	9,9	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,2	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,7	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	6,8	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(11,7)	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,9	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,6	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	10,4	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,8	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	1,4	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Unkenbach	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,6	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	1,4	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,6	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,3	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,1	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Unkenbach	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	103	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(33)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	39	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(66)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	30	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(38)	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	13	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	55	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Unkenbach	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,0)	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,9	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,8	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(64,1)	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,8	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,8	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,4	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	29,1	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(36,9)	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	12,6	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28,2	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,4	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	53,4	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Unkenbach	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(78)	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(33)	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	39	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(66)	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(36)	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	29	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	13	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Unkenbach	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(42,3)	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,0	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,7	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(84,6)	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,7	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(46,2)	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	37,2	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,7	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Waldgrehweiler
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	216	100,0	108	108
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,4	-	3
5 - 9	9	4,2	3	6
10 - 14	6	2,8	3	3
15 - 19	12	5,6	6	6
20 - 24	12	5,6	6	6
25 - 29	6	2,8	-	6
30 - 34	15	6,9	9	6
35 - 39	7	3,2	4	3
40 - 44	18	8,3	9	9
45 - 49	21	9,7	15	6
50 - 54	24	11,1	6	18
55 - 59	16	7,4	10	6
60 - 64	13	6,0	7	6
65 - 69	9	4,2	6	3
70 - 74	12	5,6	9	3
75 - 79	15	6,9	9	6
80 - 84	(3)	(1,4)	-	3
85 - 89	12	5,6	6	6
90 und älter	3	1,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,4	-	3
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	9	4,2	3	6
10 - 15	9	4,2	6	3
16 - 18	6	2,8	3	3
19 - 24	15	6,9	6	9
25 - 39	28	13,0	13	15
40 - 59	79	36,6	40	39
60 - 66	16	7,4	7	9
67 - 74	18	8,3	15	(3)
75 und älter	33	15,3	15	18
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	61	28,2	34	27
Verheiratet	119	55,1	62	57
Verwitwet	21	9,7	3	18
Geschieden	15	6,9	9	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	213	98,6	105	108
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,4	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30	13,9	12	18
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	165	76,4	84	81
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	9,7	12	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	216	100,0	213	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	108	50,0	105	3	-	-	3	-
Weiblich	108	50,0	108	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	1,4	3	-	-	-	-	-
5 - 9	9	4,2	9	-	-	-	-	-
10 - 14	6	2,8	6	-	-	-	-	-
15 - 19	12	5,6	12	-	-	-	-	-
20 - 24	12	5,6	12	-	-	-	-	-
25 - 29	6	2,8	6	-	-	-	-	-
30 - 34	15	6,9	15	-	-	-	-	-
35 - 39	7	3,2	7	-	-	-	-	-
40 - 44	18	8,3	18	-	-	-	-	-
45 - 49	21	9,7	21	-	-	-	-	-
50 - 54	24	11,1	24	-	-	-	-	-
55 - 59	16	7,4	16	-	-	-	-	-
60 - 64	13	6,0	13	-	-	-	-	-
65 - 69	9	4,2	6	3	-	-	3	-
70 - 74	12	5,6	12	-	-	-	-	-
75 - 79	15	6,9	15	-	-	-	-	-
80 - 84	(3)	(1,4)	(3)	-	-	-	-	-
85 - 89	12	5,6	12	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,4	3	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	9	4,2	9	-	-	-	-	-
10 - 15	9	4,2	9	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,8	6	-	-	-	-	-
19 - 24	15	6,9	15	-	-	-	-	-
25 - 39	28	13,0	28	-	-	-	-	-
40 - 59	79	36,6	79	-	-	-	-	-
60 - 66	16	7,4	16	-	-	-	-	-
67 - 74	18	8,3	15	3	-	-	3	-
75 und älter	33	15,3	33	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	61	28,2	61	-	-	-	-	-
Verheiratet	119	55,1	116	3	-	-	3	-
Verwitwet	21	9,7	21	-	-	-	-	-
Geschieden	15	6,9	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30	13,9	27	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	165	76,4	165	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	9,7	21	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	216	100,0	(24)	24	61	53	54
Geschlecht							
Männlich	108	50,0	12	6	(37)	23	30
Weiblich	108	50,0	12	(18)	24	30	24
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	61	28,2	(24)	21	12	4	-
Verheiratet	119	55,1	-	3	40	40	36
Verwitwet	21	9,7	-	-	-	6	15
Geschieden	15	6,9	-	-	9	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	213	98,6	(24)	24	61	53	51
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,4	-	-	-	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30	13,9	-	6	6	(15)	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	165	76,4	24	15	46	38	42
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	9,7	-	3	9	-	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	105	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40	38,1
Paare ohne Kind(er)	26	24,8
Paare mit Kind(ern)	32	30,5
Alleinerziehende Elternteile	7	6,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40	38,1
Ehepaare	55	52,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	2,9
Alleinerziehende Mütter	7	6,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	40	38,1
2 Personen	33	31,4
3 Personen	19	18,1
4 Personen	6	5,7
5 Personen	7	6,7
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	25,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	8,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69)	(65,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	65	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	26	40,0
Paare mit Kind(ern)	32	49,2
Alleinerziehende Elternteile	7	10,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	55	84,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	7	10,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	33	50,8
3 Personen	19	29,2
4 Personen	9	13,8
5 Personen	4	6,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldgrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	216	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	108	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	108	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	9	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	6	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	12	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	12	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	6	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	15	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	7	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	18	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	21	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	24	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	16	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	13	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	9	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	12	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	15	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	(3)	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	12	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	-	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	9	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	9	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	15	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	28	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	79	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	16	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	18	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	33	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	61	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	119	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	21	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	15	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldgrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	213	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	3	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	165	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldgrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,0	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,0	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,4	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	2,8	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,8	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,9	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	3,2	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,3	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,7	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	11,1	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,4	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,0	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,6	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	6,9	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	(1,4)	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	5,6	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,4	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	-	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,2	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	4,2	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,8	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	13,0	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	36,6	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,4	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,3	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	15,3	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	28,2	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	55,1	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	9,7	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,9	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldgrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,6	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	13,9	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,4	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,7	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Waldgrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	105	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	26	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	55	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	40	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	33	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	19	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	6	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	7	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69)	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldgrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38,1	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,8	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,5	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,7	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38,1	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,4	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2,9	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	38,1	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	31,4	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,1	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	5,7	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	6,7	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,7	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,6	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65,7)	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Waldgrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	65	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	26	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	55	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	33	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	19	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	9	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldgrehweiler	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,0	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,2	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,8	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,6	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,6	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,8	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,8	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	29,2	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	13,8	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	6,2	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus²⁰¹¹

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Winterborn

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	185	100,0	87	99
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,6	-	3
5 - 9	9	4,8	3	6
10 - 14	12	6,5	6	6
15 - 19	(18)	(9,7)	9	9
20 - 24	3	1,6	3	-
25 - 29	3	1,6	-	3
30 - 34	6	3,2	3	3
35 - 39	15	8,1	9	6
40 - 44	25	13,4	12	13
45 - 49	10	5,4	6	4
50 - 54	7	3,8	4	3
55 - 59	18	9,7	6	12
60 - 64	12	6,5	6	6
65 - 69	18	9,7	9	9
70 - 74	12	6,5	3	9
75 - 79	4	2,2	4	-
80 - 84	8	4,3	4	4
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	1,6	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,6	-	3
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	9	4,8	3	6
10 - 15	15	8,1	9	6
16 - 18	12	6,5	6	6
19 - 24	6	3,2	3	3
25 - 39	24	12,9	12	12
40 - 59	60	32,3	28	32
60 - 66	21	11,3	9	12
67 - 74	21	11,3	9	12
75 und älter	15	8,1	8	7
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	51	27,4	27	24
Verheiratet	103	55,4	54	49
Verwitwet	17	9,1	-	17
Geschieden	15	8,1	6	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	174	93,5	78	96
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	1,6	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	4,8	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	11,8	(19)	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	70,4	56	75
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	17,7	12	21

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	185	100,0	174	12	6	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	87	46,8	78	9	6	-	3	-
Weiblich	99	53,2	96	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	1,6	3	-	-	-	-	-
5 - 9	9	4,8	9	-	-	-	-	-
10 - 14	12	6,5	12	-	-	-	-	-
15 - 19	(18)	(9,7)	(18)	-	-	-	-	-
20 - 24	3	1,6	3	-	-	-	-	-
25 - 29	3	1,6	3	-	-	-	-	-
30 - 34	6	3,2	6	-	-	-	-	-
35 - 39	15	8,1	9	6	3	-	3	-
40 - 44	25	13,4	22	3	-	-	3	-
45 - 49	10	5,4	10	-	-	-	-	-
50 - 54	7	3,8	7	-	-	-	-	-
55 - 59	18	9,7	15	3	3	-	-	-
60 - 64	12	6,5	12	-	-	-	-	-
65 - 69	18	9,7	18	-	-	-	-	-
70 - 74	12	6,5	12	-	-	-	-	-
75 - 79	4	2,2	4	-	-	-	-	-
80 - 84	8	4,3	8	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,6	3	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	9	4,8	9	-	-	-	-	-
10 - 15	15	8,1	15	-	-	-	-	-
16 - 18	12	6,5	12	-	-	-	-	-
19 - 24	6	3,2	6	-	-	-	-	-
25 - 39	24	12,9	18	6	3	-	3	-
40 - 59	60	32,3	54	6	3	-	3	-
60 - 66	21	11,3	21	-	-	-	-	-
67 - 74	21	11,3	21	-	-	-	-	-
75 und älter	15	8,1	15	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	51	27,4	48	3	3	-	-	-
Verheiratet	103	55,4	94	9	3	-	6	-
Verwitwet	17	9,1	17	-	-	-	-	-
Geschieden	15	8,1	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	11,8	13	9	6	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	70,4	131	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	17,7	30	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	185	100,0	36	12	56	37	45
Geschlecht							
Männlich	87	46,8	18	3	(30)	16	20
Weiblich	99	53,2	18	9	26	21	25
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	51	27,4	36	9	-	3	3
Verheiratet	103	55,4	-	3	40	31	29
Verwitwet	17	9,1	-	-	4	-	13
Geschieden	15	8,1	-	-	12	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	174	93,5	36	12	47	34	45
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	1,6	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	4,8	-	-	9	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	11,8	3	-	9	10	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	70,4	21	12	29	27	42
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	17,7	12	-	18	-	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	87	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	18,4
Paare ohne Kind(er)	30	34,5
Paare mit Kind(ern)	25	28,7
Alleinerziehende Elternteile	13	14,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	18,4
Ehepaare	51	58,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	4,6
Alleinerziehende Mütter	13	14,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	16	18,4
2 Personen	39	44,8
3 Personen	18	20,7
4 Personen	11	12,6
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	3,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25	28,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	11,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	52	59,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(68)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	30	44,1
Paare mit Kind(ern)	25	36,8
Alleinerziehende Elternteile	13	19,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	51	75,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	5,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	13	19,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	39	57,4
3 Personen	15	22,1
4 Personen	11	16,2
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	4,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winterborn	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	185	6 870	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	87	3 381	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	99	3 489	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	238	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	9	323	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	12	372	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	(18)	374	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	3	346	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	3	294	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	6	357	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	15	360	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	25	535	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	10	632	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	7	596	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	18	524	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	12	401	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	18	319	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	12	421	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	4	310	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	8	247	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	(166)	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	55	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	145	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	-	150	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	9	266	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	15	439	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	12	239	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	6	414	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	24	1 011	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	60	2 287	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	21	512	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	21	629	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	15	778	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	51	2 441	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	103	3 294	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	17	634	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	15	489	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winterborn	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	174	6 680	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	3	15	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	47	2 418	46 740
Kroatien	-	-	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	3	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	122	8 250	174 023
Türkei	-	6	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	9	103	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	925	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	4 782	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	1 163	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterborn	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,8	49,2	49,3	48,9	48,8
Weiblich	53,2	50,8	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,6	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,7	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,4	5,7	5,1	4,9
15 - 19	(9,7)	5,4	5,8	5,5	5,0
20 - 24	1,6	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,6	4,3	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,2	5,2	5,1	5,5	5,9
35 - 39	8,1	5,2	5,6	5,6	5,9
40 - 44	13,4	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	5,4	9,2	9,3	8,9	8,7
50 - 54	3,8	8,7	8,6	8,1	7,7
55 - 59	9,7	7,6	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,5	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	9,7	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	2,2	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,3	3,6	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	(2,4)	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,6	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,6	2,1	2,3	2,4	2,5
3 - 5	-	2,2	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,8	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,1	6,4	6,8	6,2	5,9
16 - 18	6,5	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	3,2	6,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	12,9	14,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,3	33,3	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,3	7,5	7,6	7,6	7,6
67 - 74	11,3	9,2	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,1	11,3	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	27,4	35,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	55,4	47,9	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	9,1	9,2	7,7	7,4	7,1
Geschieden	8,1	7,1	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterborn	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,5	97,2	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	1,6	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	4,8	1,5	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11,8	13,5	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70,4	69,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,7	16,9	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Winterborn	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	87	2 972	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	858	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	30	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	25	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	288	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	48	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	858	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	51	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	48	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16	858	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	39	1 012	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	18	561	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	11	350	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	132	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	59	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25	700	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	(351)	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	52	1 921	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterborn	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,5	28,4	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,7	31,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	14,9	9,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,4	28,9	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,6	52,5	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,6	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	14,9	(8,2)	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,5)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,4	28,9	27,5	33,2	37,2
2 Personen	44,8	34,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,7	18,9	18,1	16,0	14,5
4 Personen	12,6	11,8	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,4	2,0	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28,7	23,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,5	(11,8)	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	59,8	64,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Winterborn	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(68)	2 066	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	30	843	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	25	935	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	288	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	51	1 559	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	216	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(44)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	(244)	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	39	1 054	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	15	570	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	11	323	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(94)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	25	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterborn	Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,1	40,8	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	36,8	45,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	19,1	13,9	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,0	75,5	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,9	10,5	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,1)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	19,1	(11,8)	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,4	51,0	50,2	52,7	54,9
3 Personen	22,1	27,6	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,2	15,6	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,5)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,4	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Eisenberg (Pfalz)

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 154	100,0	6 500	6 653
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	546	4,2	301	245
5 - 9	648	4,9	346	302
10 - 14	744	5,7	378	366
15 - 19	746	5,7	389	357
20 - 24	769	5,8	411	358
25 - 29	705	5,4	345	360
30 - 34	758	5,8	394	364
35 - 39	737	5,6	377	360
40 - 44	1 011	7,7	499	512
45 - 49	1 188	9,0	596	592
50 - 54	1 131	8,6	547	584
55 - 59	929	7,1	476	453
60 - 64	760	5,8	373	387
65 - 69	634	4,8	305	329
70 - 74	695	5,3	320	375
75 - 79	520	4,0	231	289
80 - 84	379	2,9	131	248
85 - 89	173	1,3	(54)	(119)
90 und älter	80	0,6	27	53
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	310	2,4	166	(144)
3 - 5	372	2,8	205	167
6 - 9	512	3,9	276	236
10 - 15	878	6,7	451	427
16 - 18	442	3,4	235	207
19 - 24	939	7,1	492	447
25 - 39	2 200	16,7	1 116	1 084
40 - 59	4 259	32,4	2 118	2 141
60 - 66	958	7,3	471	487
67 - 74	1 131	8,6	527	604
75 und älter	1 152	8,8	443	709
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 844	36,8	2 697	2 147
Verheiratet	6 412	48,7	3 218	3 194
Verwitwet	1 011	7,7	182	829
Geschieden	856	6,5	385	471
Eingetr. Lebenspartnerschaft	18	0,1	6	12
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	12	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	11 907	90,5	5 852	6 055
Bosnien und Herzegowina	10	0,1	-	10
Griechenland	6	0,0	3	3
Italien	67	0,5	43	24
Kasachstan	17	0,1	7	10
Kroatien	9	0,1	3	6
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	24	0,2	12	12
Polen	58	0,4	18	40
Rumänien	50	0,4	34	16
Russische Föderation	20	0,2	10	10
Türkei	662	5,0	358	304
Ukraine	6	0,0	-	6
Sonstige	317	2,4	(160)	157
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	3 110	23,8	1 490	1 620
Evangelische Kirche	6 130	46,9	2 890	3 250
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	130	1,0	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	490	3,8	270	230
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 090	23,6	1 700	1 390

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 030	53,8	3 890	3 140
Erwerbstätige	6 700	51,3	3 730	2 970
Erwerbslose	330	2,5	150	170
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	2,0	130	140
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 040	46,2	2 580	3 460
Personen unterhalb des Mindestalters	1 920	14,7	930	980
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 570	19,6	1 190	1 380
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	3,5	240	220
Hausfrauen und Hausmänner	700	5,3	/	690
Sonstige	400	3,1	210	200
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 930	88,5	3 240	2 690
Beamte/-innen	250	3,7	150	100
Selbstständige mit Beschäftigten	170	2,6	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	3,9	200	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	260	4,0	200	/
Akademische Berufe	570	8,6	280	290
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 180	17,9	610	560
Bürokräfte und verwandte Berufe	850	12,9	220	630
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 090	16,6	350	740
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	15,8	950	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	750	11,5	660	/
Hilfsarbeitskräfte	750	11,4	290	470
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 610	39,0	2 050	570
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 170	32,4	1 670	500
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	100	1,5	80	/
Baugewerbe	340	5,1	300	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 390	20,7	700	680
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 010	15,1	430	(580)
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	370	5,6	270	(100)
Sonstige Dienstleistungen	2 650	39,5	950	1 700
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(100)	(1,4)	/	(40)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	690	10,3	410	290
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(390)	(5,9)	(190)	(210)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 470)	(21,9)	(310)	1 160
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	580	35,3	290	290
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	930	56,7	440	480
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	130	8,0	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 080	9,7	550	530
Ohne Schulabschluss	760	6,8	390	370
Noch in schulischer Ausbildung	320	2,9	160	160
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 140	46,1	2 680	2 460
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 880	25,8	1 210	1 660
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 750	24,6	1 140	1 610
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	130	1,2	/	/
Fachhochschulreife	790	7,1	470	320
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 270	11,4	610	660
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 730	33,5	1 520	2 210
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 360	48,1	2 820	2 550
Fachschulabschluss	1 070	9,6	620	450
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	130	1,2	/	/
Fachhochschulabschluss	400	3,6	290	/
Hochschulabschluss	420	3,8	200	220
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 610	73,6	4 780	4 830
Personen mit Migrationshintergrund	3 450	26,4	1 680	1 780
Ausländer/-innen	1 220	9,4	600	630
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	6,8	410	470
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	340	2,6	180	150
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 230	17,0	1 080	1 150
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 280	9,8	610	670
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	950	7,3	470	480
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	540	4,1	250	290
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	410	3,1	220	190

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	600	17,4	310	290
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	450	13,0	220	230
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	280	8,0	130	140
Türkei	1 080	31,2	540	530
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	730	21,0	350	380
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	260	12,1	140	120
1980 - 1989	300	13,6	150	150
1990 - 1999	960	44,6	440	520
2000 - 2011	490	22,6	210	280
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	350	10,1	180	170
5 - 9 Jahre	420	12,3	150	280
10 - 14 Jahre	510	14,8	230	280
15 - 19 Jahre	650	18,9	310	350
20 und mehr Jahre	1 450	41,9	760	690
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	13 154	100,0	11 907	1 246	312	800	134	-
Geschlecht								
Männlich	6 500	49,4	5 852	648	169	411	68	-
Weiblich	6 653	50,6	6 055	598	143	389	66	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	546	4,2	527	19	6	10	3	-
5 - 9	648	4,9	635	13	10	3	-	-
10 - 14	744	5,7	660	84	10	68	6	-
15 - 19	746	5,7	647	99	(18)	65	16	-
20 - 24	769	5,8	683	86	15	59	12	-
25 - 29	705	5,4	595	(110)	35	63	12	-
30 - 34	758	5,8	619	139	(24)	100	15	-
35 - 39	737	5,6	592	145	33	96	16	-
40 - 44	1 011	7,7	888	123	44	76	(3)	-
45 - 49	1 188	9,0	1 059	129	(30)	76	(23)	-
50 - 54	1 131	8,6	1 057	74	24	38	12	-
55 - 59	929	7,1	868	61	22	33	6	-
60 - 64	760	5,8	698	62	23	32	7	-
65 - 69	634	4,8	584	50	12	35	3	-
70 - 74	695	5,3	664	31	6	25	-	-
75 - 79	520	4,0	499	21	-	21	-	-
80 - 84	379	2,9	379	-	-	-	-	-
85 - 89	173	1,3	173	-	-	-	-	-
90 und älter	80	0,6	80	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	310	2,4	297	13	6	7	-	-
3 - 5	372	2,8	362	10	4	3	3	-
6 - 9	512	3,9	503	9	6	3	-	-
10 - 15	878	6,7	772	106	10	86	10	-
16 - 18	442	3,4	384	58	(15)	(31)	12	-
19 - 24	939	7,1	834	105	18	75	12	-
25 - 39	2 200	16,7	1 806	394	92	259	43	-
40 - 59	4 259	32,4	3 872	387	120	223	44	-
60 - 66	958	7,3	877	81	26	(45)	10	-
67 - 74	1 131	8,6	1 069	62	15	47	-	-
75 und älter	1 152	8,8	1 131	21	-	21	-	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	4 844	36,8	4 484	360	89	(234)	37	-
Verheiratet	6 412	48,7	5 639	773	(196)	514	(63)	-
Verwitwet	1 011	7,7	971	40	9	25	6	-
Geschieden	856	6,5	801	55	18	27	10	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	18	0,1	12	6	-	-	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	-	12	-	-	12	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	3 110	23,8	2 920	190	140	/	/	/
Evangelische Kirche	6 130	46,9	6 100	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	130	1,0	/	110	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	490	3,8	230	260	/	200	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 090	23,6	2 460	630	/	480	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	7 030	53,8	6 300	730	220	410	(100)	/
Erwerbstätige	6 700	51,3	6 010	700	210	390	(90)	/
Erwerbslose	330	2,5	290	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	2,0	240	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 040	46,2	5 550	490	140	290	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 920	14,7	1 780	140	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 570	19,6	2 470	100	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	3,5	410	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	700	5,3	540	160	/	110	/	/
Sonstige	400	3,1	350	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 930	88,5	5 290	640	180	370	(80)	/
Beamte/-innen	250	3,7	250	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	170	2,6	160	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	3,9	240	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	260	4,0	250	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	570	8,6	540	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 180	17,9	1 130	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	850	12,9	820	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 090	16,6	980	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	15,8	870	160	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	750	11,5	590	160	/	140	/	/
Hilfsarbeitskräfte	750	11,4	630	120	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 610	39,0	2 280	330	100	220	20	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 170	32,4	1 910	260	50	190	20	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	100	1,5	100	/	/	/	/	/
Baugewerbe	340	5,1	270	70	50	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 390	20,7	1 230	150	40	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 010	15,1	890	120	30	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	370	5,6	340	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	2 650	39,5	2 440	210	80	(90)	(40)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(100)	(1,4)	(90)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	690	10,3	590	(110)	/	60	(30)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(390)	(5,9)	(390)	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 470)	(21,9)	(1 370)	100	/	30	20	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	580	35,3	550	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	930	56,7	800	130	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	130	8,0	130	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 080	9,7	720	360	/	260	/	/
Ohne Schulabschluss	760	6,8	460	310	/	220	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	320	2,9	260	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 140	46,1	4 770	380	/	240	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 880	25,8	2 660	210	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 750	24,6	2 540	210	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	130	1,2	130	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	790	7,1	760	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 270	11,4	1 170	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	3 730	33,5	3 010	720	140	490	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 360	48,1	5 090	280	120	150	/	/
Fachschulabschluss	1 070	9,6	1 050	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	130	1,2	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	400	3,6	400	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	420	3,8	360	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	9 610	73,6	9 610	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 450	26,4	2 230	1 220	330	730	150	/
Ausländer/-innen	1 220	9,4	/	1 220	330	730	150	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	6,8	/	890	270	460	150	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	340	2,6	/	340	/	270	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 230	17,0	2 230	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 280	9,8	1 280	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	950	7,3	950	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	540	4,1	540	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	410	3,1	410	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	600	17,4	590	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	450	13,0	370	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	280	8,0	270	/	/	/	/	/
Türkei	1 080	31,2	440	640	/	640	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	730	21,0	370	360	160	/	140	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	260	12,1	/	170	/	110	/	/
1980 - 1989	300	13,6	200	100	/	/	/	/
1990 - 1999	960	44,6	760	200	/	140	/	/
2000 - 2011	490	22,6	140	350	150	100	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	350	10,1	160	180	110	/	/	/
5 - 9 Jahre	420	12,3	270	150	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	510	14,8	370	150	/	100	/	/
15 - 19 Jahre	650	18,9	510	150	/	130	/	/
20 und mehr Jahre	1 450	41,9	880	570	130	410	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	13 154	100,0	2 361	1 797	3 694	2 820	2 481
Geschlecht							
Männlich	6 500	49,4	1 259	911	1 866	1 396	1 068
Weiblich	6 653	50,6	1 102	886	1 828	1 424	1 413
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	4 844	36,8	2 361	1 473	740	183	87
Verheiratet	6 412	48,7	-	288	2 523	2 172	1 429
Verwitwet	1 011	7,7	-	-	38	134	839
Geschieden	856	6,5	-	21	384	325	126
Eingetr. Lebenspartnerschaft	18	0,1	-	6	6	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	-	9	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	11 907	90,5	2 189	1 558	3 158	2 623	2 379
Bosnien und Herzegowina	10	0,1	-	3	3	4	-
Griechenland	6	0,0	-	-	6	-	-
Italien	67	0,5	9	6	(28)	18	6
Kasachstan	17	0,1	-	3	11	-	3
Kroatien	9	0,1	-	-	3	6	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	24	0,2	-	6	12	6	-
Polen	58	0,4	7	12	(24)	15	-
Rumänien	50	0,4	6	22	(22)	-	-
Russische Föderation	20	0,2	4	-	13	3	-
Türkei	662	5,0	92	126	289	77	78
Ukraine	6	0,0	-	-	-	6	-
Sonstige	317	2,4	54	61	125	(62)	15
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	3 110	23,8	510	380	850	720	650
Evangelische Kirche	6 130	46,9	940	900	1 440	1 350	1 510
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	130	1,0	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	490	3,8	160	/	170	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 090	23,6	630	400	1 150	640	260

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 030	53,8	90	1 400	3 250	2 090	200
Erwerbstätige	6 700	51,3	/	1 310	3 130	1 980	200
Erwerbslose	330	2,5	/	/	120	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	2,0	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 040	46,2	2 200	360	460	760	2 250
Personen unterhalb des Mindestalters	1 920	14,7	1 920	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 570	19,6	/	/	/	340	2 180
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	3,5	280	160	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	700	5,3	/	/	280	280	/
Sonstige	400	3,1	/	/	120	140	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 930	88,5	/	1 250	2 750	1 710	140
Beamte/-innen	250	3,7	/	50	110	90	/
Selbstständige mit Beschäftigten	170	2,6	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	3,9	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	260	4,0	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	570	8,6	/	/	300	160	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 180	17,9	/	250	620	300	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	850	12,9	/	240	360	220	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 090	16,6	/	220	420	340	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	15,8	/	260	480	280	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	750	11,5	/	120	400	230	/
Hilfsarbeitskräfte	750	11,4	/	/	320	260	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 610	39,0	/	450	1 310	790	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 170	32,4	/	340	1 100	680	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	100	1,5	/	/	(60)	/	/
Baugewerbe	340	5,1	/	(90)	(150)	(80)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 390	20,7	/	260	650	390	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 010	15,1	/	220	(450)	280	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	370	5,6	/	40	200	110	/
Sonstige Dienstleistungen	2 650	39,5	/	590	1 150	790	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(100)	(1,4)	/	/	/	40	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	690	10,3	/	(170)	310	170	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(390)	(5,9)	/	80	190	.	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 470)	(21,9)	/	320	(600)	(480)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	580	35,3	580	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	930	56,7	890	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	130	8,0	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 080	9,7	280	140	260	160	250
Ohne Schulabschluss	760	6,8	/	/	260	160	250
Noch in schulischer Ausbildung	320	2,9	280	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 140	46,1	/	490	1 440	1 510	1 690
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 880	25,8	/	670	1 110	740	280
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 750	24,6	/	590	1 110	740	280
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	130	1,2	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	790	7,1	/	/	350	200	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 270	11,4	/	370	540	220	140

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 730	33,5	360	800	980	680	910
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 360	48,1	/	830	1 890	1 460	1 190
Fachschulabschluss	1 070	9,6	/	/	390	400	200
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	130	1,2	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	400	3,6	/	/	180	/	/
Hochschulabschluss	420	3,8	/	/	180	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 610	73,6	1 410	1 200	2 580	2 260	2 170
Personen mit Migrationshintergrund	3 450	26,4	860	610	1 120	570	290
Ausländer/-innen	1 220	9,4	190	200	580	170	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	6,8	/	110	460	170	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	340	2,6	120	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 230	17,0	670	410	540	400	210
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 280	9,8	/	240	390	390	200
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	950	7,3	620	170	150	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	540	4,1	400	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	410	3,1	220	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	600	17,4	130	/	180	110	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	450	13,0	/	/	160	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	280	8,0	/	/	/	/	/
Türkei	1 080	31,2	310	220	430	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	730	21,0	220	130	230	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	260	12,1	/	/	120	/	/
1980 - 1989	300	13,6	/	/	150	/	/
1990 - 1999	960	44,6	/	200	370	260	/
2000 - 2011	490	22,6	/	110	180	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	350	10,1	210	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	420	12,3	270	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	510	14,8	250	/	110	/	/
15 - 19 Jahre	650	18,9	/	190	170	140	/
20 und mehr Jahre	1 450	41,9	/	280	670	290	200
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	13 154	100,0	4 844	6 430	1 011	856	12
Geschlecht							
Männlich	6 500	49,4	2 697	3 224	182	385	12
Weiblich	6 653	50,6	2 147	3 206	829	471	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	546	4,2	546	-	-	-	-
5 - 9	648	4,9	648	-	-	-	-
10 - 14	744	5,7	744	-	-	-	-
15 - 19	746	5,7	746	-	-	-	-
20 - 24	769	5,8	698	(62)	-	3	6
25 - 29	705	5,4	452	232	-	18	3
30 - 34	758	5,8	261	444	-	50	3
35 - 39	737	5,6	169	504	3	61	-
40 - 44	1 011	7,7	180	713	6	(112)	-
45 - 49	1 188	9,0	130	868	29	161	-
50 - 54	1 131	8,6	99	874	21	137	-
55 - 59	929	7,1	(51)	722	39	117	-
60 - 64	760	5,8	(33)	582	74	71	-
65 - 69	634	4,8	22	476	99	(37)	-
70 - 74	695	5,3	32	445	165	53	-
75 - 79	520	4,0	14	298	187	21	-
80 - 84	379	2,9	12	150	211	6	-
85 - 89	173	1,3	4	48	115	6	-
90 und älter	80	0,6	3	12	62	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	310	2,4	310	-	-	-	-
3 - 5	372	2,8	372	-	-	-	-
6 - 9	512	3,9	512	-	-	-	-
10 - 15	878	6,7	878	-	-	-	-
16 - 18	442	3,4	442	-	-	-	-
19 - 24	939	7,1	868	(62)	-	3	6
25 - 39	2 200	16,7	882	1 180	3	129	6
40 - 59	4 259	32,4	460	3 177	95	527	-
60 - 66	958	7,3	36	740	92	90	-
67 - 74	1 131	8,6	51	763	246	71	-
75 und älter	1 152	8,8	33	508	575	36	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	11 907	90,5	4 484	5 651	971	801	-
Bosnien und Herzegowina	10	0,1	3	-	4	3	-
Griechenland	6	0,0	-	6	-	-	-
Italien	67	0,5	(15)	43	3	6	-
Kasachstan	17	0,1	3	7	3	4	-
Kroatien	9	0,1	-	9	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	24	0,2	9	12	-	3	-
Polen	58	0,4	16	39	-	3	-
Rumänien	50	0,4	18	32	-	-	-
Russische Föderation	20	0,2	4	16	-	-	-
Türkei	662	5,0	188	438	21	15	-
Ukraine	6	0,0	-	6	-	-	-
Sonstige	317	2,4	104	171	9	21	12
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	3 110	23,8	1 100	1 500	310	200	/
Evangelische Kirche	6 130	46,9	2 290	2 840	610	400	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	130	1,0	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	490	3,8	220	230	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 090	23,6	1 140	1 620	/	250	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 030	53,8	2 120	4 090	170	660	/
Erwerbstätige	6 700	51,3	1 960	3 980	160	600	/
Erwerbslose	330	2,5	160	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	2,0	120	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 040	46,2	2 670	2 330	860	180	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 920	14,7	1 920	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 570	19,6	120	1 510	820	120	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	3,5	450	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	700	5,3	/	640	/	/	/
Sonstige	400	3,1	160	180	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 930	88,5	1 810	3 460	140	520	/
Beamte/-innen	250	3,7	(50)	160	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	170	2,6	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	3,9	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	260	4,0	/	230	/	/	/
Akademische Berufe	570	8,6	160	340	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 180	17,9	310	730	/	120	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	850	12,9	300	450	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 090	16,6	320	630	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	15,8	400	500	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	750	11,5	200	450	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	750	11,4	180	470	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 610	39,0	750	1 650	/	180	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 170	32,4	600	1 400	/	(130)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	100	1,5	/	(70)	/	/	/
Baugewerbe	340	5,1	(130)	(170)	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 390	20,7	420	760	/	(160)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 010	15,1	330	(510)	/	(120)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	370	5,6	90	(240)	/	40	/
Sonstige Dienstleistungen	2 650	39,5	770	1 540	80	260	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(100)	(1,4)	/	(70)	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	690	10,3	(250)	360	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(390)	(5,9)	(90)	(260)	/	50	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 470)	(21,9)	(420)	(860)	/	140	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-

Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen

Klasse 1 bis 4	580	35,3	580	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	930	56,7	930	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	130	8,0	130	/	/	/	/

Höchster Schulabschluss

Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 080	9,7	480	450	100	/	/
Ohne Schulabschluss	760	6,8	160	450	100	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	320	2,9	320	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 140	46,1	900	3 070	740	440	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 880	25,8	930	1 600	90	250	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 750	24,6	800	1 600	90	250	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	130	1,2	130	/	/	/	/
Fachhochschulreife	790	7,1	170	550	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 270	11,4	450	680	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 730	33,5	1 340	1 640	500	260	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 360	48,1	1 250	3 260	430	420	/
Fachschulabschluss	1 070	9,6	150	750	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	130	1,2	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	400	3,6	/	340	/	/	/
Hochschulabschluss	420	3,8	/	270	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 610	73,6	3 370	4 610	880	750	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 450	26,4	1 450	1 750	120	140	/
Ausländer/-innen	1 220	9,4	350	770	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	6,8	140	660	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	340	2,6	210	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 230	17,0	1 100	980	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 280	9,8	280	860	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	950	7,3	830	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	540	4,1	480	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	410	3,1	350	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	600	17,4	210	340	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	450	13,0	150	240	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	280	8,0	110	150	/	/	/
Türkei	1 080	31,2	470	560	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	730	21,0	350	330	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	260	12,1	/	230	/	/	/
1980 - 1989	300	13,6	/	210	/	/	/
1990 - 1999	960	44,6	220	690	/	/	/
2000 - 2011	490	22,6	120	300	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	350	10,1	220	110	/	/	/
5 - 9 Jahre	420	12,3	290	110	/	/	/
10 - 14 Jahre	510	14,8	290	210	/	/	/
15 - 19 Jahre	650	18,9	310	320	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 450	41,9	340	970	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 632	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 694	30,1
Paare ohne Kind(er)	1 586	28,2
Paare mit Kind(ern)	1 737	30,8
Alleinerziehende Elternteile	505	9,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	110	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 694	30,1
Ehepaare	2 918	51,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	9	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	396	7,0
Alleinerziehende Mütter	432	7,7
Alleinerziehende Väter	73	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	110	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 694	30,1
2 Personen	1 934	34,3
3 Personen	903	16,0
4 Personen	730	13,0
5 Personen	224	4,0
6 und mehr Personen	147	2,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 121	19,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	630	11,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 881	68,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 828	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 586	41,4
Paare mit Kind(ern)	1 737	45,4
Alleinerziehende Elternteile	505	13,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 918	76,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	9	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	396	10,3
Alleinerziehende Väter	73	1,9
Alleinerziehende Mütter	432	11,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 947	50,9
3 Personen	957	25,0
4 Personen	676	17,7
5 Personen	172	4,5
6 und mehr Personen	(76)	(2,0)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 154	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	6 500	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	6 653	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	546	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	648	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	744	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	746	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	769	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	705	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	758	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	737	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	1 011	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	1 188	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	1 131	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	929	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	760	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	634	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	695	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	520	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	379	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	173	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	80	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	310	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	372	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	512	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	878	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	442	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	939	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	2 200	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	4 259	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	958	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	1 131	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	1 152	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 844	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	6 412	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 011	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	856	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	18	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	12	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	11 907	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	10	88	4 531	140 103
Griechenland	6	35	6 073	254 282
Italien	67	224	24 670	488 390
Kasachstan	17	47	2 418	46 740
Kroatien	9	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	24	87	5 067	164 246
Polen	58	260	21 636	382 391
Rumänien	50	111	5 453	126 169
Russische Föderation	20	122	8 250	174 023
Türkei	662	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	6	36	5 033	112 983
Sonstige	317	1 331	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	3 110	16 810	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	6 130	42 340	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	610	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	130	660	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	490	1 660	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 090	13 410	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,4	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,8	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,7	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,0	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,3	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,4	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,7	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,6	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,7	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	90,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	5,0	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,4	1,8	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	23,8	22,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	46,9	56,1	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,8	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,0	0,9	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	3,8	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	23,6	17,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 030	40 290	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	6 700	38 710	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	330	1 580	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	260	1 230	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	350	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	6 040	35 200	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 920	10 950	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 570	15 270	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	2 990	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	700	3 710	167 350	2 640 520
Sonstige	400	2 280	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 930	32 900	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	250	1 980	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	170	1 430	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	1 830	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	570	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	260	1 500	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	570	4 730	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 180	7 420	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	850	4 430	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 090	6 010	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	600	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	5 800	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	750	3 550	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	750	3 700	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	840	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 610	12 690	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 170	9 890	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	100	440	27 730	554 250
Baugewerbe	340	2 360	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 390	7 860	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 010	5 660	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	370	2 190	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	2 650	17 320	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(100)	960	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	690	4 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(390)	3 030	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 470)	9 180	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	580	3 170	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	930	5 350	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	130	1 230	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 080	4 640	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	760	2 890	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	320	1 750	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 140	30 820	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 880	15 860	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 750	14 630	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	130	1 230	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	790	4 730	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 270	8 470	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 730	19 540	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 360	30 780	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 070	7 340	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	130	690	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	400	3 100	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	420	2 650	220 610	5 471 080
Promotion	/	420	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 610	62 080	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	3 450	13 400	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	1 220	3 860	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	2 850	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	340	1 010	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 230	9 540	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 280	5 640	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	950	3 900	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	540	2 070	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	410	1 830	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	320	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	320	42 400	796 770
Kasachstan	600	2 750	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	160	11 560	345 620
Polen	450	1 620	88 860	2 006 410
Rumänien	/	210	22 670	576 200
Russische Föderation	280	1 980	87 270	1 318 130
Türkei	1 080	2 300	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	730	3 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	230	24 900	608 420
1970 - 1979	260	880	53 090	1 277 210
1980 - 1989	300	1 180	77 160	1 680 040
1990 - 1999	960	4 030	183 970	3 159 270
2000 - 2011	490	1 770	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	240	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	350	1 430	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	420	1 730	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	510	2 310	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	650	2 720	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	1 450	4 970	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	240	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	53,8	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	51,3	51,3	52,1	51,5
Erwerbslose	2,5	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,0	1,6	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,5	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,2	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,7	14,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,6	20,2	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,5	4,0	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	5,3	4,9	4,2	3,3
Sonstige	3,1	3,0	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	88,5	85,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	3,7	5,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	2,6	3,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	3,9	4,7	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,5	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,0	4,0	4,0	4,9
Akademische Berufe	8,6	12,5	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	17,9	19,6	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,9	11,7	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	16,6	15,9	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	15,8	15,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	11,5	9,4	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	11,4	9,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	39,0	32,8	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	32,4	25,5	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,5	1,1	1,3	1,4
Baugewerbe	5,1	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	20,7	20,3	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15,1	14,6	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5,6	5,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	39,5	44,8	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(1,4)	2,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,3	10,7	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(5,9)	7,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(21,9)	23,7	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	35,3	32,5	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	56,7	54,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	8,0	12,6	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9,7	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	6,8	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,9	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	46,1	47,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,8	24,6	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	24,6	22,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,2	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,1	7,3	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	11,4	13,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	33,5	30,3	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	48,1	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	9,6	11,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,2	1,1	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	3,6	4,8	5,2	5,8
Hochschulabschluss	3,8	4,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	73,6	82,2	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	26,4	17,8	19,1	19,2
Ausländer/-innen	9,4	5,1	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6,8	3,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2,6	1,3	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	17,0	12,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	9,8	7,5	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7,3	5,2	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	4,1	2,7	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3,1	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,4	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	17,4	20,5	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,2	1,5	2,3
Polen	13,0	12,1	11,7	13,1
Rumänien	/	1,6	3,0	3,8
Russische Föderation	8,0	14,8	11,5	8,6
Türkei	31,2	17,2	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	21,0	24,7	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,8	5,1	6,3
1970 - 1979	12,1	10,3	10,9	13,2
1980 - 1989	13,6	13,9	15,9	17,4
1990 - 1999	44,6	47,4	37,9	32,8
2000 - 2011	22,6	20,8	24,2	23,5
Unbekannt	/	2,9	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	10,1	10,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	12,3	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	14,8	17,2	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	18,9	20,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	41,9	37,1	41,1	44,4
Unbekannt	/	1,8	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 632	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 694	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 586	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 737	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	505	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	110	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 694	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 918	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	9	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	396	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	432	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	73	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	110	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 694	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	1 934	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	903	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	730	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	224	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	147	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 121	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	630	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 881	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,1	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,8	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,1	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	51,8	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,0	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	30,1	27,5	33,2	37,2
2 Personen	34,3	34,3	33,6	33,2
3 Personen	16,0	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,6	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,9	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,2	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,9	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 828	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 586	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 737	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	505	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 918	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	9	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	396	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	73	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	432	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 947	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	957	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	676	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	172	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(76)	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	41,4	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,4	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	76,2	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,9	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,3	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	50,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	17,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,5	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(2,0)	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine</p> <p>Sonstige ► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land ► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Eisenberg (Pfalz), Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 174	100,0	4 518	4 655
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	392	4,3	214	178
5 - 9	473	5,2	240	233
10 - 14	523	5,7	249	274
15 - 19	517	5,6	281	236
20 - 24	569	6,2	291	278
25 - 29	526	5,7	261	265
30 - 34	542	5,9	291	251
35 - 39	515	5,6	265	250
40 - 44	686	7,5	335	351
45 - 49	801	8,7	402	399
50 - 54	756	8,2	363	393
55 - 59	640	7,0	341	299
60 - 64	506	5,5	240	266
65 - 69	454	4,9	218	236
70 - 74	468	5,1	217	251
75 - 79	359	3,9	158	201
80 - 84	265	2,9	(97)	168
85 - 89	125	1,4	40	85
90 und älter	(56)	(0,6)	15	41
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	230	2,5	125	105
3 - 5	265	2,9	138	127
6 - 9	370	4,0	191	179
10 - 15	621	6,8	304	317
16 - 18	307	3,3	172	135
19 - 24	681	7,4	345	336
25 - 39	1 583	17,3	817	766
40 - 59	2 883	31,4	1 441	1 442
60 - 66	645	7,0	304	341
67 - 74	783	8,5	371	412
75 und älter	805	8,8	310	495
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 417	37,3	1 877	1 540
Verheiratet	4 398	47,9	2 220	2 178
Verwitwet	709	7,7	116	593
Geschieden	622	6,8	290	332
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,2	3	12
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	12	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	8 022	87,5	3 911	4 111
Bosnien und Herzegowina	10	0,1	-	10
Griechenland	6	0,1	3	3
Italien	58	0,6	37	21
Kasachstan	17	0,2	7	10
Kroatien	6	0,1	3	3
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	18	0,2	9	9
Polen	40	0,4	9	31
Rumänien	44	0,5	34	10
Russische Föderation	17	0,2	10	7
Türkei	652	7,1	351	301
Ukraine	6	0,1	-	6
Sonstige	277	3,0	(144)	133
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 011	21,9	898	1 113
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 900	42,5	1 815	2 085
Sonstige, keine, ohne Angabe	3 262	35,6	1 805	1 457

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	9 174	100,0	8 022	1 151	255	781	115	-
Geschlecht								
Männlich	4 518	49,3	3 911	607	142	404	61	-
Weiblich	4 655	50,7	4 111	544	113	377	54	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	392	4,3	377	15	6	6	3	-
5 - 9	473	5,2	460	13	10	3	-	-
10 - 14	523	5,7	439	84	10	68	6	-
15 - 19	517	5,6	418	(99)	(18)	65	16	-
20 - 24	569	6,2	486	83	12	59	12	-
25 - 29	526	5,7	431	95	23	63	9	-
30 - 34	542	5,9	406	136	21	100	15	-
35 - 39	515	5,6	382	133	27	93	13	-
40 - 44	686	7,5	575	111	38	70	(3)	-
45 - 49	801	8,7	690	111	(18)	73	(20)	-
50 - 54	756	8,2	694	62	18	35	9	-
55 - 59	640	7,0	582	58	22	33	3	-
60 - 64	506	5,5	457	49	14	32	3	-
65 - 69	454	4,9	404	50	12	35	3	-
70 - 74	468	5,1	437	31	6	25	-	-
75 - 79	359	3,9	338	21	-	21	-	-
80 - 84	265	2,9	265	-	-	-	-	-
85 - 89	125	1,4	125	-	-	-	-	-
90 und älter	(56)	(0,6)	(56)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	230	2,5	221	9	6	3	-	-
3 - 5	265	2,9	255	10	4	3	3	-
6 - 9	370	4,0	361	9	6	3	-	-
10 - 15	621	6,8	515	106	10	86	10	-
16 - 18	307	3,3	249	58	(15)	(31)	12	-
19 - 24	681	7,4	579	102	15	75	12	-
25 - 39	1 583	17,3	1 219	364	71	256	37	-
40 - 59	2 883	31,4	2 541	342	96	211	35	-
60 - 66	645	7,0	577	68	17	45	6	-
67 - 74	783	8,5	721	62	15	47	-	-
75 und älter	805	8,8	784	21	-	21	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 417	37,3	3 079	338	71	230	37	-
Verheiratet	4 398	47,9	3 689	709	(163)	499	(47)	-
Verwitwet	709	7,7	669	(40)	9	25	6	-
Geschieden	622	6,8	573	49	12	27	10	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,2	12	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	-	12	-	-	12	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 011	21,9	1 829	182	157	6	19	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 900	42,5	3 871	29	7	10	12	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	3 262	35,6	2 322	940	91	765	84	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	9 174	100,0	1 694	1 306	2 544	1 902	1 727
Geschlecht							
Männlich	4 518	49,3	874	662	1 293	944	745
Weiblich	4 655	50,7	820	644	1 251	958	982
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 417	37,3	1 694	1 036	501	125	61
Verheiratet	4 398	47,9	-	237	1 733	1 431	997
Verwitwet	709	7,7	-	-	25	(109)	575
Geschieden	622	6,8	-	18	279	231	94
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,2	-	6	3	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	-	9	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	8 022	87,5	1 526	1 085	2 053	1 733	1 625
Bosnien und Herzegowina	10	0,1	-	3	3	4	-
Griechenland	6	0,1	-	-	6	-	-
Italien	58	0,6	9	6	22	15	6
Kasachstan	17	0,2	-	3	11	-	3
Kroatien	6	0,1	-	-	-	6	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	18	0,2	-	6	6	6	-
Polen	40	0,4	7	6	21	6	-
Rumänien	44	0,5	6	19	(19)	-	-
Russische Föderation	17	0,2	4	-	13	-	-
Türkei	652	7,1	88	126	283	77	78
Ukraine	6	0,1	-	-	-	6	-
Sonstige	277	3,0	54	52	107	49	15
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 011	21,9	292	285	518	480	436
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 900	42,5	594	569	941	799	997
Sonstige, keine, ohne Angabe	3 262	35,6	808	452	1 085	623	294

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 006	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 305	32,6
Paare ohne Kind(er)	1 107	27,6
Paare mit Kind(ern)	1 179	29,4
Alleinerziehende Elternteile	350	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(65)	(1,6)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 305	32,6
Ehepaare	2 007	50,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	273	6,8
Alleinerziehende Mütter	304	7,6
Alleinerziehende Väter	46	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(65)	(1,6)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 305	32,6
2 Personen	1 333	33,3
3 Personen	607	15,2
4 Personen	496	12,4
5 Personen	160	4,0
6 und mehr Personen	(105)	(2,6)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	830	20,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	407	10,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 769	69,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 636	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 107	42,0
Paare mit Kind(ern)	1 179	44,7
Alleinerziehende Elternteile	350	13,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 007	76,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	273	10,4
Alleinerziehende Väter	46	1,7
Alleinerziehende Mütter	304	11,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 354	51,4
3 Personen	644	24,4
4 Personen	445	16,9
5 Personen	135	5,1
6 und mehr Personen	(58)	(2,2)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Eisenberg (Pfalz), Stadt	Verbandsgemeind e Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	9 174	13 154	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	4 518	6 500	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	4 655	6 653	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	392	546	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	473	648	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	523	744	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	517	746	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	569	769	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	526	705	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	542	758	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	515	737	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	686	1 011	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	801	1 188	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	756	1 131	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	640	929	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	506	760	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	454	634	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	468	695	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	359	520	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	265	379	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	125	173	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	(56)	80	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	230	310	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	265	372	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	370	512	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	621	878	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	307	442	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	681	939	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	1 583	2 200	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	2 883	4 259	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	645	958	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	783	1 131	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	805	1 152	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	3 417	4 844	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	4 398	6 412	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	709	1 011	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	622	856	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	18	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	12	12	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Eisenberg (Pfalz), Stadt	Verbandsgemeind e Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	8 022	11 907	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	10	10	88	4 531	140 103
Griechenland	6	6	35	6 073	254 282
Italien	58	67	224	24 670	488 390
Kasachstan	17	17	47	2 418	46 740
Kroatien	6	9	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	18	24	87	5 067	164 246
Polen	40	58	260	21 636	382 391
Rumänien	44	50	111	5 453	126 169
Russische Föderation	17	20	122	8 250	174 023
Türkei	652	662	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	6	6	36	5 033	112 983
Sonstige	277	317	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 011	3 125	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3 900	5 903	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	3 262	4 125	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eisenberg (Pfalz), Stadt	Verbandsgemeind e Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,7	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,2	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,7	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,7	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,7	5,4	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,9	5,8	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,5	7,7	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,7	9,0	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,0	7,1	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,5	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,3	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,0	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,9	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,3	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(0,6)	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,4	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,7	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,4	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,4	7,1	6,7	7,2	7,1
25 - 39	17,3	16,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	31,4	32,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,0	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,5	8,6	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,8	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,3	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	47,9	48,7	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	7,7	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,8	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eisenberg (Pfalz), Stadt	Verbandsgemeind e Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	87,5	90,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	0,6	0,5	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,4	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,4	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	7,1	5,0	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	3,0	2,4	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21,9	23,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	42,5	44,9	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	35,6	31,4	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Eisenberg (Pfalz), Stadt	Verbandsgemeind e Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	4 006	5 632	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 305	1 694	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 107	1 586	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 179	1 737	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	350	505	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(65)	110	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 305	1 694	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 007	2 918	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	9	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	273	396	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	304	432	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	46	73	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(65)	110	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	1 305	1 694	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	1 333	1 934	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	607	903	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	496	730	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	160	224	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(105)	147	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	830	1 121	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	407	630	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 769	3 881	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eisenberg (Pfalz), Stadt	Verbandsgemeind e Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,6	30,1	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,6	28,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,4	30,8	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,6)	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,6	30,1	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	50,1	51,8	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,8	7,0	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,6	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	1,3	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,6)	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,6	30,1	27,5	33,2	37,2
2 Personen	33,3	34,3	34,3	33,6	33,2
3 Personen	15,2	16,0	18,1	16,0	14,5
4 Personen	12,4	13,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,0	4,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,6)	2,6	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,7	19,9	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,2	11,2	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,1	68,9	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Eisenberg (Pfalz), Stadt	Verbandsgemeind e Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 636	3 828	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	1 107	1 586	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 179	1 737	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	350	505	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	2 007	2 918	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	9	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	273	396	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	46	73	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	304	432	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	1 354	1 947	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	644	957	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	445	676	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	135	172	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(58)	(76)	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eisenberg (Pfalz), Stadt	Verbandsgemeind e Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,0	41,4	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,7	45,4	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,3	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,1	76,2	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,7	1,9	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,5	11,3	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,4	50,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	24,4	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,9	17,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	5,1	4,5	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(2,2)	(2,0)	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kerzenheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 134	100,0	1 071	1 063
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	78	3,7	49	29
5 - 9	90	4,2	55	35
10 - 14	122	5,7	72	50
15 - 19	142	6,7	69	73
20 - 24	(101)	(4,7)	62	39
25 - 29	103	4,8	50	53
30 - 34	110	5,2	(54)	56
35 - 39	111	5,2	48	63
40 - 44	171	8,0	(85)	86
45 - 49	226	10,6	107	119
50 - 54	212	9,9	109	103
55 - 59	174	8,2	84	90
60 - 64	138	6,5	71	67
65 - 69	95	4,5	44	51
70 - 74	103	4,8	45	58
75 - 79	79	3,7	37	42
80 - 84	(46)	(2,2)	19	27
85 - 89	(27)	(1,3)	11	16
90 und älter	6	0,3	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	42	2,0	26	16
3 - 5	51	2,4	29	22
6 - 9	75	3,5	49	26
10 - 15	143	6,7	84	59
16 - 18	87	4,1	45	42
19 - 24	(135)	(6,3)	74	61
25 - 39	324	15,2	152	172
40 - 59	783	36,7	385	398
60 - 66	170	8,0	93	77
67 - 74	166	7,8	67	99
75 und älter	158	7,4	67	91
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	753	35,3	437	316
Verheiratet	1 106	51,8	545	561
Verwitwet	134	6,3	28	106
Geschieden	138	6,5	58	80
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 082	97,6	1 049	1 033
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,3	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,3	6	-
Rumänien	3	0,1	-	3
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	7	0,3	4	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	27	1,3	9	18
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	441	20,7	207	234
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 205	56,5	576	629
Sonstige, keine, ohne Angabe	488	22,9	288	200

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 134	100,0	2 082	(52)	30	10	12	-
Geschlecht								
Männlich	1 071	50,2	1 049	22	15	4	3	-
Weiblich	1 063	49,8	1 033	30	15	6	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	78	3,7	74	4	-	4	-	-
5 - 9	90	4,2	90	-	-	-	-	-
10 - 14	122	5,7	122	-	-	-	-	-
15 - 19	142	6,7	(142)	-	-	-	-	-
20 - 24	(101)	(4,7)	(98)	3	3	-	-	-
25 - 29	103	4,8	97	6	6	-	-	-
30 - 34	110	5,2	(107)	3	3	-	-	-
35 - 39	111	5,2	102	9	6	-	3	-
40 - 44	171	8,0	165	6	3	3	-	-
45 - 49	226	10,6	220	6	3	-	3	-
50 - 54	212	9,9	206	6	-	3	3	-
55 - 59	174	8,2	171	3	-	-	3	-
60 - 64	138	6,5	132	6	6	-	-	-
65 - 69	95	4,5	95	-	-	-	-	-
70 - 74	103	4,8	103	-	-	-	-	-
75 - 79	79	3,7	79	-	-	-	-	-
80 - 84	(46)	(2,2)	(46)	-	-	-	-	-
85 - 89	(27)	(1,3)	(27)	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,3	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	42	2,0	(38)	4	-	4	-	-
3 - 5	51	2,4	51	-	-	-	-	-
6 - 9	75	3,5	75	-	-	-	-	-
10 - 15	143	6,7	143	-	-	-	-	-
16 - 18	87	4,1	87	-	-	-	-	-
19 - 24	(135)	(6,3)	(132)	3	3	-	-	-
25 - 39	324	15,2	306	18	15	-	3	-
40 - 59	783	36,7	762	21	6	6	9	-
60 - 66	170	8,0	164	6	6	-	-	-
67 - 74	166	7,8	166	-	-	-	-	-
75 und älter	158	7,4	158	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	753	35,3	743	10	6	4	-	-
Verheiratet	1 106	51,8	1 067	39	24	6	9	-
Verwitwet	134	6,3	134	-	-	-	-	-
Geschieden	138	6,5	138	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	441	20,7	417	24	24	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 205	56,5	1 205	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	488	22,9	460	28	6	10	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 134	100,0	359	277	618	524	356
Geschlecht							
Männlich	1 071	50,2	218	139	294	264	156
Weiblich	1 063	49,8	141	138	324	260	200
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	753	35,3	359	239	110	34	11
Verheiratet	1 106	51,8	-	35	431	422	218
Verwitwet	134	6,3	-	-	9	(10)	115
Geschieden	138	6,5	-	3	65	58	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 082	97,6	355	268	594	509	356
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,3	-	-	3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,3	-	3	3	-	-
Rumänien	3	0,1	-	-	3	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	-	3	-
Türkei	7	0,3	4	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	27	1,3	-	6	12	9	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	441	20,7	65	61	135	(111)	69
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 205	56,5	208	188	315	254	240
Sonstige, keine, ohne Angabe	488	22,9	86	(28)	168	159	(47)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	881	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(200)	(22,7)
Paare ohne Kind(er)	285	32,3
Paare mit Kind(ern)	290	32,9
Alleinerziehende Elternteile	80	9,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(26)	(3,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(200)	(22,7)
Ehepaare	506	57,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,3
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	7,5
Alleinerziehende Mütter	70	7,9
Alleinerziehende Väter	10	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(26)	(3,0)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(200)	(22,7)
2 Personen	350	39,7
3 Personen	139	15,8
4 Personen	135	15,3
5 Personen	36	4,1
6 und mehr Personen	21	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(139)	(15,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	108	12,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	634	72,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	655	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	285	43,5
Paare mit Kind(ern)	290	44,3
Alleinerziehende Elternteile	80	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	506	77,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,5
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	10,1
Alleinerziehende Väter	10	1,5
Alleinerziehende Mütter	70	10,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	336	51,3
3 Personen	151	23,1
4 Personen	144	22,0
5 Personen	15	2,3
6 und mehr Personen	9	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kerzenheim	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 134	13 154	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 071	6 500	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 063	6 653	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	78	546	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	90	648	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	122	744	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	142	746	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(101)	769	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	103	705	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	110	758	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	111	737	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	171	1 011	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	226	1 188	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	212	1 131	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	174	929	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	138	760	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	95	634	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	103	695	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	79	520	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	(46)	379	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	(27)	173	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	6	80	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	42	310	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	51	372	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	75	512	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	143	878	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	87	442	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	(135)	939	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	324	2 200	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	783	4 259	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	170	958	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	166	1 131	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	158	1 152	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	753	4 844	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 106	6 412	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	134	1 011	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	138	856	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	18	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kerzenheim	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 082	11 907	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	10	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	6	67	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	17	47	2 418	46 740
Kroatien	-	9	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	24	87	5 067	164 246
Polen	6	58	260	21 636	382 391
Rumänien	3	50	111	5 453	126 169
Russische Föderation	3	20	122	8 250	174 023
Türkei	7	662	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	27	317	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	441	3 125	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 205	5 903	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	488	4 125	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kerzenheim	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,2	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,8	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,7	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,7	5,7	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(4,7)	5,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,4	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,2	5,8	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,0	7,7	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,6	9,0	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,9	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,2	7,1	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,5	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,8	5,3	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,7	4,0	4,0	4,1	4,1
80 - 84	(2,2)	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	(1,3)	1,3	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,4	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,7	6,7	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,4	3,5	3,3	3,0
19 - 24	(6,3)	7,1	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,2	16,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	36,7	32,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,0	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,8	8,6	8,4	9,1	9,5
75 und älter	7,4	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,3	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	51,8	48,7	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,3	7,7	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,5	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kerzenheim	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	90,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	0,3	0,5	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,4	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,3	5,0	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,3	2,4	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,7	23,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	56,5	44,9	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,9	31,4	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kerzenheim	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	881	5 632	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(200)	1 694	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	285	1 586	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	290	1 737	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	80	505	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(26)	110	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(200)	1 694	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	506	2 918	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	9	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	396	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	70	432	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	73	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(26)	110	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(200)	1 694	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	350	1 934	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	139	903	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	135	730	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	36	224	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	21	147	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(139)	1 121	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	108	630	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	634	3 881	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kerzenheim	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,7)	30,1	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,3	28,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,9	30,8	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,1	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(3,0)	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,7)	30,1	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,4	51,8	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,3	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	7,0	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,9	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	1,3	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(3,0)	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(22,7)	30,1	27,5	33,2	37,2
2 Personen	39,7	34,3	34,3	33,6	33,2
3 Personen	15,8	16,0	18,1	16,0	14,5
4 Personen	15,3	13,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,1	4,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	2,6	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,8)	19,9	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,3	11,2	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	72,0	68,9	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kerzenheim	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	655	3 828	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	285	1 586	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	290	1 737	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	80	505	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	506	2 918	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	9	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	396	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	73	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	70	432	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	336	1 947	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	151	957	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	144	676	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	15	172	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	(76)	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kerzenheim	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,5	41,4	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,3	45,4	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,3	76,2	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,5	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,1	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,5	1,9	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,7	11,3	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,3	50,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	23,1	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	22,0	17,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,3	4,5	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	(2,0)	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus²⁰¹¹

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ramsen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 846	100,0	911	935
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(76)	(4,1)	38	38
5 - 9	85	4,6	51	(34)
10 - 14	99	5,4	57	42
15 - 19	87	4,7	39	48
20 - 24	99	5,4	58	41
25 - 29	76	4,1	34	42
30 - 34	106	5,7	49	57
35 - 39	111	6,0	64	47
40 - 44	154	8,3	79	75
45 - 49	161	8,7	87	74
50 - 54	163	8,8	75	88
55 - 59	(115)	(6,2)	(51)	64
60 - 64	(116)	(6,3)	62	54
65 - 69	85	4,6	43	42
70 - 74	(124)	(6,7)	(58)	66
75 - 79	82	4,4	36	46
80 - 84	68	3,7	15	53
85 - 89	21	1,1	3	18
90 und älter	18	1,0	12	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	38	2,1	15	23
3 - 5	56	3,0	(38)	18
6 - 9	(67)	(3,6)	36	31
10 - 15	114	6,2	63	51
16 - 18	48	2,6	18	30
19 - 24	123	6,7	(73)	50
25 - 39	293	15,9	147	146
40 - 59	593	32,1	292	301
60 - 66	143	7,7	74	69
67 - 74	182	9,9	(89)	93
75 und älter	189	10,2	66	123
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	674	36,5	383	291
Verheiratet	908	49,2	453	455
Verwitwet	168	9,1	38	(130)
Geschieden	(96)	(5,2)	37	59
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 803	97,7	892	911
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,2	-	3
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,3	3	3
Polen	12	0,7	3	9
Rumänien	3	0,2	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	13	0,7	7	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	673	36,5	318	355
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	798	43,2	359	439
Sonstige, keine, ohne Angabe	375	20,3	234	141

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 846	100,0	1 803	43	27	9	7	-
Geschlecht								
Männlich	911	49,3	892	19	12	3	4	-
Weiblich	935	50,7	911	24	15	6	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(76)	(4,1)	(76)	-	-	-	-	-
5 - 9	85	4,6	85	-	-	-	-	-
10 - 14	99	5,4	99	-	-	-	-	-
15 - 19	87	4,7	87	-	-	-	-	-
20 - 24	99	5,4	99	-	-	-	-	-
25 - 29	76	4,1	67	9	6	-	3	-
30 - 34	106	5,7	106	-	-	-	-	-
35 - 39	111	6,0	108	3	-	3	-	-
40 - 44	154	8,3	148	6	3	3	-	-
45 - 49	161	8,7	149	12	9	3	-	-
50 - 54	163	8,8	157	6	6	-	-	-
55 - 59	(115)	(6,2)	(115)	-	-	-	-	-
60 - 64	(116)	(6,3)	109	7	3	-	4	-
65 - 69	85	4,6	85	-	-	-	-	-
70 - 74	(124)	(6,7)	(124)	-	-	-	-	-
75 - 79	82	4,4	82	-	-	-	-	-
80 - 84	68	3,7	68	-	-	-	-	-
85 - 89	21	1,1	21	-	-	-	-	-
90 und älter	18	1,0	18	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	38	2,1	38	-	-	-	-	-
3 - 5	56	3,0	(56)	-	-	-	-	-
6 - 9	(67)	(3,6)	(67)	-	-	-	-	-
10 - 15	114	6,2	114	-	-	-	-	-
16 - 18	48	2,6	48	-	-	-	-	-
19 - 24	123	6,7	123	-	-	-	-	-
25 - 39	293	15,9	281	12	6	3	3	-
40 - 59	593	32,1	569	(24)	18	6	-	-
60 - 66	143	7,7	136	7	3	-	4	-
67 - 74	182	9,9	182	-	-	-	-	-
75 und älter	189	10,2	189	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	674	36,5	662	12	12	-	-	-
Verheiratet	908	49,2	883	25	9	9	7	-
Verwitwet	168	9,1	168	-	-	-	-	-
Geschieden	(96)	(5,2)	(90)	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	673	36,5	649	24	21	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	798	43,2	791	7	-	3	4	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	375	20,3	363	12	6	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 846	100,0	308	214	532	394	398
Geschlecht							
Männlich	911	49,3	167	110	279	188	167
Weiblich	935	50,7	141	104	253	206	231
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	674	36,5	308	(198)	(129)	24	15
Verheiratet	908	49,2	-	16	359	319	214
Verwitwet	168	9,1	-	-	4	(15)	149
Geschieden	(96)	(5,2)	-	-	(40)	36	20
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 803	97,7	308	205	511	381	398
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,2	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,2	-	-	3	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,3	-	-	6	-	-
Polen	12	0,7	-	3	-	9	-
Rumänien	3	0,2	-	3	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	13	0,7	-	3	6	4	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	673	36,5	94	(99)	177	(148)	155
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	798	43,2	119	(88)	225	160	206
Sonstige, keine, ohne Angabe	375	20,3	95	27	130	(86)	37

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	745	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	189	25,4
Paare ohne Kind(er)	(194)	(26,0)
Paare mit Kind(ern)	268	36,0
Alleinerziehende Elternteile	75	10,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	2,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	189	25,4
Ehepaare	405	54,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	57	7,7
Alleinerziehende Mütter	58	7,8
Alleinerziehende Väter	17	2,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	2,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	189	25,4
2 Personen	251	33,7
3 Personen	(157)	(21,1)
4 Personen	99	13,3
5 Personen	28	3,8
6 und mehr Personen	21	2,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	152	20,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(115)	(15,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	478	64,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	537	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(194)	(36,1)
Paare mit Kind(ern)	268	49,9
Alleinerziehende Elternteile	75	14,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	405	75,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	57	10,6
Alleinerziehende Väter	17	3,2
Alleinerziehende Mütter	58	10,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	257	47,9
3 Personen	(162)	(30,2)
4 Personen	87	16,2
5 Personen	22	4,1
6 und mehr Personen	9	1,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ramsen	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 846	13 154	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	911	6 500	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	935	6 653	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(76)	546	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	85	648	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	99	744	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	87	746	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	99	769	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	76	705	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	106	758	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	111	737	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	154	1 011	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	161	1 188	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	163	1 131	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(115)	929	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	(116)	760	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	85	634	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	(124)	695	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	82	520	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	68	379	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	21	173	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	18	80	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	38	310	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	56	372	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	(67)	512	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	114	878	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	48	442	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	123	939	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	293	2 200	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	593	4 259	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	143	958	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	182	1 131	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	189	1 152	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	674	4 844	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	908	6 412	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	168	1 011	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	(96)	856	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ramsen	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 803	11 907	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	10	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	3	67	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	17	47	2 418	46 740
Kroatien	3	9	54	6 603	209 840
Niederlande	-	-	(36)	5 446	128 862
Österreich	6	24	87	5 067	164 246
Polen	12	58	260	21 636	382 391
Rumänien	3	50	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	20	122	8 250	174 023
Türkei	3	662	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	13	317	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	673	3 125	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	798	5 903	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	375	4 125	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ramsen	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,7	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(4,1)	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,7	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,7	5,7	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,1	5,4	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,8	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,0	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,3	7,7	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,7	9,0	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,8	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(6,2)	7,1	7,7	7,0	6,8
60 - 64	(6,3)	5,8	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	(6,7)	5,3	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,0	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,7	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,3	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,4	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,0	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	(3,6)	3,9	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,2	6,7	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,4	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,7	7,1	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,9	16,7	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,1	32,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,7	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,9	8,6	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,2	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,5	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,2	48,7	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	9,1	7,7	7,7	7,4	7,1
Geschieden	(5,2)	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ramsen	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,7	90,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	0,2	0,5	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	-	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,4	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,4	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,2	5,0	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,7	2,4	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36,5	23,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43,2	44,9	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,3	31,4	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ramsen	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	745	5 632	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	189	1 694	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(194)	1 586	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	268	1 737	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	75	505	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	110	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	189	1 694	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	405	2 918	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	9	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	57	396	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	58	432	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	17	73	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	110	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	189	1 694	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	251	1 934	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(157)	903	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	99	730	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	28	224	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	21	147	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	152	1 121	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(115)	630	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	478	3 881	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ramsen	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,4	30,1	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(26,0)	28,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,0	30,8	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,1	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,4	30,1	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,4	51,8	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	7,0	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,8	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,3	1,3	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,4	30,1	27,5	33,2	37,2
2 Personen	33,7	34,3	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(21,1)	16,0	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,3	13,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,8	4,0	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,8	2,6	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,4	19,9	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15,4)	11,2	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,2	68,9	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ramsen	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	537	3 828	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(194)	1 586	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	268	1 737	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	75	505	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	405	2 918	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	9	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	57	396	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	17	73	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	58	432	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	257	1 947	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(162)	957	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	87	676	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	22	172	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	(76)	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ramsen	Verbandsgemeinde Eisenberg (Pfalz)	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(36,1)	41,4	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,9	45,4	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,0	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,4	76,2	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,6	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,2	1,9	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,8	11,3	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,9	50,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(30,2)	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,2	17,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,1	4,5	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,7	(2,0)	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Göllheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	11 943	100,0	5 932	6 010
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	534	4,5	268	266
5 - 9	554	4,6	282	272
10 - 14	673	5,6	361	312
15 - 19	694	5,8	340	354
20 - 24	669	5,6	373	296
25 - 29	571	4,8	298	273
30 - 34	605	5,1	289	316
35 - 39	674	5,6	337	337
40 - 44	946	7,9	469	477
45 - 49	1 110	9,3	566	544
50 - 54	1 075	9,0	521	554
55 - 59	933	7,8	485	448
60 - 64	701	5,9	377	324
65 - 69	498	4,2	251	247
70 - 74	647	5,4	298	349
75 - 79	464	3,9	226	238
80 - 84	344	2,9	128	216
85 - 89	185	1,5	45	140
90 und älter	(65)	(0,5)	18	(47)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	304	2,5	158	146
3 - 5	331	2,8	160	171
6 - 9	453	3,8	232	221
10 - 15	808	6,8	426	382
16 - 18	437	3,7	217	220
19 - 24	791	6,6	431	360
25 - 39	1 850	15,5	924	926
40 - 59	4 064	34,0	2 041	2 023
60 - 66	873	7,3	466	407
67 - 74	973	8,1	460	513
75 und älter	1 058	8,9	417	641
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 303	36,0	2 383	1 920
Verheiratet	6 019	50,4	3 009	3 010
Verwitwet	903	7,6	174	729
Geschieden	705	5,9	354	351
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,1	12	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	11 570	96,9	5 744	5 826
Bosnien und Herzegowina	6	0,1	-	6
Griechenland	-	-	-	-
Italien	24	0,2	21	3
Kasachstan	9	0,1	3	6
Kroatien	6	0,1	3	3
Niederlande	4	0,0	4	-
Österreich	12	0,1	6	6
Polen	55	0,5	(37)	18
Rumänien	10	0,1	3	7
Russische Föderation	18	0,2	6	12
Türkei	(68)	(0,6)	(39)	29
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	160	1,3	(66)	94
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	3 230	27,2	1 500	1 730
Evangelische Kirche	6 240	52,5	3 050	3 200
Evangelische Freikirchen	140	1,2	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	190	1,6	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 050	17,3	1 180	870

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 490	54,6	3 620	2 870
Erwerbstätige	6 300	53,0	3 520	2 780
Erwerbslose	190	1,6	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 400	45,4	2 260	3 130
Personen unterhalb des Mindestalters	1 800	15,2	850	960
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 300	19,3	1 050	1 250
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	370	3,1	/	250
Hausfrauen und Hausmänner	540	4,6	/	510
Sonstige	390	3,3	220	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	82,3	2 800	2 390
Beamte/-innen	270	4,3	150	120
Selbstständige mit Beschäftigten	280	4,4	220	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	410	6,5	260	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	260	4,2	/	/
Akademische Berufe	770	12,5	350	420
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 230	19,9	550	680
Bürokräfte und verwandte Berufe	700	11,4	150	550
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	860	14,0	320	540
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 010	16,3	950	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	580	9,3	480	/
Hilfsarbeitskräfte	560	9,1	170	400
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	290	4,6	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 080	33,0	1 710	370
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 640	26,0	1 330	310
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	0,9	40	10
Baugewerbe	380	6,1	340	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 270	20,2	680	600
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	950	15,1	(440)	510
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(320)	(5,2)	(230)	(90)
Sonstige Dienstleistungen	2 660	42,2	950	1 710
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(210)	(3,4)	/	100
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	10,8	380	300
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(410)	(6,5)	190	(220)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 360	21,5	(260)	1 100
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	510	32,9	210	300
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	880	57,3	500	390
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	720	7,1	340	380
Ohne Schulabschluss	390	3,9	190	210
Noch in schulischer Ausbildung	330	3,2	/	170
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 680	46,4	2 390	2 290
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 450	24,3	1 040	1 410
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 300	22,8	980	1 310
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	740	7,3	510	230
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	14,9	710	790
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 840	28,2	1 020	1 820
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 980	49,4	2 620	2 360
Fachschulabschluss	1 080	10,7	680	400
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	560	5,6	390	170
Hochschulabschluss	390	3,8	160	230
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	10 140	85,3	5 050	5 090
Personen mit Migrationshintergrund	1 740	14,7	840	910
Ausländer/-innen	370	3,1	170	200
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	270	2,2	120	150
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	11,5	670	700
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	820	6,9	400	420
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	550	4,6	270	280
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	290	2,5	/	180
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	2,1	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	290	16,6	130	160
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	260	14,7	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	290	16,8	140	160
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	570	32,8	260	320
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	180	16,1	/	/
1990 - 1999	410	37,5	180	230
2000 - 2011	330	30,7	140	200
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	180	10,5	/	150
5 - 9 Jahre	290	16,7	130	160
10 - 14 Jahre	360	20,6	/	190
15 - 19 Jahre	320	18,1	150	160
20 und mehr Jahre	580	33,5	340	240
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	11 943	100,0	11 570	372	153	134	85	-
Geschlecht								
Männlich	5 932	49,7	5 744	188	(92)	60	36	-
Weiblich	6 010	50,3	5 826	184	61	74	49	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	534	4,5	534	-	-	-	-	-
5 - 9	554	4,6	551	3	3	-	-	-
10 - 14	673	5,6	652	(21)	6	(15)	-	-
15 - 19	694	5,8	678	(16)	-	13	3	-
20 - 24	669	5,6	654	15	3	6	6	-
25 - 29	571	4,8	538	33	27	3	3	-
30 - 34	605	5,1	571	34	10	9	15	-
35 - 39	674	5,6	629	45	24	12	9	-
40 - 44	946	7,9	905	(41)	12	23	6	-
45 - 49	1 110	9,3	1 069	41	10	18	13	-
50 - 54	1 075	9,0	1 042	33	15	3	15	-
55 - 59	933	7,8	897	36	18	9	9	-
60 - 64	701	5,9	681	20	4	13	3	-
65 - 69	498	4,2	483	15	(12)	-	3	-
70 - 74	647	5,4	638	9	6	3	-	-
75 - 79	464	3,9	460	4	-	4	-	-
80 - 84	344	2,9	341	3	3	-	-	-
85 - 89	185	1,5	185	-	-	-	-	-
90 und älter	(65)	(0,5)	(62)	3	-	3	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	304	2,5	304	-	-	-	-	-
3 - 5	331	2,8	331	-	-	-	-	-
6 - 9	453	3,8	450	3	3	-	-	-
10 - 15	808	6,8	781	(27)	6	(18)	3	-
16 - 18	437	3,7	430	(7)	-	7	-	-
19 - 24	791	6,6	773	18	3	9	6	-
25 - 39	1 850	15,5	1 738	112	(61)	(24)	27	-
40 - 59	4 064	34,0	3 913	151	(55)	(53)	43	-
60 - 66	873	7,3	847	26	10	13	3	-
67 - 74	973	8,1	955	(18)	(12)	3	3	-
75 und älter	1 058	8,9	1 048	10	3	7	-	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	4 303	36,0	4 208	95	40	40	15	-
Verheiratet	6 019	50,4	5 782	237	97	76	64	-
Verwitwet	903	7,6	885	18	6	9	3	-
Geschieden	705	5,9	683	22	10	9	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,1	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	3 230	27,2	3 170	/	/	/	/	/
Evangelische Kirche	6 240	52,5	6 190	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	140	1,2	140	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	190	1,6	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 050	17,3	1 860	190	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	6 490	54,6	6 290	200	80	80	40	/
Erwerbstätige	6 300	53,0	6 100	200	80	80	40	/
Erwerbslose	190	1,6	190	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 400	45,4	5 230	170	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 800	15,2	1 740	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 300	19,3	2 270	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	370	3,1	360	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	540	4,6	510	/	/	/	/	/
Sonstige	390	3,3	350	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	82,3	5 020	170	60	70	40	/
Beamte/-innen	270	4,3	270	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	280	4,4	260	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	410	6,5	390	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	260	4,2	240	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	770	12,5	730	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 230	19,9	1 220	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	700	11,4	700	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	860	14,0	860	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 010	16,3	960	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	580	9,3	550	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	560	9,1	520	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	290	4,6	290	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 080	33,0	2 000	80	/	40	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 640	26,0	1 580	/	/	20	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	0,9	60	/	/	/	/	/
Baugewerbe	380	6,1	360	(20)	/	(10)	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	1 270	20,2	1 210	/	/	/	20	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	950	15,1	910	/	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(320)	(5,2)	(310)	20	/	/	(20)	/
Sonstige Dienstleistungen	2 660	42,2	2 600	60	30	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(210)	(3,4)	(210)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	10,8	660	20	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(410)	(6,5)	(400)	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 360	21,5	1 320	(40)	20	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	510	32,9	480	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	880	57,3	840	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	720	7,1	660	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	390	3,9	340	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	330	3,2	320	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 680	46,4	4 600	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 450	24,3	2 400	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 300	22,8	2 250	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	740	7,3	690	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	14,9	1 420	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	2 840	28,2	2 760	/	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 980	49,4	4 860	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 080	10,7	1 060	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	560	5,6	520	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	390	3,8	370	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	10 140	85,3	10 140	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 740	14,7	1 370	370	150	150	/	/
Ausländer/-innen	370	3,1	/	370	150	150	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	270	2,2	/	270	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	11,5	1 370	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	820	6,9	820	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	550	4,6	550	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	290	2,5	290	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	2,1	260	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	290	16,6	290	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	260	14,7	210	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	290	16,8	270	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	570	32,8	410	160	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	180	16,1	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	410	37,5	360	/	/	/	/	/
2000 - 2011	330	30,7	170	160	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	180	10,5	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	290	16,7	190	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	360	20,6	270	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	320	18,1	290	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	580	33,5	460	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	11 943	100,0	2 184	1 511	3 335	2 709	2 203
Geschlecht							
Männlich	5 932	49,7	1 114	808	1 661	1 383	966
Weiblich	6 010	50,3	1 070	703	1 674	1 326	1 237
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	4 303	36,0	2 184	1 295	601	158	65
Verheiratet	6 019	50,4	-	204	2 373	2 122	1 320
Verwitwet	903	7,6	-	-	24	(152)	727
Geschieden	705	5,9	-	12	325	277	91
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,1	-	-	12	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	11 570	96,9	2 150	1 457	3 174	2 620	2 169
Bosnien und Herzegowina	6	0,1	3	-	3	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	24	0,2	-	-	3	(15)	6
Kasachstan	9	0,1	-	-	9	-	-
Kroatien	6	0,1	-	-	-	6	-
Niederlande	4	0,0	-	-	-	4	-
Österreich	12	0,1	-	3	-	3	6
Polen	55	0,5	6	15	25	9	-
Rumänien	10	0,1	-	-	10	-	-
Russische Föderation	18	0,2	-	-	15	3	-
Türkei	(68)	(0,6)	10	15	32	7	4
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	160	1,3	(15)	21	64	42	18
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	3 230	27,2	560	390	940	810	530
Evangelische Kirche	6 240	52,5	1 050	890	1 540	1 320	1 440
Evangelische Freikirchen	140	1,2	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	190	1,6	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 050	17,3	510	160	740	520	120

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 490	54,6	/	1 210	2 920	1 960	220
Erwerbstätige	6 300	53,0	/	1 160	2 840	1 930	210
Erwerbslose	190	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 400	45,4	2 030	280	390	720	1 970
Personen unterhalb des Mindestalters	1 800	15,2	1 800	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 300	19,3	/	/	/	330	1 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	370	3,1	230	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	540	4,6	/	/	220	250	/
Sonstige	390	3,3	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	82,3	/	1 090	2 320	1 560	/
Beamte/-innen	270	4,3	/	40	130	(100)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	280	4,4	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	410	6,5	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	260	4,2	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	770	12,5	/	/	340	230	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 230	19,9	/	240	620	320	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	700	11,4	/	/	340	200	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	860	14,0	/	/	390	260	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 010	16,3	/	260	420	250	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	580	9,3	/	/	280	230	/
Hilfsarbeitskräfte	560	9,1	/	/	180	220	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	290	4,6	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 080	33,0	/	360	1 010	640	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 640	26,0	/	290	800	520	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	0,9	/	/	30	/	/
Baugewerbe	380	6,1	/	(50)	190	110	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 270	20,2	/	280	550	340	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	950	15,1	/	220	410	230	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(320)	(5,2)	/	/	(140)	110	/
Sonstige Dienstleistungen	2 660	42,2	/	480	1 170	820	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(210)	(3,4)	/	/	(110)	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	10,8	/	(150)	310	(140)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(410)	(6,5)	/	(50)	(180)	170	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 360	21,5	/	(240)	570	450	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	510	32,9	510	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	880	57,3	860	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	720	7,1	310	/	/	/	160
Ohne Schulabschluss	390	3,9	/	/	/	/	160
Noch in schulischer Ausbildung	330	3,2	310	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 680	46,4	/	380	1 100	1 570	1 620
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 450	24,3	/	500	1 130	490	230
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 300	22,8	/	420	1 130	490	230
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	740	7,3	/	/	360	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	14,9	/	410	630	330	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 840	28,2	410	720	460	450	790
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 980	49,4	/	570	1 810	1 540	1 060
Fachschulabschluss	1 080	10,7	/	/	480	320	230
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	560	5,6	/	/	290	/	/
Hochschulabschluss	390	3,8	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	10 140	85,3	1 670	1 240	2 760	2 370	2 110
Personen mit Migrationshintergrund	1 740	14,7	550	240	560	310	/
Ausländer/-innen	370	3,1	/	/	190	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	270	2,2	/	/	150	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	11,5	470	220	370	250	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	820	6,9	/	140	330	240	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	550	4,6	430	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	290	2,5	240	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	2,1	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	290	16,6	110	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	260	14,7	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	290	16,8	/	/	110	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	570	32,8	/	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	180	16,1	/	/	/	/	/
1990 - 1999	410	37,5	/	/	170	/	/
2000 - 2011	330	30,7	/	/	180	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	180	10,5	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	290	16,7	160	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	360	20,6	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	320	18,1	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	580	33,5	/	/	240	230	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	11 943	100,0	4 303	6 031	903	705	-
Geschlecht							
Männlich	5 932	49,7	2 383	3 021	174	354	-
Weiblich	6 010	50,3	1 920	3 010	729	351	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	534	4,5	534	-	-	-	-
5 - 9	554	4,6	554	-	-	-	-
10 - 14	673	5,6	673	-	-	-	-
15 - 19	694	5,8	694	-	-	-	-
20 - 24	669	5,6	639	27	-	3	-
25 - 29	571	4,8	385	177	-	9	-
30 - 34	605	5,1	216	351	3	35	-
35 - 39	674	5,6	(134)	483	-	57	-
40 - 44	946	7,9	(124)	703	9	(110)	-
45 - 49	1 110	9,3	127	848	12	123	-
50 - 54	1 075	9,0	85	848	33	(109)	-
55 - 59	933	7,8	48	728	56	(101)	-
60 - 64	701	5,9	25	546	63	67	-
65 - 69	498	4,2	15	374	66	(43)	-
70 - 74	647	5,4	10	459	154	24	-
75 - 79	464	3,9	(25)	284	146	9	-
80 - 84	344	2,9	9	145	184	6	-
85 - 89	185	1,5	6	46	127	6	-
90 und älter	(65)	(0,5)	-	12	50	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	304	2,5	304	-	-	-	-
3 - 5	331	2,8	331	-	-	-	-
6 - 9	453	3,8	453	-	-	-	-
10 - 15	808	6,8	808	-	-	-	-
16 - 18	437	3,7	437	-	-	-	-
19 - 24	791	6,6	761	27	-	3	-
25 - 39	1 850	15,5	735	1 011	3	101	-
40 - 59	4 064	34,0	384	3 127	(110)	443	-
60 - 66	873	7,3	34	676	81	82	-
67 - 74	973	8,1	(16)	703	202	52	-
75 und älter	1 058	8,9	40	487	507	(24)	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	11 570	96,9	4 208	5 794	885	683	-
Bosnien und Herzegowina	6	0,1	3	3	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	24	0,2	3	18	-	3	-
Kasachstan	9	0,1	-	9	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	3	-	3	-
Niederlande	4	0,0	-	-	-	4	-
Österreich	12	0,1	3	(3)	6	-	-
Polen	55	0,5	15	40	-	-	-
Rumänien	10	0,1	4	6	-	-	-
Russische Föderation	18	0,2	-	18	-	-	-
Türkei	(68)	(0,6)	(28)	37	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	160	1,3	39	100	9	12	-
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	3 230	27,2	1 110	1 750	220	150	/
Evangelische Kirche	6 240	52,5	2 190	3 070	600	380	/
Evangelische Freikirchen	140	1,2	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	190	1,6	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 050	17,3	870	930	/	200	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 490	54,6	1 910	3 890	150	540	/
Erwerbstätige	6 300	53,0	1 780	3 860	150	520	/
Erwerbslose	190	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 400	45,4	2 380	2 090	760	170	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 800	15,2	1 800	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 300	19,3	/	1 410	730	110	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	370	3,1	370	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	540	4,6	/	470	/	/	/
Sonstige	390	3,3	/	210	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	82,3	1 570	3 090	130	400	/
Beamte/-innen	270	4,3	50	200	/	20	/
Selbstständige mit Beschäftigten	280	4,4	/	200	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	410	6,5	/	290	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	260	4,2	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	770	12,5	210	480	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 230	19,9	350	720	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	700	11,4	250	390	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	860	14,0	220	530	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 010	16,3	360	580	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	580	9,3	/	380	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	560	9,1	/	340	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	290	4,6	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 080	33,0	620	1 300	30	140	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 640	26,0	470	1 050	20	(100)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	0,9	20	30	/	/	/
Baugewerbe	380	6,1	(120)	220	/	30	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 270	20,2	390	720	/	110	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	950	15,1	310	500	/	90	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(320)	(5,2)	(90)	(220)	/	20	/
Sonstige Dienstleistungen	2 660	42,2	710	1 620	60	260	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(210)	(3,4)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	10,8	270	330	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(410)	(6,5)	(80)	(280)	/	(40)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 360	21,5	300	870	/	140	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	510	32,9	510	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	880	57,3	880	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	720	7,1	380	250	/	/	/
Ohne Schulabschluss	390	3,9	/	250	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	330	3,2	330	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 680	46,4	610	3 070	720	270	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 450	24,3	840	1 310	/	220	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 300	22,8	690	1 310	/	220	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	740	7,3	/	480	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	14,9	480	820	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 840	28,2	1 230	1 080	410	120	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 980	49,4	910	3 270	430	370	/
Fachschulabschluss	1 080	10,7	120	780	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	560	5,6	/	440	/	/	/
Hochschulabschluss	390	3,8	/	210	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	10 140	85,3	3 530	5 120	840	650	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 740	14,7	780	800	/	100	/
Ausländer/-innen	370	3,1	/	220	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	270	2,2	/	170	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	11,5	670	580	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	820	6,9	150	550	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	550	4,6	520	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	290	2,5	270	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	2,1	250	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	290	16,6	140	120	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	260	14,7	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	290	16,8	110	150	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	570	32,8	280	260	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	180	16,1	/	/	/	/	/
1990 - 1999	410	37,5	/	250	/	/	/
2000 - 2011	330	30,7	90	220	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	180	10,5	150	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	290	16,7	190	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	360	20,6	230	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	320	18,1	/	170	/	/	/
20 und mehr Jahre	580	33,5	/	390	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 794	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 175	24,5
Paare ohne Kind(er)	1 405	29,3
Paare mit Kind(ern)	1 734	36,2
Alleinerziehende Elternteile	417	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	63	1,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 175	24,5
Ehepaare	2 814	58,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	319	6,7
Alleinerziehende Mütter	336	7,0
Alleinerziehende Väter	81	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	63	1,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 175	24,5
2 Personen	1 623	33,9
3 Personen	897	18,7
4 Personen	767	16,0
5 Personen	213	4,4
6 und mehr Personen	119	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	925	19,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	579	12,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 290	68,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 556	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 405	39,5
Paare mit Kind(ern)	1 734	48,8
Alleinerziehende Elternteile	417	11,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 814	79,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	319	9,0
Alleinerziehende Väter	81	2,3
Alleinerziehende Mütter	336	9,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 677	47,2
3 Personen	923	26,0
4 Personen	752	21,1
5 Personen	152	4,3
6 und mehr Personen	52	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	35	6 073	254 282
Italien	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	9	47	2 418	46 740
Kroatien	6	54	6 603	209 840
Niederlande	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	12	87	5 067	164 246
Polen	55	260	21 636	382 391
Rumänien	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	18	122	8 250	174 023
Türkei	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	36	5 033	112 983
Sonstige	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	3 230	16 810	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	6 240	42 340	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	140	610	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	660	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	190	1 660	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 050	13 410	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	27,2	22,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	52,5	56,1	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	1,2	0,8	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,9	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	1,6	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	17,3	17,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 490	40 290	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	6 300	38 710	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	190	1 580	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1 230	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	350	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	5 400	35 200	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 800	10 950	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 300	15 270	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	370	2 990	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	540	3 710	167 350	2 640 520
Sonstige	390	2 280	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	32 900	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	270	1 980	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	280	1 430	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	410	1 830	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	570	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	260	1 500	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	770	4 730	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 230	7 420	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	700	4 430	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	860	6 010	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	600	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 010	5 800	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	580	3 550	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	560	3 700	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	290	840	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 080	12 690	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 640	9 890	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	440	27 730	554 250
Baugewerbe	380	2 360	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 270	7 860	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	950	5 660	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(320)	2 190	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	2 660	17 320	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(210)	960	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	4 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(410)	3 030	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 360	9 180	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	510	3 170	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	880	5 350	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	1 230	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	720	4 640	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	390	2 890	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	330	1 750	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 680	30 820	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 450	15 860	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 300	14 630	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1 230	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	740	4 730	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	8 470	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 840	19 540	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 980	30 780	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 080	7 340	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	690	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	560	3 100	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	390	2 650	220 610	5 471 080
Promotion	/	420	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	10 140	62 080	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 740	13 400	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	370	3 860	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	270	2 850	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 010	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	9 540	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	820	5 640	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	550	3 900	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	290	2 070	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	1 830	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	320	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	320	42 400	796 770
Kasachstan	290	2 750	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	160	11 560	345 620
Polen	260	1 620	88 860	2 006 410
Rumänien	/	210	22 670	576 200
Russische Föderation	290	1 980	87 270	1 318 130
Türkei	/	2 300	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	570	3 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	230	24 900	608 420
1970 - 1979	/	880	53 090	1 277 210
1980 - 1989	180	1 180	77 160	1 680 040
1990 - 1999	410	4 030	183 970	3 159 270
2000 - 2011	330	1 770	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	240	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	180	1 430	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	290	1 730	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	360	2 310	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	320	2 720	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	580	4 970	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	240	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	54,6	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	53,0	51,3	52,1	51,5
Erwerbslose	1,6	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1,6	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,5	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	45,4	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	15,2	14,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,3	20,2	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,1	4,0	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,6	4,9	4,2	3,3
Sonstige	3,3	3,0	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	82,3	85,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	4,3	5,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,4	3,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	6,5	4,7	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,5	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,2	4,0	4,0	4,9
Akademische Berufe	12,5	12,5	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,9	19,6	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	11,4	11,7	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14,0	15,9	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	16,3	15,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	9,3	9,4	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,1	9,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4,6	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	33,0	32,8	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	26,0	25,5	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	0,9	1,1	1,3	1,4
Baugewerbe	6,1	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	20,2	20,3	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15,1	14,6	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(5,2)	5,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	42,2	44,8	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(3,4)	2,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,8	10,7	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(6,5)	7,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	21,5	23,7	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	32,9	32,5	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	57,3	54,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	12,6	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,1	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	3,9	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	3,2	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	46,4	47,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	24,3	24,6	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	22,8	22,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,3	7,3	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14,9	13,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	28,2	30,3	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49,4	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	10,7	11,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,1	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,6	4,8	5,2	5,8
Hochschulabschluss	3,8	4,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	85,3	82,2	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	14,7	17,8	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,1	5,1	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,2	3,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,3	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	11,5	12,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6,9	7,5	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,6	5,2	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,5	2,7	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,1	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,4	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	16,6	20,5	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,2	1,5	2,3
Polen	14,7	12,1	11,7	13,1
Rumänien	/	1,6	3,0	3,8
Russische Föderation	16,8	14,8	11,5	8,6
Türkei	/	17,2	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	32,8	24,7	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,8	5,1	6,3
1970 - 1979	/	10,3	10,9	13,2
1980 - 1989	16,1	13,9	15,9	17,4
1990 - 1999	37,5	47,4	37,9	32,8
2000 - 2011	30,7	20,8	24,2	23,5
Unbekannt	/	2,9	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	10,5	10,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	16,7	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	20,6	17,2	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	18,1	20,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	33,5	37,1	41,1	44,4
Unbekannt	/	1,8	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Albisheim (Pfrimm)

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 735	100,0	857	879
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	67	3,9	37	(30)
5 - 9	81	4,7	36	45
10 - 14	124	7,1	72	52
15 - 19	(113)	(6,5)	50	63
20 - 24	95	5,5	(53)	42
25 - 29	76	4,4	43	33
30 - 34	(96)	(5,5)	42	54
35 - 39	85	4,9	46	(39)
40 - 44	117	6,7	59	58
45 - 49	165	9,5	87	78
50 - 54	160	9,2	79	81
55 - 59	126	7,3	66	60
60 - 64	82	4,7	49	33
65 - 69	64	3,7	28	36
70 - 74	85	4,9	39	46
75 - 79	75	4,3	40	35
80 - 84	57	3,3	(16)	41
85 - 89	52	3,0	9	43
90 und älter	16	0,9	6	10
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(34)	(2,0)	19	15
3 - 5	45	2,6	21	24
6 - 9	69	4,0	33	36
10 - 15	149	8,6	82	67
16 - 18	76	4,4	31	45
19 - 24	107	6,2	(62)	45
25 - 39	257	14,8	131	126
40 - 59	568	32,7	291	277
60 - 66	106	6,1	61	45
67 - 74	125	7,2	55	70
75 und älter	200	11,5	71	129
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	648	37,3	362	286
Verheiratet	809	46,6	406	403
Verwitwet	(160)	(9,2)	34	126
Geschieden	119	6,9	55	64
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 682	96,9	833	849
Bosnien und Herzegowina	6	0,3	-	6
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,3	6	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,2	-	3
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,2	3	-
Rumänien	3	0,2	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	30	1,7	9	21
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	244	14,1	122	122
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 005	57,9	475	530
Sonstige, keine, ohne Angabe	487	28,1	260	227

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 735	100,0	1 682	(54)	21	27	6	-
Geschlecht								
Männlich	857	49,4	833	24	15	9	-	-
Weiblich	879	50,6	849	30	6	18	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	67	3,9	67	-	-	-	-	-
5 - 9	81	4,7	81	-	-	-	-	-
10 - 14	124	7,1	115	9	-	9	-	-
15 - 19	(113)	(6,5)	(110)	3	-	3	-	-
20 - 24	95	5,5	92	3	-	-	3	-
25 - 29	76	4,4	70	6	6	-	-	-
30 - 34	(96)	(5,5)	(96)	-	-	-	-	-
35 - 39	85	4,9	(73)	12	6	6	-	-
40 - 44	117	6,7	111	6	3	-	3	-
45 - 49	165	9,5	159	6	-	6	-	-
50 - 54	160	9,2	157	3	3	-	-	-
55 - 59	126	7,3	123	3	3	-	-	-
60 - 64	82	4,7	79	3	-	3	-	-
65 - 69	64	3,7	64	-	-	-	-	-
70 - 74	85	4,9	85	-	-	-	-	-
75 - 79	75	4,3	(75)	-	-	-	-	-
80 - 84	57	3,3	57	-	-	-	-	-
85 - 89	52	3,0	52	-	-	-	-	-
90 und älter	16	0,9	16	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(34)	(2,0)	34	-	-	-	-	-
3 - 5	45	2,6	45	-	-	-	-	-
6 - 9	69	4,0	69	-	-	-	-	-
10 - 15	149	8,6	137	12	-	12	-	-
16 - 18	76	4,4	(76)	-	-	-	-	-
19 - 24	107	6,2	104	3	-	-	3	-
25 - 39	257	14,8	239	18	12	6	-	-
40 - 59	568	32,7	550	18	9	6	3	-
60 - 66	106	6,1	103	3	-	3	-	-
67 - 74	125	7,2	125	-	-	-	-	-
75 und älter	200	11,5	200	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	648	37,3	633	15	3	12	-	-
Verheiratet	809	46,6	776	(33)	15	12	6	-
Verwitwet	(160)	(9,2)	(160)	-	-	-	-	-
Geschieden	119	6,9	113	6	3	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	244	14,1	232	12	9	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 005	57,9	1 002	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	487	28,1	448	(39)	9	24	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 735	100,0	355	201	463	368	349
Geschlecht							
Männlich	857	49,4	180	111	234	194	138
Weiblich	879	50,6	175	90	229	174	211
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	648	37,3	355	162	(96)	(23)	12
Verheiratet	809	46,6	-	(36)	315	272	186
Verwitwet	(160)	(9,2)	-	-	3	18	(139)
Geschieden	119	6,9	-	3	49	55	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 682	96,9	343	192	439	359	349
Bosnien und Herzegowina	6	0,3	3	-	3	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,3	-	-	3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,2	-	-	-	3	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	3	-	-
Rumänien	3	0,2	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	30	1,7	9	9	9	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	244	14,1	21	38	86	63	36
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 005	57,9	148	(124)	251	219	263
Sonstige, keine, ohne Angabe	487	28,1	186	39	(126)	86	(50)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	643	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	171	26,6
Paare ohne Kind(er)	180	28,0
Paare mit Kind(ern)	240	37,3
Alleinerziehende Elternteile	52	8,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	171	26,6
Ehepaare	389	60,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(31)	(4,8)
Alleinerziehende Mütter	48	7,5
Alleinerziehende Väter	4	0,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	171	26,6
2 Personen	(196)	(30,5)
3 Personen	115	17,9
4 Personen	(92)	(14,3)
5 Personen	37	5,8
6 und mehr Personen	(32)	(5,0)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	124	19,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(77)	(12,0)
Haushalte ohne Senioren/-innen	442	68,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	472	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	180	38,1
Paare mit Kind(ern)	240	50,8
Alleinerziehende Elternteile	52	11,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	389	82,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(31)	(6,6)
Alleinerziehende Väter	4	0,8
Alleinerziehende Mütter	48	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(213)	(45,1)
3 Personen	116	24,6
4 Personen	(87)	(18,4)
5 Personen	30	6,4
6 und mehr Personen	(26)	(5,5)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Albisheim (Pfrimm)	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 735	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	857	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	879	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	67	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	81	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	124	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	(113)	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	95	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	76	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(96)	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	85	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	117	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	165	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	160	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	126	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	82	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	64	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	85	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	75	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	57	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	52	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	16	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(34)	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	45	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	69	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	149	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	76	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	107	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	257	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	568	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	106	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	125	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	200	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	648	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	809	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(160)	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	119	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Albisheim (Pfrimm)	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 682	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	6	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	6	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	3	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	3	55	260	21 636	382 391
Rumänien	3	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	3	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	30	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	244	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 005	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	487	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Albisheim (Pfrimm)	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,1	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	(6,5)	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(5,5)	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,9	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	6,7	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,2	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	4,7	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,7	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,9	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,3	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,3	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	3,0	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,9	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(2,0)	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,6	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,4	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,8	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,7	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,1	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,2	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	11,5	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,3	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	46,6	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(9,2)	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,9	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Albisheim (Pfrimm)	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,2	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,7	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	14,1	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	57,9	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	28,1	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Albisheim (Pfrimm)	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	643	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	171	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	180	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	240	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	52	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	171	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	389	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(31)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	48	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	171	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(196)	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	115	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(92)	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	37	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(32)	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	124	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(77)	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	442	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Albisheim (Pfrimm)	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,6	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,0	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,3	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,1	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,6	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	60,5	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(4,8)	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,5	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,6	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,6	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(30,5)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	17,9	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(14,3)	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,8	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(5,0)	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,3	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,0)	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,7	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Albisheim (Pfrimm)	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	472	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	180	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	240	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	52	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	389	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(31)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	48	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(213)	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	116	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(87)	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	30	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(26)	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Albisheim (Pfrimm)	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,1	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,8	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,0	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,4	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,6)	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,8	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(45,1)	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	24,6	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(18,4)	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	6,4	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(5,5)	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Biedesheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	622	100,0	316	305
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(36)	(5,8)	21	15
5 - 9	22	3,5	13	9
10 - 14	33	5,3	14	19
15 - 19	34	5,5	18	16
20 - 24	(24)	(3,9)	18	6
25 - 29	36	5,8	18	18
30 - 34	(21)	(3,4)	10	11
35 - 39	36	5,8	17	19
40 - 44	48	7,7	18	30
45 - 49	66	10,6	35	31
50 - 54	72	11,6	43	29
55 - 59	48	7,7	(18)	30
60 - 64	30	4,8	20	10
65 - 69	15	2,4	12	3
70 - 74	38	6,1	16	22
75 - 79	37	6,0	16	21
80 - 84	19	3,1	6	13
85 - 89	6	1,0	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	21	3,4	12	9
3 - 5	18	2,9	9	9
6 - 9	19	3,1	13	6
10 - 15	33	5,3	14	19
16 - 18	16	2,6	3	13
19 - 24	42	6,8	33	9
25 - 39	93	15,0	45	48
40 - 59	234	37,7	114	120
60 - 66	36	5,8	23	13
67 - 74	47	7,6	25	22
75 und älter	62	10,0	25	37
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	215	34,6	122	93
Verheiratet	324	52,2	165	159
Verwitwet	49	7,9	9	40
Geschieden	33	5,3	20	13
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	606	97,6	307	299
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,5	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,4	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	212	34,1	109	103
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	260	41,9	120	140
Sonstige, keine, ohne Angabe	149	24,0	87	(62)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	622	100,0	606	15	9	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	316	50,9	307	9	6	3	-	-
Weiblich	305	49,1	299	6	3	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(36)	(5,8)	(36)	-	-	-	-	-
5 - 9	22	3,5	22	-	-	-	-	-
10 - 14	33	5,3	30	3	3	-	-	-
15 - 19	34	5,5	34	-	-	-	-	-
20 - 24	(24)	(3,9)	(24)	-	-	-	-	-
25 - 29	36	5,8	36	-	-	-	-	-
30 - 34	(21)	(3,4)	(21)	-	-	-	-	-
35 - 39	36	5,8	36	-	-	-	-	-
40 - 44	48	7,7	48	-	-	-	-	-
45 - 49	66	10,6	60	6	6	-	-	-
50 - 54	72	11,6	69	3	-	3	-	-
55 - 59	48	7,7	45	3	-	3	-	-
60 - 64	30	4,8	30	-	-	-	-	-
65 - 69	15	2,4	15	-	-	-	-	-
70 - 74	38	6,1	38	-	-	-	-	-
75 - 79	37	6,0	37	-	-	-	-	-
80 - 84	19	3,1	19	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,0	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	21	3,4	21	-	-	-	-	-
3 - 5	18	2,9	18	-	-	-	-	-
6 - 9	19	3,1	19	-	-	-	-	-
10 - 15	33	5,3	30	3	3	-	-	-
16 - 18	16	2,6	16	-	-	-	-	-
19 - 24	42	6,8	42	-	-	-	-	-
25 - 39	93	15,0	93	-	-	-	-	-
40 - 59	234	37,7	222	12	6	6	-	-
60 - 66	36	5,8	36	-	-	-	-	-
67 - 74	47	7,6	47	-	-	-	-	-
75 und älter	62	10,0	62	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	215	34,6	212	3	3	-	-	-
Verheiratet	324	52,2	312	12	6	6	-	-
Verwitwet	49	7,9	49	-	-	-	-	-
Geschieden	33	5,3	33	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	212	34,1	209	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	260	41,9	254	6	3	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	149	24,0	(143)	6	3	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	622	100,0	103	82	171	150	115
Geschlecht							
Männlich	316	50,9	51	51	80	81	53
Weiblich	305	49,1	52	31	91	69	62
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	215	34,6	103	73	23	10	6
Verheiratet	324	52,2	-	6	131	118	69
Verwitwet	49	7,9	-	-	-	12	37
Geschieden	33	5,3	-	3	17	10	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	606	97,6	100	82	165	144	115
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,5	-	-	-	3	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,4	3	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	212	34,1	29	25	60	56	42
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	260	41,9	34	39	62	(67)	58
Sonstige, keine, ohne Angabe	149	24,0	40	18	49	(27)	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	251	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(51)	(20,3)
Paare ohne Kind(er)	(67)	(26,7)
Paare mit Kind(ern)	(108)	(43,0)
Alleinerziehende Elternteile	25	10,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(51)	(20,3)
Ehepaare	(165)	(65,7)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	4,0
Alleinerziehende Mütter	22	8,8
Alleinerziehende Väter	3	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(51)	(20,3)
2 Personen	(74)	(29,5)
3 Personen	(59)	(23,5)
4 Personen	(55)	(21,9)
5 Personen	12	4,8
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	49	19,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	30	12,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	172	68,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	200	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(67)	(33,5)
Paare mit Kind(ern)	(108)	(54,0)
Alleinerziehende Elternteile	25	12,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(165)	(82,5)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	5,0
Alleinerziehende Väter	3	1,5
Alleinerziehende Mütter	22	11,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(83)	(41,5)
3 Personen	(66)	(33,0)
4 Personen	(45)	(22,5)
5 Personen	6	3,0
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Biedesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	622	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	316	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	305	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(36)	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	22	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	33	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	34	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(24)	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	36	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(21)	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	36	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	48	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	66	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	72	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	48	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	30	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	15	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	38	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	37	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	19	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	21	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	18	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	19	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	33	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	16	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	42	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	93	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	234	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	36	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	47	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	62	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	215	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	324	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	49	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	33	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Biedesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	606	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	3	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	3	18	122	8 250	174 023
Türkei	-	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	9	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	212	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	260	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	149	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Biedesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,9	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,1	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(5,8)	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,5	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,5	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(3,9)	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,8	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(3,4)	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,7	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,6	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	11,6	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	4,8	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,4	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	6,0	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,4	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,3	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,0	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	37,7	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	5,8	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,6	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,0	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,6	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	52,2	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,9	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,3	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Biedesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,5	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	34,1	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41,9	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	24,0	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Biedesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	251	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(51)	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(67)	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(108)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(51)	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(165)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	22	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(51)	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(74)	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(59)	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(55)	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	12	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	49	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	30	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	172	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Biedesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,3)	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(26,7)	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(43,0)	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,0	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,3)	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(65,7)	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,0	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,8	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(20,3)	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(29,5)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(23,5)	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(21,9)	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,8	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,5	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,0	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,5	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Biedesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	200	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(67)	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(108)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(165)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	22	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(83)	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(66)	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(45)	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	6	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Biedesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(33,5)	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(54,0)	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,5	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(82,5)	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,0	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,5	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,0	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(41,5)	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(33,0)	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(22,5)	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	3,0	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bubenheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	425	100,0	218	207
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	3,8	3	13
5 - 9	18	4,2	15	3
10 - 14	29	6,8	15	14
15 - 19	19	4,5	13	6
20 - 24	(32)	(7,5)	15	17
25 - 29	19	4,5	16	(3)
30 - 34	16	3,8	13	3
35 - 39	28	6,6	9	19
40 - 44	33	7,8	14	19
45 - 49	39	9,2	18	21
50 - 54	42	9,9	22	20
55 - 59	37	8,7	21	16
60 - 64	28	6,6	16	12
65 - 69	22	5,2	7	15
70 - 74	19	4,5	9	10
75 - 79	12	2,8	3	9
80 - 84	7	1,6	3	4
85 - 89	9	2,1	6	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	2,1	3	6
3 - 5	10	2,4	3	7
6 - 9	15	3,5	12	3
10 - 15	36	8,5	19	(17)
16 - 18	9	2,1	6	3
19 - 24	35	8,2	18	17
25 - 39	63	14,8	38	25
40 - 59	151	35,5	75	76
60 - 66	(37)	(8,7)	19	18
67 - 74	32	7,5	13	19
75 und älter	28	6,6	12	16
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(154)	(36,2)	86	(68)
Verheiratet	228	53,6	117	111
Verwitwet	31	7,3	6	25
Geschieden	12	2,8	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	415	97,6	211	204
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	7	1,6	4	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,7	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	39,1	81	85
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	40,9	91	(83)
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	20,0	46	39

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	425	100,0	415	10	3	7	-	-
Geschlecht								
Männlich	218	51,3	211	7	3	4	-	-
Weiblich	207	48,7	204	3	-	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	3,8	16	-	-	-	-	-
5 - 9	18	4,2	18	-	-	-	-	-
10 - 14	29	6,8	29	-	-	-	-	-
15 - 19	19	4,5	19	-	-	-	-	-
20 - 24	(32)	(7,5)	(32)	-	-	-	-	-
25 - 29	19	4,5	(16)	3	3	-	-	-
30 - 34	16	3,8	16	-	-	-	-	-
35 - 39	28	6,6	28	-	-	-	-	-
40 - 44	33	7,8	26	7	-	7	-	-
45 - 49	39	9,2	39	-	-	-	-	-
50 - 54	42	9,9	42	-	-	-	-	-
55 - 59	37	8,7	37	-	-	-	-	-
60 - 64	28	6,6	28	-	-	-	-	-
65 - 69	22	5,2	22	-	-	-	-	-
70 - 74	19	4,5	19	-	-	-	-	-
75 - 79	12	2,8	12	-	-	-	-	-
80 - 84	7	1,6	7	-	-	-	-	-
85 - 89	9	2,1	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	2,1	9	-	-	-	-	-
3 - 5	10	2,4	10	-	-	-	-	-
6 - 9	15	3,5	15	-	-	-	-	-
10 - 15	36	8,5	36	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,1	9	-	-	-	-	-
19 - 24	35	8,2	35	-	-	-	-	-
25 - 39	63	14,8	60	3	3	-	-	-
40 - 59	151	35,5	(144)	7	-	7	-	-
60 - 66	(37)	(8,7)	(37)	-	-	-	-	-
67 - 74	32	7,5	32	-	-	-	-	-
75 und älter	28	6,6	28	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(154)	(36,2)	151	3	3	-	-	-
Verheiratet	228	53,6	221	7	-	7	-	-
Verwitwet	31	7,3	31	-	-	-	-	-
Geschieden	12	2,8	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	39,1	166	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	40,9	174	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	20,0	75	10	3	7	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	425	100,0	(79)	54	116	107	69
Geschlecht							
Männlich	218	51,3	43	34	54	59	28
Weiblich	207	48,7	(36)	20	62	48	41
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(154)	(36,2)	(79)	51	18	3	3
Verheiratet	228	53,6	-	3	98	89	(38)
Verwitwet	31	7,3	-	-	-	6	25
Geschieden	12	2,8	-	-	-	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	415	97,6	(79)	51	109	107	69
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	7	1,6	-	-	7	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,7	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	39,1	32	19	38	45	32
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	40,9	28	22	47	40	37
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	20,0	19	13	31	22	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	181	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	22,7
Paare ohne Kind(er)	47	26,0
Paare mit Kind(ern)	66	36,5
Alleinerziehende Elternteile	(27)	(14,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	22,7
Ehepaare	(107)	(59,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	3,3
Alleinerziehende Mütter	14	7,7
Alleinerziehende Väter	(13)	(7,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	41	22,7
2 Personen	63	34,8
3 Personen	36	19,9
4 Personen	31	17,1
5 Personen	10	5,5
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	46	25,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	8,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	119	65,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(140)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	47	33,6
Paare mit Kind(ern)	66	47,1
Alleinerziehende Elternteile	(27)	(19,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(107)	(76,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,3
Alleinerziehende Väter	(13)	(9,3)
Alleinerziehende Mütter	14	10,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	63	45,0
3 Personen	40	28,6
4 Personen	37	26,4
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bubenheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	425	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	218	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	207	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	18	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	29	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	19	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(32)	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	19	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	16	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	28	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	33	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	39	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	42	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	37	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	28	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	22	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	19	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	12	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	7	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	9	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	10	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	15	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	36	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	35	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	63	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	151	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(37)	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	32	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	28	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(154)	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	228	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	31	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	12	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bubenheim	Verbandsgemeind e Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	415	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	7	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	3	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	174	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bubenheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,3	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,7	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,8	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,8	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,5	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(7,5)	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,5	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,8	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,6	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,8	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,9	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,7	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,6	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,5	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	2,8	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,6	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,1	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,5	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,1	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	8,2	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,8	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	35,5	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(8,7)	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,5	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	6,6	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(36,2)	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	53,6	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,3	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	2,8	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bubenheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,6	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,7	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,1	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	40,9	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,0	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bubenheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	181	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	47	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	66	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(27)	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(107)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	14	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(13)	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	41	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	63	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	36	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	31	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	10	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	46	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	119	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bubenheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,7	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,0	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,5	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(14,9)	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,7	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(59,1)	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,3	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,7	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(7,2)	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,7	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	34,8	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	19,9	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	17,1	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,5	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,4	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,8	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,7	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bubenheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(140)	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	66	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(27)	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(107)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(13)	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	14	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	63	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	40	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	37	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bubenheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	33,6	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,1	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(19,3)	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(76,4)	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,3	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(9,3)	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,0	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,0	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	28,6	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	26,4	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dreisen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	986	100,0	488	496
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	49	5,0	25	24
5 - 9	49	5,0	27	22
10 - 14	52	5,3	25	27
15 - 19	69	7,0	37	32
20 - 24	50	5,1	31	19
25 - 29	(51)	(5,2)	24	27
30 - 34	53	5,4	21	32
35 - 39	55	5,6	27	28
40 - 44	97	9,9	50	47
45 - 49	70	7,1	34	36
50 - 54	86	8,7	42	44
55 - 59	(82)	(8,3)	38	44
60 - 64	58	5,9	32	26
65 - 69	43	4,4	29	14
70 - 74	57	5,8	22	35
75 - 79	30	3,0	15	15
80 - 84	21	2,1	9	12
85 - 89	9	0,9	-	9
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	1,8	9	9
3 - 5	37	3,8	22	15
6 - 9	43	4,4	21	22
10 - 15	61	6,2	31	30
16 - 18	44	4,5	25	19
19 - 24	66	6,7	37	29
25 - 39	(159)	(16,2)	72	87
40 - 59	335	34,0	164	171
60 - 66	68	6,9	38	30
67 - 74	(90)	(9,1)	45	45
75 und älter	(63)	(6,4)	24	39
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	374	38,0	203	171
Verheiratet	496	50,4	257	239
Verwitwet	68	6,9	10	58
Geschieden	46	4,7	(18)	(28)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	964	98,0	478	486
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	0,4	4	-
Österreich	3	0,3	3	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	4	0,4	-	4
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,3	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,6	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	17,2	83	86
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	586	59,6	284	302
Sonstige, keine, ohne Angabe	229	23,3	121	(108)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	986	100,0	964	(20)	11	(3)	6	-
Geschlecht								
Männlich	488	49,6	478	10	7	-	3	-
Weiblich	496	50,4	486	(10)	4	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	49	5,0	49	-	-	-	-	-
5 - 9	49	5,0	49	-	-	-	-	-
10 - 14	52	5,3	52	-	-	-	-	-
15 - 19	69	7,0	69	-	-	-	-	-
20 - 24	50	5,1	50	-	-	-	-	-
25 - 29	(51)	(5,2)	45	6	3	3	-	-
30 - 34	53	5,4	49	4	4	-	-	-
35 - 39	55	5,6	52	3	-	-	3	-
40 - 44	97	9,9	97	-	-	-	-	-
45 - 49	70	7,1	70	-	-	-	-	-
50 - 54	86	8,7	83	3	-	-	3	-
55 - 59	(82)	(8,3)	(82)	-	-	-	-	-
60 - 64	58	5,9	54	4	4	-	-	-
65 - 69	43	4,4	43	-	-	-	-	-
70 - 74	57	5,8	57	-	-	-	-	-
75 - 79	30	3,0	30	-	-	-	-	-
80 - 84	21	2,1	21	-	-	-	-	-
85 - 89	9	0,9	9	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	1,8	18	-	-	-	-	-
3 - 5	37	3,8	37	-	-	-	-	-
6 - 9	43	4,4	43	-	-	-	-	-
10 - 15	61	6,2	61	-	-	-	-	-
16 - 18	44	4,5	44	-	-	-	-	-
19 - 24	66	6,7	66	-	-	-	-	-
25 - 39	(159)	(16,2)	(146)	13	7	3	3	-
40 - 59	335	34,0	332	3	-	-	3	-
60 - 66	68	6,9	(64)	4	4	-	-	-
67 - 74	(90)	(9,1)	(90)	-	-	-	-	-
75 und älter	(63)	(6,4)	63	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	374	38,0	364	10	7	3	-	-
Verheiratet	496	50,4	490	(6)	-	-	6	-
Verwitwet	68	6,9	68	-	-	-	-	-
Geschieden	46	4,7	42	4	4	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	17,2	169	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	586	59,6	580	6	3	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	229	23,3	215	14	8	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	986	100,0	190	130	275	226	163
Geschlecht							
Männlich	488	49,6	102	67	132	112	75
Weiblich	496	50,4	(88)	63	143	114	88
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	374	38,0	190	(118)	52	10	4
Verheiratet	496	50,4	-	12	200	174	110
Verwitwet	68	6,9	-	-	6	16	46
Geschieden	46	4,7	-	-	17	26	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	964	98,0	190	124	268	219	163
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	0,4	-	-	-	4	-
Österreich	3	0,3	-	3	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	4	0,4	-	-	4	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,3	-	3	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,6	-	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	17,2	28	24	45	49	23
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	586	59,6	103	(90)	(140)	120	(133)
Sonstige, keine, ohne Angabe	229	23,3	59	(16)	(90)	(57)	(7)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	385	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	89	23,1
Paare ohne Kind(er)	106	27,5
Paare mit Kind(ern)	(139)	(36,1)
Alleinerziehende Elternteile	35	9,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	(4,2)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	89	23,1
Ehepaare	230	59,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	3,9
Alleinerziehende Mütter	29	7,5
Alleinerziehende Väter	6	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	(4,2)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	89	23,1
2 Personen	(125)	(32,5)
3 Personen	73	19,0
4 Personen	(72)	(18,7)
5 Personen	9	2,3
6 und mehr Personen	17	4,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	65	16,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	56	14,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	264	68,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	280	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	106	37,9
Paare mit Kind(ern)	(139)	(49,6)
Alleinerziehende Elternteile	35	12,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	230	82,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	5,4
Alleinerziehende Väter	6	2,1
Alleinerziehende Mütter	29	10,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	125	44,6
3 Personen	70	25,0
4 Personen	(76)	(27,1)
5 Personen	6	2,1
6 und mehr Personen	3	1,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dreisen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	986	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	488	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	496	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	49	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	49	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	52	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	69	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	50	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	(51)	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	53	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	55	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	97	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	70	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	86	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(82)	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	58	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	43	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	57	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	30	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	21	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	9	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	37	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	43	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	61	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	44	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	66	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	(159)	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	335	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	68	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(90)	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(63)	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	374	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	496	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	68	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	46	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dreisen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	964	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	4	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	3	12	87	5 067	164 246
Polen	-	55	260	21 636	382 391
Rumänien	4	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	3	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	6	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	586	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	229	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dreisen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,6	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,4	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,0	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	7,0	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(5,2)	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,9	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,1	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,7	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(8,3)	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,9	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,8	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,0	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,1	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,9	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,8	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,2	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,5	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	(16,2)	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,0	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,9	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(9,1)	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(6,4)	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,0	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,4	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,9	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	4,7	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dreisen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,0	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,3	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,6	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	17,2	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59,6	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	23,3	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dreisen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	385	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	89	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	106	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(139)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	35	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	89	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	230	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	29	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	89	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(125)	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	73	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(72)	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	9	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	17	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	65	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	56	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	264	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dreisen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,1	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,5	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(36,1)	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,1	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,2)	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,1	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,7	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,9	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,5	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,2)	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,1	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(32,5)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	19,0	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(18,7)	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	2,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,4	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,9	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,5	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,6	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dreisen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	280	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	106	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(139)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	35	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	230	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	29	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	125	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	70	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(76)	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	6	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dreisen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,9	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(49,6)	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,5	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,1	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,4	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,4	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,6	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	25,0	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(27,1)	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,1	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,1	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Einselthum

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	848	100,0	427	421
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	42	5,0	21	21
5 - 9	41	4,8	25	16
10 - 14	53	6,3	23	30
15 - 19	52	6,1	25	27
20 - 24	41	4,8	26	15
25 - 29	36	4,2	15	21
30 - 34	(39)	(4,6)	15	24
35 - 39	68	8,0	43	25
40 - 44	(56)	(6,6)	31	(25)
45 - 49	91	10,7	43	48
50 - 54	75	8,8	35	40
55 - 59	50	5,9	27	23
60 - 64	59	7,0	31	28
65 - 69	37	4,4	18	19
70 - 74	48	5,7	21	27
75 - 79	(21)	(2,5)	12	9
80 - 84	(25)	(2,9)	10	15
85 - 89	7	0,8	3	4
90 und älter	7	0,8	3	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	27	3,2	12	15
3 - 5	28	3,3	15	13
6 - 9	28	3,3	19	9
10 - 15	63	7,4	27	36
16 - 18	30	3,5	18	12
19 - 24	(53)	(6,3)	29	24
25 - 39	143	16,9	73	70
40 - 59	272	32,1	136	136
60 - 66	(75)	(8,8)	40	35
67 - 74	69	8,1	30	39
75 und älter	60	7,1	28	32
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	301	35,5	171	130
Verheiratet	441	52,0	210	(231)
Verwitwet	(53)	(6,3)	12	41
Geschieden	53	6,3	34	(19)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	815	96,1	409	406
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	9	1,1	6	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,4	3	-
Polen	9	1,1	3	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	12	1,4	6	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	219	25,8	117	102
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	437	51,5	196	241
Sonstige, keine, ohne Angabe	192	22,6	114	78

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	848	100,0	815	(33)	(27)	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	427	50,4	409	18	15	3	-	-
Weiblich	421	49,6	406	15	12	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	42	5,0	42	-	-	-	-	-
5 - 9	41	4,8	41	-	-	-	-	-
10 - 14	53	6,3	53	-	-	-	-	-
15 - 19	52	6,1	52	-	-	-	-	-
20 - 24	41	4,8	41	-	-	-	-	-
25 - 29	36	4,2	30	6	6	-	-	-
30 - 34	(39)	(4,6)	(39)	-	-	-	-	-
35 - 39	68	8,0	62	6	6	-	-	-
40 - 44	(56)	(6,6)	56	-	-	-	-	-
45 - 49	91	10,7	(88)	3	-	3	-	-
50 - 54	75	8,8	72	3	3	-	-	-
55 - 59	50	5,9	47	3	3	-	-	-
60 - 64	59	7,0	59	-	-	-	-	-
65 - 69	37	4,4	34	3	3	-	-	-
70 - 74	48	5,7	39	9	6	3	-	-
75 - 79	(21)	(2,5)	(21)	-	-	-	-	-
80 - 84	(25)	(2,9)	(25)	-	-	-	-	-
85 - 89	7	0,8	7	-	-	-	-	-
90 und älter	7	0,8	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	27	3,2	27	-	-	-	-	-
3 - 5	28	3,3	28	-	-	-	-	-
6 - 9	28	3,3	28	-	-	-	-	-
10 - 15	63	7,4	63	-	-	-	-	-
16 - 18	30	3,5	30	-	-	-	-	-
19 - 24	(53)	(6,3)	53	-	-	-	-	-
25 - 39	143	16,9	131	12	12	-	-	-
40 - 59	272	32,1	263	9	6	3	-	-
60 - 66	(75)	(8,8)	(75)	-	-	-	-	-
67 - 74	69	8,1	(57)	(12)	9	3	-	-
75 und älter	60	7,1	60	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	301	35,5	295	6	6	-	-	-
Verheiratet	441	52,0	420	21	18	3	-	-
Verwitwet	(53)	(6,3)	50	3	3	-	-	-
Geschieden	53	6,3	50	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	219	25,8	204	15	15	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	437	51,5	434	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	192	22,6	177	15	9	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	848	100,0	164	101	254	184	145
Geschlecht							
Männlich	427	50,4	82	53	132	93	67
Weiblich	421	49,6	82	48	(122)	91	78
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	301	35,5	164	89	36	12	-
Verheiratet	441	52,0	-	12	187	141	(101)
Verwitwet	(53)	(6,3)	-	-	3	9	41
Geschieden	53	6,3	-	-	28	22	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	815	96,1	164	95	245	178	133
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	9	1,1	-	-	-	3	6
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,4	-	-	-	-	3
Polen	9	1,1	-	3	3	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	12	1,4	-	3	6	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	219	25,8	39	28	75	38	39
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	437	51,5	(68)	63	120	95	91
Sonstige, keine, ohne Angabe	192	22,6	57	10	59	51	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	329	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	19,5
Paare ohne Kind(er)	(113)	(34,3)
Paare mit Kind(ern)	(125)	(38,0)
Alleinerziehende Elternteile	24	7,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	19,5
Ehepaare	(197)	(59,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(41)	(12,5)
Alleinerziehende Mütter	21	6,4
Alleinerziehende Väter	3	0,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	64	19,5
2 Personen	(125)	(38,0)
3 Personen	56	17,0
4 Personen	(56)	(17,0)
5 Personen	19	5,8
6 und mehr Personen	9	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(77)	(23,4)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18)	(5,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	234	71,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	262	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(113)	(43,1)
Paare mit Kind(ern)	(125)	(47,7)
Alleinerziehende Elternteile	24	9,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(197)	(75,2)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(41)	(15,6)
Alleinerziehende Väter	3	1,1
Alleinerziehende Mütter	21	8,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(125)	(47,7)
3 Personen	(59)	(22,5)
4 Personen	(53)	(20,2)
5 Personen	(19)	(7,3)
6 und mehr Personen	6	2,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Einselthum	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	848	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	427	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	421	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	42	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	41	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	53	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	52	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	41	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	36	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(39)	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	68	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(56)	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	91	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	75	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	50	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	59	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	37	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	48	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(21)	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	(25)	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	7	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	7	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	27	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	28	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	28	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	63	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	30	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	(53)	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	143	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	272	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(75)	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	69	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	60	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	301	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	441	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(53)	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	53	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Einselthum	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	815	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	9	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	3	12	87	5 067	164 246
Polen	9	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	-	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	12	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	219	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	437	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	192	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Einselthum	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,4	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,6	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,0	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,3	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,1	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,8	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(4,6)	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	8,0	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(6,6)	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,7	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,8	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	5,9	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,0	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,7	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(2,5)	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	(2,9)	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,8	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,8	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,3	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,4	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	(6,3)	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,9	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,1	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(8,8)	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,1	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	7,1	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,5	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	52,0	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(6,3)	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,3	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Einselthum	Verbandsgemeind e Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,1	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	1,1	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,1	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25,8	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	51,5	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,6	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Einselthum	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	329	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(113)	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(125)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(197)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(41)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	21	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	64	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(125)	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	56	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(56)	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	19	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(77)	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18)	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	234	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Einselthum	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,5	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(34,3)	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(38,0)	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,3	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,5	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(59,9)	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(12,5)	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,4	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,9	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,5	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(38,0)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	17,0	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(17,0)	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,8	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23,4)	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(5,5)	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,1	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Einselthum	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	262	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(113)	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(125)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(197)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(41)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	21	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(125)	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(59)	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(53)	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(19)	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Einselthum	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(43,1)	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(47,7)	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,2	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(75,2)	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(15,6)	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,1	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,0	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(47,7)	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(22,5)	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(20,2)	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(7,3)	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,3	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Göllheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 745	100,0	1 834	1 911
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	162	4,3	76	86
5 - 9	166	4,4	81	85
10 - 14	188	5,0	(101)	(87)
15 - 19	219	5,8	111	108
20 - 24	231	6,2	124	(107)
25 - 29	191	5,1	(102)	(89)
30 - 34	196	5,2	101	95
35 - 39	214	5,7	105	(109)
40 - 44	291	7,8	142	149
45 - 49	323	8,6	160	(163)
50 - 54	304	8,1	138	166
55 - 59	296	7,9	155	141
60 - 64	246	6,6	120	126
65 - 69	184	4,9	99	85
70 - 74	191	5,1	97	94
75 - 79	143	3,8	61	82
80 - 84	117	3,1	40	77
85 - 89	59	1,6	18	(41)
90 und älter	24	0,6	3	(21)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	97	2,6	50	47
3 - 5	(91)	(2,4)	45	46
6 - 9	140	3,7	62	78
10 - 15	225	6,0	(117)	(108)
16 - 18	141	3,8	76	65
19 - 24	272	7,3	143	(129)
25 - 39	601	16,0	308	293
40 - 59	1 214	32,4	595	619
60 - 66	307	8,2	154	153
67 - 74	314	8,4	162	(152)
75 und älter	343	9,2	122	221
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 331	35,5	732	599
Verheiratet	1 859	49,6	931	928
Verwitwet	322	8,6	63	259
Geschieden	230	6,1	105	125
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	3 584	95,7	1 756	1 828
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	9	0,2	3	6
Kroatien	3	0,1	3	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	3
Polen	25	0,7	16	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	15	0,4	6	9
Türkei	52	1,4	29	23
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(54)	(1,4)	(21)	33
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	996	26,6	468	528
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 976	52,8	929	1 047
Sonstige, keine, ohne Angabe	773	20,6	437	336

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	3 745	100,0	3 584	161	46	73	42	-
Geschlecht								
Männlich	1 834	49,0	1 756	78	22	38	18	-
Weiblich	1 911	51,0	1 828	83	24	35	24	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	162	4,3	162	-	-	-	-	-
5 - 9	166	4,4	163	3	3	-	-	-
10 - 14	188	5,0	182	6	-	6	-	-
15 - 19	219	5,8	209	10	-	10	-	-
20 - 24	231	6,2	222	9	3	6	-	-
25 - 29	191	5,1	179	12	9	-	3	-
30 - 34	196	5,2	175	21	6	6	9	-
35 - 39	214	5,7	199	15	3	6	6	-
40 - 44	291	7,8	269	22	6	13	3	-
45 - 49	323	8,6	304	19	4	9	6	-
50 - 54	304	8,1	295	9	-	-	9	-
55 - 59	296	7,9	290	6	3	-	3	-
60 - 64	246	6,6	233	13	-	10	3	-
65 - 69	184	4,9	178	6	6	-	-	-
70 - 74	191	5,1	191	-	-	-	-	-
75 - 79	143	3,8	139	4	-	4	-	-
80 - 84	117	3,1	114	3	3	-	-	-
85 - 89	59	1,6	59	-	-	-	-	-
90 und älter	24	0,6	21	3	-	3	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	97	2,6	97	-	-	-	-	-
3 - 5	(91)	(2,4)	(91)	-	-	-	-	-
6 - 9	140	3,7	137	3	3	-	-	-
10 - 15	225	6,0	219	6	-	6	-	-
16 - 18	141	3,8	134	7	-	7	-	-
19 - 24	272	7,3	260	12	3	9	-	-
25 - 39	601	16,0	553	48	18	(12)	18	-
40 - 59	1 214	32,4	1 158	56	13	22	21	-
60 - 66	307	8,2	288	19	6	10	3	-
67 - 74	314	8,4	314	-	-	-	-	-
75 und älter	343	9,2	333	10	3	7	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 331	35,5	1 291	40	12	22	6	-
Verheiratet	1 859	49,6	1 756	(103)	28	45	30	-
Verwitwet	322	8,6	310	12	3	6	3	-
Geschieden	230	6,1	224	6	3	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	996	26,6	953	43	(37)	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 976	52,8	1 958	18	3	9	6	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	773	20,6	673	(100)	6	61	33	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	3 745	100,0	640	517	1 024	846	718
Geschlecht							
Männlich	1 834	49,0	317	278	508	413	318
Weiblich	1 911	51,0	323	239	516	433	400
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 331	35,5	640	432	(198)	49	12
Verheiratet	1 859	49,6	-	79	706	660	414
Verwitwet	322	8,6	-	-	12	(58)	252
Geschieden	230	6,1	-	6	105	79	40
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	3 584	95,7	627	490	947	818	702
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	9	0,2	-	-	9	-	-
Kroatien	3	0,1	-	-	-	3	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	-	-	-	3
Polen	25	0,7	3	12	10	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	15	0,4	-	-	15	-	-
Türkei	52	1,4	10	12	19	7	4
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(54)	(1,4)	-	3	24	18	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	996	26,6	155	152	262	234	193
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 976	52,8	314	279	514	416	453
Sonstige, keine, ohne Angabe	773	20,6	171	86	248	196	72

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 533	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	402	26,2
Paare ohne Kind(er)	448	29,2
Paare mit Kind(ern)	515	33,6
Alleinerziehende Elternteile	152	9,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	(1,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	402	26,2
Ehepaare	873	56,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(87)	(5,7)
Alleinerziehende Mütter	127	8,3
Alleinerziehende Väter	25	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	(1,0)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	402	26,2
2 Personen	531	34,6
3 Personen	271	17,7
4 Personen	223	14,5
5 Personen	72	4,7
6 und mehr Personen	34	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	295	19,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	180	11,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 058	69,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 115	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	448	40,2
Paare mit Kind(ern)	515	46,2
Alleinerziehende Elternteile	152	13,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	873	78,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,3
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(87)	(7,8)
Alleinerziehende Väter	25	2,2
Alleinerziehende Mütter	127	11,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	547	49,1
3 Personen	(277)	(24,8)
4 Personen	218	19,6
5 Personen	(59)	(5,3)
6 und mehr Personen	14	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Göllheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	3 745	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 834	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 911	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	162	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	166	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	188	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	219	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	231	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	191	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	196	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	214	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	291	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	323	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	304	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	296	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	246	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	184	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	191	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	143	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	117	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	59	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	24	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	97	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	(91)	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	140	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	225	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	141	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	272	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	601	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	1 214	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	307	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	314	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	343	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 331	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 859	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	322	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	230	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Göllheim	Verbandsgemeind e Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	3 584	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	9	9	47	2 418	46 740
Kroatien	3	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	3	12	87	5 067	164 246
Polen	25	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	15	18	122	8 250	174 023
Türkei	52	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	(54)	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	996	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	1 976	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	773	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Göllheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,0	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,0	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,2	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,7	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,8	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,6	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,1	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,9	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,6	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,8	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	(2,4)	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,0	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,3	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,0	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,4	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,2	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,4	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,2	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,5	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,6	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,6	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,1	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Göllheim	Verbandsgemeind e Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,7	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,4	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	(1,4)	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	26,6	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	52,8	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,6	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Göllheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 533	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	402	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	448	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	515	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	152	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	402	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	873	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(87)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	127	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	25	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	402	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	531	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	271	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	223	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	72	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	34	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	295	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	180	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 058	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Göllheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,2	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,6	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,9	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,0)	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	56,9	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,2	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,7)	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,3	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,0)	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,2	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	34,6	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	17,7	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	14,5	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,7	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,2	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,7	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,0	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Göllheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 115	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	448	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	515	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	152	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	873	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(87)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	25	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	127	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	547	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(277)	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	218	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(59)	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	14	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Göllheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,2	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,2	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,6	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,3	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,3	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,8)	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,4	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,1	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(24,8)	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	19,6	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(5,3)	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Immesheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	143	100,0	71	72
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	2,1	-	3
5 - 9	13	9,1	7	6
10 - 14	11	7,7	8	3
15 - 19	6	4,2	3	3
20 - 24	9	6,3	3	6
25 - 29	3	2,1	3	-
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	15	10,5	3	12
40 - 44	(10)	(7,0)	10	-
45 - 49	24	16,8	6	(18)
50 - 54	9	6,3	9	-
55 - 59	6	4,2	-	6
60 - 64	6	4,2	3	3
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	6	4,2	-	6
75 - 79	16	11,2	13	3
80 - 84	6	4,2	3	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	2,1	-	3
6 - 9	13	9,1	7	6
10 - 15	11	7,7	8	3
16 - 18	3	2,1	3	-
19 - 24	12	8,4	3	9
25 - 39	18	12,6	6	12
40 - 59	49	34,3	25	24
60 - 66	6	4,2	3	3
67 - 74	6	4,2	-	6
75 und älter	22	15,4	16	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	55	38,5	34	21
Verheiratet	70	49,0	34	36
Verwitwet	6	4,2	-	6
Geschieden	12	8,4	3	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	140	97,9	71	69
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	2,1	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	46,2	(30)	36
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	30,8	20	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	(23,1)	(21)	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	143	100,0	140	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	71	49,7	71	-	-	-	-	-
Weiblich	72	50,3	69	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	2,1	3	-	-	-	-	-
5 - 9	13	9,1	13	-	-	-	-	-
10 - 14	11	7,7	11	-	-	-	-	-
15 - 19	6	4,2	6	-	-	-	-	-
20 - 24	9	6,3	9	-	-	-	-	-
25 - 29	3	2,1	3	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	15	10,5	15	-	-	-	-	-
40 - 44	(10)	(7,0)	(10)	-	-	-	-	-
45 - 49	24	16,8	21	3	-	-	3	-
50 - 54	9	6,3	9	-	-	-	-	-
55 - 59	6	4,2	6	-	-	-	-	-
60 - 64	6	4,2	6	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	6	4,2	6	-	-	-	-	-
75 - 79	16	11,2	16	-	-	-	-	-
80 - 84	6	4,2	6	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	2,1	3	-	-	-	-	-
6 - 9	13	9,1	13	-	-	-	-	-
10 - 15	11	7,7	11	-	-	-	-	-
16 - 18	3	2,1	3	-	-	-	-	-
19 - 24	12	8,4	12	-	-	-	-	-
25 - 39	18	12,6	18	-	-	-	-	-
40 - 59	49	34,3	46	3	-	-	3	-
60 - 66	6	4,2	6	-	-	-	-	-
67 - 74	6	4,2	6	-	-	-	-	-
75 und älter	22	15,4	22	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	55	38,5	55	-	-	-	-	-
Verheiratet	70	49,0	67	3	-	-	3	-
Verwitwet	6	4,2	6	-	-	-	-	-
Geschieden	12	8,4	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	46,2	66	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	30,8	44	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	(23,1)	30	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	143	100,0	27	18	49	21	28
Geschlecht							
Männlich	71	49,7	15	9	19	12	16
Weiblich	72	50,3	12	9	30	9	12
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	55	38,5	27	18	6	-	4
Verheiratet	70	49,0	-	-	37	15	18
Verwitwet	6	4,2	-	-	-	-	6
Geschieden	12	8,4	-	-	6	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	140	97,9	27	18	46	21	28
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	2,1	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	46,2	16	9	(13)	9	19
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	30,8	11	3	21	3	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	(23,1)	-	6	15	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	50	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	18,0
Paare ohne Kind(er)	6	12,0
Paare mit Kind(ern)	29	58,0
Alleinerziehende Elternteile	3	6,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	18,0
Ehepaare	35	70,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	3	6,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	9	18,0
2 Personen	12	24,0
3 Personen	(4)	(8,0)
4 Personen	16	32,0
5 Personen	9	18,0
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	24,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(3)	(6,0)
Haushalte ohne Senioren/-innen	35	70,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	38	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	6	15,8
Paare mit Kind(ern)	29	76,3
Alleinerziehende Elternteile	3	7,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	35	92,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	3	7,9
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	9	23,7
3 Personen	7	18,4
4 Personen	16	42,1
5 Personen	6	15,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Immesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	143	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	71	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	72	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	13	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	11	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	6	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	9	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	3	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	-	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	15	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(10)	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	24	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	9	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	6	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	6	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	-	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	6	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	16	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	6	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	13	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	11	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	3	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	12	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	18	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	49	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	6	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	6	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	22	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	55	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	70	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	6	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	12	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Immesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	140	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	-	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	3	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Immesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,3	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,1	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	9,1	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,7	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,2	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,3	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,1	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	-	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	10,5	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(7,0)	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	16,8	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	6,3	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	4,2	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	4,2	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	-	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,2	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	11,2	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,2	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	9,1	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,7	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,1	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	8,4	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	12,6	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,2	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	4,2	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	15,4	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,5	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,0	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	4,2	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	8,4	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Immesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,9	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,1	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46,2	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30,8	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(23,1)	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Immesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	50	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	6	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	29	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	35	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	9	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	12	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(4)	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	16	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	9	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(3)	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	35	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Immesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,0	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	12,0	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	58,0	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,0	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,0	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	70,0	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	6,0	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,0	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	24,0	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(8,0)	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	32,0	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	18,0	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,0	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6,0)	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,0	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Immesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	38	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	6	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	29	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	35	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	9	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	7	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	16	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	6	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Immesheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	15,8	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	76,3	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,9	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	92,1	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	7,9	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	23,7	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	18,4	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	42,1	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	15,8	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Lautersheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	646	100,0	308	338
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	30	4,6	16	14
5 - 9	29	4,5	6	23
10 - 14	40	6,2	24	16
15 - 19	40	6,2	19	21
20 - 24	34	5,3	19	15
25 - 29	36	5,6	18	18
30 - 34	34	5,3	19	15
35 - 39	31	4,8	15	16
40 - 44	56	8,7	22	(34)
45 - 49	61	9,4	34	27
50 - 54	64	9,9	28	36
55 - 59	56	8,7	40	16
60 - 64	31	4,8	16	15
65 - 69	27	4,2	9	18
70 - 74	35	5,4	7	28
75 - 79	19	2,9	13	6
80 - 84	9	1,4	3	6
85 - 89	11	1,7	-	11
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	20	3,1	10	10
3 - 5	17	2,6	6	11
6 - 9	22	3,4	6	16
10 - 15	(53)	(8,2)	30	23
16 - 18	23	3,6	13	10
19 - 24	(38)	(5,9)	19	(19)
25 - 39	101	15,6	52	49
40 - 59	237	36,7	124	113
60 - 66	49	7,6	22	27
67 - 74	44	6,8	10	34
75 und älter	42	6,5	16	26
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	247	38,2	124	123
Verheiratet	303	46,9	156	147
Verwitwet	47	7,3	3	44
Geschieden	(49)	(7,6)	(25)	24
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	637	98,6	302	335
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,5	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,9	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	26,9	82	(92)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	329	50,9	149	180
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	22,1	77	66

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	646	100,0	637	9	3	3	3	-
Geschlecht								
Männlich	308	47,7	302	6	3	-	3	-
Weiblich	338	52,3	335	3	-	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	30	4,6	30	-	-	-	-	-
5 - 9	29	4,5	29	-	-	-	-	-
10 - 14	40	6,2	40	-	-	-	-	-
15 - 19	40	6,2	37	3	-	-	3	-
20 - 24	34	5,3	34	-	-	-	-	-
25 - 29	36	5,6	36	-	-	-	-	-
30 - 34	34	5,3	34	-	-	-	-	-
35 - 39	31	4,8	31	-	-	-	-	-
40 - 44	56	8,7	53	3	-	3	-	-
45 - 49	61	9,4	61	-	-	-	-	-
50 - 54	64	9,9	64	-	-	-	-	-
55 - 59	56	8,7	53	3	3	-	-	-
60 - 64	31	4,8	31	-	-	-	-	-
65 - 69	27	4,2	27	-	-	-	-	-
70 - 74	35	5,4	35	-	-	-	-	-
75 - 79	19	2,9	19	-	-	-	-	-
80 - 84	9	1,4	9	-	-	-	-	-
85 - 89	11	1,7	11	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	20	3,1	20	-	-	-	-	-
3 - 5	17	2,6	17	-	-	-	-	-
6 - 9	22	3,4	22	-	-	-	-	-
10 - 15	(53)	(8,2)	50	3	-	-	3	-
16 - 18	23	3,6	23	-	-	-	-	-
19 - 24	(38)	(5,9)	(38)	-	-	-	-	-
25 - 39	101	15,6	(101)	-	-	-	-	-
40 - 59	237	36,7	231	6	3	3	-	-
60 - 66	49	7,6	49	-	-	-	-	-
67 - 74	44	6,8	44	-	-	-	-	-
75 und älter	42	6,5	42	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	247	38,2	244	3	-	-	3	-
Verheiratet	303	46,9	300	(3)	3	-	-	-
Verwitwet	47	7,3	47	-	-	-	-	-
Geschieden	(49)	(7,6)	46	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	26,9	171	3	-	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	329	50,9	329	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	22,1	137	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	646	100,0	(125)	84	182	151	104
Geschlecht							
Männlich	308	47,7	59	43	90	84	32
Weiblich	338	52,3	66	41	92	67	72
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	247	38,2	(125)	78	(35)	6	3
Verheiratet	303	46,9	-	6	119	127	(51)
Verwitwet	47	7,3	-	-	-	6	41
Geschieden	(49)	(7,6)	-	-	(28)	12	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	637	98,6	122	84	179	148	104
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,9	3	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	26,9	35	28	47	(34)	30
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	329	50,9	(63)	(41)	(80)	(83)	62
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	22,1	27	15	55	34	(12)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	268	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	23,9
Paare ohne Kind(er)	75	28,0
Paare mit Kind(ern)	99	36,9
Alleinerziehende Elternteile	22	8,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8	3,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	23,9
Ehepaare	(138)	(51,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(36)	(13,4)
Alleinerziehende Mütter	16	6,0
Alleinerziehende Väter	6	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8	3,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	64	23,9
2 Personen	83	31,0
3 Personen	57	21,3
4 Personen	(55)	(20,5)
5 Personen	6	2,2
6 und mehr Personen	3	1,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(33)	(12,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(48)	(17,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	187	69,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	196	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	75	38,3
Paare mit Kind(ern)	99	50,5
Alleinerziehende Elternteile	22	11,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(138)	(70,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(36)	(18,4)
Alleinerziehende Väter	6	3,1
Alleinerziehende Mütter	16	8,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	87	44,4
3 Personen	51	26,0
4 Personen	(52)	(26,5)
5 Personen	6	3,1
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lautersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	646	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	308	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	338	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	30	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	29	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	40	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	40	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	34	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	36	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	34	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	31	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	56	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	61	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	64	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	56	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	31	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	27	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	35	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	19	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	11	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	20	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	17	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	22	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(53)	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	23	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	(38)	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	101	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	237	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	49	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	44	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	42	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	247	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	303	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	47	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	(49)	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lautersheim	Verbandsgemeind e Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	637	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	3	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	-	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	6	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	329	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lautersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,7	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	52,3	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,2	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,6	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,8	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,7	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,9	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,7	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	4,8	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,4	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	2,9	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,4	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,1	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(8,2)	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	(5,9)	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,6	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	36,7	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,6	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	6,8	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	6,5	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,2	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	46,9	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,3	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	(7,6)	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lautersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,6	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	0,5	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,9	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	26,9	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50,9	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,1	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Lautersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	268	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	75	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	99	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	64	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(138)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheleiche Lebensgemeinschaften	(36)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	16	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	64	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	83	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	57	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(55)	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	6	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(33)	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(48)	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	187	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lautersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,0	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,9	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,2	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(51,5)	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,4)	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,0	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,9	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	31,0	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	21,3	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(20,5)	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	2,2	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,1	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(12,3)	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17,9)	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,8	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Lautersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	196	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	75	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	99	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(138)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(36)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	16	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	87	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	51	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(52)	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	6	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lautersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,3	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,5	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,2	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(70,4)	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18,4)	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,1	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,2	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,4	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	26,0	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(26,5)	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	3,1	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ottersheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	386	100,0	200	188
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	18	4,6	12	6
5 - 9	(24)	(6,2)	9	15
10 - 14	10	2,6	3	7
15 - 19	20	5,2	10	10
20 - 24	21	5,4	18	3
25 - 29	27	7,0	9	18
30 - 34	(28)	(7,2)	12	(16)
35 - 39	(16)	(4,1)	6	10
40 - 44	24	6,2	12	12
45 - 49	38	9,8	(26)	(12)
50 - 54	(37)	(9,5)	18	19
55 - 59	(34)	(8,8)	19	15
60 - 64	18	4,6	9	9
65 - 69	21	5,4	12	9
70 - 74	21	5,4	12	9
75 - 79	13	3,4	10	3
80 - 84	12	3,1	3	9
85 - 89	6	1,5	-	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	3,9	9	6
3 - 5	9	2,3	3	6
6 - 9	18	4,6	9	9
10 - 15	17	4,4	7	10
16 - 18	7	1,8	3	4
19 - 24	27	7,0	21	6
25 - 39	71	18,3	(27)	(44)
40 - 59	133	34,3	(75)	(58)
60 - 66	24	6,2	12	12
67 - 74	36	9,3	(21)	15
75 und älter	31	8,0	13	18
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(144)	(37,1)	79	65
Verheiratet	202	52,1	106	96
Verwitwet	(15)	(3,9)	-	15
Geschieden	27	7,0	15	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	376	96,9	194	182
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	3
Rumänien	3	0,8	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,5	6	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	155	39,9	72	(83)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	117	30,2	(58)	(59)
Sonstige, keine, ohne Angabe	116	29,9	70	46

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	386	100,0	376	12	6	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	200	51,5	194	6	-	-	6	-
Weiblich	188	48,5	182	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	18	4,6	18	-	-	-	-	-
5 - 9	(24)	(6,2)	(24)	-	-	-	-	-
10 - 14	10	2,6	10	-	-	-	-	-
15 - 19	20	5,2	20	-	-	-	-	-
20 - 24	21	5,4	21	-	-	-	-	-
25 - 29	27	7,0	27	-	-	-	-	-
30 - 34	(28)	(7,2)	(28)	-	-	-	-	-
35 - 39	(16)	(4,1)	13	3	3	-	-	-
40 - 44	24	6,2	21	3	3	-	-	-
45 - 49	38	9,8	38	-	-	-	-	-
50 - 54	(37)	(9,5)	(37)	-	-	-	-	-
55 - 59	(34)	(8,8)	(31)	3	-	-	3	-
60 - 64	18	4,6	18	-	-	-	-	-
65 - 69	21	5,4	18	3	-	-	3	-
70 - 74	21	5,4	21	-	-	-	-	-
75 - 79	13	3,4	13	-	-	-	-	-
80 - 84	12	3,1	12	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,5	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	3,9	15	-	-	-	-	-
3 - 5	9	2,3	9	-	-	-	-	-
6 - 9	18	4,6	18	-	-	-	-	-
10 - 15	17	4,4	17	-	-	-	-	-
16 - 18	7	1,8	7	-	-	-	-	-
19 - 24	27	7,0	27	-	-	-	-	-
25 - 39	71	18,3	68	3	3	-	-	-
40 - 59	133	34,3	127	6	3	-	3	-
60 - 66	24	6,2	24	-	-	-	-	-
67 - 74	36	9,3	33	3	-	-	3	-
75 und älter	31	8,0	31	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(144)	(37,1)	(144)	-	-	-	-	-
Verheiratet	202	52,1	190	12	6	-	6	-
Verwitwet	(15)	(3,9)	(15)	-	-	-	-	-
Geschieden	27	7,0	27	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	155	39,9	152	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	117	30,2	114	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	116	29,9	110	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	386	100,0	63	57	106	89	73
Geschlecht							
Männlich	200	51,5	28	33	56	46	37
Weiblich	188	48,5	35	24	50	43	36
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(144)	(37,1)	63	48	15	9	9
Verheiratet	202	52,1	-	9	79	65	49
Verwitwet	(15)	(3,9)	-	-	-	3	12
Geschieden	27	7,0	-	-	12	12	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	376	96,9	63	57	100	86	70
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	-	3	-	-
Rumänien	3	0,8	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,5	-	-	-	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	155	39,9	21	21	38	30	45
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	117	30,2	22	27	31	28	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	116	29,9	20	9	37	31	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	161	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50	31,1
Paare ohne Kind(er)	49	30,4
Paare mit Kind(ern)	56	34,8
Alleinerziehende Elternteile	6	3,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50	31,1
Ehepaare	(89)	(55,3)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	9,9
Alleinerziehende Mütter	6	3,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	50	31,1
2 Personen	52	32,3
3 Personen	(21)	(13,0)
4 Personen	25	15,5
5 Personen	10	6,2
6 und mehr Personen	3	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	33	20,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	11,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	(110)	(68,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(111)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	49	44,1
Paare mit Kind(ern)	56	50,5
Alleinerziehende Elternteile	6	5,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(89)	(80,2)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	14,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	5,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	55	49,5
3 Personen	(30)	(27,0)
4 Personen	23	20,7
5 Personen	3	2,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ottersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	386	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	200	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	188	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	18	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	(24)	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	10	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	20	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	21	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	27	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(28)	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	(16)	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	24	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	38	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	(37)	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(34)	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	18	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	21	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	21	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	13	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	12	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	18	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	17	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	7	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	27	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	71	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	133	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	24	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	36	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	31	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(144)	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	202	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(15)	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	27	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ottersheim	Verbandsgemeind e Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	376	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	3	55	260	21 636	382 391
Rumänien	3	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	-	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	6	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	155	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	117	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	116	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ottersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,5	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,5	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(6,2)	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	2,6	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,2	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	7,0	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(7,2)	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	(4,1)	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	6,2	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	(9,5)	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(8,8)	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	4,6	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	5,4	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,4	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,4	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,9	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,6	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	4,4	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	1,8	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	18,3	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,2	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,3	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,0	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(37,1)	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	52,1	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(3,9)	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,0	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ottersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,8	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,5	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,9	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30,2	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	29,9	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ottersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	161	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	49	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	56	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(89)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	50	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	52	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(21)	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	25	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	10	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	33	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(110)	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ottersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,1	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,4	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,8	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	3,7	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,1	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(55,3)	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,9	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,7	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	31,1	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	32,3	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(13,0)	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	15,5	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	6,2	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,5	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,2	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(68,3)	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ottersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(111)	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	49	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	56	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(89)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	55	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(30)	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	23	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ottersheim	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,1	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,5	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	5,4	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(80,2)	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,4	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,4	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,5	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(27,0)	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	20,7	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,7	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rüssingen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	482	100,0	238	243
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(10)	(2,1)	3	7
5 - 9	27	5,6	12	15
10 - 14	22	4,6	7	15
15 - 19	28	5,8	16	12
20 - 24	(30)	(6,2)	14	16
25 - 29	16	3,3	9	7
30 - 34	26	5,4	16	10
35 - 39	21	4,4	12	9
40 - 44	56	11,6	28	28
45 - 49	46	9,6	22	24
50 - 54	51	10,6	24	27
55 - 59	37	7,7	12	25
60 - 64	30	6,2	(27)	(3)
65 - 69	12	2,5	3	9
70 - 74	(33)	(6,9)	18	15
75 - 79	21	4,4	9	12
80 - 84	9	1,9	3	6
85 - 89	6	1,2	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	1,5	-	7
3 - 5	9	1,9	6	3
6 - 9	21	4,4	9	12
10 - 15	(25)	(5,2)	7	18
16 - 18	25	5,2	16	9
19 - 24	30	6,2	14	16
25 - 39	63	13,1	37	26
40 - 59	190	39,5	(86)	(104)
60 - 66	30	6,2	27	(3)
67 - 74	(45)	(9,4)	21	(24)
75 und älter	36	7,5	15	21
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	164	34,1	90	74
Verheiratet	236	49,1	(112)	124
Verwitwet	42	8,7	18	24
Geschieden	(39)	(8,1)	18	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	478	99,4	238	240
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	140	29,1	73	67
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	49,3	100	137
Sonstige, keine, ohne Angabe	104	21,6	65	39

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	482	100,0	478	3	-	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	238	49,5	238	-	-	-	-	-
Weiblich	243	50,5	240	3	-	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(10)	(2,1)	(10)	-	-	-	-	-
5 - 9	27	5,6	27	-	-	-	-	-
10 - 14	22	4,6	22	-	-	-	-	-
15 - 19	28	5,8	28	-	-	-	-	-
20 - 24	(30)	(6,2)	(30)	-	-	-	-	-
25 - 29	16	3,3	16	-	-	-	-	-
30 - 34	26	5,4	26	-	-	-	-	-
35 - 39	21	4,4	21	-	-	-	-	-
40 - 44	56	11,6	56	-	-	-	-	-
45 - 49	46	9,6	46	-	-	-	-	-
50 - 54	51	10,6	51	-	-	-	-	-
55 - 59	37	7,7	34	3	-	3	-	-
60 - 64	30	6,2	30	-	-	-	-	-
65 - 69	12	2,5	12	-	-	-	-	-
70 - 74	(33)	(6,9)	(33)	-	-	-	-	-
75 - 79	21	4,4	21	-	-	-	-	-
80 - 84	9	1,9	9	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,2	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	1,5	7	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,9	9	-	-	-	-	-
6 - 9	21	4,4	21	-	-	-	-	-
10 - 15	(25)	(5,2)	(25)	-	-	-	-	-
16 - 18	25	5,2	25	-	-	-	-	-
19 - 24	30	6,2	30	-	-	-	-	-
25 - 39	63	13,1	63	-	-	-	-	-
40 - 59	190	39,5	187	3	-	3	-	-
60 - 66	30	6,2	30	-	-	-	-	-
67 - 74	(45)	(9,4)	(45)	-	-	-	-	-
75 und älter	36	7,5	36	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	164	34,1	164	-	-	-	-	-
Verheiratet	236	49,1	236	-	-	-	-	-
Verwitwet	42	8,7	39	3	-	3	-	-
Geschieden	(39)	(8,1)	(39)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	140	29,1	140	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	49,3	237	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	104	21,6	101	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	482	100,0	(78)	55	149	118	81
Geschlecht							
Männlich	238	49,5	32	29	78	63	36
Weiblich	243	50,5	46	26	71	55	45
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	164	34,1	(78)	45	29	9	3
Verheiratet	236	49,1	-	10	102	82	42
Verwitwet	42	8,7	-	-	-	12	30
Geschieden	(39)	(8,1)	-	-	18	15	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	478	99,4	(78)	55	149	115	81
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	140	29,1	22	21	36	37	24
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	49,3	50	28	72	42	45
Sonstige, keine, ohne Angabe	104	21,6	6	6	41	39	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	204	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	29,4
Paare ohne Kind(er)	52	25,5
Paare mit Kind(ern)	76	37,3
Alleinerziehende Elternteile	16	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	29,4
Ehepaare	109	53,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	9,3
Alleinerziehende Mütter	16	7,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	60	29,4
2 Personen	62	30,4
3 Personen	44	21,6
4 Personen	28	13,7
5 Personen	7	3,4
6 und mehr Personen	3	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	42	20,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	9,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	143	70,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	144	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	52	36,1
Paare mit Kind(ern)	76	52,8
Alleinerziehende Elternteile	16	11,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	109	75,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	13,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	16	11,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	65	45,1
3 Personen	44	30,6
4 Personen	(31)	(21,5)
5 Personen	4	2,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rüssingen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	482	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	238	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	243	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(10)	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	27	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	22	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	28	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(30)	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	16	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	26	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	21	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	56	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	46	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	51	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	37	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	30	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	12	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	(33)	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	21	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	21	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(25)	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	25	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	30	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	63	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	190	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	30	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(45)	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	36	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	164	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	236	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	42	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	(39)	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rüssingen	Verbandsgemeind e Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	478	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	-	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	3	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	140	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	237	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	104	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rüssingen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,5	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,5	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(2,1)	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,6	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,6	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(6,2)	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,3	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,4	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	11,6	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,6	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	10,6	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,2	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,5	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	(6,9)	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,4	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,9	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,5	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(5,2)	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	5,2	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	13,1	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	39,5	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,2	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(9,4)	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	7,5	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,1	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,1	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,7	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	(8,1)	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rüssingen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,4	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,6	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29,1	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49,3	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,6	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rüssingen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	204	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	52	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	76	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	109	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	16	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	60	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	62	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	44	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	28	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	7	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	42	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	143	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rüssingen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,4	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,5	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,3	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,4	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	53,4	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,3	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,8	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,4	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	30,4	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	21,6	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,7	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,4	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,6	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,3	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,1	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rüssingen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	144	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	52	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	76	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	109	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	16	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	65	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	44	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(31)	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	4	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rüssingen	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,1	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,8	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,1	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,7	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,2	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,1	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,1	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	30,6	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(21,5)	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,8	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Standenbühl

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	207	100,0	106	101
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10	4,8	4	6
5 - 9	9	4,3	6	3
10 - 14	9	4,3	-	9
15 - 19	10	4,8	10	-
20 - 24	9	4,3	3	6
25 - 29	12	5,8	6	6
30 - 34	(22)	(10,6)	(15)	7
35 - 39	10	4,8	6	4
40 - 44	15	7,2	9	6
45 - 49	12	5,8	6	6
50 - 54	17	8,2	6	11
55 - 59	21	10,1	9	12
60 - 64	16	7,7	10	6
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	10	4,8	4	6
75 - 79	9	4,3	3	6
80 - 84	16	7,7	9	7
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,4	-	3
3 - 5	10	4,8	7	3
6 - 9	6	2,9	3	3
10 - 15	15	7,2	6	9
16 - 18	4	1,9	4	-
19 - 24	9	4,3	3	6
25 - 39	44	21,3	27	17
40 - 59	(65)	(31,4)	30	35
60 - 66	16	7,7	10	6
67 - 74	10	4,8	4	6
75 und älter	25	12,1	12	13
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	65	31,4	35	30
Verheiratet	114	55,1	(50)	64
Verwitwet	13	6,3	6	7
Geschieden	9	4,3	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	2,9	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	201	97,1	100	101
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	1,4	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,4	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	16,9	16	19
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(138)	(66,7)	66	72
Sonstige, keine, ohne Angabe	(34)	(16,4)	24	(10)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	207	100,0	201	6	-	3	3	-
Geschlecht								
Männlich	106	51,2	100	6	-	3	3	-
Weiblich	101	48,8	101	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	10	4,8	10	-	-	-	-	-
5 - 9	9	4,3	9	-	-	-	-	-
10 - 14	9	4,3	9	-	-	-	-	-
15 - 19	10	4,8	10	-	-	-	-	-
20 - 24	9	4,3	9	-	-	-	-	-
25 - 29	12	5,8	12	-	-	-	-	-
30 - 34	(22)	(10,6)	16	6	-	3	3	-
35 - 39	10	4,8	10	-	-	-	-	-
40 - 44	15	7,2	15	-	-	-	-	-
45 - 49	12	5,8	12	-	-	-	-	-
50 - 54	17	8,2	17	-	-	-	-	-
55 - 59	21	10,1	21	-	-	-	-	-
60 - 64	16	7,7	16	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	10	4,8	10	-	-	-	-	-
75 - 79	9	4,3	9	-	-	-	-	-
80 - 84	16	7,7	16	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,4	3	-	-	-	-	-
3 - 5	10	4,8	10	-	-	-	-	-
6 - 9	6	2,9	6	-	-	-	-	-
10 - 15	15	7,2	15	-	-	-	-	-
16 - 18	4	1,9	4	-	-	-	-	-
19 - 24	9	4,3	9	-	-	-	-	-
25 - 39	44	21,3	38	6	-	3	3	-
40 - 59	(65)	(31,4)	65	-	-	-	-	-
60 - 66	16	7,7	16	-	-	-	-	-
67 - 74	10	4,8	10	-	-	-	-	-
75 und älter	25	12,1	25	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	65	31,4	62	3	-	3	-	-
Verheiratet	114	55,1	111	3	-	-	3	-
Verwitwet	13	6,3	13	-	-	-	-	-
Geschieden	9	4,3	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	2,9	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	16,9	32	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(138)	(66,7)	(138)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(34)	(16,4)	(31)	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	207	100,0	34	25	59	54	35
Geschlecht							
Männlich	106	51,2	16	13	36	25	16
Weiblich	101	48,8	18	12	23	29	19
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	65	31,4	34	19	9	3	-
Verheiratet	114	55,1	-	6	38	48	22
Verwitwet	13	6,3	-	-	-	-	13
Geschieden	9	4,3	-	-	6	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	2,9	-	-	6	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	201	97,1	34	25	(53)	54	35
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	1,4	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,4	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	16,9	7	3	6	10	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(138)	(66,7)	21	16	44	31	26
Sonstige, keine, ohne Angabe	(34)	(16,4)	6	6	9	13	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	82	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	18,3
Paare ohne Kind(er)	29	35,4
Paare mit Kind(ern)	26	31,7
Alleinerziehende Elternteile	9	11,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	18,3
Ehepaare	49	59,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	3,7
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,7
Alleinerziehende Mütter	6	7,3
Alleinerziehende Väter	3	3,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	15	18,3
2 Personen	(29)	(35,4)
3 Personen	(31)	(37,8)
4 Personen	7	8,5
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(7)	(8,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	12,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65)	(79,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	64	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	29	45,3
Paare mit Kind(ern)	26	40,6
Alleinerziehende Elternteile	9	14,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	49	76,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	4,7
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,7
Alleinerziehende Väter	3	4,7
Alleinerziehende Mütter	6	9,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(32)	(50,0)
3 Personen	(25)	(39,1)
4 Personen	7	10,9
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Standenbühl	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	207	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	106	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	101	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	10	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	9	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	9	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	10	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	9	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	12	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(22)	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	10	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	15	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	12	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	17	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	21	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	16	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	-	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	10	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	9	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	16	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	10	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	6	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	15	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	4	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	9	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	44	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	(65)	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	16	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	10	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	25	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	65	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	114	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	13	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	9	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Standenbühl	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	201	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	3	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	3	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(138)	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(34)	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Standenbühl	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,2	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,8	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,8	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,3	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,8	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,3	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,8	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(10,6)	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,8	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,2	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	5,8	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,2	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	10,1	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,7	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	-	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,8	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,3	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	7,7	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	4,8	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	1,9	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	4,3	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	21,3	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	(31,4)	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,7	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	4,8	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	12,1	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,4	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	55,1	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,3	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	4,3	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	2,9	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Standenbühl	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,4	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,9	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(66,7)	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(16,4)	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Standenbühl	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	82	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	29	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	26	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	49	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(29)	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(31)	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	7	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(7)	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65)	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Standenbühl	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,3	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	35,4	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,7	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,0	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,7	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,3	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,8	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3,7	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,7	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,3	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,7	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,7	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,3	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(35,4)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(37,8)	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	8,5	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(8,5)	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,2	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(79,3)	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Standenbühl	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	64	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	29	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	26	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	49	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(32)	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(25)	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	7	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Standenbühl	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,3	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	40,6	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,1	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,6	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4,7	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,7	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,7	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,4	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(50,0)	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(39,1)	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	10,9	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Weiersweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	505	100,0	269	235
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(44)	(8,7)	29	15
5 - 9	23	4,6	14	9
10 - 14	33	6,5	24	9
15 - 19	20	4,0	7	13
20 - 24	32	6,3	16	16
25 - 29	22	4,4	13	9
30 - 34	30	6,0	6	24
35 - 39	28	5,6	12	16
40 - 44	(51)	(10,1)	28	23
45 - 49	(44)	(8,7)	29	(15)
50 - 54	38	7,5	18	20
55 - 59	38	7,5	23	15
60 - 64	28	5,6	16	12
65 - 69	20	4,0	3	17
70 - 74	28	5,6	(22)	6
75 - 79	6	1,2	3	3
80 - 84	12	2,4	3	9
85 - 89	7	1,4	3	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	25	5,0	19	6
3 - 5	26	5,2	14	12
6 - 9	16	3,2	10	6
10 - 15	33	6,5	24	(9)
16 - 18	16	3,2	7	9
19 - 24	36	7,1	16	20
25 - 39	80	15,9	(31)	49
40 - 59	171	33,9	98	(73)
60 - 66	31	6,2	16	15
67 - 74	45	8,9	25	20
75 und älter	25	5,0	9	16
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	198	39,3	121	77
Verheiratet	272	54,0	133	139
Verwitwet	19	3,8	6	13
Geschieden	12	2,4	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,6	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	489	97,0	263	226
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	1,2	6	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,6	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,2	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	184	36,5	101	83
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	167	33,1	81	86
Sonstige, keine, ohne Angabe	153	30,4	87	66

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	505	100,0	489	15	12	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	269	53,4	263	6	6	-	-	-
Weiblich	235	46,6	226	9	6	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(44)	(8,7)	(44)	-	-	-	-	-
5 - 9	23	4,6	23	-	-	-	-	-
10 - 14	33	6,5	33	-	-	-	-	-
15 - 19	20	4,0	20	-	-	-	-	-
20 - 24	32	6,3	32	-	-	-	-	-
25 - 29	22	4,4	22	-	-	-	-	-
30 - 34	30	6,0	27	3	-	-	3	-
35 - 39	28	5,6	25	3	3	-	-	-
40 - 44	(51)	(10,1)	(51)	-	-	-	-	-
45 - 49	(44)	(8,7)	44	-	-	-	-	-
50 - 54	38	7,5	(32)	6	6	-	-	-
55 - 59	38	7,5	35	3	3	-	-	-
60 - 64	28	5,6	28	-	-	-	-	-
65 - 69	20	4,0	20	-	-	-	-	-
70 - 74	28	5,6	28	-	-	-	-	-
75 - 79	6	1,2	6	-	-	-	-	-
80 - 84	12	2,4	12	-	-	-	-	-
85 - 89	7	1,4	7	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	25	5,0	25	-	-	-	-	-
3 - 5	26	5,2	26	-	-	-	-	-
6 - 9	16	3,2	16	-	-	-	-	-
10 - 15	33	6,5	33	-	-	-	-	-
16 - 18	16	3,2	16	-	-	-	-	-
19 - 24	36	7,1	36	-	-	-	-	-
25 - 39	80	15,9	(74)	6	3	-	3	-
40 - 59	171	33,9	162	9	9	-	-	-
60 - 66	31	6,2	31	-	-	-	-	-
67 - 74	45	8,9	45	-	-	-	-	-
75 und älter	25	5,0	25	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	198	39,3	195	3	-	-	3	-
Verheiratet	272	54,0	260	12	12	-	-	-
Verwitwet	19	3,8	19	-	-	-	-	-
Geschieden	12	2,4	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	184	36,5	175	9	6	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	167	33,1	167	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	153	30,4	147	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	505	100,0	113	61	153	104	73
Geschlecht							
Männlich	269	53,4	(74)	29	75	57	34
Weiblich	235	46,6	39	32	78	47	39
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	198	39,3	113	55	27	-	3
Verheiratet	272	54,0	-	6	117	(98)	51
Verwitwet	19	3,8	-	-	-	-	19
Geschieden	12	2,4	-	-	6	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,6	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	489	97,0	(113)	61	147	95	73
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	1,2	-	-	-	6	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,6	-	-	-	3	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,2	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	184	36,5	28	28	50	37	41
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	167	33,1	40	19	54	31	23
Sonstige, keine, ohne Angabe	153	30,4	45	(14)	49	36	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	195	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46)	(23,6)
Paare ohne Kind(er)	52	26,7
Paare mit Kind(ern)	81	41,5
Alleinerziehende Elternteile	12	6,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46)	(23,6)
Ehepaare	(119)	(61,0)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	7,2
Alleinerziehende Mütter	6	3,1
Alleinerziehende Väter	6	3,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(46)	(23,6)
2 Personen	55	28,2
3 Personen	47	24,1
4 Personen	38	19,5
5 Personen	3	1,5
6 und mehr Personen	6	3,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	15,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	12,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	140	71,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(145)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	52	35,9
Paare mit Kind(ern)	81	55,9
Alleinerziehende Elternteile	12	8,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(119)	(82,1)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	9,7
Alleinerziehende Väter	6	4,1
Alleinerziehende Mütter	6	4,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	61	42,1
3 Personen	49	33,8
4 Personen	32	22,1
5 Personen	3	2,1
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weitersweiler	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	505	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	269	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	235	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(44)	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	23	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	33	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	20	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	32	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	22	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	30	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	28	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(51)	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	(44)	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	38	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	38	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	28	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	20	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	28	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	6	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	12	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	7	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	25	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	26	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	16	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	33	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	16	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	36	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	80	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	171	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	31	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	45	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	25	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	198	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	272	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	19	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	12	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weitersweiler	Verbandsgemeind e Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	489	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	6	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	3	12	87	5 067	164 246
Polen	-	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	-	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	6	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	184	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	167	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	153	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weitersweiler	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,4	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	46,6	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(8,7)	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,0	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,3	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,0	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(10,1)	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(8,7)	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,5	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,6	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,0	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,6	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	1,2	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,4	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	5,0	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	5,2	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,9	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,9	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,2	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,9	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	5,0	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,3	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	54,0	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	3,8	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	2,4	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weitersweiler	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,0	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	1,2	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,6	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36,5	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	33,1	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	30,4	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Weitersweiler	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	195	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46)	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	52	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	81	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46)	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(119)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(46)	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	55	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	47	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	38	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	3	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	140	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weitersweiler	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,6)	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,7	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	41,5	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,2	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,6)	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(61,0)	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,2	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,1	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,1	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(23,6)	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	28,2	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	24,1	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	19,5	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	1,5	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,1	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15,9	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,3	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,8	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Weitersweiler	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(145)	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	52	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	81	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(119)	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	61	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	49	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	32	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weitersweiler	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,9	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	55,9	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,3	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(82,1)	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,7	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,1	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,1	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,1	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	33,8	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	22,1	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,1	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Zellertal

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 213	100,0	600	614
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	47	3,9	21	26
5 - 9	52	4,3	31	21
10 - 14	69	5,7	45	24
15 - 19	64	5,3	21	43
20 - 24	61	5,0	33	28
25 - 29	46	3,8	22	(24)
30 - 34	44	3,6	19	25
35 - 39	(67)	(5,5)	36	31
40 - 44	92	7,6	46	46
45 - 49	(131)	(10,8)	66	(65)
50 - 54	120	9,9	59	61
55 - 59	102	8,4	57	45
60 - 64	69	5,7	(28)	41
65 - 69	53	4,4	31	(22)
70 - 74	76	6,3	31	45
75 - 79	62	5,1	28	34
80 - 84	34	2,8	20	14
85 - 89	13	1,1	-	13
90 und älter	12	1,0	6	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	28	2,3	15	13
3 - 5	28	2,3	9	19
6 - 9	43	3,5	28	15
10 - 15	87	7,2	54	33
16 - 18	(43)	(3,5)	12	(31)
19 - 24	64	5,3	33	31
25 - 39	157	12,9	77	80
40 - 59	445	36,7	228	217
60 - 66	(88)	(7,2)	(41)	47
67 - 74	110	9,1	49	61
75 und älter	(121)	(10,0)	54	67
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	407	33,5	224	183
Verheiratet	665	54,8	332	333
Verwitwet	(78)	(6,4)	(7)	71
Geschieden	64	5,3	37	27
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 183	97,4	582	601
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	12	1,0	12	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	19	1,6	6	13
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	269	22,2	127	142
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	680	56,0	328	352
Sonstige, keine, ohne Angabe	265	21,8	145	120

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 213	100,0	1 183	31	15	3	13	-
Geschlecht								
Männlich	600	49,4	582	18	15	-	3	-
Weiblich	614	50,6	601	13	-	3	10	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	47	3,9	47	-	-	-	-	-
5 - 9	52	4,3	52	-	-	-	-	-
10 - 14	69	5,7	66	3	3	-	-	-
15 - 19	64	5,3	64	-	-	-	-	-
20 - 24	61	5,0	58	3	-	-	3	-
25 - 29	46	3,8	46	-	-	-	-	-
30 - 34	44	3,6	44	-	-	-	-	-
35 - 39	(67)	(5,5)	(64)	3	3	-	-	-
40 - 44	92	7,6	92	-	-	-	-	-
45 - 49	(131)	(10,8)	(127)	4	-	-	4	-
50 - 54	120	9,9	114	6	3	-	3	-
55 - 59	102	8,4	93	9	3	3	3	-
60 - 64	69	5,7	69	-	-	-	-	-
65 - 69	53	4,4	50	3	3	-	-	-
70 - 74	76	6,3	76	-	-	-	-	-
75 - 79	62	5,1	62	-	-	-	-	-
80 - 84	34	2,8	34	-	-	-	-	-
85 - 89	13	1,1	13	-	-	-	-	-
90 und älter	12	1,0	12	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	28	2,3	28	-	-	-	-	-
3 - 5	28	2,3	28	-	-	-	-	-
6 - 9	43	3,5	43	-	-	-	-	-
10 - 15	87	7,2	84	3	3	-	-	-
16 - 18	(43)	(3,5)	(43)	-	-	-	-	-
19 - 24	64	5,3	61	3	-	-	3	-
25 - 39	157	12,9	154	3	3	-	-	-
40 - 59	445	36,7	426	19	6	3	10	-
60 - 66	(88)	(7,2)	88	-	-	-	-	-
67 - 74	110	9,1	(107)	3	3	-	-	-
75 und älter	(121)	(10,0)	(121)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	407	33,5	398	9	6	-	3	-
Verheiratet	665	54,8	643	22	9	3	10	-
Verwitwet	(78)	(6,4)	(78)	-	-	-	-	-
Geschieden	64	5,3	64	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	269	22,2	254	15	12	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	680	56,0	677	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	265	21,8	252	13	3	3	7	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 213	100,0	213	126	334	291	250
Geschlecht							
Männlich	600	49,4	115	58	167	(144)	116
Weiblich	614	50,6	98	68	167	147	134
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	407	33,5	213	107	57	24	6
Verheiratet	665	54,8	-	19	244	233	169
Verwitwet	(78)	(6,4)	-	-	-	12	66
Geschieden	64	5,3	-	-	33	22	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 183	97,4	210	123	327	276	247
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	12	1,0	3	-	3	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	19	1,6	-	3	4	9	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	269	22,2	46	22	(86)	(67)	48
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	680	56,0	105	89	170	(139)	177
Sonstige, keine, ohne Angabe	265	21,8	62	15	78	85	25

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	512	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	113	22,1
Paare ohne Kind(er)	181	35,4
Paare mit Kind(ern)	(174)	(34,0)
Alleinerziehende Elternteile	(34)	(6,6)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	113	22,1
Ehepaare	314	61,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(41)	(8,0)
Alleinerziehende Mütter	(25)	(4,9)
Alleinerziehende Väter	9	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	113	22,1
2 Personen	(216)	(42,2)
3 Personen	83	16,2
4 Personen	69	13,5
5 Personen	19	3,7
6 und mehr Personen	12	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	111	21,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(80)	(15,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	321	62,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	389	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	181	46,5
Paare mit Kind(ern)	(174)	(44,7)
Alleinerziehende Elternteile	(34)	(8,7)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	314	80,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(41)	(10,5)
Alleinerziehende Väter	9	2,3
Alleinerziehende Mütter	(25)	(6,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	212	54,5
3 Personen	89	22,9
4 Personen	75	19,3
5 Personen	10	2,6
6 und mehr Personen	3	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Zellertal	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 213	11 943	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	600	5 932	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	614	6 010	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	47	534	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	52	554	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	69	673	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	64	694	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	61	669	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	46	571	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	44	605	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	(67)	674	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	92	946	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	(131)	1 110	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	120	1 075	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	102	933	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	69	701	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	53	498	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	76	647	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	62	464	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	34	344	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	13	185	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	12	(65)	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	28	304	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	28	331	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	43	453	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	87	808	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	(43)	437	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	64	791	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	157	1 850	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	445	4 064	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(88)	873	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	110	973	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(121)	1 058	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	407	4 303	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	665	6 019	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(78)	903	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	64	705	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Zellertal	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 183	11 570	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	88	4 531	140 103
Griechenland	-	-	35	6 073	254 282
Italien	-	24	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	9	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	4	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	12	55	260	21 636	382 391
Rumänien	-	10	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	18	122	8 250	174 023
Türkei	-	(68)	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	36	5 033	112 983
Sonstige	19	160	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	269	3 029	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	680	6 150	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	265	2 763	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zellertal	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	49,7	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,3	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,6	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,3	5,8	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,6	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,8	4,8	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,6	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	(5,5)	5,6	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,6	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(10,8)	9,3	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,9	9,0	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,8	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,2	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,3	5,4	5,4	5,9	6,1
75 - 79	5,1	3,9	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,9	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,0	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,8	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,8	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,8	6,8	6,2	5,9
16 - 18	(3,5)	3,7	3,5	3,3	3,0
19 - 24	5,3	6,6	6,7	7,2	7,1
25 - 39	12,9	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	36,7	34,0	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(7,2)	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,1	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(10,0)	8,9	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,5	36,0	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	54,8	50,4	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(6,4)	7,6	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,3	5,9	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zellertal	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,4	96,9	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,0	0,5	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,6)	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,6	1,3	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22,2	25,4	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	56,0	51,5	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,8	23,1	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Zellertal	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	512	4 794	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	113	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	181	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(174)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(34)	417	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	63	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	113	1 175	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	314	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(41)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(25)	336	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	81	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	63	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	113	1 175	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(216)	1 623	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	83	897	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	69	767	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	19	213	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	119	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	111	925	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(80)	579	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	321	3 290	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zellertal	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,1	24,5	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	35,4	29,3	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(34,0)	36,2	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,6)	8,7	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,1	24,5	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	61,3	58,7	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,0)	6,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(4,9)	7,0	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,3	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,1	24,5	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(42,2)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	16,2	18,7	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,5	16,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,7	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	2,5	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,7	19,3	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15,6)	12,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,7	68,6	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Zellertal	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	389	3 556	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	181	1 405	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(174)	1 734	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(34)	417	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	314	2 814	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(41)	319	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	81	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(25)	336	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	212	1 677	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	89	923	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	75	752	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	10	152	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	52	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Zellertal	Verbandsgemeinde Göllheim	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,5	39,5	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(44,7)	48,8	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(8,7)	11,7	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,7	79,1	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,5)	9,0	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,3	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(6,4)	9,4	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	54,5	47,2	50,2	52,7	54,9
3 Personen	22,9	26,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	19,3	21,1	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,6	4,3	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,8	1,5	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Kirchheimbolanden

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	19 436	100,0	9 526	9 910
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	827	4,3	394	433
5 - 9	958	4,9	506	452
10 - 14	1 140	5,9	579	561
15 - 19	1 232	6,3	647	585
20 - 24	1 099	5,7	588	511
25 - 29	971	5,0	498	473
30 - 34	1 023	5,3	512	511
35 - 39	1 187	6,1	557	630
40 - 44	1 555	8,0	777	778
45 - 49	1 760	9,1	881	879
50 - 54	1 584	8,1	784	800
55 - 59	1 454	7,5	742	712
60 - 64	1 148	5,9	591	557
65 - 69	804	4,1	402	402
70 - 74	975	5,0	454	521
75 - 79	710	3,7	308	402
80 - 84	541	2,8	187	354
85 - 89	338	1,7	94	244
90 und älter	130	0,7	25	105
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	502	2,6	240	262
3 - 5	497	2,6	252	245
6 - 9	786	4,0	408	378
10 - 15	1 382	7,1	716	666
16 - 18	744	3,8	380	364
19 - 24	1 345	6,9	718	627
25 - 39	3 181	16,4	1 567	1 614
40 - 59	6 353	32,7	3 184	3 169
60 - 66	1 423	7,3	735	688
67 - 74	1 504	7,7	712	792
75 und älter	1 719	8,8	614	1 105
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	7 337	37,7	3 996	3 341
Verheiratet	9 349	48,1	4 677	4 672
Verwitwet	1 431	7,4	257	1 174
Geschieden	1 304	6,7	587	717
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	3	6

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	18 284	94,1	8 973	9 311
Bosnien und Herzegowina	56	0,3	35	21
Griechenland	20	0,1	14	6
Italien	73	0,4	38	35
Kasachstan	18	0,1	6	12
Kroatien	30	0,2	15	15
Niederlande	6	0,0	3	3
Österreich	18	0,1	9	9
Polen	65	0,3	25	40
Rumänien	15	0,1	9	6
Russische Föderation	51	0,3	15	36
Türkei	442	2,3	214	228
Ukraine	15	0,1	9	6
Sonstige	343	1,8	161	182
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	3 560	18,4	1 690	1 870
Evangelische Kirche	10 890	56,2	5 040	5 850
Evangelische Freikirchen	200	1,0	/	/
Orthodoxe Kirchen	240	1,2	/	110
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	630	3,3	340	290
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 850	19,9	2 250	1 600

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	10 440	53,9	5 600	4 840
Erwerbstätige	10 060	51,9	5 380	4 670
Erwerbslose	380	2,0	210	170
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	280	1,5	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 930	46,1	3 940	5 000
Personen unterhalb des Mindestalters	3 050	15,7	1 590	1 450
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 620	18,7	1 590	2 030
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	810	4,2	400	420
Hausfrauen und Hausmänner	850	4,4	/	830
Sonstige	600	3,1	330	270
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 590	85,4	4 510	4 080
Beamte/-innen	550	5,4	320	230
Selbstständige mit Beschäftigten	330	3,3	270	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	4,7	250	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	390	3,9	250	/
Akademische Berufe	1 360	13,7	670	690
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 960	19,8	1 000	960
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 180	12,0	350	830
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 470	14,9	390	1 080
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 280	12,9	1 140	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 000	10,1	910	/
Hilfsarbeitskräfte	1 080	10,9	450	630
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 070	30,5	2 410	660
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 390	23,8	1 810	590
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	1,1	100	/
Baugewerbe	560	5,6	500	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 160	21,5	1 010	1 150
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 580	15,7	590	1 000
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	580	5,8	420	/
Sonstige Dienstleistungen	4 640	46,2	1 810	2 830
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	290	2,8	130	(150)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 220	12,1	770	460
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	8,9	440	450
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 240	22,3	470	1 780
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	810	30,5	430	380
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 500	56,5	810	690
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	350	13,0	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 190	7,3	630	560
Ohne Schulabschluss	760	4,7	380	380
Noch in schulischer Ausbildung	430	2,6	250	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 790	47,7	3 940	3 850
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 790	23,2	1 530	2 270
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	21,1	1 380	2 070
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	350	2,1	/	/
Fachhochschulreife	1 160	7,1	680	480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 410	14,7	1 160	1 240
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	5 000	30,6	1 910	3 090
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 510	45,9	3 960	3 550
Fachschulabschluss	1 720	10,6	850	870
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	870	5,3	590	280
Hochschulabschluss	910	5,6	440	460
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	15 040	77,6	7 390	7 650
Personen mit Migrationshintergrund	4 340	22,4	2 130	2 200
Ausländer/-innen	1 170	6,0	590	580
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	850	4,4	400	440
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	320	1,7	180	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 170	16,4	1 550	1 620
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 940	10,0	880	1 060
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 230	6,3	670	560
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	3,6	360	330
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	2,8	310	230

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	130	3,1	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	830	19,0	420	410
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	440	10,2	160	280
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	900	20,7	480	420
Türkei	850	19,7	430	430
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	890	20,5	440	450
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	330	11,7	170	/
1980 - 1989	300	10,6	200	/
1990 - 1999	1 460	52,4	620	840
2000 - 2011	530	19,1	260	270
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	430	9,8	220	210
5 - 9 Jahre	600	13,8	350	250
10 - 14 Jahre	940	21,7	440	500
15 - 19 Jahre	1 020	23,4	450	570
20 und mehr Jahre	1 310	30,2	660	650
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	19 436	100,0	18 284	1 152	296	688	(159)	9
Geschlecht								
Männlich	9 526	49,0	8 973	553	137	342	(71)	3
Weiblich	9 910	51,0	9 311	599	(159)	346	88	6
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	827	4,3	806	21	3	12	6	-
5 - 9	958	4,9	946	12	-	6	6	-
10 - 14	1 140	5,9	1 069	71	10	55	3	3
15 - 19	1 232	6,3	1 133	99	21	75	-	3
20 - 24	1 099	5,7	1 035	64	16	42	6	-
25 - 29	971	5,0	881	90	16	52	19	3
30 - 34	1 023	5,3	905	118	30	67	21	-
35 - 39	1 187	6,1	1 050	137	40	82	15	-
40 - 44	1 555	8,0	1 441	(114)	34	(52)	28	-
45 - 49	1 760	9,1	1 646	114	(36)	63	(15)	-
50 - 54	1 584	8,1	1 524	60	19	26	15	-
55 - 59	1 454	7,5	1 387	67	18	40	9	-
60 - 64	1 148	5,9	1 073	75	27	42	6	-
65 - 69	804	4,1	755	49	6	(43)	-	-
70 - 74	975	5,0	939	36	7	22	7	-
75 - 79	710	3,7	694	16	7	6	3	-
80 - 84	541	2,8	541	-	-	-	-	-
85 - 89	338	1,7	332	6	3	3	-	-
90 und älter	130	0,7	127	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	502	2,6	490	12	-	6	6	-
3 - 5	497	2,6	482	15	3	9	3	-
6 - 9	786	4,0	780	6	-	3	3	-
10 - 15	1 382	7,1	1 293	89	16	67	3	3
16 - 18	744	3,8	682	62	12	50	-	-
19 - 24	1 345	6,9	1 262	83	19	55	6	3
25 - 39	3 181	16,4	2 836	345	86	201	55	3
40 - 59	6 353	32,7	5 998	355	107	181	67	-
60 - 66	1 423	7,3	1 326	97	30	61	6	-
67 - 74	1 504	7,7	1 441	63	10	46	7	-
75 und älter	1 719	8,8	1 694	25	13	9	3	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	7 337	37,7	7 001	336	91	209	(27)	9
Verheiratet	9 349	48,1	8 659	690	(163)	422	105	-
Verwitwet	1 431	7,4	1 387	44	20	24	-	-
Geschieden	1 304	6,7	1 231	73	(22)	33	18	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	-	9	-	-	9	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	3 560	18,4	3 400	160	/	/	/	/
Evangelische Kirche	10 890	56,2	10 790	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	200	1,0	200	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	240	1,2	/	160	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	630	3,3	400	230	/	170	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 850	19,9	3 330	520	/	350	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	10 440	53,9	9 870	570	200	300	(70)	/
Erwerbstätige	10 060	51,9	9 530	530	180	290	(60)	/
Erwerbslose	380	2,0	340	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	280	1,5	250	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 930	46,1	8 350	580	130	400	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 050	15,7	2 900	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 620	18,7	3 510	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	810	4,2	710	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	850	4,4	680	180	/	/	/	/
Sonstige	600	3,1	560	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 590	85,4	8 150	440	140	250	/	/
Beamte/-innen	550	5,4	550	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	330	3,3	290	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	4,7	450	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	390	3,9	380	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 360	13,7	1 300	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 960	19,8	1 900	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 180	12,0	1 150	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 470	14,9	1 410	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 280	12,9	1 170	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 000	10,1	930	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 080	10,9	950	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 070	30,5	2 830	240	/	170	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 390	23,8	2 230	160	/	(110)	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	1,1	(100)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	560	5,6	490	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 160	21,5	2 080	(90)	(30)	40	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 580	15,7	1 510	(70)	(30)	40	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	580	5,8	560	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	4 640	46,2	4 450	200	80	70	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	290	2,8	270	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 220	12,1	1 150	(70)	/	40	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	8,9	890	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 240	22,3	2 140	(100)	/	/	10	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	810	30,5	790	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 500	56,5	1 360	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	350	13,0	300	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 190	7,3	930	260	/	180	/	/
Ohne Schulabschluss	760	4,7	540	220	/	140	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	430	2,6	390	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 790	47,7	7 450	340	/	220	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 790	23,2	3 580	210	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	21,1	3 280	170	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	350	2,1	300	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 160	7,1	1 090	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 410	14,7	2 270	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	5 000	30,6	4 420	590	140	380	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 510	45,9	7 210	300	/	140	/	/
Fachschulabschluss	1 720	10,6	1 660	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	870	5,3	850	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	910	5,6	870	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	15 040	77,6	15 040	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	4 340	22,4	3 170	1 170	340	680	150	/
Ausländer/-innen	1 170	6,0	/	1 170	340	680	150	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	850	4,4	/	850	260	450	140	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	320	1,7	/	320	/	230	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 170	16,4	3 170	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 940	10,0	1 940	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 230	6,3	1 230	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	3,6	690	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	2,8	540	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	130	3,1	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	830	19,0	800	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	440	10,2	310	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	900	20,7	870	/	/	/	/	/
Türkei	850	19,7	370	490	/	490	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	890	20,5	620	260	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	330	11,7	/	190	/	/	/	/
1980 - 1989	300	10,6	180	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 460	52,4	1 190	270	/	170	/	/
2000 - 2011	530	19,1	280	250	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	430	9,8	310	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	600	13,8	520	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	940	21,7	690	260	/	160	/	/
15 - 19 Jahre	1 020	23,4	770	250	/	190	/	/
20 und mehr Jahre	1 310	30,2	860	450	150	250	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	19 436	100,0	3 649	2 578	5 525	4 186	3 498
Geschlecht							
Männlich	9 526	49,0	1 858	1 354	2 727	2 117	1 470
Weiblich	9 910	51,0	1 791	1 224	2 798	2 069	2 028
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	7 337	37,7	3 649	2 117	1 122	297	152
Verheiratet	9 349	48,1	-	422	3 797	3 150	1 980
Verwitwet	1 431	7,4	-	-	43	201	1 187
Geschieden	1 304	6,7	-	30	557	538	179
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	-	-	6	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	-	9	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	18 284	94,1	3 484	2 386	5 042	3 984	3 388
Bosnien und Herzegowina	56	0,3	4	3	(31)	18	-
Griechenland	20	0,1	-	-	(17)	3	-
Italien	73	0,4	13	16	28	13	3
Kasachstan	18	0,1	3	6	6	-	3
Kroatien	30	0,2	-	9	3	15	3
Niederlande	6	0,0	-	-	-	6	-
Österreich	18	0,1	-	-	3	6	9
Polen	65	0,3	3	13	31	15	3
Rumänien	15	0,1	3	3	9	-	-
Russische Föderation	51	0,3	12	3	30	6	-
Türkei	442	2,3	76	(89)	(158)	63	56
Ukraine	15	0,1	-	6	9	-	-
Sonstige	343	1,8	51	44	(158)	(57)	33
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	3 560	18,4	610	450	1 110	850	540
Evangelische Kirche	10 890	56,2	1 970	1 510	2 790	2 280	2 340
Evangelische Freikirchen	200	1,0	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	240	1,2	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	630	3,3	180	/	200	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 850	19,9	880	370	1 280	960	370

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	10 440	53,9	/	1 990	4 840	3 090	390
Erwerbstätige	10 060	51,9	/	1 880	4 670	3 020	390
Erwerbslose	380	2,0	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	280	1,5	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 930	46,1	3 590	530	650	1 130	3 040
Personen unterhalb des Mindestalters	3 050	15,7	3 050	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 620	18,7	/	/	/	570	2 950
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	810	4,2	510	300	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	850	4,4	/	/	360	310	/
Sonstige	600	3,1	/	/	180	260	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 590	85,4	/	1 800	3 960	2 460	280
Beamte/-innen	550	5,4	/	70	240	230	/
Selbstständige mit Beschäftigten	330	3,3	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	4,7	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	390	3,9	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 360	13,7	/	/	720	480	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 960	19,8	/	360	1 040	520	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 180	12,0	/	200	580	370	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 470	14,9	/	290	630	470	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 280	12,9	/	340	570	340	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 000	10,1	/	/	530	280	/
Hilfsarbeitskräfte	1 080	10,9	/	/	380	310	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 070	30,5	/	580	1 540	830	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 390	23,8	/	410	1 210	690	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	1,1	/	(30)	(40)	40	/
Baugewerbe	560	5,6	/	(140)	290	(100)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 160	21,5	/	(410)	(930)	720	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 580	15,7	/	340	(670)	490	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	580	5,8	/	/	(270)	(230)	/
Sonstige Dienstleistungen	4 640	46,2	/	890	2 150	1 410	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	290	2,8	/	/	(140)	(80)	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 220	12,1	/	310	550	290	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	8,9	/	(140)	(480)	(260)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 240	22,3	/	(380)	970	780	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	810	30,5	810	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 500	56,5	1 470	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	350	13,0	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 190	7,3	410	140	250	150	240
Ohne Schulabschluss	760	4,7	/	/	250	150	240
Noch in schulischer Ausbildung	430	2,6	400	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 790	47,7	/	770	2 160	2 310	2 510
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 790	23,2	230	810	1 560	890	300
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	21,1	/	650	1 560	890	300
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	350	2,1	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 160	7,1	/	/	530	300	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 410	14,7	/	590	1 010	590	230

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	5 000	30,6	670	1 170	1 080	760	1 330
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 510	45,9	/	960	2 850	2 260	1 440
Fachschulabschluss	1 720	10,6	/	180	660	530	360
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	870	5,3	/	/	430	/	/
Hochschulabschluss	910	5,6	/	/	300	420	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	15 040	77,6	2 330	1 810	4 150	3 630	3 130
Personen mit Migrationshintergrund	4 340	22,4	1 380	690	1 350	610	310
Ausländer/-innen	1 170	6,0	210	210	460	190	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	850	4,4	/	120	410	190	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	320	1,7	180	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 170	16,4	1 170	480	890	420	210
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 940	10,0	/	410	790	400	210
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 230	6,3	1 050	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	3,6	630	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	2,8	430	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	130	3,1	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	830	19,0	260	120	250	130	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	440	10,2	/	/	170	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	900	20,7	260	180	250	/	/
Türkei	850	19,7	330	/	280	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	890	20,5	310	130	280	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	330	11,7	/	/	/	/	/
1980 - 1989	300	10,6	/	/	180	/	/
1990 - 1999	1 460	52,4	/	330	660	280	120
2000 - 2011	530	19,1	/	150	200	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	430	9,8	330	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	600	13,8	450	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	940	21,7	440	140	240	/	/
15 - 19 Jahre	1 020	23,4	160	250	390	/	/
20 und mehr Jahre	1 310	30,2	/	190	610	320	190
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	19 436	100,0	7 337	9 355	1 431	1 304	9
Geschlecht							
Männlich	9 526	49,0	3 996	4 683	257	587	3
Weiblich	9 910	51,0	3 341	4 672	1 174	717	6
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	827	4,3	827	-	-	-	-
5 - 9	958	4,9	958	-	-	-	-
10 - 14	1 140	5,9	1 140	-	-	-	-
15 - 19	1 232	6,3	1 232	-	-	-	-
20 - 24	1 099	5,7	1 000	90	-	6	3
25 - 29	971	5,0	609	332	-	24	6
30 - 34	1 023	5,3	390	578	3	(52)	-
35 - 39	1 187	6,1	(262)	809	10	(106)	-
40 - 44	1 555	8,0	277	1 082	12	184	-
45 - 49	1 760	9,1	(193)	1 334	18	215	-
50 - 54	1 584	8,1	164	1 170	45	(205)	-
55 - 59	1 454	7,5	85	1 093	72	(204)	-
60 - 64	1 148	5,9	48	887	(84)	129	-
65 - 69	804	4,1	29	605	(109)	61	-
70 - 74	975	5,0	56	676	(196)	47	-
75 - 79	710	3,7	19	408	(250)	33	-
80 - 84	541	2,8	28	213	277	(23)	-
85 - 89	338	1,7	14	(63)	252	9	-
90 und älter	130	0,7	6	15	103	6	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	502	2,6	502	-	-	-	-
3 - 5	497	2,6	497	-	-	-	-
6 - 9	786	4,0	786	-	-	-	-
10 - 15	1 382	7,1	1 382	-	-	-	-
16 - 18	744	3,8	744	-	-	-	-
19 - 24	1 345	6,9	1 246	90	-	6	3
25 - 39	3 181	16,4	1 261	1 719	13	182	6
40 - 59	6 353	32,7	719	4 679	147	808	-
60 - 66	1 423	7,3	61	1 097	(111)	154	-
67 - 74	1 504	7,7	72	1 071	278	(83)	-
75 und älter	1 719	8,8	(67)	699	882	(71)	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	18 284	94,1	7 001	8 665	1 387	1 231	-
Bosnien und Herzegowina	56	0,3	13	37	-	6	-
Griechenland	20	0,1	4	16	-	-	-
Italien	73	0,4	28	38	3	4	-
Kasachstan	18	0,1	3	12	-	3	-
Kroatien	30	0,2	9	18	-	3	-
Niederlande	6	0,0	-	6	-	-	-
Österreich	18	0,1	-	15	-	3	-
Polen	65	0,3	20	39	6	-	-
Rumänien	15	0,1	9	6	-	-	-
Russische Föderation	51	0,3	12	36	3	-	-
Türkei	442	2,3	127	279	18	18	-
Ukraine	15	0,1	6	9	-	-	-
Sonstige	343	1,8	105	179	14	36	9
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	3 560	18,4	1 320	1 740	280	230	/
Evangelische Kirche	10 890	56,2	4 120	5 040	1 020	700	/
Evangelische Freikirchen	200	1,0	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	240	1,2	/	170	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	630	3,3	260	340	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 850	19,9	1 520	1 910	/	320	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	10 440	53,9	2 900	6 330	(240)	970	/
Erwerbstätige	10 060	51,9	2 730	6 180	(230)	910	/
Erwerbslose	380	2,0	/	140	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	280	1,5	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 930	46,1	4 400	3 000	1 210	320	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 050	15,7	3 050	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 620	18,7	190	2 010	1 180	240	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	810	4,2	810	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	850	4,4	/	750	/	/	/
Sonstige	600	3,1	280	240	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 590	85,4	2 500	5 110	(170)	800	/
Beamte/-innen	550	5,4	(110)	390	/	(40)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	330	3,3	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	4,7	/	350	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	390	3,9	/	270	/	/	/
Akademische Berufe	1 360	13,7	290	980	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 960	19,8	550	1 210	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 180	12,0	330	620	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 470	14,9	350	940	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 280	12,9	470	660	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 000	10,1	290	620	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 080	10,9	290	630	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 070	30,5	840	1 910	/	280	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 390	23,8	610	1 510	/	(230)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	1,1	(50)	60	/	/	/
Baugewerbe	560	5,6	180	340	/	40	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 160	21,5	(560)	1 410	/	(150)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 580	15,7	(430)	1 010	/	(110)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	580	5,8	(130)	400	/	(40)	/
Sonstige Dienstleistungen	4 640	46,2	1 310	2 710	/	(480)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	290	2,8	(110)	(160)	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 220	12,1	460	570	/	140	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	8,9	230	550	/	(100)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 240	22,3	520	1 430	/	(220)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	810	30,5	810	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 500	56,5	1 500	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	350	13,0	350	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 190	7,3	620	410	/	/	/
Ohne Schulabschluss	760	4,7	190	410	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	430	2,6	430	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 790	47,7	1 360	4 670	1 050	710	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 790	23,2	1 250	2 010	240	300	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	21,1	900	2 010	240	300	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	350	2,1	350	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 160	7,1	280	810	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 410	14,7	790	1 400	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	5 000	30,6	2 010	1 990	690	310	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 510	45,9	1 600	4 580	660	670	/
Fachschulabschluss	1 720	10,6	290	1 210	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	870	5,3	/	630	/	/	/
Hochschulabschluss	910	5,6	/	650	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	15 040	77,6	5 290	7 330	1 300	1 120	/
Personen mit Migrationshintergrund	4 340	22,4	2 050	1 960	170	160	/
Ausländer/-innen	1 170	6,0	390	690	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	850	4,4	130	630	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	320	1,7	260	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 170	16,4	1 660	1 270	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 940	10,0	500	1 210	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 230	6,3	1 160	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	3,6	670	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	2,8	490	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	130	3,1	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	830	19,0	350	390	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	440	10,2	200	180	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	900	20,7	430	400	/	/	/
Türkei	850	19,7	460	380	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	890	20,5	430	400	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	330	11,7	/	270	/	/	/
1980 - 1989	300	10,6	/	210	/	/	/
1990 - 1999	1 460	52,4	350	970	/	/	/
2000 - 2011	530	19,1	190	290	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	430	9,8	350	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	600	13,8	480	90	/	/	/
10 - 14 Jahre	940	21,7	550	340	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 020	23,4	410	530	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 310	30,2	240	900	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	8 046	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 220	27,6
Paare ohne Kind(er)	2 310	28,7
Paare mit Kind(ern)	2 614	32,5
Alleinerziehende Elternteile	751	9,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	151	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 220	27,6
Ehepaare	4 334	53,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,0
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	587	7,3
Alleinerziehende Mütter	594	7,4
Alleinerziehende Väter	(157)	(2,0)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	151	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 220	27,6
2 Personen	2 715	33,7
3 Personen	1 480	18,4
4 Personen	1 090	13,5
5 Personen	355	4,4
6 und mehr Personen	(186)	(2,3)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 484	18,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	890	11,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 672	70,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 675	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 310	40,7
Paare mit Kind(ern)	2 614	46,1
Alleinerziehende Elternteile	751	13,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	4 334	76,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	587	10,3
Alleinerziehende Väter	(157)	(2,8)
Alleinerziehende Mütter	594	10,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 823	49,7
3 Personen	1 459	25,7
4 Personen	1 037	18,3
5 Personen	260	4,6
6 und mehr Personen	96	1,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	56	88	4 531	140 103
Griechenland	20	35	6 073	254 282
Italien	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	18	47	2 418	46 740
Kroatien	30	54	6 603	209 840
Niederlande	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	18	87	5 067	164 246
Polen	65	260	21 636	382 391
Rumänien	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	51	122	8 250	174 023
Türkei	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	15	36	5 033	112 983
Sonstige	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	3 560	16 810	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	10 890	42 340	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	200	610	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	240	660	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	630	1 660	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 850	13 410	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	18,4	22,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	56,2	56,1	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	1,0	0,8	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,2	0,9	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	3,3	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	19,9	17,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	10 440	40 290	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	10 060	38 710	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	380	1 580	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	280	1 230	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	350	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	8 930	35 200	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	3 050	10 950	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 620	15 270	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	810	2 990	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	850	3 710	167 350	2 640 520
Sonstige	600	2 280	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	8 590	32 900	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	550	1 980	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	330	1 430	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	470	1 830	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	570	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	390	1 500	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 360	4 730	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 960	7 420	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 180	4 430	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 470	6 010	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	600	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 280	5 800	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 000	3 550	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 080	3 700	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	840	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	3 070	12 690	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 390	9 890	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	440	27 730	554 250
Baugewerbe	560	2 360	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 160	7 860	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 580	5 660	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	580	2 190	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	4 640	17 320	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	290	960	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 220	4 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	3 030	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 240	9 180	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	810	3 170	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 500	5 350	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	350	1 230	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 190	4 640	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	760	2 890	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	430	1 750	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 790	30 820	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 790	15 860	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	14 630	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	350	1 230	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 160	4 730	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 410	8 470	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	5 000	19 540	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 510	30 780	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 720	7 340	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	690	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	870	3 100	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	910	2 650	220 610	5 471 080
Promotion	/	420	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	15 040	62 080	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	4 340	13 400	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	1 170	3 860	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	850	2 850	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	320	1 010	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 170	9 540	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 940	5 640	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 230	3 900	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	690	2 070	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	1 830	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	130	320	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	320	42 400	796 770
Kasachstan	830	2 750	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	160	11 560	345 620
Polen	440	1 620	88 860	2 006 410
Rumänien	/	210	22 670	576 200
Russische Föderation	900	1 980	87 270	1 318 130
Türkei	850	2 300	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	890	3 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	230	24 900	608 420
1970 - 1979	330	880	53 090	1 277 210
1980 - 1989	300	1 180	77 160	1 680 040
1990 - 1999	1 460	4 030	183 970	3 159 270
2000 - 2011	530	1 770	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	240	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	430	1 430	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	600	1 730	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	940	2 310	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	1 020	2 720	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	1 310	4 970	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	240	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	53,9	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	51,9	51,3	52,1	51,5
Erwerbslose	2,0	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,5	1,6	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,5	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,1	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	15,7	14,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	18,7	20,2	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,2	4,0	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,4	4,9	4,2	3,3
Sonstige	3,1	3,0	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	85,4	85,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	5,4	5,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,3	3,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,7	4,7	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,5	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,9	4,0	4,0	4,9
Akademische Berufe	13,7	12,5	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,8	19,6	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,0	11,7	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14,9	15,9	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,9	15,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	10,1	9,4	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	10,9	9,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	30,5	32,8	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	23,8	25,5	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,1	1,1	1,3	1,4
Baugewerbe	5,6	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	21,5	20,3	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15,7	14,6	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5,8	5,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	46,2	44,8	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,8	2,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	12,1	10,7	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,9	7,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	22,3	23,7	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	30,5	32,5	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	56,5	54,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	13,0	12,6	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,3	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	4,7	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,6	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	47,7	47,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	23,2	24,6	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	21,1	22,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,1	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,1	7,3	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14,7	13,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	30,6	30,3	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	45,9	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	10,6	11,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,1	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,3	4,8	5,2	5,8
Hochschulabschluss	5,6	4,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	77,6	82,2	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	22,4	17,8	19,1	19,2
Ausländer/-innen	6,0	5,1	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4,4	3,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,7	1,3	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	16,4	12,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10,0	7,5	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	6,3	5,2	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3,6	2,7	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,8	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	3,1	2,4	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	19,0	20,5	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,2	1,5	2,3
Polen	10,2	12,1	11,7	13,1
Rumänien	/	1,6	3,0	3,8
Russische Föderation	20,7	14,8	11,5	8,6
Türkei	19,7	17,2	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	20,5	24,7	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,8	5,1	6,3
1970 - 1979	11,7	10,3	10,9	13,2
1980 - 1989	10,6	13,9	15,9	17,4
1990 - 1999	52,4	47,4	37,9	32,8
2000 - 2011	19,1	20,8	24,2	23,5
Unbekannt	/	2,9	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	9,8	10,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	13,8	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	21,7	17,2	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	23,4	20,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	30,2	37,1	41,1	44,4
Unbekannt	/	1,8	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen Finanz- und Versicherungsdienstleistungen Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl. Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bennhausen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	154	100,0	76	78
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,9	3	-
5 - 9	6	3,9	3	3
10 - 14	10	6,5	3	7
15 - 19	12	7,8	9	3
20 - 24	3	1,9	-	3
25 - 29	(19)	(12,3)	7	12
30 - 34	9	5,8	6	3
35 - 39	6	3,9	3	3
40 - 44	12	7,8	-	12
45 - 49	21	13,6	9	12
50 - 54	15	9,7	9	6
55 - 59	13	8,4	13	-
60 - 64	6	3,9	3	3
65 - 69	8	5,2	-	8
70 - 74	4	2,6	4	-
75 - 79	3	1,9	-	3
80 - 84	4	2,6	4	-
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	1,9	3	-
6 - 9	6	3,9	3	3
10 - 15	13	8,4	6	7
16 - 18	9	5,8	6	3
19 - 24	3	1,9	-	3
25 - 39	34	22,1	16	18
40 - 59	61	39,6	31	30
60 - 66	6	3,9	3	3
67 - 74	12	7,8	4	8
75 und älter	7	4,5	4	3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	52	33,8	24	28
Verheiratet	(88)	(57,1)	45	43
Verwitwet	11	7,1	7	4
Geschieden	3	1,9	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	148	96,1	73	75
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	1,9	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	1,9	3	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11	7,1	11	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	63,0	47	50
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	29,9	18	28

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	154	100,0	148	6	3	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	76	49,4	73	3	-	3	-	-
Weiblich	78	50,6	75	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	1,9	3	-	-	-	-	-
5 - 9	6	3,9	6	-	-	-	-	-
10 - 14	10	6,5	10	-	-	-	-	-
15 - 19	12	7,8	12	-	-	-	-	-
20 - 24	3	1,9	3	-	-	-	-	-
25 - 29	(19)	(12,3)	(19)	-	-	-	-	-
30 - 34	9	5,8	9	-	-	-	-	-
35 - 39	6	3,9	3	3	-	3	-	-
40 - 44	12	7,8	12	-	-	-	-	-
45 - 49	21	13,6	18	3	3	-	-	-
50 - 54	15	9,7	15	-	-	-	-	-
55 - 59	13	8,4	13	-	-	-	-	-
60 - 64	6	3,9	6	-	-	-	-	-
65 - 69	8	5,2	8	-	-	-	-	-
70 - 74	4	2,6	4	-	-	-	-	-
75 - 79	3	1,9	3	-	-	-	-	-
80 - 84	4	2,6	4	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,9	3	-	-	-	-	-
6 - 9	6	3,9	6	-	-	-	-	-
10 - 15	13	8,4	13	-	-	-	-	-
16 - 18	9	5,8	9	-	-	-	-	-
19 - 24	3	1,9	3	-	-	-	-	-
25 - 39	34	22,1	31	3	-	3	-	-
40 - 59	61	39,6	58	3	3	-	-	-
60 - 66	6	3,9	6	-	-	-	-	-
67 - 74	12	7,8	12	-	-	-	-	-
75 und älter	7	4,5	7	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	52	33,8	52	-	-	-	-	-
Verheiratet	(88)	(57,1)	82	6	3	3	-	-
Verwitwet	11	7,1	11	-	-	-	-	-
Geschieden	3	1,9	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11	7,1	11	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	63,0	97	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	29,9	40	6	3	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	154	100,0	28	25	48	34	19
Geschlecht							
Männlich	76	49,4	15	10	18	25	8
Weiblich	78	50,6	13	15	30	9	11
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	52	33,8	28	12	12	-	-
Verheiratet	(88)	(57,1)	-	(13)	33	31	11
Verwitwet	11	7,1	-	-	-	3	8
Geschieden	3	1,9	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	148	96,1	28	25	42	34	19
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	1,9	-	-	3	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	1,9	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11	7,1	-	4	3	4	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	63,0	18	18	21	21	(19)
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	29,9	10	3	(24)	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	61	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	16,4
Paare ohne Kind(er)	(9)	(14,8)
Paare mit Kind(ern)	(36)	(59,0)
Alleinerziehende Elternteile	6	9,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	16,4
Ehepaare	(45)	(73,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	9,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	10	16,4
2 Personen	(15)	(24,6)
3 Personen	17	27,9
4 Personen	19	31,1
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10	16,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	16,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	41	67,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	51	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(9)	(17,6)
Paare mit Kind(ern)	(36)	(70,6)
Alleinerziehende Elternteile	6	11,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(45)	(88,2)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	11,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(15)	(29,4)
3 Personen	(20)	(39,2)
4 Personen	16	31,4
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bennhausen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	154	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	76	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	78	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	6	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	10	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	12	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	3	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	(19)	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	9	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	6	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	12	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	21	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	15	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	13	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	6	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	8	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	4	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	3	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	4	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	6	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	13	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	3	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	34	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	61	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	6	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	12	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	7	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	52	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(88)	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	11	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	3	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bennhausen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	148	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	3	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	3	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	-	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	97	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bennhausen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,6	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,9	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	7,8	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	1,9	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(12,3)	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,8	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	3,9	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,8	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	13,6	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,7	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	3,9	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	2,6	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	1,9	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,6	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,9	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,4	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	5,8	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	1,9	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	22,1	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	39,6	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	3,9	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,8	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	4,5	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,8	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	(57,1)	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	1,9	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bennhausen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,1	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	1,9	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	1,9	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	7,1	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	63,0	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	29,9	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bennhausen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	61	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(9)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(36)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(45)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	10	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(15)	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	17	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	19	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	41	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bennhausen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,4	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(14,8)	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(59,0)	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,8	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,4	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(73,8)	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,8	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16,4	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(24,6)	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	27,9	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	31,1	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,4	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,4	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,2	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bennhausen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	51	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(9)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(36)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(45)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(15)	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(20)	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	16	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bennhausen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(17,6)	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(70,6)	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,8	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(88,2)	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,8	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(29,4)	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(39,2)	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	31,4	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bischheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	724	100,0	386	339
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	30	4,1	18	12
5 - 9	(48)	(6,6)	30	18
10 - 14	39	5,4	17	22
15 - 19	(63)	(8,7)	39	24
20 - 24	(31)	(4,3)	18	13
25 - 29	17	2,3	10	7
30 - 34	42	5,8	27	15
35 - 39	49	6,8	24	25
40 - 44	68	9,4	31	37
45 - 49	83	11,4	44	39
50 - 54	53	7,3	28	25
55 - 59	45	6,2	(27)	18
60 - 64	50	6,9	32	18
65 - 69	33	4,6	15	18
70 - 74	29	4,0	17	12
75 - 79	18	2,5	6	12
80 - 84	18	2,5	3	15
85 - 89	6	0,8	-	6
90 und älter	3	0,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	21	2,9	12	9
3 - 5	21	2,9	15	6
6 - 9	36	5,0	21	15
10 - 15	(45)	(6,2)	23	22
16 - 18	(48)	(6,6)	27	21
19 - 24	40	5,5	24	16
25 - 39	108	14,9	61	47
40 - 59	249	34,3	130	119
60 - 66	62	8,6	38	24
67 - 74	50	6,9	26	24
75 und älter	45	6,2	9	36
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	284	39,2	179	105
Verheiratet	343	47,3	173	170
Verwitwet	45	6,2	3	42
Geschieden	53	7,3	31	22
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	679	93,7	359	320
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	13	1,8	6	7
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(33)	(4,6)	21	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	15,9	60	55
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	418	57,7	204	214
Sonstige, keine, ohne Angabe	192	26,5	122	70

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	724	100,0	679	46	19	15	12	-
Geschlecht								
Männlich	386	53,2	359	27	12	6	9	-
Weiblich	339	46,8	320	19	7	9	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	30	4,1	30	-	-	-	-	-
5 - 9	(48)	(6,6)	(48)	-	-	-	-	-
10 - 14	39	5,4	(29)	10	4	6	-	-
15 - 19	(63)	(8,7)	(57)	6	3	3	-	-
20 - 24	(31)	(4,3)	31	-	-	-	-	-
25 - 29	17	2,3	17	-	-	-	-	-
30 - 34	42	5,8	36	6	-	3	3	-
35 - 39	49	6,8	43	6	-	3	3	-
40 - 44	68	9,4	62	6	-	-	6	-
45 - 49	83	11,4	74	9	9	-	-	-
50 - 54	53	7,3	53	-	-	-	-	-
55 - 59	45	6,2	(42)	3	3	-	-	-
60 - 64	50	6,9	50	-	-	-	-	-
65 - 69	33	4,6	33	-	-	-	-	-
70 - 74	29	4,0	29	-	-	-	-	-
75 - 79	18	2,5	18	-	-	-	-	-
80 - 84	18	2,5	18	-	-	-	-	-
85 - 89	6	0,8	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	21	2,9	21	-	-	-	-	-
3 - 5	21	2,9	21	-	-	-	-	-
6 - 9	36	5,0	36	-	-	-	-	-
10 - 15	(45)	(6,2)	(35)	10	4	6	-	-
16 - 18	(48)	(6,6)	(42)	6	3	3	-	-
19 - 24	40	5,5	40	-	-	-	-	-
25 - 39	108	14,9	96	12	-	6	6	-
40 - 59	249	34,3	231	18	12	-	6	-
60 - 66	62	8,6	62	-	-	-	-	-
67 - 74	50	6,9	50	-	-	-	-	-
75 und älter	45	6,2	45	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	284	39,2	262	22	7	12	3	-
Verheiratet	343	47,3	319	24	12	3	9	-
Verwitwet	45	6,2	45	-	-	-	-	-
Geschieden	53	7,3	53	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	15,9	102	13	13	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	418	57,7	418	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	192	26,5	159	33	6	15	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	724	100,0	159	(69)	242	148	107
Geschlecht							
Männlich	386	53,2	92	40	126	87	41
Weiblich	339	46,8	67	(29)	116	61	66
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	284	39,2	159	66	49	10	-
Verheiratet	343	47,3	-	-	172	(103)	(68)
Verwitwet	45	6,2	-	-	-	6	39
Geschieden	53	7,3	-	3	21	(29)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	679	93,7	146	(66)	215	(145)	107
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	13	1,8	4	3	6	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(33)	(4,6)	9	-	(21)	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	15,9	31	3	45	21	15
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	418	57,7	74	(47)	129	(86)	82
Sonstige, keine, ohne Angabe	192	26,5	54	19	68	41	10

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	281	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	27,4
Paare ohne Kind(er)	66	23,5
Paare mit Kind(ern)	(104)	(37,0)
Alleinerziehende Elternteile	(28)	(10,0)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	27,4
Ehepaare	(142)	(50,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	28	10,0
Alleinerziehende Mütter	18	6,4
Alleinerziehende Väter	10	3,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	77	27,4
2 Personen	85	30,2
3 Personen	63	22,4
4 Personen	36	12,8
5 Personen	13	4,6
6 und mehr Personen	7	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40	14,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(22)	(7,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	219	77,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	198	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	66	33,3
Paare mit Kind(ern)	(104)	(52,5)
Alleinerziehende Elternteile	(28)	(14,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(142)	(71,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	28	14,1
Alleinerziehende Väter	10	5,1
Alleinerziehende Mütter	18	9,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	91	46,0
3 Personen	63	31,8
4 Personen	(27)	(13,6)
5 Personen	10	5,1
6 und mehr Personen	7	3,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bischheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	724	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	386	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	339	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	30	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	(48)	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	39	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	(63)	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(31)	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	17	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	42	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	49	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	68	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	83	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	53	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	45	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	50	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	33	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	29	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	18	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	18	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	21	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	21	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	36	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(45)	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	(48)	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	40	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	108	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	249	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	62	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	50	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	45	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	284	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	343	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	45	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	53	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bischheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	679	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	13	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	(33)	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	418	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	192	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bischheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,2	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	46,8	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(6,6)	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	(8,7)	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(4,3)	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,3	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,8	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,8	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,4	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,4	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,2	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,9	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,0	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	2,5	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,5	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,8	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	5,0	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(6,2)	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	(6,6)	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	5,5	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,9	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,6	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	6,9	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	6,2	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,2	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	47,3	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,2	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,3	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bischheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,7	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	1,8	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	(4,6)	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15,9	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	57,7	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	26,5	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bischheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	281	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	66	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(104)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(28)	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(142)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	28	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	18	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	77	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	85	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	63	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	36	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	13	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(22)	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	219	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bischheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	23,5	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(37,0)	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,0)	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(50,5)	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,0	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,4	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,6	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,4	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	30,2	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	22,4	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	12,8	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,2	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(7,8)	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	77,9	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bischheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	198	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	66	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(104)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(28)	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(142)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	28	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	18	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	91	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	63	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(27)	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	10	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bischheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	33,3	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(52,5)	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(14,1)	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(71,7)	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,1	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,1	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,1	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,0	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	31,8	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(13,6)	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	5,1	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,5	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bolanden

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 423	100,0	1 233	1 190
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	110	4,5	64	46
5 - 9	124	5,1	67	57
10 - 14	208	8,6	111	(97)
15 - 19	217	9,0	113	104
20 - 24	133	5,5	73	60
25 - 29	88	3,6	48	40
30 - 34	131	5,4	70	61
35 - 39	128	5,3	55	73
40 - 44	223	9,2	107	116
45 - 49	235	9,7	124	111
50 - 54	189	7,8	94	95
55 - 59	157	6,5	80	77
60 - 64	140	5,8	64	76
65 - 69	96	4,0	61	35
70 - 74	115	4,7	53	62
75 - 79	59	2,4	25	34
80 - 84	45	1,9	15	30
85 - 89	22	0,9	6	16
90 und älter	(3)	(0,1)	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	65	2,7	37	28
3 - 5	69	2,8	39	30
6 - 9	100	4,1	55	45
10 - 15	249	10,3	(132)	(117)
16 - 18	136	5,6	64	72
19 - 24	173	7,1	(101)	72
25 - 39	347	14,3	173	174
40 - 59	804	33,2	405	399
60 - 66	175	7,2	90	85
67 - 74	176	7,3	88	88
75 und älter	(129)	(5,3)	49	80
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	978	40,4	556	422
Verheiratet	1 197	49,4	590	607
Verwitwet	133	5,5	(36)	97
Geschieden	112	4,6	48	64
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 333	96,3	1 192	1 141
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,1	3	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	3	-
Österreich	6	0,2	3	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	39	1,6	17	22
Ukraine	3	0,1	3	-
Sonstige	33	1,4	12	21
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	466	19,2	236	230
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 300	53,7	615	685
Sonstige, keine, ohne Angabe	657	27,1	382	275

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 423	100,0	2 333	90	24	48	15	3
Geschlecht								
Männlich	1 233	50,9	1 192	41	12	23	6	-
Weiblich	1 190	49,1	1 141	49	12	25	9	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	110	4,5	110	-	-	-	-	-
5 - 9	124	5,1	124	-	-	-	-	-
10 - 14	208	8,6	202	6	3	-	-	3
15 - 19	217	9,0	203	14	-	14	-	-
20 - 24	133	5,5	(133)	-	-	-	-	-
25 - 29	88	3,6	88	-	-	-	-	-
30 - 34	131	5,4	116	15	3	9	3	-
35 - 39	128	5,3	118	10	-	7	3	-
40 - 44	223	9,2	220	3	-	-	3	-
45 - 49	235	9,7	229	6	3	3	-	-
50 - 54	189	7,8	183	6	-	3	3	-
55 - 59	157	6,5	148	9	6	3	-	-
60 - 64	140	5,8	134	6	6	-	-	-
65 - 69	96	4,0	90	6	-	6	-	-
70 - 74	115	4,7	106	9	3	3	3	-
75 - 79	59	2,4	59	-	-	-	-	-
80 - 84	45	1,9	45	-	-	-	-	-
85 - 89	22	0,9	22	-	-	-	-	-
90 und älter	(3)	(0,1)	(3)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	65	2,7	65	-	-	-	-	-
3 - 5	69	2,8	69	-	-	-	-	-
6 - 9	100	4,1	100	-	-	-	-	-
10 - 15	249	10,3	240	9	3	3	-	3
16 - 18	136	5,6	129	7	-	7	-	-
19 - 24	173	7,1	169	4	-	4	-	-
25 - 39	347	14,3	322	25	3	16	6	-
40 - 59	804	33,2	780	24	9	9	6	-
60 - 66	175	7,2	166	9	6	3	-	-
67 - 74	176	7,3	164	12	3	6	3	-
75 und älter	(129)	(5,3)	129	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	978	40,4	958	20	3	14	-	3
Verheiratet	1 197	49,4	1 136	61	15	31	15	-
Verwitwet	133	5,5	(133)	-	-	-	-	-
Geschieden	112	4,6	(103)	9	6	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	466	19,2	457	9	6	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 300	53,7	1 285	15	6	3	6	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	657	27,1	591	66	12	42	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 423	100,0	573	307	717	486	340
Geschlecht							
Männlich	1 233	50,9	306	170	356	238	163
Weiblich	1 190	49,1	267	137	361	248	177
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	978	40,4	573	264	106	26	9
Verheiratet	1 197	49,4	-	43	552	381	221
Verwitwet	133	5,5	-	-	6	27	100
Geschieden	112	4,6	-	-	50	52	10
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 333	96,3	560	300	683	465	325
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,1	-	-	3	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	-	3	-
Österreich	6	0,2	-	-	-	3	3
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	39	1,6	7	4	16	6	6
Ukraine	3	0,1	-	3	-	-	-
Sonstige	33	1,4	6	-	12	9	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	466	19,2	77	(81)	144	114	50
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 300	53,7	292	171	369	243	225
Sonstige, keine, ohne Angabe	657	27,1	204	(55)	204	(129)	65

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	933	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	22,2
Paare ohne Kind(er)	242	25,9
Paare mit Kind(ern)	369	39,5
Alleinerziehende Elternteile	(91)	(9,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(24)	(2,6)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	22,2
Ehepaare	564	60,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	5,0
Alleinerziehende Mütter	71	7,6
Alleinerziehende Väter	20	2,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(24)	(2,6)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	207	22,2
2 Personen	292	31,3
3 Personen	193	20,7
4 Personen	168	18,0
5 Personen	52	5,6
6 und mehr Personen	21	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(140)	(15,0)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(98)	(10,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	695	74,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	702	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	242	34,5
Paare mit Kind(ern)	369	52,6
Alleinerziehende Elternteile	(91)	(13,0)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	564	80,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	6,7
Alleinerziehende Väter	20	2,8
Alleinerziehende Mütter	71	10,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	290	41,3
3 Personen	202	28,8
4 Personen	162	23,1
5 Personen	39	5,6
6 und mehr Personen	9	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bolanden	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 423	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 233	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 190	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	110	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	124	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	208	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	217	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	133	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	88	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	131	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	128	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	223	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	235	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	189	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	157	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	140	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	96	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	115	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	59	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	45	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	22	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	(3)	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	65	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	69	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	100	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	249	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	136	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	173	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	347	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	804	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	175	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	176	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(129)	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	978	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 197	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	133	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	112	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bolanden	Verbandsgemeind e Kirchheimbolande n	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 333	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	3	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	3	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	6	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	3	51	122	8 250	174 023
Türkei	39	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	3	15	36	5 033	112 983
Sonstige	33	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	466	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	1 300	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	657	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bolanden	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,9	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,1	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,5	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	8,6	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	9,0	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,6	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,3	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,2	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,7	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,8	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,5	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,8	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,0	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,7	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	2,4	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,9	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,9	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(0,1)	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,1	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	10,3	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	5,6	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,3	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,2	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,2	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,3	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(5,3)	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,4	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,4	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	5,5	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	4,6	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bolanden	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,3	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,6	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19,2	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	53,7	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	27,1	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bolanden	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	933	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	242	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	369	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(91)	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(24)	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	207	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	564	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	71	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	20	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(24)	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	207	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	292	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	193	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	168	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	52	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	21	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(140)	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(98)	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	695	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bolanden	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,2	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,9	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	39,5	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,8)	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,6)	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,2	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	60,5	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,0	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,6	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,1	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,6)	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,2	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	31,3	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,7	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	18,0	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,6	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,0)	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,5)	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	74,5	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bolanden	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	702	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	242	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	369	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(91)	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	564	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	20	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	71	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	290	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	202	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	162	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	39	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bolanden	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	34,5	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,6	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(13,0)	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,3	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,8	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,1	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,3	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	28,8	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	23,1	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	5,6	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dannenfels

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	896	100,0	435	461
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	27	3,0	15	12
5 - 9	43	4,8	28	15
10 - 14	45	5,0	27	18
15 - 19	67	7,5	34	33
20 - 24	38	4,2	19	19
25 - 29	22	2,5	(4)	18
30 - 34	27	3,0	12	15
35 - 39	49	5,5	22	27
40 - 44	82	9,2	40	42
45 - 49	70	7,8	36	34
50 - 54	81	9,0	39	42
55 - 59	74	8,3	36	38
60 - 64	65	7,3	34	31
65 - 69	50	5,6	26	24
70 - 74	(62)	(6,9)	28	(34)
75 - 79	32	3,6	13	19
80 - 84	(25)	(2,8)	6	19
85 - 89	24	2,7	9	15
90 und älter	13	1,5	7	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	2,0	9	9
3 - 5	18	2,0	15	3
6 - 9	34	3,8	19	15
10 - 15	(64)	(7,1)	37	27
16 - 18	30	3,3	15	15
19 - 24	56	6,3	28	28
25 - 39	(98)	(10,9)	(38)	60
40 - 59	307	34,3	151	156
60 - 66	84	9,4	44	40
67 - 74	(93)	(10,4)	44	49
75 und älter	94	10,5	35	59
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	306	34,2	166	140
Verheiratet	448	50,0	223	225
Verwitwet	69	7,7	7	62
Geschieden	73	8,1	(39)	34
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	874	97,5	425	449
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,7	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	16	1,8	10	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(138)	(15,4)	(53)	85
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	573	64,0	266	307
Sonstige, keine, ohne Angabe	185	20,6	116	69

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	896	100,0	874	22	9	-	13	-
Geschlecht								
Männlich	435	48,5	425	10	-	-	10	-
Weiblich	461	51,5	449	12	9	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	27	3,0	27	-	-	-	-	-
5 - 9	43	4,8	43	-	-	-	-	-
10 - 14	45	5,0	45	-	-	-	-	-
15 - 19	67	7,5	64	3	3	-	-	-
20 - 24	38	4,2	38	-	-	-	-	-
25 - 29	22	2,5	22	-	-	-	-	-
30 - 34	27	3,0	27	-	-	-	-	-
35 - 39	49	5,5	49	-	-	-	-	-
40 - 44	82	9,2	(82)	-	-	-	-	-
45 - 49	70	7,8	64	6	3	-	3	-
50 - 54	81	9,0	78	3	3	-	-	-
55 - 59	74	8,3	71	3	-	-	3	-
60 - 64	65	7,3	62	3	-	-	3	-
65 - 69	50	5,6	50	-	-	-	-	-
70 - 74	(62)	(6,9)	(58)	4	-	-	4	-
75 - 79	32	3,6	32	-	-	-	-	-
80 - 84	(25)	(2,8)	(25)	-	-	-	-	-
85 - 89	24	2,7	24	-	-	-	-	-
90 und älter	13	1,5	13	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	2,0	18	-	-	-	-	-
3 - 5	18	2,0	18	-	-	-	-	-
6 - 9	34	3,8	34	-	-	-	-	-
10 - 15	(64)	(7,1)	(64)	-	-	-	-	-
16 - 18	30	3,3	(27)	3	3	-	-	-
19 - 24	56	6,3	56	-	-	-	-	-
25 - 39	(98)	(10,9)	(98)	-	-	-	-	-
40 - 59	307	34,3	295	12	6	-	6	-
60 - 66	84	9,4	81	3	-	-	3	-
67 - 74	(93)	(10,4)	(89)	4	-	-	4	-
75 und älter	94	10,5	94	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	306	34,2	303	3	3	-	-	-
Verheiratet	448	50,0	435	13	3	-	10	-
Verwitwet	69	7,7	66	3	3	-	-	-
Geschieden	73	8,1	70	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(138)	(15,4)	128	10	6	-	4	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	573	64,0	570	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	185	20,6	176	9	3	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	896	100,0	149	(93)	228	220	206
Geschlecht							
Männlich	435	48,5	86	41	110	109	89
Weiblich	461	51,5	63	52	118	111	117
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	306	34,2	149	90	39	15	13
Verheiratet	448	50,0	-	(3)	159	174	112
Verwitwet	69	7,7	-	-	3	3	(63)
Geschieden	73	8,1	-	-	27	28	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	874	97,5	146	(93)	222	211	(202)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,7	-	-	3	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	16	1,8	3	-	3	6	4
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(138)	(15,4)	26	9	(36)	38	29
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	573	64,0	84	74	(139)	121	155
Sonstige, keine, ohne Angabe	185	20,6	39	10	(53)	(61)	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	406	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(124)	(30,5)
Paare ohne Kind(er)	(115)	(28,3)
Paare mit Kind(ern)	112	27,6
Alleinerziehende Elternteile	49	12,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(124)	(30,5)
Ehepaare	(204)	(50,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	23	5,7
Alleinerziehende Mütter	37	9,1
Alleinerziehende Väter	12	3,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(124)	(30,5)
2 Personen	(132)	(32,5)
3 Personen	(96)	(23,6)
4 Personen	(29)	(7,1)
5 Personen	16	3,9
6 und mehr Personen	9	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	102	25,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	42	10,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	262	64,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	276	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(115)	(41,7)
Paare mit Kind(ern)	112	40,6
Alleinerziehende Elternteile	49	17,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(204)	(73,9)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	23	8,3
Alleinerziehende Väter	12	4,3
Alleinerziehende Mütter	37	13,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(152)	(55,1)
3 Personen	76	27,5
4 Personen	35	12,7
5 Personen	13	4,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dannenfels	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	896	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	435	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	461	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	27	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	43	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	45	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	67	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	38	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	22	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	27	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	49	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	82	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	70	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	81	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	74	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	65	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	50	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	(62)	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	32	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	(25)	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	24	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	13	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	18	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	34	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(64)	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	30	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	56	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	(98)	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	307	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	84	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(93)	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	94	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	306	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	448	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	69	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	73	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dannenfels	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	874	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	6	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	16	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(138)	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	573	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	185	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dannenfels	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,5	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,0	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,0	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	7,5	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,2	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,5	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,0	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,5	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,2	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,8	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,0	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,3	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,3	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	5,6	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	(6,9)	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	(2,8)	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,7	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,5	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,8	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(7,1)	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	(10,9)	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,4	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(10,4)	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,5	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,2	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,0	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	8,1	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dannenfels	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,5	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,8	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(15,4)	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	64,0	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,6	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dannenfels	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	406	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(124)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(115)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	112	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	49	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(124)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(204)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	23	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	37	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(124)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(132)	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(96)	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(29)	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	16	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	102	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	42	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	262	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dannenfels	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,5)	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(28,3)	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,6	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,1	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,5)	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(50,2)	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,7	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,1	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,0	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(30,5)	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(32,5)	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(23,6)	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(7,1)	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,9	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,1	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,3	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,5	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dannenfels	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	276	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(115)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	112	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	49	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(204)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	23	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	37	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(152)	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	76	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	35	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	13	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dannenfels	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(41,7)	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	40,6	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	17,8	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(73,9)	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,3	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	13,4	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(55,1)	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	27,5	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	12,7	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,7	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gauersheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	626	100,0	315	311
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	2,6	10	6
5 - 9	44	7,0	26	18
10 - 14	39	6,2	24	15
15 - 19	37	5,9	16	21
20 - 24	28	4,5	13	15
25 - 29	32	5,1	13	19
30 - 34	(39)	(6,2)	24	15
35 - 39	41	6,5	16	25
40 - 44	63	10,1	40	23
45 - 49	52	8,3	22	(30)
50 - 54	65	10,4	38	27
55 - 59	32	5,1	16	16
60 - 64	19	3,0	7	12
65 - 69	22	3,5	9	13
70 - 74	41	6,5	18	23
75 - 79	31	5,0	10	21
80 - 84	21	3,4	9	12
85 - 89	4	0,6	4	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	2,1	7	6
3 - 5	6	1,0	6	-
6 - 9	41	6,5	23	18
10 - 15	(42)	(6,7)	24	18
16 - 18	28	4,5	13	15
19 - 24	34	5,4	16	18
25 - 39	112	17,9	53	59
40 - 59	212	33,9	116	96
60 - 66	25	4,0	13	12
67 - 74	57	9,1	21	36
75 und älter	56	8,9	23	33
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	231	36,9	133	98
Verheiratet	309	49,4	152	157
Verwitwet	(46)	(7,3)	8	38
Geschieden	40	6,4	22	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	620	99,0	315	305
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	102	16,3	45	(57)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	386	61,7	192	194
Sonstige, keine, ohne Angabe	138	22,0	(78)	(60)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	626	100,0	620	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	315	50,3	315	-	-	-	-	-
Weiblich	311	49,7	305	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	2,6	16	-	-	-	-	-
5 - 9	44	7,0	44	-	-	-	-	-
10 - 14	39	6,2	39	-	-	-	-	-
15 - 19	37	5,9	37	-	-	-	-	-
20 - 24	28	4,5	25	3	3	-	-	-
25 - 29	32	5,1	32	-	-	-	-	-
30 - 34	(39)	(6,2)	(39)	-	-	-	-	-
35 - 39	41	6,5	41	-	-	-	-	-
40 - 44	63	10,1	63	-	-	-	-	-
45 - 49	52	8,3	52	-	-	-	-	-
50 - 54	65	10,4	65	-	-	-	-	-
55 - 59	32	5,1	32	-	-	-	-	-
60 - 64	19	3,0	19	-	-	-	-	-
65 - 69	22	3,5	19	3	3	-	-	-
70 - 74	41	6,5	41	-	-	-	-	-
75 - 79	31	5,0	31	-	-	-	-	-
80 - 84	21	3,4	21	-	-	-	-	-
85 - 89	4	0,6	4	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	2,1	13	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,0	6	-	-	-	-	-
6 - 9	41	6,5	41	-	-	-	-	-
10 - 15	(42)	(6,7)	(42)	-	-	-	-	-
16 - 18	28	4,5	28	-	-	-	-	-
19 - 24	34	5,4	31	3	3	-	-	-
25 - 39	112	17,9	112	-	-	-	-	-
40 - 59	212	33,9	212	-	-	-	-	-
60 - 66	25	4,0	25	-	-	-	-	-
67 - 74	57	9,1	54	3	3	-	-	-
75 und älter	56	8,9	56	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	231	36,9	228	3	3	-	-	-
Verheiratet	309	49,4	306	3	3	-	-	-
Verwitwet	(46)	(7,3)	(46)	-	-	-	-	-
Geschieden	40	6,4	40	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	102	16,3	96	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	386	61,7	386	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	138	22,0	138	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	626	100,0	118	78	195	(116)	119
Geschlecht							
Männlich	315	50,3	67	35	102	61	50
Weiblich	311	49,7	51	43	93	55	69
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	231	36,9	118	60	43	6	4
Verheiratet	309	49,4	-	18	130	89	72
Verwitwet	(46)	(7,3)	-	-	-	3	(43)
Geschieden	40	6,4	-	-	22	18	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	620	99,0	118	75	(195)	116	116
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	-	-	3
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	102	16,3	16	21	36	23	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	386	61,7	65	44	102	(69)	106
Sonstige, keine, ohne Angabe	138	22,0	37	13	57	24	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	274	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	27,4
Paare ohne Kind(er)	73	26,6
Paare mit Kind(ern)	(87)	(31,8)
Alleinerziehende Elternteile	(32)	(11,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	2,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	27,4
Ehepaare	143	52,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	6,2
Alleinerziehende Mütter	17	6,2
Alleinerziehende Väter	(15)	(5,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	2,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	75	27,4
2 Personen	(97)	(35,4)
3 Personen	55	20,1
4 Personen	31	11,3
5 Personen	9	3,3
6 und mehr Personen	7	2,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(49)	(17,9)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	34	12,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	(191)	(69,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	192	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	73	38,0
Paare mit Kind(ern)	(87)	(45,3)
Alleinerziehende Elternteile	(32)	(16,7)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	143	74,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	8,9
Alleinerziehende Väter	(15)	(7,8)
Alleinerziehende Mütter	17	8,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(93)	(48,4)
3 Personen	62	32,3
4 Personen	31	16,1
5 Personen	(3)	(1,6)
6 und mehr Personen	3	1,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gauersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	626	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	315	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	311	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	44	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	39	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	37	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	28	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	32	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(39)	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	41	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	63	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	52	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	65	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	32	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	19	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	22	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	41	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	31	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	21	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	4	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	6	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	41	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(42)	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	28	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	34	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	112	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	212	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	25	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	57	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	56	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	231	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	309	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(46)	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	40	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gauersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	620	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	3	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	3	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	102	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	386	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	138	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gauersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,3	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,7	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,6	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	7,0	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,2	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,9	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(6,2)	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,5	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	10,1	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	10,4	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	5,1	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	3,0	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,5	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,5	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	5,0	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,4	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,6	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,0	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	6,5	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(6,7)	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,5	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	5,4	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	17,9	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,9	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,0	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,1	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,9	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,9	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,4	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(7,3)	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,4	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gauersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,0	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,3	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	61,7	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,0	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gauersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	274	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	73	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(87)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(32)	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	143	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	17	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(15)	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	75	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(97)	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	55	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	31	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	9	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(49)	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	34	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(191)	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gauersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,6	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(31,8)	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(11,7)	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,2	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,2	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(5,5)	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,4	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(35,4)	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,1	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	11,3	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,6	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(17,9)	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,4	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69,7)	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gauersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	192	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	73	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(87)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(32)	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	143	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(15)	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	17	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(93)	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	62	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	31	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(3)	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gauersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,0	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(45,3)	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(16,7)	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,5	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,9	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(7,8)	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,9	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(48,4)	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	32,3	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,1	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(1,6)	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,6	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ilbesheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	562	100,0	290	272
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	30	5,3	15	15
5 - 9	32	5,7	19	13
10 - 14	34	6,0	9	25
15 - 19	33	5,9	27	6
20 - 24	25	4,4	12	13
25 - 29	24	4,3	14	10
30 - 34	23	4,1	9	14
35 - 39	(54)	(9,6)	24	30
40 - 44	44	7,8	25	(19)
45 - 49	59	10,5	32	27
50 - 54	52	9,3	33	19
55 - 59	44	7,8	22	22
60 - 64	21	3,7	6	15
65 - 69	27	4,8	15	12
70 - 74	22	3,9	9	13
75 - 79	22	3,9	(19)	3
80 - 84	12	2,1	-	12
85 - 89	4	0,7	-	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	3,2	12	6
3 - 5	18	3,2	6	12
6 - 9	26	4,6	16	10
10 - 15	40	7,1	15	25
16 - 18	9	1,6	6	3
19 - 24	43	7,7	27	16
25 - 39	101	18,0	47	54
40 - 59	199	35,4	112	87
60 - 66	24	4,3	6	18
67 - 74	46	8,2	24	22
75 und älter	38	6,8	19	19
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	212	37,7	121	91
Verheiratet	277	49,3	143	134
Verwitwet	32	5,7	7	25
Geschieden	41	7,3	19	(22)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	547	97,3	281	266
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,5	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	1,1	6	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(100)	(17,8)	44	(56)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	314	55,9	170	(144)
Sonstige, keine, ohne Angabe	148	26,3	(76)	72

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	562	100,0	547	15	12	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	290	51,6	281	9	9	-	-	-
Weiblich	272	48,4	266	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	30	5,3	30	-	-	-	-	-
5 - 9	32	5,7	32	-	-	-	-	-
10 - 14	34	6,0	34	-	-	-	-	-
15 - 19	33	5,9	33	-	-	-	-	-
20 - 24	25	4,4	22	3	3	-	-	-
25 - 29	24	4,3	21	3	3	-	-	-
30 - 34	23	4,1	23	-	-	-	-	-
35 - 39	(54)	(9,6)	(54)	-	-	-	-	-
40 - 44	44	7,8	41	3	3	-	-	-
45 - 49	59	10,5	56	3	-	-	3	-
50 - 54	52	9,3	49	3	3	-	-	-
55 - 59	44	7,8	44	-	-	-	-	-
60 - 64	21	3,7	21	-	-	-	-	-
65 - 69	27	4,8	27	-	-	-	-	-
70 - 74	22	3,9	22	-	-	-	-	-
75 - 79	22	3,9	22	-	-	-	-	-
80 - 84	12	2,1	12	-	-	-	-	-
85 - 89	4	0,7	4	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	3,2	18	-	-	-	-	-
3 - 5	18	3,2	18	-	-	-	-	-
6 - 9	26	4,6	26	-	-	-	-	-
10 - 15	40	7,1	40	-	-	-	-	-
16 - 18	9	1,6	9	-	-	-	-	-
19 - 24	43	7,7	40	3	3	-	-	-
25 - 39	101	18,0	98	3	3	-	-	-
40 - 59	199	35,4	190	9	6	-	3	-
60 - 66	24	4,3	24	-	-	-	-	-
67 - 74	46	8,2	46	-	-	-	-	-
75 und älter	38	6,8	38	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	212	37,7	206	6	6	-	-	-
Verheiratet	277	49,3	268	9	6	-	3	-
Verwitwet	32	5,7	32	-	-	-	-	-
Geschieden	41	7,3	41	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(100)	(17,8)	91	9	6	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	314	55,9	311	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	148	26,3	145	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	562	100,0	111	67	180	117	87
Geschlecht							
Männlich	290	51,6	55	41	90	61	43
Weiblich	272	48,4	56	26	90	56	44
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	212	37,7	111	60	31	7	3
Verheiratet	277	49,3	-	7	120	95	55
Verwitwet	32	5,7	-	-	3	3	26
Geschieden	41	7,3	-	-	26	12	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	547	97,3	111	61	174	114	87
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	1,1	-	6	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	-	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(100)	(17,8)	13	16	(43)	22	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	314	55,9	49	44	87	56	78
Sonstige, keine, ohne Angabe	148	26,3	(49)	7	(50)	39	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	219	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	18,7
Paare ohne Kind(er)	65	29,7
Paare mit Kind(ern)	(94)	(42,9)
Alleinerziehende Elternteile	16	7,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	18,7
Ehepaare	127	58,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(32)	(14,6)
Alleinerziehende Mütter	12	5,5
Alleinerziehende Väter	4	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	41	18,7
2 Personen	(71)	(32,4)
3 Personen	45	20,5
4 Personen	(49)	(22,4)
5 Personen	10	4,6
6 und mehr Personen	3	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29)	(13,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	29	13,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	161	73,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	175	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	65	37,1
Paare mit Kind(ern)	(94)	(53,7)
Alleinerziehende Elternteile	16	9,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	127	72,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(32)	(18,3)
Alleinerziehende Väter	4	2,3
Alleinerziehende Mütter	12	6,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(68)	(38,9)
3 Personen	54	30,9
4 Personen	(46)	(26,3)
5 Personen	7	4,0
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ilbesheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	562	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	290	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	272	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	30	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	32	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	34	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	33	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	25	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	24	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	23	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	(54)	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	44	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	59	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	52	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	44	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	21	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	27	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	22	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	22	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	12	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	4	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	18	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	26	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	40	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	43	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	101	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	199	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	24	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	46	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	38	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	212	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	277	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	32	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	41	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ilbesheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	547	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	3	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	6	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	6	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(100)	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	314	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	148	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ilbesheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,6	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,4	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,3	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,7	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,0	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,9	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,4	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,1	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	(9,6)	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,8	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,5	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,3	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	3,7	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	3,9	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,9	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,1	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,7	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,6	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,1	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	1,6	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,7	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	18,0	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	35,4	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,3	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,2	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	6,8	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,7	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	5,7	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,3	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ilbesheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	0,5	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,1	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(17,8)	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	55,9	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	26,3	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ilbesheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	219	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	65	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(94)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	127	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(32)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	41	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(71)	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	45	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(49)	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	10	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29)	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	29	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	161	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ilbesheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,7	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,7	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(42,9)	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,3	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,7	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,0	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(14,6)	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,5	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,7	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(32,4)	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,5	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(22,4)	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(13,2)	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,2	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	73,5	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ilbesheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	175	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	65	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(94)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	127	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(32)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(68)	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	54	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(46)	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	7	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ilbesheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,1	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(53,7)	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,1	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72,6	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18,3)	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,9	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(38,9)	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	30,9	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(26,3)	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,0	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Jakobsweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	247	100,0	128	121
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	6,0	9	6
5 - 9	12	4,8	-	12
10 - 14	13	5,2	13	-
15 - 19	9	3,6	9	-
20 - 24	6	2,4	3	3
25 - 29	(18)	(7,2)	9	9
30 - 34	9	3,6	3	6
35 - 39	(6)	(2,4)	-	6
40 - 44	27	10,8	9	18
45 - 49	27	10,8	(21)	(6)
50 - 54	12	4,8	6	6
55 - 59	(24)	(9,6)	12	12
60 - 64	10	4,0	7	3
65 - 69	19	7,6	12	7
70 - 74	21	8,4	9	12
75 - 79	9	3,6	6	3
80 - 84	9	3,6	-	9
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	1,2	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	3,6	6	3
3 - 5	6	2,4	3	3
6 - 9	12	4,8	-	12
10 - 15	13	5,2	13	-
16 - 18	6	2,4	6	-
19 - 24	9	3,6	6	3
25 - 39	33	13,3	12	21
40 - 59	90	36,1	48	42
60 - 66	22	8,8	16	6
67 - 74	28	11,2	12	16
75 und älter	21	8,4	6	15
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	79	31,7	49	30
Verheiratet	134	53,8	70	64
Verwitwet	15	6,0	3	12
Geschieden	21	8,4	6	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	243	97,6	(128)	115
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	1,2	-	3
Sonstige	3	1,2	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	8,4	9	12
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	125	50,2	55	70
Sonstige, keine, ohne Angabe	(103)	(41,4)	(64)	39

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	247	100,0	243	6	3	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	128	51,4	(128)	-	-	-	-	-
Weiblich	121	48,6	115	6	3	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	6,0	15	-	-	-	-	-
5 - 9	12	4,8	12	-	-	-	-	-
10 - 14	13	5,2	13	-	-	-	-	-
15 - 19	9	3,6	9	-	-	-	-	-
20 - 24	6	2,4	6	-	-	-	-	-
25 - 29	(18)	(7,2)	15	3	-	3	-	-
30 - 34	9	3,6	9	-	-	-	-	-
35 - 39	(6)	(2,4)	6	-	-	-	-	-
40 - 44	27	10,8	24	3	3	-	-	-
45 - 49	27	10,8	27	-	-	-	-	-
50 - 54	12	4,8	12	-	-	-	-	-
55 - 59	(24)	(9,6)	(24)	-	-	-	-	-
60 - 64	10	4,0	10	-	-	-	-	-
65 - 69	19	7,6	19	-	-	-	-	-
70 - 74	21	8,4	21	-	-	-	-	-
75 - 79	9	3,6	9	-	-	-	-	-
80 - 84	9	3,6	9	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	3,6	9	-	-	-	-	-
3 - 5	6	2,4	6	-	-	-	-	-
6 - 9	12	4,8	12	-	-	-	-	-
10 - 15	13	5,2	13	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,4	6	-	-	-	-	-
19 - 24	9	3,6	9	-	-	-	-	-
25 - 39	33	13,3	30	3	-	3	-	-
40 - 59	90	36,1	87	3	3	-	-	-
60 - 66	22	8,8	22	-	-	-	-	-
67 - 74	28	11,2	28	-	-	-	-	-
75 und älter	21	8,4	21	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	79	31,7	73	6	3	3	-	-
Verheiratet	134	53,8	134	-	-	-	-	-
Verwitwet	15	6,0	15	-	-	-	-	-
Geschieden	21	8,4	21	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	8,4	21	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	125	50,2	125	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(103)	(41,4)	(97)	6	3	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	247	100,0	43	30	(69)	46	61
Geschlecht							
Männlich	128	51,4	25	18	33	25	27
Weiblich	121	48,6	18	12	(36)	21	34
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	79	31,7	43	21	9	6	-
Verheiratet	134	53,8	-	6	48	40	40
Verwitwet	15	6,0	-	-	-	-	15
Geschieden	21	8,4	-	3	12	-	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	243	97,6	43	27	(66)	46	61
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	1,2	-	3	-	-	-
Sonstige	3	1,2	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	8,4	-	3	6	6	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	125	50,2	22	21	30	9	43
Sonstige, keine, ohne Angabe	(103)	(41,4)	21	6	33	31	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	104	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	18,3
Paare ohne Kind(er)	42	40,4
Paare mit Kind(ern)	34	32,7
Alleinerziehende Elternteile	9	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	18,3
Ehepaare	61	58,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	14,4
Alleinerziehende Mütter	9	8,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	19	18,3
2 Personen	45	43,3
3 Personen	20	19,2
4 Personen	17	16,3
5 Personen	3	2,9
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	23,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	11,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	68	65,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	85	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	42	49,4
Paare mit Kind(ern)	34	40,0
Alleinerziehende Elternteile	9	10,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	61	71,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	17,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	9	10,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(45)	(52,9)
3 Personen	20	23,5
4 Personen	20	23,5
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Jakobsweiler	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	247	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	128	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	121	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	12	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	13	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	9	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	6	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	(18)	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	9	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	(6)	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	27	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	27	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	12	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(24)	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	10	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	19	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	21	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	9	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	6	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	12	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	13	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	9	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	33	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	90	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	22	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	28	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	21	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	79	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	134	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	15	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	21	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Jakobsweiler	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	243	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	3	15	36	5 033	112 983
Sonstige	3	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	125	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(103)	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Jakobsweiler	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,4	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,6	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,0	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	3,6	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	2,4	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(7,2)	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,6	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	(2,4)	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	10,8	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,8	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	4,8	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(9,6)	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	4,0	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	7,6	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	8,4	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,6	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,2	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,6	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,8	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,2	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	3,6	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	13,3	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	36,1	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,8	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	11,2	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,4	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,7	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	53,8	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,0	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	8,4	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Jakobsweiler	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	1,2	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,4	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	50,2	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(41,4)	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Jakobsweiler	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	104	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	42	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	34	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	61	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	45	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	20	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	17	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	3	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	68	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Jakobsweiler	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,3	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	40,4	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,7	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,3	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,7	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,4	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,7	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,3	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	43,3	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	19,2	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	16,3	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	2,9	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,1	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,5	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,4	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Jakobsweiler	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	85	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	34	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	61	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(45)	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	20	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	20	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Jakobsweiler	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	49,4	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	40,0	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,6	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	71,8	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17,6	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,6	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(52,9)	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	23,5	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	23,5	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kirchheimbolanden, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 817	100,0	3 732	4 085
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	343	4,4	153	190
5 - 9	397	5,1	204	193
10 - 14	415	5,3	204	211
15 - 19	437	5,6	210	227
20 - 24	444	5,7	236	208
25 - 29	484	6,2	247	237
30 - 34	415	5,3	214	201
35 - 39	481	6,2	223	258
40 - 44	560	7,2	283	277
45 - 49	689	8,8	350	339
50 - 54	575	7,4	265	310
55 - 59	540	6,9	273	267
60 - 64	467	6,0	237	230
65 - 69	357	4,6	171	186
70 - 74	411	5,3	184	227
75 - 79	292	3,7	128	164
80 - 84	239	3,1	88	(151)
85 - 89	190	2,4	50	(140)
90 und älter	81	1,0	12	69
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	210	2,7	95	115
3 - 5	204	2,6	98	106
6 - 9	326	4,2	164	162
10 - 15	503	6,4	249	254
16 - 18	262	3,4	128	134
19 - 24	531	6,8	273	258
25 - 39	1 380	17,7	684	696
40 - 59	2 364	30,2	1 171	1 193
60 - 66	584	7,5	296	288
67 - 74	651	8,3	296	355
75 und älter	802	10,3	278	524
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 936	37,6	1 561	1 375
Verheiratet	3 619	46,3	1 804	1 815
Verwitwet	668	8,5	118	550
Geschieden	585	7,5	246	339
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,1	3	6

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	7 014	89,7	3 334	3 680
Bosnien und Herzegowina	49	0,6	28	21
Griechenland	14	0,2	11	3
Italien	(35)	(0,4)	(16)	19
Kasachstan	18	0,2	6	12
Kroatien	(30)	(0,4)	15	15
Niederlande	3	0,0	-	3
Österreich	9	0,1	6	3
Polen	44	0,6	19	25
Rumänien	9	0,1	9	-
Russische Föderation	36	0,5	9	27
Türkei	356	4,6	179	177
Ukraine	9	0,1	6	3
Sonstige	191	2,4	94	97
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 518	19,4	710	808
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 659	46,8	1 593	2 066
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 640	33,8	1 429	1 211

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	7 817	100,0	7 014	803	164	532	101	6
Geschlecht								
Männlich	3 732	47,7	3 334	398	88	267	40	3
Weiblich	4 085	52,3	3 680	405	76	265	61	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	343	4,4	322	21	3	12	6	-
5 - 9	397	5,1	385	12	-	6	6	-
10 - 14	415	5,3	372	43	3	37	3	-
15 - 19	437	5,6	370	67	9	55	-	3
20 - 24	444	5,7	389	55	7	42	6	-
25 - 29	484	6,2	407	77	13	42	19	3
30 - 34	415	5,3	343	72	12	48	12	-
35 - 39	481	6,2	382	99	(30)	63	6	-
40 - 44	560	7,2	476	84	25	43	16	-
45 - 49	689	8,8	626	63	9	(51)	(3)	-
50 - 54	575	7,4	534	41	9	20	12	-
55 - 59	540	6,9	494	46	9	31	6	-
60 - 64	467	6,0	416	51	15	33	3	-
65 - 69	357	4,6	323	34	3	31	-	-
70 - 74	411	5,3	395	16	4	12	-	-
75 - 79	292	3,7	279	13	7	3	3	-
80 - 84	239	3,1	239	-	-	-	-	-
85 - 89	190	2,4	184	6	3	3	-	-
90 und älter	81	1,0	78	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	210	2,7	198	12	-	6	6	-
3 - 5	204	2,6	(189)	(15)	3	9	3	-
6 - 9	326	4,2	320	6	-	3	3	-
10 - 15	503	6,4	445	58	9	46	3	-
16 - 18	262	3,4	222	40	3	37	-	-
19 - 24	531	6,8	464	67	7	51	6	3
25 - 39	1 380	17,7	1 132	248	55	153	37	3
40 - 59	2 364	30,2	2 130	234	52	145	37	-
60 - 66	584	7,5	514	(70)	18	(49)	3	-
67 - 74	651	8,3	620	(31)	4	27	-	-
75 und älter	802	10,3	780	22	(13)	6	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 936	37,6	2 696	240	51	159	24	6
Verheiratet	3 619	46,3	3 151	468	87	325	56	-
Verwitwet	668	8,5	630	(38)	(17)	21	-	-
Geschieden	585	7,5	537	48	9	27	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,1	-	9	-	-	9	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 518	19,4	1 392	126	92	27	7	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 659	46,8	3 617	42	-	24	18	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 640	33,8	2 005	635	(72)	481	76	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	7 817	100,0	1 419	1 101	2 145	1 582	1 570
Geschlecht							
Männlich	3 732	47,7	695	559	1 070	775	633
Weiblich	4 085	52,3	724	542	1 075	807	937
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 936	37,6	1 419	827	467	139	84
Verheiratet	3 619	46,3	-	244	1 413	1 136	826
Verwitwet	668	8,5	-	-	16	85	567
Geschieden	585	7,5	-	21	249	222	93
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,1	-	9	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	7 014	89,7	1 298	947	1 827	1 444	1 498
Bosnien und Herzegowina	49	0,6	4	3	24	(18)	-
Griechenland	14	0,2	-	-	14	-	-
Italien	(35)	(0,4)	6	7	13	6	3
Kasachstan	18	0,2	3	6	6	-	3
Kroatien	(30)	(0,4)	-	9	3	15	3
Niederlande	3	0,0	-	-	-	3	-
Österreich	9	0,1	-	-	-	3	6
Polen	44	0,6	3	7	22	12	-
Rumänien	9	0,1	3	3	3	-	-
Russische Föderation	36	0,5	9	3	21	3	-
Türkei	356	4,6	63	(81)	(127)	48	37
Ukraine	9	0,1	-	-	9	-	-
Sonstige	191	2,4	30	(35)	76	(30)	(20)
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 518	19,4	237	191	471	302	317
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 659	46,8	517	572	899	720	951
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 640	33,8	665	338	775	560	302

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 350	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 113	33,2
Paare ohne Kind(er)	923	27,6
Paare mit Kind(ern)	947	28,3
Alleinerziehende Elternteile	304	9,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	63	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 113	33,2
Ehepaare	1 656	49,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(211)	(6,3)
Alleinerziehende Mütter	267	8,0
Alleinerziehende Väter	37	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	63	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 113	33,2
2 Personen	1 117	33,3
3 Personen	517	15,4
4 Personen	388	11,6
5 Personen	(132)	(3,9)
6 und mehr Personen	83	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	667	19,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	318	9,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 365	70,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 174	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	923	42,5
Paare mit Kind(ern)	947	43,6
Alleinerziehende Elternteile	304	14,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 656	76,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(211)	(9,7)
Alleinerziehende Väter	37	1,7
Alleinerziehende Mütter	267	12,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 146	52,7
3 Personen	499	23,0
4 Personen	379	17,4
5 Personen	(107)	(4,9)
6 und mehr Personen	43	2,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kirchheimbolanden, Stadt	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	7 817	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	3 732	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	4 085	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	343	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	397	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	415	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	437	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	444	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	484	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	415	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	481	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	560	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	689	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	575	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	540	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	467	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	357	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	411	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	292	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	239	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	190	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	81	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	210	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	204	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	326	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	503	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	262	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	531	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	1 380	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	2 364	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	584	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	651	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	802	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	2 936	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	3 619	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	668	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	585	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	9	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kirchheimbolande n, Stadt	Verbandsgemeind e Kirchheimbolande n	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	7 014	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	49	56	88	4 531	140 103
Griechenland	14	20	35	6 073	254 282
Italien	(35)	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	18	18	47	2 418	46 740
Kroatien	(30)	30	54	6 603	209 840
Niederlande	3	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	9	18	87	5 067	164 246
Polen	44	65	260	21 636	382 391
Rumänien	9	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	36	51	122	8 250	174 023
Türkei	356	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	9	15	36	5 033	112 983
Sonstige	191	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 518	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3 659	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 640	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirchheimbolanden, Stadt	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,7	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	52,3	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,6	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,2	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,2	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,2	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,8	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,4	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,0	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,3	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,7	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,4	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,2	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,4	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	17,7	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	30,2	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,5	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,3	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,3	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,6	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	46,3	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,5	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirchheimbolande n, Stadt	Verbandsgemeind e Kirchheimbolande n	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	89,7	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,6	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	(0,4)	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	(0,4)	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,0	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,5	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	4,6	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,4	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19,4	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	46,8	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	33,8	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kirchheimbolanden, Stadt	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	3 350	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 113	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	923	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	947	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	304	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	63	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 113	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 656	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(211)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	267	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	37	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	63	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	1 113	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	1 117	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	517	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	388	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(132)	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	83	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	667	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	318	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 365	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirchheimbolande n, Stadt	Verbandsgemeind e Kirchheimbolande n	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,2	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,6	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,3	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,1	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,2	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	49,4	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,3)	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,0	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	33,2	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	33,3	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	15,4	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	11,6	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(3,9)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,9	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,5	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,6	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kirchheimbolanden, Stadt	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 174	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	923	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	947	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	304	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	1 656	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(211)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	37	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	267	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	1 146	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	499	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	379	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(107)	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	43	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirchheimbolanden, Stadt	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,5	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,6	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,0	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,2	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,7)	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,7	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,3	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,7	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	23,0	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	17,4	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(4,9)	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,0	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kriegsfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 051	100,0	530	521
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	42	4,0	18	24
5 - 9	45	4,3	21	24
10 - 14	45	4,3	24	21
15 - 19	54	5,1	30	24
20 - 24	66	6,3	39	27
25 - 29	47	4,5	22	25
30 - 34	(64)	(6,1)	37	27
35 - 39	61	5,8	30	31
40 - 44	(70)	(6,7)	43	27
45 - 49	98	9,3	43	(55)
50 - 54	102	9,7	(56)	46
55 - 59	88	8,4	41	47
60 - 64	81	7,7	45	36
65 - 69	35	3,3	13	22
70 - 74	59	5,6	31	28
75 - 79	49	4,7	25	24
80 - 84	33	3,1	6	27
85 - 89	12	1,1	6	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	21	2,0	9	12
3 - 5	(30)	(2,9)	12	18
6 - 9	36	3,4	18	18
10 - 15	(54)	(5,1)	27	27
16 - 18	32	3,0	20	12
19 - 24	(79)	(7,5)	46	33
25 - 39	172	16,4	89	83
40 - 59	358	34,1	183	175
60 - 66	93	8,8	48	(45)
67 - 74	82	7,8	41	41
75 und älter	94	8,9	37	57
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	382	36,3	210	172
Verheiratet	529	50,3	271	258
Verwitwet	77	7,3	22	55
Geschieden	63	6,0	27	36
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 051	100,0	530	521
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	175	16,7	97	78
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	730	69,5	349	381
Sonstige, keine, ohne Angabe	146	13,9	84	62

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 051	100,0	1 051	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	530	50,4	530	-	-	-	-	-
Weiblich	521	49,6	521	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	42	4,0	42	-	-	-	-	-
5 - 9	45	4,3	45	-	-	-	-	-
10 - 14	45	4,3	45	-	-	-	-	-
15 - 19	54	5,1	54	-	-	-	-	-
20 - 24	66	6,3	66	-	-	-	-	-
25 - 29	47	4,5	47	-	-	-	-	-
30 - 34	(64)	(6,1)	(64)	-	-	-	-	-
35 - 39	61	5,8	61	-	-	-	-	-
40 - 44	(70)	(6,7)	(70)	-	-	-	-	-
45 - 49	98	9,3	(98)	-	-	-	-	-
50 - 54	102	9,7	102	-	-	-	-	-
55 - 59	88	8,4	88	-	-	-	-	-
60 - 64	81	7,7	81	-	-	-	-	-
65 - 69	35	3,3	35	-	-	-	-	-
70 - 74	59	5,6	59	-	-	-	-	-
75 - 79	49	4,7	49	-	-	-	-	-
80 - 84	33	3,1	33	-	-	-	-	-
85 - 89	12	1,1	12	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	21	2,0	21	-	-	-	-	-
3 - 5	(30)	(2,9)	(30)	-	-	-	-	-
6 - 9	36	3,4	36	-	-	-	-	-
10 - 15	(54)	(5,1)	(54)	-	-	-	-	-
16 - 18	32	3,0	32	-	-	-	-	-
19 - 24	(79)	(7,5)	(79)	-	-	-	-	-
25 - 39	172	16,4	172	-	-	-	-	-
40 - 59	358	34,1	358	-	-	-	-	-
60 - 66	93	8,8	93	-	-	-	-	-
67 - 74	82	7,8	82	-	-	-	-	-
75 und älter	94	8,9	94	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	382	36,3	382	-	-	-	-	-
Verheiratet	529	50,3	529	-	-	-	-	-
Verwitwet	77	7,3	77	-	-	-	-	-
Geschieden	63	6,0	63	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	175	16,7	175	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	730	69,5	730	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	146	13,9	146	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 051	100,0	160	139	293	271	188
Geschlecht							
Männlich	530	50,4	76	78	153	142	81
Weiblich	521	49,6	84	61	140	129	107
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	382	36,3	160	120	(81)	15	6
Verheiratet	529	50,3	-	19	188	207	(115)
Verwitwet	77	7,3	-	-	-	13	64
Geschieden	63	6,0	-	-	24	(36)	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 051	100,0	160	139	293	271	188
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	175	16,7	15	25	52	47	36
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	730	69,5	103	105	181	196	145
Sonstige, keine, ohne Angabe	146	13,9	42	9	(60)	(28)	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	423	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(88)	(20,8)
Paare ohne Kind(er)	(140)	(33,1)
Paare mit Kind(ern)	150	35,5
Alleinerziehende Elternteile	39	9,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(88)	(20,8)
Ehepaare	(271)	(64,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	(4,5)
Alleinerziehende Mütter	27	6,4
Alleinerziehende Väter	12	2,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(88)	(20,8)
2 Personen	160	37,8
3 Personen	(80)	(18,9)
4 Personen	61	14,4
5 Personen	(31)	(7,3)
6 und mehr Personen	3	0,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(94)	(22,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(36)	(8,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	293	69,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	329	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(140)	(42,6)
Paare mit Kind(ern)	150	45,6
Alleinerziehende Elternteile	39	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(271)	(82,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	(5,8)
Alleinerziehende Väter	12	3,6
Alleinerziehende Mütter	27	8,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	167	50,8
3 Personen	(80)	(24,3)
4 Personen	54	16,4
5 Personen	(25)	(7,6)
6 und mehr Personen	3	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kriegsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 051	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	530	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	521	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	42	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	45	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	45	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	54	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	66	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	47	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(64)	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	61	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(70)	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	98	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	102	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	88	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	81	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	35	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	59	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	49	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	33	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	12	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	21	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	(30)	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	36	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(54)	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	32	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	(79)	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	172	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	358	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	93	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	82	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	94	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	382	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	529	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	77	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	63	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kriegsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 051	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	-	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	175	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	730	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	146	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kriegsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,4	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,6	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,3	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,1	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,3	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,5	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(6,1)	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,8	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(6,7)	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,7	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,7	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,3	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,6	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,7	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	(2,9)	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,4	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(5,1)	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	(7,5)	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,4	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,1	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,8	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,8	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,9	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,3	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,3	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,0	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kriegsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,7	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	69,5	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,9	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kriegsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	423	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(88)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(140)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	150	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	39	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(88)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(271)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	27	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(88)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	160	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(80)	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	61	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(31)	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(94)	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(36)	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	293	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kriegsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,8)	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(33,1)	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,5	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,2	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,8)	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(64,1)	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(4,5)	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,4	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,8	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(20,8)	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	37,8	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(18,9)	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	14,4	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(7,3)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,7	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(22,2)	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(8,5)	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,3	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kriegsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	329	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(140)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	150	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	39	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(271)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	27	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	167	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(80)	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	54	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(25)	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kriegsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(42,6)	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,6	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(82,4)	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,8)	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,6	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,2	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,8	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(24,3)	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,4	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(7,6)	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Marnheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 643	100,0	794	848
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	81	4,9	33	48
5 - 9	67	4,1	42	(25)
10 - 14	89	5,4	48	41
15 - 19	111	6,8	52	59
20 - 24	121	7,4	60	61
25 - 29	78	4,8	45	33
30 - 34	100	6,1	44	56
35 - 39	91	5,5	40	51
40 - 44	148	9,0	74	74
45 - 49	(120)	(7,3)	(53)	67
50 - 54	129	7,9	61	68
55 - 59	142	8,6	73	69
60 - 64	96	5,8	47	49
65 - 69	59	3,6	32	27
70 - 74	82	5,0	43	39
75 - 79	(65)	(4,0)	24	41
80 - 84	45	2,7	17	28
85 - 89	12	0,7	3	9
90 und älter	6	0,4	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	51	3,1	21	30
3 - 5	44	2,7	19	25
6 - 9	(53)	(3,2)	35	(18)
10 - 15	(110)	(6,7)	63	47
16 - 18	75	4,6	34	41
19 - 24	136	8,3	63	(73)
25 - 39	269	16,4	129	140
40 - 59	539	32,8	261	278
60 - 66	124	7,6	(60)	64
67 - 74	113	6,9	62	51
75 und älter	128	7,8	47	81
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	621	37,8	327	294
Verheiratet	809	49,3	403	406
Verwitwet	(108)	(6,6)	18	90
Geschieden	(104)	(6,3)	(46)	58
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 572	95,7	769	803
Bosnien und Herzegowina	7	0,4	7	-
Griechenland	3	0,2	-	3
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	6	0,4	3	3
Türkei	26	1,6	9	17
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	25	1,5	6	19
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	282	17,2	137	145
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	948	57,7	443	505
Sonstige, keine, ohne Angabe	412	25,1	214	198

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 643	100,0	1 572	(70)	16	(45)	9	-
Geschlecht								
Männlich	794	48,4	769	25	-	22	3	-
Weiblich	848	51,6	803	45	16	23	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	81	4,9	81	-	-	-	-	-
5 - 9	67	4,1	67	-	-	-	-	-
10 - 14	89	5,4	83	6	-	6	-	-
15 - 19	111	6,8	111	-	-	-	-	-
20 - 24	121	7,4	(121)	-	-	-	-	-
25 - 29	78	4,8	71	7	-	7	-	-
30 - 34	100	6,1	87	13	6	4	3	-
35 - 39	91	5,5	84	7	4	3	-	-
40 - 44	148	9,0	139	9	3	3	3	-
45 - 49	(120)	(7,3)	(117)	3	-	-	3	-
50 - 54	129	7,9	129	-	-	-	-	-
55 - 59	142	8,6	(142)	-	-	-	-	-
60 - 64	96	5,8	84	12	3	9	-	-
65 - 69	59	3,6	56	3	-	3	-	-
70 - 74	82	5,0	75	7	-	7	-	-
75 - 79	(65)	(4,0)	62	3	-	3	-	-
80 - 84	45	2,7	45	-	-	-	-	-
85 - 89	12	0,7	12	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,4	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	51	3,1	51	-	-	-	-	-
3 - 5	44	2,7	44	-	-	-	-	-
6 - 9	(53)	(3,2)	(53)	-	-	-	-	-
10 - 15	(110)	(6,7)	(104)	6	-	6	-	-
16 - 18	75	4,6	75	-	-	-	-	-
19 - 24	136	8,3	(136)	-	-	-	-	-
25 - 39	269	16,4	242	27	10	14	3	-
40 - 59	539	32,8	527	12	3	3	6	-
60 - 66	124	7,6	112	12	3	9	-	-
67 - 74	113	6,9	103	10	-	10	-	-
75 und älter	128	7,8	125	3	-	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	621	37,8	606	15	3	12	-	-
Verheiratet	809	49,3	760	49	13	30	6	-
Verwitwet	(108)	(6,6)	(105)	3	-	3	-	-
Geschieden	(104)	(6,3)	(101)	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	282	17,2	269	13	10	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	948	57,7	939	9	3	3	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	412	25,1	364	48	3	(42)	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 643	100,0	302	245	459	367	269
Geschlecht							
Männlich	794	48,4	154	126	211	181	122
Weiblich	848	51,6	148	119	248	186	147
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	621	37,8	302	(207)	92	(13)	7
Verheiratet	809	49,3	-	35	322	293	159
Verwitwet	(108)	(6,6)	-	-	6	18	(84)
Geschieden	(104)	(6,3)	-	3	39	43	19
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 572	95,7	296	238	427	355	256
Bosnien und Herzegowina	7	0,4	-	-	7	-	-
Griechenland	3	0,2	-	-	-	3	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	6	0,4	3	-	-	3	-
Türkei	26	1,6	3	4	(3)	6	10
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	25	1,5	-	3	19	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	282	17,2	34	(54)	83	74	(37)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	948	57,7	150	(133)	241	214	210
Sonstige, keine, ohne Angabe	412	25,1	118	(58)	135	79	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	657	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	139	21,2
Paare ohne Kind(er)	195	29,7
Paare mit Kind(ern)	247	37,6
Alleinerziehende Elternteile	(64)	(9,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	139	21,2
Ehepaare	389	59,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	(8,1)
Alleinerziehende Mütter	(52)	(7,9)
Alleinerziehende Väter	12	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	139	21,2
2 Personen	233	35,5
3 Personen	(115)	(17,5)
4 Personen	(107)	(16,3)
5 Personen	(44)	(6,7)
6 und mehr Personen	19	2,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(120)	(18,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	99	15,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	438	66,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	506	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	195	38,5
Paare mit Kind(ern)	247	48,8
Alleinerziehende Elternteile	(64)	(12,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	389	76,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	(10,5)
Alleinerziehende Väter	12	2,4
Alleinerziehende Mütter	(52)	(10,3)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	242	47,8
3 Personen	(121)	(23,9)
4 Personen	(108)	(21,3)
5 Personen	(25)	(4,9)
6 und mehr Personen	10	2,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Marnheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 643	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	794	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	848	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	81	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	67	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	89	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	111	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	121	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	78	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	100	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	91	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	148	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	(120)	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	129	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	142	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	96	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	59	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	82	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(65)	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	45	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	12	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	6	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	51	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	44	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	(53)	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(110)	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	75	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	136	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	269	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	539	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	124	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	113	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	128	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	621	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	809	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(108)	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	(104)	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Marnheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 572	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	7	56	88	4 531	140 103
Griechenland	3	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	3	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	6	51	122	8 250	174 023
Türkei	26	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	25	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	282	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	948	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	412	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Marnheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,4	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,6	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,9	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,1	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,8	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	7,4	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,1	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,5	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,0	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(7,3)	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,9	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,6	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,8	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,6	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,0	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(4,0)	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,7	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,7	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,1	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	(3,2)	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(6,7)	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,6	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	8,3	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,4	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,8	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,6	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	6,9	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	7,8	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,8	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(6,6)	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	(6,3)	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Marnheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,7	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,6	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,5	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	17,2	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	57,7	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	25,1	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Marnheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	657	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	139	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	195	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	247	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(64)	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	139	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	389	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(52)	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	139	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	233	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(115)	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(107)	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(44)	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	19	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(120)	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	99	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	438	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Marnheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,7	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,6	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,7)	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,2	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,1)	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,9)	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,2	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	35,5	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(17,5)	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(16,3)	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(6,7)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,9	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(18,3)	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,1	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,7	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Marnheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	506	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	195	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	247	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(64)	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	389	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(52)	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	242	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(121)	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(108)	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(25)	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	10	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Marnheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,5	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,8	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(12,6)	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,9	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,5)	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,4	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,3)	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,8	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(23,9)	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(21,3)	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(4,9)	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,0	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Mörsfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	512	100,0	263	248
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	2,9	9	6
5 - 9	31	6,1	15	16
10 - 14	33	6,5	15	18
15 - 19	25	4,9	13	12
20 - 24	39	7,6	21	18
25 - 29	18	3,5	9	9
30 - 34	18	3,5	15	(3)
35 - 39	(40)	(7,8)	22	18
40 - 44	(33)	(6,5)	17	(16)
45 - 49	70	13,7	30	40
50 - 54	45	8,8	28	17
55 - 59	41	8,0	21	20
60 - 64	37	7,2	23	14
65 - 69	13	2,5	3	10
70 - 74	20	3,9	13	7
75 - 79	18	3,5	9	9
80 - 84	9	1,8	-	9
85 - 89	3	0,6	-	3
90 und älter	3	0,6	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,2	3	3
3 - 5	12	2,3	9	3
6 - 9	28	5,5	12	16
10 - 15	33	6,5	15	18
16 - 18	19	3,7	10	9
19 - 24	45	8,8	24	21
25 - 39	76	14,9	46	30
40 - 59	189	37,0	96	93
60 - 66	37	7,2	23	14
67 - 74	33	6,5	16	17
75 und älter	33	6,5	9	24
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	200	39,1	108	(92)
Verheiratet	243	47,6	128	(115)
Verwitwet	35	6,8	-	35
Geschieden	33	6,5	(27)	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	496	97,1	254	242
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	(12)	(2,3)	6	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	20,4	(34)	70
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	299	58,5	161	138
Sonstige, keine, ohne Angabe	108	21,1	68	(40)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	512	100,0	496	15	12	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	263	51,5	254	9	6	3	-	-
Weiblich	248	48,5	242	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	2,9	15	-	-	-	-	-
5 - 9	31	6,1	31	-	-	-	-	-
10 - 14	33	6,5	33	-	-	-	-	-
15 - 19	25	4,9	22	3	3	-	-	-
20 - 24	39	7,6	36	3	3	-	-	-
25 - 29	18	3,5	18	-	-	-	-	-
30 - 34	18	3,5	18	-	-	-	-	-
35 - 39	(40)	(7,8)	(40)	-	-	-	-	-
40 - 44	(33)	(6,5)	33	-	-	-	-	-
45 - 49	70	13,7	67	3	3	-	-	-
50 - 54	45	8,8	45	-	-	-	-	-
55 - 59	41	8,0	38	3	-	3	-	-
60 - 64	37	7,2	34	3	3	-	-	-
65 - 69	13	2,5	13	-	-	-	-	-
70 - 74	20	3,9	20	-	-	-	-	-
75 - 79	18	3,5	18	-	-	-	-	-
80 - 84	9	1,8	9	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,6	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,2	6	-	-	-	-	-
3 - 5	12	2,3	12	-	-	-	-	-
6 - 9	28	5,5	28	-	-	-	-	-
10 - 15	33	6,5	33	-	-	-	-	-
16 - 18	19	3,7	19	-	-	-	-	-
19 - 24	45	8,8	39	6	6	-	-	-
25 - 39	76	14,9	76	-	-	-	-	-
40 - 59	189	37,0	183	6	3	3	-	-
60 - 66	37	7,2	34	3	3	-	-	-
67 - 74	33	6,5	33	-	-	-	-	-
75 und älter	33	6,5	33	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	200	39,1	194	6	6	-	-	-
Verheiratet	243	47,6	237	6	6	-	-	-
Verwitwet	35	6,8	35	-	-	-	-	-
Geschieden	33	6,5	30	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	20,4	(95)	9	9	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	299	58,5	299	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	108	21,1	(102)	6	3	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	512	100,0	91	70	161	123	66
Geschlecht							
Männlich	263	51,5	45	37	84	72	25
Weiblich	248	48,5	46	33	77	51	41
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	200	39,1	91	67	35	3	4
Verheiratet	243	47,6	-	3	123	83	34
Verwitwet	35	6,8	-	-	-	10	25
Geschieden	33	6,5	-	-	3	(27)	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	496	97,1	91	(64)	158	117	66
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	(12)	(2,3)	-	6	3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	20,4	16	12	43	24	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	299	58,5	48	46	(84)	67	54
Sonstige, keine, ohne Angabe	108	21,1	27	12	34	32	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	211	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(59)	(28,0)
Paare ohne Kind(er)	(73)	(34,6)
Paare mit Kind(ern)	67	31,8
Alleinerziehende Elternteile	12	5,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(59)	(28,0)
Ehepaare	117	55,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(23)	(10,9)
Alleinerziehende Mütter	6	2,8
Alleinerziehende Väter	6	2,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(59)	(28,0)
2 Personen	62	29,4
3 Personen	(43)	(20,4)
4 Personen	38	18,0
5 Personen	3	1,4
6 und mehr Personen	6	2,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23	10,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	28	13,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	(160)	(75,8)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	152	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(73)	(48,0)
Paare mit Kind(ern)	67	44,1
Alleinerziehende Elternteile	12	7,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	117	77,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(23)	(15,1)
Alleinerziehende Väter	6	3,9
Alleinerziehende Mütter	6	3,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	76	50,0
3 Personen	(44)	(28,9)
4 Personen	26	17,1
5 Personen	3	2,0
6 und mehr Personen	3	2,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mörsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	512	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	263	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	248	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	31	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	33	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	25	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	39	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	18	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	18	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	(40)	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(33)	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	70	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	45	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	41	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	37	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	13	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	20	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	18	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	3	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	12	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	28	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	33	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	19	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	45	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	76	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	189	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	37	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	33	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	33	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	200	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	243	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	35	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	33	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mörsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	496	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	(12)	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	3	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	104	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	299	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	108	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mörsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,5	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,5	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,9	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,1	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,9	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	7,6	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,5	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,5	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	(7,8)	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(6,5)	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	13,7	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,8	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,0	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,2	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,5	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	3,9	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,5	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,8	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,6	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,2	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	5,5	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,5	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	8,8	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,9	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	37,0	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,2	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	6,5	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	6,5	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,1	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	47,6	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,8	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,5	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mörsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	(2,3)	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,6	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,4	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	58,5	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,1	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Mörsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	211	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(59)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(73)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	67	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(59)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	117	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(23)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(59)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	62	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(43)	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	38	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	3	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	28	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(160)	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mörsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,0)	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(34,6)	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,8	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,7	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,0)	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,5	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,9)	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	2,8	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,8	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(28,0)	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	29,4	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(20,4)	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	18,0	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	1,4	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,8	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10,9	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,3	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(75,8)	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Mörsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	152	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(73)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	67	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	117	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(23)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	76	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(44)	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	26	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mörsfeld	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(48,0)	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,1	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,9	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,0	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(15,1)	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,9	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	3,9	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,0	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(28,9)	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	17,1	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,0	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,0	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Morschheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	744	100,0	373	370
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	32	4,3	9	(23)
5 - 9	27	3,6	15	12
10 - 14	42	5,7	21	21
15 - 19	52	7,0	28	24
20 - 24	40	5,4	25	15
25 - 29	36	4,8	24	12
30 - 34	48	6,5	15	33
35 - 39	67	9,0	39	28
40 - 44	56	7,5	21	35
45 - 49	54	7,3	32	(22)
50 - 54	64	8,6	31	33
55 - 59	(93)	(12,5)	46	47
60 - 64	45	6,1	24	21
65 - 69	19	2,6	9	10
70 - 74	16	2,2	10	6
75 - 79	19	2,6	6	13
80 - 84	15	2,0	15	-
85 - 89	9	1,2	3	6
90 und älter	9	1,2	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	17	2,3	3	14
3 - 5	15	2,0	6	9
6 - 9	27	3,6	15	12
10 - 15	61	8,2	31	30
16 - 18	27	3,6	12	15
19 - 24	46	6,2	31	15
25 - 39	151	20,3	78	73
40 - 59	267	35,9	130	137
60 - 66	52	7,0	27	25
67 - 74	(28)	(3,8)	16	12
75 und älter	52	7,0	24	28
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	289	38,9	161	128
Verheiratet	370	49,8	185	185
Verwitwet	37	5,0	6	31
Geschieden	47	6,3	21	26
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	721	97,0	363	358
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	10	1,3	7	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,2	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	113	15,2	59	54
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	467	62,9	224	243
Sonstige, keine, ohne Angabe	163	21,9	90	73

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	744	100,0	721	(22)	19	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	373	50,2	363	10	7	-	3	-
Weiblich	370	49,8	358	12	12	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	32	4,3	32	-	-	-	-	-
5 - 9	27	3,6	27	-	-	-	-	-
10 - 14	42	5,7	42	-	-	-	-	-
15 - 19	52	7,0	49	3	3	-	-	-
20 - 24	40	5,4	40	-	-	-	-	-
25 - 29	36	4,8	36	-	-	-	-	-
30 - 34	48	6,5	42	6	6	-	-	-
35 - 39	67	9,0	(61)	6	3	-	3	-
40 - 44	56	7,5	56	-	-	-	-	-
45 - 49	54	7,3	51	3	3	-	-	-
50 - 54	64	8,6	60	4	4	-	-	-
55 - 59	(93)	(12,5)	(93)	-	-	-	-	-
60 - 64	45	6,1	45	-	-	-	-	-
65 - 69	19	2,6	19	-	-	-	-	-
70 - 74	16	2,2	16	-	-	-	-	-
75 - 79	19	2,6	19	-	-	-	-	-
80 - 84	15	2,0	15	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,2	9	-	-	-	-	-
90 und älter	9	1,2	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	17	2,3	17	-	-	-	-	-
3 - 5	15	2,0	15	-	-	-	-	-
6 - 9	27	3,6	27	-	-	-	-	-
10 - 15	61	8,2	61	-	-	-	-	-
16 - 18	27	3,6	24	3	3	-	-	-
19 - 24	46	6,2	46	-	-	-	-	-
25 - 39	151	20,3	139	12	9	-	3	-
40 - 59	267	35,9	260	7	7	-	-	-
60 - 66	52	7,0	52	-	-	-	-	-
67 - 74	(28)	(3,8)	(28)	-	-	-	-	-
75 und älter	52	7,0	52	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	289	38,9	283	6	6	-	-	-
Verheiratet	370	49,8	361	9	6	-	3	-
Verwitwet	37	5,0	37	-	-	-	-	-
Geschieden	47	6,3	40	7	7	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	113	15,2	103	10	10	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	467	62,9	467	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	163	21,9	151	12	9	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	744	100,0	135	94	225	202	87
Geschlecht							
Männlich	373	50,2	61	61	107	101	43
Weiblich	370	49,8	74	33	118	101	44
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	289	38,9	135	91	48	12	3
Verheiratet	370	49,8	-	3	156	155	56
Verwitwet	37	5,0	-	-	3	9	25
Geschieden	47	6,3	-	-	18	26	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	721	97,0	132	94	210	198	87
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	10	1,3	3	-	3	4	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,2	-	-	9	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	113	15,2	19	(9)	35	(40)	10
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	467	62,9	80	73	129	111	(74)
Sonstige, keine, ohne Angabe	163	21,9	36	12	61	51	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	309	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	74	23,9
Paare ohne Kind(er)	95	30,7
Paare mit Kind(ern)	116	37,5
Alleinerziehende Elternteile	24	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	74	23,9
Ehepaare	173	56,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	(12,3)
Alleinerziehende Mütter	18	5,8
Alleinerziehende Väter	6	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	74	23,9
2 Personen	97	31,4
3 Personen	71	23,0
4 Personen	49	15,9
5 Personen	9	2,9
6 und mehr Personen	9	2,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	13,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	29	9,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	239	77,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	235	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	95	40,4
Paare mit Kind(ern)	116	49,4
Alleinerziehende Elternteile	24	10,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	173	73,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	(16,2)
Alleinerziehende Väter	6	2,6
Alleinerziehende Mütter	18	7,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	110	46,8
3 Personen	68	28,9
4 Personen	45	19,1
5 Personen	3	1,3
6 und mehr Personen	9	3,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Morschheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	744	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	373	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	370	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	32	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	27	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	42	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	52	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	40	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	36	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	48	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	67	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	56	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	54	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	64	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(93)	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	45	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	19	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	16	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	19	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	15	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	9	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	9	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	17	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	15	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	27	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	61	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	27	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	46	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	151	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	267	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	52	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(28)	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	52	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	289	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	370	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	37	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	47	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Morschheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	721	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	10	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	3	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	9	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	113	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	467	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	163	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Morschheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,2	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,8	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	7,0	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,5	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	9,0	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,5	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,3	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(12,5)	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,1	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,6	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	2,2	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	2,6	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,0	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,2	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,6	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,2	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	20,3	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	35,9	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,0	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(3,8)	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	7,0	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,9	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,8	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	5,0	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Morschheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,0	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	1,3	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15,2	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	62,9	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,9	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Morschheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	309	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	74	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	95	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	116	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	74	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	173	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	18	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	74	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	97	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	71	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	49	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	9	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	29	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	239	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Morschheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,7	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,5	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	56,0	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(12,3)	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,8	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,9	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	31,4	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	23,0	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	15,9	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	2,9	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,9	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13,3	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,4	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	77,3	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Morschheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	235	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	95	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	116	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	173	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	18	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	110	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	68	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	45	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Morschheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,4	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,4	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,2	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,6	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(16,2)	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,6	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,7	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,8	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	28,9	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	19,1	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	1,3	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,8	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Oberwiesen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	504	100,0	243	261
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	3,2	7	9
5 - 9	24	4,8	9	15
10 - 14	29	5,8	(20)	9
15 - 19	(9)	(1,8)	6	3
20 - 24	(31)	(6,2)	19	12
25 - 29	14	2,8	6	8
30 - 34	24	4,8	9	15
35 - 39	28	5,6	15	13
40 - 44	38	7,5	19	19
45 - 49	41	8,1	22	19
50 - 54	40	7,9	18	22
55 - 59	45	8,9	27	18
60 - 64	31	6,2	18	13
65 - 69	24	4,8	9	(15)
70 - 74	41	8,1	14	27
75 - 79	(9)	(1,8)	6	3
80 - 84	30	6,0	9	21
85 - 89	27	5,4	10	17
90 und älter	3	0,6	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	2,6	7	6
3 - 5	12	2,4	3	9
6 - 9	15	3,0	6	9
10 - 15	(35)	(6,9)	(23)	12
16 - 18	(3)	(0,6)	3	-
19 - 24	31	6,2	19	12
25 - 39	66	13,1	30	36
40 - 59	164	32,5	86	78
60 - 66	40	7,9	21	19
67 - 74	56	11,1	(20)	36
75 und älter	69	13,7	25	44
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	180	35,7	103	77
Verheiratet	242	48,0	124	118
Verwitwet	(51)	(10,1)	(10)	41
Geschieden	31	6,2	6	(25)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	492	97,6	240	252
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	12	2,4	3	9
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	111	22,0	55	56
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	278	55,2	(119)	159
Sonstige, keine, ohne Angabe	115	22,8	69	46

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	504	100,0	492	12	-	12	-	-
Geschlecht								
Männlich	243	48,2	240	3	-	3	-	-
Weiblich	261	51,8	252	9	-	9	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	3,2	16	-	-	-	-	-
5 - 9	24	4,8	24	-	-	-	-	-
10 - 14	29	5,8	26	3	-	3	-	-
15 - 19	(9)	(1,8)	(9)	-	-	-	-	-
20 - 24	(31)	(6,2)	(31)	-	-	-	-	-
25 - 29	14	2,8	14	-	-	-	-	-
30 - 34	24	4,8	24	-	-	-	-	-
35 - 39	28	5,6	25	3	-	3	-	-
40 - 44	38	7,5	38	-	-	-	-	-
45 - 49	41	8,1	38	3	-	3	-	-
50 - 54	40	7,9	40	-	-	-	-	-
55 - 59	45	8,9	45	-	-	-	-	-
60 - 64	31	6,2	31	-	-	-	-	-
65 - 69	24	4,8	21	3	-	3	-	-
70 - 74	41	8,1	41	-	-	-	-	-
75 - 79	(9)	(1,8)	(9)	-	-	-	-	-
80 - 84	30	6,0	30	-	-	-	-	-
85 - 89	27	5,4	27	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	2,6	13	-	-	-	-	-
3 - 5	12	2,4	12	-	-	-	-	-
6 - 9	15	3,0	15	-	-	-	-	-
10 - 15	(35)	(6,9)	(32)	3	-	3	-	-
16 - 18	(3)	(0,6)	(3)	-	-	-	-	-
19 - 24	31	6,2	31	-	-	-	-	-
25 - 39	66	13,1	63	3	-	3	-	-
40 - 59	164	32,5	161	3	-	3	-	-
60 - 66	40	7,9	40	-	-	-	-	-
67 - 74	56	11,1	53	3	-	3	-	-
75 und älter	69	13,7	69	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	180	35,7	177	3	-	3	-	-
Verheiratet	242	48,0	233	9	-	9	-	-
Verwitwet	(51)	(10,1)	(51)	-	-	-	-	-
Geschieden	31	6,2	31	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	111	22,0	111	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	278	55,2	278	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	115	22,8	103	12	-	12	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	504	100,0	75	48	131	116	134
Geschlecht							
Männlich	243	48,2	39	28	(65)	63	48
Weiblich	261	51,8	36	20	66	53	86
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	180	35,7	75	48	39	9	9
Verheiratet	242	48,0	-	-	(77)	(100)	65
Verwitwet	(51)	(10,1)	-	-	-	-	51
Geschieden	31	6,2	-	-	15	7	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	492	97,6	72	48	125	116	131
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	12	2,4	3	-	6	-	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	111	22,0	9	12	(40)	(31)	(19)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	278	55,2	34	33	67	55	(89)
Sonstige, keine, ohne Angabe	115	22,8	(32)	3	24	30	26

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	200	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(45)	(22,5)
Paare ohne Kind(er)	(79)	(39,5)
Paare mit Kind(ern)	(47)	(23,5)
Alleinerziehende Elternteile	23	11,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(45)	(22,5)
Ehepaare	111	55,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	7,5
Alleinerziehende Mütter	9	4,5
Alleinerziehende Väter	14	7,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(45)	(22,5)
2 Personen	80	40,0
3 Personen	(48)	(24,0)
4 Personen	18	9,0
5 Personen	6	3,0
6 und mehr Personen	3	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	20,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	29	14,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	130	65,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	149	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(79)	(53,0)
Paare mit Kind(ern)	(47)	(31,5)
Alleinerziehende Elternteile	23	15,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	111	74,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	10,1
Alleinerziehende Väter	14	9,4
Alleinerziehende Mütter	9	6,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	90	60,4
3 Personen	35	23,5
4 Personen	(15)	(10,1)
5 Personen	6	4,0
6 und mehr Personen	3	2,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberwiesen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	504	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	243	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	261	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	24	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	29	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	(9)	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(31)	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	14	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	24	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	28	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	38	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	41	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	40	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	45	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	31	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	24	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	41	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(9)	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	30	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	27	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	12	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	15	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(35)	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	(3)	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	31	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	66	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	164	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	40	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	56	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	69	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	180	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	242	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(51)	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	31	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberwiesen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	492	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	12	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	-	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	111	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	278	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	115	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberwiesen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,2	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,8	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	(1,8)	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(6,2)	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,8	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,8	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,6	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,5	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,1	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,9	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,9	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,2	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	8,1	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(1,8)	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	6,0	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	5,4	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,0	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(6,9)	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	(0,6)	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	13,1	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,5	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,9	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	11,1	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	13,7	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,7	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,0	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(10,1)	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,2	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberwiesen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	2,4	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22,0	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	55,2	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,8	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Oberwiesen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	200	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(45)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(79)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(47)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	23	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(45)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	111	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	14	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(45)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	80	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(48)	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	18	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	6	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	29	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	130	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberwiesen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,5)	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(39,5)	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(23,5)	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,5	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,5)	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,5	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,5	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	7,0	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(22,5)	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	40,0	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(24,0)	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	9,0	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,0	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,5	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,5	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,0	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oberwiesen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	149	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(79)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(47)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	23	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	111	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	14	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	90	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	35	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(15)	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	6	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberwiesen	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(53,0)	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(31,5)	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,4	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,5	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,1	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	9,4	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,0	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	60,4	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	23,5	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(10,1)	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,0	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,0	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Orbis

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	707	100,0	338	368
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	31	4,4	16	15
5 - 9	24	3,4	12	12
10 - 14	36	5,1	24	12
15 - 19	51	7,2	27	24
20 - 24	48	6,8	22	26
25 - 29	34	4,8	21	13
30 - 34	(24)	(3,4)	(6)	18
35 - 39	36	5,1	23	13
40 - 44	50	7,1	21	29
45 - 49	(65)	(9,2)	27	38
50 - 54	79	11,2	41	38
55 - 59	64	9,1	25	39
60 - 64	43	6,1	(31)	(12)
65 - 69	12	1,7	6	6
70 - 74	33	4,7	15	18
75 - 79	(42)	(5,9)	15	27
80 - 84	12	1,7	6	6
85 - 89	19	2,7	-	19
90 und älter	3	0,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	19	2,7	13	6
3 - 5	15	2,1	3	12
6 - 9	21	3,0	12	9
10 - 15	43	6,1	31	12
16 - 18	31	4,4	13	18
19 - 24	61	8,6	29	32
25 - 39	94	13,3	50	44
40 - 59	258	36,5	(114)	144
60 - 66	49	6,9	(34)	(15)
67 - 74	(39)	(5,5)	18	21
75 und älter	(76)	(10,8)	21	(55)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	259	36,7	140	119
Verheiratet	348	49,3	173	175
Verwitwet	52	7,4	6	46
Geschieden	47	6,7	(19)	28
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	697	98,7	335	362
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	-	3
Russische Föderation	3	0,4	-	3
Türkei	3	0,4	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	145	20,5	(61)	84
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	392	55,5	179	213
Sonstige, keine, ohne Angabe	169	23,9	(98)	71

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	707	100,0	697	9	3	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	338	47,9	335	3	-	3	-	-
Weiblich	368	52,1	362	6	3	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	31	4,4	31	-	-	-	-	-
5 - 9	24	3,4	24	-	-	-	-	-
10 - 14	36	5,1	36	-	-	-	-	-
15 - 19	51	7,2	51	-	-	-	-	-
20 - 24	48	6,8	48	-	-	-	-	-
25 - 29	34	4,8	34	-	-	-	-	-
30 - 34	(24)	(3,4)	(21)	3	3	-	-	-
35 - 39	36	5,1	36	-	-	-	-	-
40 - 44	50	7,1	50	-	-	-	-	-
45 - 49	(65)	(9,2)	(62)	3	-	3	-	-
50 - 54	79	11,2	(76)	3	-	3	-	-
55 - 59	64	9,1	64	-	-	-	-	-
60 - 64	43	6,1	43	-	-	-	-	-
65 - 69	12	1,7	12	-	-	-	-	-
70 - 74	33	4,7	33	-	-	-	-	-
75 - 79	(42)	(5,9)	(42)	-	-	-	-	-
80 - 84	12	1,7	12	-	-	-	-	-
85 - 89	19	2,7	19	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	19	2,7	19	-	-	-	-	-
3 - 5	15	2,1	15	-	-	-	-	-
6 - 9	21	3,0	21	-	-	-	-	-
10 - 15	43	6,1	43	-	-	-	-	-
16 - 18	31	4,4	31	-	-	-	-	-
19 - 24	61	8,6	61	-	-	-	-	-
25 - 39	94	13,3	91	3	3	-	-	-
40 - 59	258	36,5	252	6	-	6	-	-
60 - 66	49	6,9	49	-	-	-	-	-
67 - 74	(39)	(5,5)	(39)	-	-	-	-	-
75 und älter	(76)	(10,8)	(76)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	259	36,7	259	-	-	-	-	-
Verheiratet	348	49,3	339	9	3	6	-	-
Verwitwet	52	7,4	52	-	-	-	-	-
Geschieden	47	6,7	47	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	145	20,5	142	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	392	55,5	389	3	-	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	169	23,9	(166)	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	707	100,0	120	104	175	186	121
Geschlecht							
Männlich	338	47,9	69	53	77	97	42
Weiblich	368	52,1	51	51	98	(89)	(79)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	259	36,7	120	85	27	24	3
Verheiratet	348	49,3	-	19	124	136	(69)
Verwitwet	52	7,4	-	-	3	3	46
Geschieden	47	6,7	-	-	21	23	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	697	98,7	120	104	169	183	121
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	-	-	3	-	-
Russische Föderation	3	0,4	-	-	3	-	-
Türkei	3	0,4	-	-	-	3	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	145	20,5	26	19	(32)	(34)	34
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	392	55,5	60	69	(82)	106	75
Sonstige, keine, ohne Angabe	169	23,9	34	16	(61)	46	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	293	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	78	26,6
Paare ohne Kind(er)	87	29,7
Paare mit Kind(ern)	103	35,2
Alleinerziehende Elternteile	22	7,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	78	26,6
Ehepaare	(173)	(59,0)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(17)	(5,8)
Alleinerziehende Mütter	19	6,5
Alleinerziehende Väter	3	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	78	26,6
2 Personen	(94)	(32,1)
3 Personen	62	21,2
4 Personen	46	15,7
5 Personen	(6)	(2,0)
6 und mehr Personen	7	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	48	16,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(52)	(17,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	193	65,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	212	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	87	41,0
Paare mit Kind(ern)	103	48,6
Alleinerziehende Elternteile	22	10,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(173)	(81,6)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(17)	(8,0)
Alleinerziehende Väter	3	1,4
Alleinerziehende Mütter	19	9,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(106)	(50,0)
3 Personen	57	26,9
4 Personen	42	19,8
5 Personen	7	3,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Orbis	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	707	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	338	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	368	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	31	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	24	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	36	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	51	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	48	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	34	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(24)	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	36	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	50	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	(65)	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	79	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	64	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	43	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	12	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	33	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(42)	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	12	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	19	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	19	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	15	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	21	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	43	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	31	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	61	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	94	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	258	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	49	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(39)	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(76)	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	259	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	348	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	52	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	47	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Orbis	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	697	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	3	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	3	51	122	8 250	174 023
Türkei	3	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	-	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	145	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	392	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	169	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Orbis	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,9	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	52,1	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,4	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	7,2	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,8	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(3,4)	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,1	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,1	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(9,2)	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	11,2	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	9,1	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,1	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	1,7	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,7	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(5,9)	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,7	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,7	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,0	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,1	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,4	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	8,6	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	13,3	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	36,5	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,9	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(5,5)	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(10,8)	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,7	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,4	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,7	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Orbis	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,7	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,4	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,5	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	55,5	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	23,9	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Orbis	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	293	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	78	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	87	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	103	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	78	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(173)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(17)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	19	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	78	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(94)	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	62	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	46	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(6)	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	48	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(52)	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	193	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Orbis	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,6	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,7	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,2	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,5	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,6	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(59,0)	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,8)	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,6	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(32,1)	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	21,2	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	15,7	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(2,0)	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,4	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17,7)	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,9	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Orbis	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	212	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	87	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	103	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(173)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(17)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	19	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(106)	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	57	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	42	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	7	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Orbis	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,0	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,6	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,4	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(81,6)	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,0)	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,4	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,0	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(50,0)	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	26,9	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	19,8	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	3,3	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rittersheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	198	100,0	96	103
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	6	3,0	6	-
10 - 14	14	7,0	3	11
15 - 19	22	11,1	10	12
20 - 24	19	9,5	13	6
25 - 29	9	4,5	6	3
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	9	4,5	-	9
40 - 44	(24)	(12,1)	9	(15)
45 - 49	22	11,1	16	6
50 - 54	(36)	(18,1)	15	21
55 - 59	(7)	(3,5)	3	4
60 - 64	-	-	-	-
65 - 69	9	4,5	9	-
70 - 74	6	3,0	-	6
75 - 79	7	3,5	3	4
80 - 84	9	4,5	3	6
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	1,5	3	-
6 - 9	3	1,5	3	-
10 - 15	20	10,1	3	17
16 - 18	10	5,0	7	3
19 - 24	25	12,6	16	9
25 - 39	18	9,0	6	12
40 - 59	(89)	(44,7)	43	46
60 - 66	-	-	-	-
67 - 74	15	7,5	9	6
75 und älter	16	8,0	6	10
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	76	38,2	38	38
Verheiratet	98	49,2	49	49
Verwitwet	7	3,5	-	7
Geschieden	18	9,0	9	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	196	98,5	93	103
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,5	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	10,6	12	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	121	60,8	56	65
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	28,6	28	29

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	198	100,0	196	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	96	48,2	93	3	3	-	-	-
Weiblich	103	51,8	103	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	6	3,0	6	-	-	-	-	-
10 - 14	14	7,0	14	-	-	-	-	-
15 - 19	22	11,1	22	-	-	-	-	-
20 - 24	19	9,5	19	-	-	-	-	-
25 - 29	9	4,5	9	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	9	4,5	9	-	-	-	-	-
40 - 44	(24)	(12,1)	(24)	-	-	-	-	-
45 - 49	22	11,1	19	3	3	-	-	-
50 - 54	(36)	(18,1)	(36)	-	-	-	-	-
55 - 59	(7)	(3,5)	(7)	-	-	-	-	-
60 - 64	-	-	-	-	-	-	-	-
65 - 69	9	4,5	9	-	-	-	-	-
70 - 74	6	3,0	6	-	-	-	-	-
75 - 79	7	3,5	7	-	-	-	-	-
80 - 84	9	4,5	9	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,5	3	-	-	-	-	-
6 - 9	3	1,5	3	-	-	-	-	-
10 - 15	20	10,1	20	-	-	-	-	-
16 - 18	10	5,0	10	-	-	-	-	-
19 - 24	25	12,6	25	-	-	-	-	-
25 - 39	18	9,0	18	-	-	-	-	-
40 - 59	(89)	(44,7)	(86)	3	3	-	-	-
60 - 66	-	-	-	-	-	-	-	-
67 - 74	15	7,5	15	-	-	-	-	-
75 und älter	16	8,0	16	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	76	38,2	76	-	-	-	-	-
Verheiratet	98	49,2	95	3	3	-	-	-
Verwitwet	7	3,5	7	-	-	-	-	-
Geschieden	18	9,0	18	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	10,6	18	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	121	60,8	121	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	28,6	57	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	198	100,0	36	34	55	43	(31)
Geschlecht							
Männlich	96	48,2	16	22	25	18	15
Weiblich	103	51,8	20	12	30	25	(16)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	76	38,2	36	31	6	3	-
Verheiratet	98	49,2	-	3	(40)	34	21
Verwitwet	7	3,5	-	-	-	-	7
Geschieden	18	9,0	-	-	9	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	196	98,5	36	34	52	43	(31)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,5	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	10,6	3	3	9	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	121	60,8	22	21	25	28	25
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	28,6	11	10	21	9	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(91)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	27,5
Paare ohne Kind(er)	(37)	(40,7)
Paare mit Kind(ern)	(15)	(16,5)
Alleinerziehende Elternteile	11	12,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	27,5
Ehepaare	(33)	(36,3)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	(20,9)
Alleinerziehende Mütter	11	12,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	25	27,5
2 Personen	(45)	(49,5)
3 Personen	15	16,5
4 Personen	(3)	(3,3)
5 Personen	3	3,3
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(27)	(29,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	11,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	54	59,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	63	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(37)	(58,7)
Paare mit Kind(ern)	(15)	(23,8)
Alleinerziehende Elternteile	11	17,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(33)	(52,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	(30,2)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	11	17,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(48)	(76,2)
3 Personen	9	14,3
4 Personen	(3)	(4,8)
5 Personen	3	4,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rittersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	198	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	96	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	103	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	6	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	14	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	22	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	19	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	9	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	-	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	9	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(24)	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	22	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	(36)	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(7)	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	-	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	9	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	6	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	7	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	3	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	20	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	10	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	25	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	18	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	(89)	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	-	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	15	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	16	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	76	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	98	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	7	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	18	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rittersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	196	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	-	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	3	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	121	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rittersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,2	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,8	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,0	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,0	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	11,1	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	9,5	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,5	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	-	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,5	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(12,1)	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,1	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	(18,1)	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(3,5)	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	-	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	3,0	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,5	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,5	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,5	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	1,5	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	10,1	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	5,0	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	12,6	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	9,0	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	(44,7)	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	-	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,5	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,0	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,2	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,2	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	3,5	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	9,0	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rittersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,5	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,5	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10,6	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	60,8	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	28,6	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rittersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(91)	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(37)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(15)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	11	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(33)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	11	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(45)	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	15	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(3)	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	3	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(27)	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	54	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rittersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(40,7)	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(16,5)	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,1	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,3	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(36,3)	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(20,9)	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	12,1	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,3	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,5	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(49,5)	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	16,5	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(3,3)	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,3	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29,7)	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,0	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	59,3	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rittersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	63	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(37)	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(15)	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	11	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(33)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	11	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(48)	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	9	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(3)	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rittersheim	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(58,7)	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(23,8)	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	17,5	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(52,4)	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30,2)	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	17,5	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(76,2)	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	14,3	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(4,8)	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,8	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Stetten

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	628	100,0	294	334
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	36	5,7	15	21
5 - 9	28	4,5	9	19
10 - 14	49	7,8	16	33
15 - 19	33	5,3	24	9
20 - 24	27	4,3	15	12
25 - 29	31	4,9	(13)	18
30 - 34	(50)	(8,0)	21	29
35 - 39	41	6,5	21	20
40 - 44	57	9,1	38	19
45 - 49	54	8,6	(20)	34
50 - 54	47	7,5	22	25
55 - 59	45	7,2	27	18
60 - 64	37	5,9	13	24
65 - 69	21	3,3	12	9
70 - 74	13	2,1	6	7
75 - 79	(35)	(5,6)	13	22
80 - 84	15	2,4	6	9
85 - 89	6	1,0	3	3
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	21	3,3	6	15
3 - 5	21	3,3	12	9
6 - 9	22	3,5	6	16
10 - 15	57	9,1	24	33
16 - 18	19	3,0	16	3
19 - 24	33	5,3	15	18
25 - 39	122	19,4	55	67
40 - 59	203	32,3	107	96
60 - 66	46	7,3	16	(30)
67 - 74	25	4,0	15	10
75 und älter	(59)	(9,4)	22	37
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	252	40,1	120	132
Verheiratet	295	47,0	144	151
Verwitwet	(45)	(7,2)	6	(39)
Geschieden	33	5,3	21	(12)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,5	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	601	95,7	282	319
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	1,0	3	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	18	2,9	9	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	37,4	107	128
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	262	41,7	110	152
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	20,9	77	54

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	628	100,0	601	27	3	(21)	3	-
Geschlecht								
Männlich	294	46,8	282	12	-	12	-	-
Weiblich	334	53,2	319	15	3	9	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	36	5,7	36	-	-	-	-	-
5 - 9	28	4,5	28	-	-	-	-	-
10 - 14	49	7,8	46	3	-	3	-	-
15 - 19	33	5,3	30	3	-	3	-	-
20 - 24	27	4,3	27	-	-	-	-	-
25 - 29	31	4,9	31	-	-	-	-	-
30 - 34	(50)	(8,0)	(47)	3	-	3	-	-
35 - 39	41	6,5	38	3	3	-	-	-
40 - 44	57	9,1	51	6	-	6	-	-
45 - 49	54	8,6	(48)	6	-	3	3	-
50 - 54	47	7,5	47	-	-	-	-	-
55 - 59	45	7,2	42	3	-	3	-	-
60 - 64	37	5,9	(37)	-	-	-	-	-
65 - 69	21	3,3	21	-	-	-	-	-
70 - 74	13	2,1	13	-	-	-	-	-
75 - 79	(35)	(5,6)	(35)	-	-	-	-	-
80 - 84	15	2,4	15	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,0	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	21	3,3	21	-	-	-	-	-
3 - 5	21	3,3	21	-	-	-	-	-
6 - 9	22	3,5	22	-	-	-	-	-
10 - 15	57	9,1	54	3	-	3	-	-
16 - 18	19	3,0	16	3	-	3	-	-
19 - 24	33	5,3	33	-	-	-	-	-
25 - 39	122	19,4	116	6	3	3	-	-
40 - 59	203	32,3	188	15	-	(12)	3	-
60 - 66	46	7,3	(46)	-	-	-	-	-
67 - 74	25	4,0	25	-	-	-	-	-
75 und älter	(59)	(9,4)	(59)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	252	40,1	246	6	-	6	-	-
Verheiratet	295	47,0	274	21	3	15	3	-
Verwitwet	(45)	(7,2)	(45)	-	-	-	-	-
Geschieden	33	5,3	33	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	37,4	229	6	3	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	262	41,7	262	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	20,9	(110)	(21)	-	(18)	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	628	100,0	130	74	202	129	93
Geschlecht							
Männlich	294	46,8	57	(35)	(100)	62	40
Weiblich	334	53,2	73	39	102	67	53
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	252	40,1	130	68	38	9	7
Verheiratet	295	47,0	-	6	(140)	93	56
Verwitwet	(45)	(7,2)	-	-	3	(18)	24
Geschieden	33	5,3	-	-	18	9	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,5	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	601	95,7	127	71	184	126	93
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	1,0	-	-	6	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	18	2,9	3	3	9	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	37,4	35	27	56	58	(59)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	262	41,7	41	41	94	(58)	(28)
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	20,9	54	6	(52)	(13)	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	234	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46)	(19,7)
Paare ohne Kind(er)	69	29,5
Paare mit Kind(ern)	86	36,8
Alleinerziehende Elternteile	21	9,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	5,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46)	(19,7)
Ehepaare	(125)	(53,4)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	(12,8)
Alleinerziehende Mütter	15	6,4
Alleinerziehende Väter	6	2,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	5,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(46)	(19,7)
2 Personen	90	38,5
3 Personen	40	17,1
4 Personen	(31)	(13,2)
5 Personen	18	7,7
6 und mehr Personen	9	3,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29	12,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(42)	(17,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(163)	(69,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	176	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	69	39,2
Paare mit Kind(ern)	86	48,9
Alleinerziehende Elternteile	21	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(125)	(71,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	(17,0)
Alleinerziehende Väter	6	3,4
Alleinerziehende Mütter	15	8,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	84	47,7
3 Personen	(49)	(27,8)
4 Personen	(28)	(15,9)
5 Personen	9	5,1
6 und mehr Personen	6	3,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Stetten	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	628	19 436	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	294	9 526	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	334	9 910	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	36	827	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	28	958	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	49	1 140	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	33	1 232	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	27	1 099	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	31	971	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(50)	1 023	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	41	1 187	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	57	1 555	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	54	1 760	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	47	1 584	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	45	1 454	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	37	1 148	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	21	804	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	13	975	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(35)	710	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	15	541	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	338	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	130	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	21	502	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	21	497	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	22	786	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	57	1 382	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	19	744	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	33	1 345	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	122	3 181	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	203	6 353	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	46	1 423	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	25	1 504	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(59)	1 719	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	252	7 337	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	295	9 349	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(45)	1 431	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	33	1 304	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Stetten	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	601	18 284	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	56	88	4 531	140 103
Griechenland	-	20	35	6 073	254 282
Italien	-	73	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	18	47	2 418	46 740
Kroatien	-	30	54	6 603	209 840
Niederlande	-	6	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	3	65	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	51	122	8 250	174 023
Türkei	6	442	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	15	36	5 033	112 983
Sonstige	18	343	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	235	3 657	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	262	10 369	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	5 410	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stetten	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,8	49,0	49,3	48,9	48,8
Weiblich	53,2	51,0	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,7	4,3	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,9	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,8	5,9	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,3	6,3	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,3	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,0	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(8,0)	5,3	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,5	6,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,1	8,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,6	9,1	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,5	8,1	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,9	5,9	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,3	4,1	4,5	4,8	5,2
70 - 74	2,1	5,0	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(5,6)	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,4	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,7	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,3	2,6	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,3	2,6	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,5	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	9,1	7,1	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,8	3,5	3,3	3,0
19 - 24	5,3	6,9	6,7	7,2	7,1
25 - 39	19,4	16,4	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,3	32,7	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	7,3	7,6	7,6	7,6
67 - 74	4,0	7,7	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(9,4)	8,8	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,1	37,7	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	47,0	48,1	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(7,2)	7,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,3	6,7	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,5	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stetten	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,7	94,1	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,0	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,3	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,0	2,3	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,9	1,8	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37,4	18,8	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	41,7	53,3	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,9	27,8	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Stetten	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	234	8 046	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	69	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	86	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	751	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	151	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(125)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	15	594	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(157)	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	151	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(46)	2 220	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	90	2 715	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	40	1 480	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(31)	1 090	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	18	355	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(186)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29	1 484	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(42)	890	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(163)	5 672	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stetten	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,7)	27,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,5	28,7	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,8	32,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,0	9,3	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,1	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,7)	27,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(53,4)	53,9	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(12,8)	7,3	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,4	7,4	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,6	(2,0)	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,1	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(19,7)	27,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	38,5	33,7	34,3	33,6	33,2
3 Personen	17,1	18,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(13,2)	13,5	13,5	11,8	10,4
5 Personen	7,7	4,4	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,8	(2,3)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12,4	18,4	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17,9)	11,1	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69,7)	70,5	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Stetten	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	176	5 675	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	69	2 310	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	86	2 614	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	751	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(125)	4 334	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	587	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(157)	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	15	594	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	84	2 823	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(49)	1 459	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(28)	1 037	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	9	260	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	96	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stetten	Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,2	40,7	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,9	46,1	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	13,2	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(71,0)	76,4	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(17,0)	10,3	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,4	(2,8)	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,5	10,5	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,7	49,7	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(27,8)	25,7	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(15,9)	18,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	5,1	4,6	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,4	1,7	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Rockenhausen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	11 308	100,0	5 548	5 760
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	382	3,4	190	192
5 - 9	483	4,3	252	231
10 - 14	579	5,1	264	315
15 - 19	587	5,2	314	273
20 - 24	565	5,0	294	271
25 - 29	519	4,6	273	246
30 - 34	521	4,6	270	251
35 - 39	574	5,1	272	302
40 - 44	809	7,2	415	394
45 - 49	1 072	9,5	524	548
50 - 54	975	8,6	502	473
55 - 59	962	8,5	491	471
60 - 64	825	7,3	431	394
65 - 69	546	4,8	281	265
70 - 74	697	6,2	317	380
75 - 79	511	4,5	226	285
80 - 84	367	3,2	(158)	209
85 - 89	234	2,1	59	175
90 und älter	100	0,9	(15)	(85)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	222	2,0	(119)	(103)
3 - 5	243	2,1	107	(136)
6 - 9	400	3,5	216	184
10 - 15	680	6,0	314	366
16 - 18	354	3,1	197	157
19 - 24	697	6,2	361	336
25 - 39	1 614	14,3	815	799
40 - 59	3 818	33,8	1 932	1 886
60 - 66	1 009	8,9	520	489
67 - 74	1 059	9,4	509	550
75 und älter	1 212	10,7	458	754
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 166	36,8	2 300	1 866
Verheiratet	5 449	48,2	2 716	2 733
Verwitwet	952	8,4	167	785
Geschieden	735	6,5	362	373
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	10 916	96,5	5 358	5 558
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	6	0,1	6	-
Italien	19	0,2	12	7
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	3	3
Niederlande	(15)	(0,1)	(15)	-
Österreich	12	0,1	6	6
Polen	24	0,2	6	18
Rumänien	6	0,1	6	-
Russische Föderation	15	0,1	-	15
Türkei	162	1,4	87	75
Ukraine	3	0,0	-	3
Sonstige	124	1,1	(49)	(75)
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	2 210	20,1	1 060	1 140
Evangelische Kirche	6 910	63,0	3 250	3 660
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 650	15,0	940	710

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	5 800	52,9	3 130	2 670
Erwerbstätige	5 510	50,3	2 930	2 580
Erwerbslose	290	2,7	200	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	2,2	190	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 160	47,1	2 210	2 950
Personen unterhalb des Mindestalters	1 500	13,6	770	730
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 490	22,7	1 120	1 360
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	330	3,1	/	190
Hausfrauen und Hausmänner	570	5,2	/	530
Sonstige	280	2,5	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 770	86,6	2 470	2 310
Beamte/-innen	270	4,8	150	120
Selbstständige mit Beschäftigten	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	4,7	160	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	220	4,0	/	/
Akademische Berufe	590	10,9	270	310
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 010	18,9	520	490
Bürokräfte und verwandte Berufe	610	11,5	190	420
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	920	17,2	330	590
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	930	17,4	860	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	470	8,7	340	/
Hilfsarbeitskräfte	530	10,0	180	360
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 750	31,8	1 360	400
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 380	25,1	1 020	360
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(40)	(0,8)	(40)	/
Baugewerbe	330	6,0	300	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	990	18,0	530	460
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	650	11,9	310	350
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	340	6,1	(220)	110
Sonstige Dienstleistungen	2 700	49,0	980	1 720
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(140)	(2,6)	(70)	70
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(560)	(10,2)	300	(260)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	410	7,4	200	210
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 590	28,8	(420)	1 170
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	450	35,5	220	230
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	670	53,0	300	380
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	680	7,2	340	340
Ohne Schulabschluss	490	5,2	270	210
Noch in schulischer Ausbildung	190	2,0	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 650	49,2	2 360	2 290
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 350	24,8	940	1 400
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 200	23,3	850	1 350
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	810	8,6	520	290
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	960	10,2	420	540
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 750	29,2	890	1 860
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 650	49,3	2 470	2 180
Fachschulabschluss	1 320	14,0	790	530
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	420	4,5	270	/
Hochschulabschluss	200	2,2	/	/
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 560	87,2	4 660	4 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 410	12,8	690	720
Ausländer/-innen	390	3,5	190	200
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 020	9,3	500	520
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	650	5,9	320	320
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	380	3,4	180	200
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	1,7	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,8	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	370	26,4	170	210
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	260	18,4	140	120
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	190	13,4	/	/
Ukraine	-	-	/	/
Sonstige	310	22,0	/	180
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	210	23,3	/	/
1990 - 1999	450	49,7	210	240
2000 - 2011	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	110	7,6	/	/
5 - 9 Jahre	140	10,0	/	/
10 - 14 Jahre	200	14,5	/	/
15 - 19 Jahre	190	13,3	/	/
20 und mehr Jahre	760	53,9	400	360
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	11 308	100,0	10 916	392	(109)	214	69	-
Geschlecht								
Männlich	5 548	49,1	5 358	190	60	103	27	-
Weiblich	5 760	50,9	5 558	202	49	111	42	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	382	3,4	379	3	-	3	-	-
5 - 9	483	4,3	477	6	-	6	-	-
10 - 14	579	5,1	557	22	3	16	3	-
15 - 19	587	5,2	562	25	4	21	-	-
20 - 24	565	5,0	535	30	3	24	3	-
25 - 29	519	4,6	498	21	-	12	9	-
30 - 34	521	4,6	482	39	9	24	6	-
35 - 39	574	5,1	549	(25)	9	13	3	-
40 - 44	809	7,2	760	49	12	25	12	-
45 - 49	1 072	9,5	1 015	57	21	27	9	-
50 - 54	975	8,6	951	24	9	9	6	-
55 - 59	962	8,5	941	21	9	9	3	-
60 - 64	825	7,3	810	(15)	6	3	6	-
65 - 69	546	4,8	521	25	12	13	-	-
70 - 74	697	6,2	682	15	6	9	-	-
75 - 79	511	4,5	511	-	-	-	-	-
80 - 84	367	3,2	364	3	-	-	3	-
85 - 89	234	2,1	225	9	6	-	3	-
90 und älter	100	0,9	97	3	-	-	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	222	2,0	222	-	-	-	-	-
3 - 5	243	2,1	237	6	-	6	-	-
6 - 9	400	3,5	397	3	-	3	-	-
10 - 15	680	6,0	658	22	3	16	3	-
16 - 18	354	3,1	329	25	4	21	-	-
19 - 24	697	6,2	667	30	3	24	3	-
25 - 39	1 614	14,3	1 529	85	18	49	18	-
40 - 59	3 818	33,8	3 667	151	51	70	30	-
60 - 66	1 009	8,9	985	(24)	12	6	6	-
67 - 74	1 059	9,4	1 028	31	12	19	-	-
75 und älter	1 212	10,7	1 197	15	6	-	9	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	4 166	36,8	4 059	107	22	73	12	-
Verheiratet	5 449	48,2	5 212	237	66	126	45	-
Verwitwet	952	8,4	928	24	6	9	9	-
Geschieden	735	6,5	714	21	(15)	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	3	-	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	2 210	20,1	2 120	/	/	/	/	/
Evangelische Kirche	6 910	63,0	6 880	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 650	15,0	1 500	150	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	5 800	52,9	5 570	240	80	110	40	/
Erwerbstätige	5 510	50,3	5 290	(220)	80	100	/	/
Erwerbslose	290	2,7	270	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	2,2	230	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 160	47,1	5 020	(150)	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 500	13,6	1 480	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 490	22,7	2 400	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	330	3,1	330	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	570	5,2	550	/	/	/	/	/
Sonstige	280	2,5	260	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 770	86,6	4 590	(190)	50	90	/	/
Beamte/-innen	270	4,8	270	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	/	/	/	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	4,7	230	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	220	4,0	/	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	590	10,9	580	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 010	18,9	1 000	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	610	11,5	610	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	920	17,2	900	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	930	17,4	920	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	470	8,7	440	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	530	10,0	470	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 750	31,8	1 680	(80)	20	50	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 380	25,1	1 310	(70)	20	50	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(40)	(0,8)	(40)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	330	6,0	320	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	990	18,0	920	/	/	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	650	11,9	600	/	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	340	6,1	320	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	2 700	49,0	2 630	70	/	20	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(140)	(2,6)	140	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(560)	(10,2)	(530)	/	/	20	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	410	7,4	400	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 590	28,8	1 560	30	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	450	35,5	440	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	670	53,0	640	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	680	7,2	530	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	490	5,2	360	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	190	2,0	170	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 650	49,2	4 570	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 350	24,8	2 290	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 200	23,3	2 140	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	810	8,6	790	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	960	10,2	900	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	2 750	29,2	2 560	190	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 650	49,3	4 530	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 320	14,0	1 270	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	420	4,5	420	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	200	2,2	200	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	9 560	87,2	9 560	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 410	12,8	1 020	390	/	180	/	/
Ausländer/-innen	390	3,5	/	390	/	180	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	260	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 020	9,3	1 020	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	650	5,9	650	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	380	3,4	380	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	1,7	180	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,8	190	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	370	26,4	370	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	260	18,4	210	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	190	13,4	/	160	/	160	/	/
Ukraine	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	310	22,0	200	/	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	210	23,3	180	/	/	/	/	/
1990 - 1999	450	49,7	400	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	110	7,6	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	140	10,0	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	200	14,5	140	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	190	13,3	170	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	760	53,9	520	240	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	11 308	100,0	1 754	1 361	2 976	2 762	2 455
Geschlecht							
Männlich	5 548	49,1	864	723	1 481	1 424	1 056
Weiblich	5 760	50,9	890	638	1 495	1 338	1 399
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	4 166	36,8	1 754	1 166	745	317	184
Verheiratet	5 449	48,2	-	182	1 882	2 028	1 357
Verwitwet	952	8,4	-	-	33	125	794
Geschieden	735	6,5	-	13	310	292	120
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	10 916	96,5	1 707	1 301	2 806	2 702	2 400
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	6	0,1	-	-	-	6	-
Italien	19	0,2	4	-	3	6	6
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	-	3	3	-
Niederlande	(15)	(0,1)	-	-	6	3	6
Österreich	12	0,1	-	-	6	-	6
Polen	24	0,2	3	3	18	-	-
Rumänien	6	0,1	-	-	6	-	-
Russische Föderation	15	0,1	3	3	9	-	-
Türkei	162	1,4	25	35	68	18	16
Ukraine	3	0,0	-	-	3	-	-
Sonstige	124	1,1	12	19	48	(24)	21
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	2 210	20,1	330	230	710	480	460
Evangelische Kirche	6 910	63,0	1 100	890	1 600	1 580	1 740
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 650	15,0	360	130	520	460	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	5 800	52,9	/	1 070	2 580	1 910	170
Erwerbstätige	5 510	50,3	/	980	2 480	1 830	170
Erwerbslose	290	2,7	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	2,2	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 160	47,1	1 690	250	320	660	2 240
Personen unterhalb des Mindestalters	1 500	13,6	1 500	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 490	22,7	/	/	/	330	2 120
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	330	3,1	190	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	570	5,2	/	/	230	190	/
Sonstige	280	2,5	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 770	86,6	/	930	2 160	1 520	/
Beamte/-innen	270	4,8	/	40	110	120	/
Selbstständige mit Beschäftigten	/	/	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	4,7	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	220	4,0	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	590	10,9	/	/	300	180	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 010	18,9	/	/	520	300	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	610	11,5	/	/	280	200	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	920	17,2	/	240	360	290	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	930	17,4	/	220	450	240	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	470	8,7	/	/	180	240	/
Hilfsarbeitskräfte	530	10,0	/	/	210	200	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 750	31,8	10	320	800	(600)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 380	25,1	/	220	610	(520)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(40)	(0,8)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	330	6,0	/	90	(170)	70	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	990	18,0	/	180	420	310	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	650	11,9	/	(140)	270	(190)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	340	6,1	/	(40)	150	120	/
Sonstige Dienstleistungen	2 700	49,0	/	470	1 230	890	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(140)	(2,6)	/	(20)	(80)	40	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(560)	(10,2)	/	130	(280)	140	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	410	7,4	/	60	170	(140)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 590	28,8	/	270	700	560	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	450	35,5	450	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	670	53,0	670	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	680	7,2	190	/	/	/	220
Ohne Schulabschluss	490	5,2	/	/	/	/	220
Noch in schulischer Ausbildung	190	2,0	190	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 650	49,2	/	290	1 080	1 430	1 840
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 350	24,8	/	540	930	640	150
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 200	23,3	/	440	930	640	150
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	810	8,6	/	/	390	240	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	960	10,2	/	280	390	130	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 750	29,2	270	610	370	430	1 080
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 650	49,3	/	550	1 660	1 440	1 000
Fachschulabschluss	1 320	14,0	/	/	530	520	210
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	420	4,5	/	/	200	/	/
Hochschulabschluss	200	2,2	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 560	87,2	1 490	1 110	2 490	2 240	2 240
Personen mit Migrationshintergrund	1 410	12,8	310	170	400	340	190
Ausländer/-innen	390	3,5	/	/	130	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 020	9,3	270	120	270	260	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	650	5,9	/	/	180	250	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	380	3,4	260	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	1,7	120	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,8	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	370	26,4	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	260	18,4	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	190	13,4	/	/	/	/	/
Ukraine	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	310	22,0	/	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	210	23,3	/	/	/	/	/
1990 - 1999	450	49,7	/	/	130	170	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	110	7,6	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	140	10,0	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	200	14,5	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	190	13,3	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	760	53,9	/	/	280	240	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	11 308	100,0	4 166	5 452	952	735	3
Geschlecht							
Männlich	5 548	49,1	2 300	2 716	167	362	3
Weiblich	5 760	50,9	1 866	2 736	785	373	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	382	3,4	382	-	-	-	-
5 - 9	483	4,3	483	-	-	-	-
10 - 14	579	5,1	579	-	-	-	-
15 - 19	587	5,2	581	6	-	-	-
20 - 24	565	5,0	517	45	-	3	-
25 - 29	519	4,6	378	131	-	10	-
30 - 34	521	4,6	238	252	-	31	-
35 - 39	574	5,1	150	374	3	47	-
40 - 44	809	7,2	181	534	9	82	3
45 - 49	1 072	9,5	176	725	21	150	-
50 - 54	975	8,6	139	696	(16)	(124)	-
55 - 59	962	8,5	116	703	39	(104)	-
60 - 64	825	7,3	62	629	(70)	64	-
65 - 69	546	4,8	40	395	(67)	44	-
70 - 74	697	6,2	62	442	(164)	29	-
75 - 79	511	4,5	30	301	155	25	-
80 - 84	367	3,2	34	137	186	10	-
85 - 89	234	2,1	9	67	146	12	-
90 und älter	100	0,9	9	15	76	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	222	2,0	222	-	-	-	-
3 - 5	243	2,1	243	-	-	-	-
6 - 9	400	3,5	400	-	-	-	-
10 - 15	680	6,0	680	-	-	-	-
16 - 18	354	3,1	351	3	-	-	-
19 - 24	697	6,2	646	48	-	3	-
25 - 39	1 614	14,3	766	757	3	88	-
40 - 59	3 818	33,8	612	2 658	85	460	3
60 - 66	1 009	8,9	83	768	82	76	-
67 - 74	1 059	9,4	81	698	(219)	61	-
75 und älter	1 212	10,7	82	520	563	47	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	10 916	96,5	4 059	5 215	928	714	-
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	6	0,1	-	6	-	-	-
Italien	19	0,2	4	12	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	6	-	-	-
Niederlande	(15)	(0,1)	6	9	-	-	-
Österreich	12	0,1	-	12	-	-	-
Polen	24	0,2	9	9	3	3	-
Rumänien	6	0,1	3	-	-	3	-
Russische Föderation	15	0,1	6	6	3	-	-
Türkei	162	1,4	54	96	6	3	3
Ukraine	3	0,0	-	3	-	-	-
Sonstige	124	1,1	25	78	9	12	-
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	2 210	20,1	780	1 120	170	130	/
Evangelische Kirche	6 910	63,0	2 490	3 370	700	340	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 650	15,0	630	790	/	150	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	5 800	52,9	1 810	3 360	130	500	/
Erwerbstätige	5 510	50,3	1 660	3 270	120	460	/
Erwerbslose	290	2,7	150	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	2,2	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 160	47,1	2 150	2 020	830	170	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 500	13,6	1 500	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 490	22,7	210	1 330	800	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	330	3,1	330	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	570	5,2	/	500	/	/	/
Sonstige	280	2,5	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 770	86,6	1 500	2 780	120	380	/
Beamte/-innen	270	4,8	70	180	/	20	/
Selbstständige mit Beschäftigten	/	/	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	4,7	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	220	4,0	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	590	10,9	260	260	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 010	18,9	250	670	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	610	11,5	160	420	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	920	17,2	300	520	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	930	17,4	380	470	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	470	8,7	/	300	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	530	10,0	/	350	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 750	31,8	550	1 060	(30)	(110)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 380	25,1	410	860	(30)	(80)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(40)	(0,8)	/	(30)	/	/	/
Baugewerbe	330	6,0	130	180	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	990	18,0	300	610	/	70	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	650	11,9	(190)	400	/	50	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	340	6,1	(110)	210	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	2 700	49,0	790	1 540	/	(280)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(140)	(2,6)	(40)	(100)	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(560)	(10,2)	160	(330)	/	(70)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	410	7,4	(110)	(260)	/	30	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 590	28,8	(490)	(850)	/	170	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	450	35,5	450	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	670	53,0	670	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	680	7,2	300	300	/	/	/
Ohne Schulabschluss	490	5,2	/	300	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	190	2,0	190	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 650	49,2	730	2 810	760	350	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 350	24,8	780	1 340	/	120	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 200	23,3	630	1 340	/	120	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	810	8,6	230	500	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	960	10,2	410	430	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 750	29,2	1 030	1 050	580	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 650	49,3	1 020	2 980	300	350	/
Fachschulabschluss	1 320	14,0	170	950	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	420	4,5	/	240	/	/	/
Hochschulabschluss	200	2,2	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 560	87,2	3 440	4 640	900	580	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 410	12,8	540	740	/	/	/
Ausländer/-innen	390	3,5	/	250	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	190	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 020	9,3	430	500	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	650	5,9	/	420	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	380	3,4	290	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	1,7	150	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,8	150	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	370	26,4	120	210	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	260	18,4	/	140	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	190	13,4	/	/	/	/	/
Ukraine	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	310	22,0	150	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	210	23,3	/	/	/	/	/
1990 - 1999	450	49,7	/	300	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	110	7,6	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	140	10,0	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	200	14,5	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	190	13,3	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	760	53,9	/	520	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 835	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 383	28,6
Paare ohne Kind(er)	1 508	31,2
Paare mit Kind(ern)	1 389	28,7
Alleinerziehende Elternteile	463	9,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	92	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 383	28,6
Ehepaare	2 530	52,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	364	7,5
Alleinerziehende Mütter	372	7,7
Alleinerziehende Väter	91	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	92	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 383	28,6
2 Personen	1 747	36,1
3 Personen	834	17,2
4 Personen	580	12,0
5 Personen	187	3,9
6 und mehr Personen	(104)	(2,2)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 046	21,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	660	13,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 129	64,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 360	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 508	44,9
Paare mit Kind(ern)	1 389	41,3
Alleinerziehende Elternteile	463	13,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 530	75,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	364	10,8
Alleinerziehende Väter	91	2,7
Alleinerziehende Mütter	372	11,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 825	54,3
3 Personen	840	25,0
4 Personen	528	15,7
5 Personen	(127)	(3,8)
6 und mehr Personen	40	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	88	4 531	140 103
Griechenland	6	35	6 073	254 282
Italien	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	47	2 418	46 740
Kroatien	6	54	6 603	209 840
Niederlande	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	12	87	5 067	164 246
Polen	24	260	21 636	382 391
Rumänien	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	15	122	8 250	174 023
Türkei	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	3	36	5 033	112 983
Sonstige	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	2 210	16 810	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	6 910	42 340	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	610	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	660	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	/	1 660	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 650	13 410	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	20,1	22,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	63,0	56,1	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,8	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,9	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	/	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	15,0	17,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	5 800	40 290	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	5 510	38 710	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	290	1 580	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1 230	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	350	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	5 160	35 200	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 500	10 950	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 490	15 270	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	330	2 990	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	570	3 710	167 350	2 640 520
Sonstige	280	2 280	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 770	32 900	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	270	1 980	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	/	1 430	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	260	1 830	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	570	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	220	1 500	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	590	4 730	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 010	7 420	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	610	4 430	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	920	6 010	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	600	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	930	5 800	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	470	3 550	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	530	3 700	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	840	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 750	12 690	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 380	9 890	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(40)	440	27 730	554 250
Baugewerbe	330	2 360	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	990	7 860	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	650	5 660	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	340	2 190	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	2 700	17 320	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(140)	960	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(560)	4 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	410	3 030	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 590	9 180	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	450	3 170	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	670	5 350	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	1 230	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	680	4 640	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	490	2 890	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	190	1 750	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 650	30 820	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 350	15 860	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 200	14 630	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1 230	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	810	4 730	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	960	8 470	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 750	19 540	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 650	30 780	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 320	7 340	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	690	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	420	3 100	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	200	2 650	220 610	5 471 080
Promotion	/	420	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 560	62 080	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 410	13 400	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	390	3 860	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2 850	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 010	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 020	9 540	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	650	5 640	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	380	3 900	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	180	2 070	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1 830	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	320	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	320	42 400	796 770
Kasachstan	370	2 750	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	160	11 560	345 620
Polen	260	1 620	88 860	2 006 410
Rumänien	/	210	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 980	87 270	1 318 130
Türkei	190	2 300	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	310	3 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	230	24 900	608 420
1970 - 1979	/	880	53 090	1 277 210
1980 - 1989	210	1 180	77 160	1 680 040
1990 - 1999	450	4 030	183 970	3 159 270
2000 - 2011	/	1 770	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	240	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	110	1 430	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	140	1 730	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	200	2 310	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	190	2 720	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	760	4 970	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	240	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	52,9	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	50,3	51,3	52,1	51,5
Erwerbslose	2,7	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,2	1,6	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,5	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	47,1	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,6	14,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	22,7	20,2	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,1	4,0	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	5,2	4,9	4,2	3,3
Sonstige	2,5	3,0	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	86,6	85,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	4,8	5,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	/	3,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,7	4,7	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,5	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,0	4,0	4,0	4,9
Akademische Berufe	10,9	12,5	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	18,9	19,6	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	11,5	11,7	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,2	15,9	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	17,4	15,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	8,7	9,4	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	10,0	9,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	31,8	32,8	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	25,1	25,5	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(0,8)	1,1	1,3	1,4
Baugewerbe	6,0	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	18,0	20,3	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	11,9	14,6	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,1	5,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	49,0	44,8	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(2,6)	2,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(10,2)	10,7	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7,4	7,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	28,8	23,7	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	35,5	32,5	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	53,0	54,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	12,6	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,2	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	5,2	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,0	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	49,2	47,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	24,8	24,6	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,3	22,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,6	7,3	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	10,2	13,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	29,2	30,3	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49,3	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	14,0	11,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,1	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,5	4,8	5,2	5,8
Hochschulabschluss	2,2	4,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	87,2	82,2	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	12,8	17,8	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,5	5,1	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,4	3,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,3	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	9,3	12,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5,9	7,5	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3,4	5,2	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1,7	2,7	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,8	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,4	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	26,4	20,5	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,2	1,5	2,3
Polen	18,4	12,1	11,7	13,1
Rumänien	/	1,6	3,0	3,8
Russische Föderation	/	14,8	11,5	8,6
Türkei	13,4	17,2	14,1	17,7
Ukraine	-	/	1,7	1,5
Sonstige	22,0	24,7	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,8	5,1	6,3
1970 - 1979	/	10,3	10,9	13,2
1980 - 1989	23,3	13,9	15,9	17,4
1990 - 1999	49,7	47,4	37,9	32,8
2000 - 2011	/	20,8	24,2	23,5
Unbekannt	/	2,9	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	7,6	10,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	10,0	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	14,5	17,2	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	13,3	20,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	53,9	37,1	41,1	44,4
Unbekannt	/	1,8	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bayerfeld-Steckweiler
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	434	100,0	227	207
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	0,7	-	3
5 - 9	29	6,7	15	14
10 - 14	29	6,7	9	20
15 - 19	22	5,1	12	10
20 - 24	15	3,5	12	3
25 - 29	18	4,1	11	7
30 - 34	26	6,0	13	13
35 - 39	22	5,1	13	9
40 - 44	42	9,7	30	12
45 - 49	46	10,6	21	25
50 - 54	32	7,4	13	19
55 - 59	29	6,7	10	19
60 - 64	31	7,1	25	(6)
65 - 69	17	3,9	9	8
70 - 74	28	6,5	16	12
75 - 79	18	4,1	9	9
80 - 84	18	4,1	9	9
85 - 89	6	1,4	-	6
90 und älter	3	0,7	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	13	3,0	6	7
6 - 9	19	4,4	9	10
10 - 15	38	8,8	15	23
16 - 18	9	2,1	6	3
19 - 24	19	4,4	12	7
25 - 39	66	15,2	37	29
40 - 59	149	34,3	74	(75)
60 - 66	(31)	(7,1)	25	(6)
67 - 74	45	10,4	25	20
75 und älter	45	10,4	18	27
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	159	36,6	(93)	66
Verheiratet	216	49,8	109	107
Verwitwet	35	8,1	10	25
Geschieden	24	5,5	(15)	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	419	96,5	218	201
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,7	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,7	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,7	-	3
Rumänien	3	0,7	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,7	-	3
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	22,8	55	44
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	226	52,1	111	115
Sonstige, keine, ohne Angabe	(109)	(25,1)	61	(48)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	434	100,0	419	(15)	(12)	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	227	52,3	218	9	9	-	-	-
Weiblich	207	47,7	201	6	3	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	0,7	3	-	-	-	-	-
5 - 9	29	6,7	29	-	-	-	-	-
10 - 14	29	6,7	29	-	-	-	-	-
15 - 19	22	5,1	22	-	-	-	-	-
20 - 24	15	3,5	15	-	-	-	-	-
25 - 29	18	4,1	18	-	-	-	-	-
30 - 34	26	6,0	23	3	-	3	-	-
35 - 39	22	5,1	19	3	3	-	-	-
40 - 44	42	9,7	39	3	3	-	-	-
45 - 49	46	10,6	43	3	3	-	-	-
50 - 54	32	7,4	29	3	3	-	-	-
55 - 59	29	6,7	29	-	-	-	-	-
60 - 64	31	7,1	31	-	-	-	-	-
65 - 69	17	3,9	17	-	-	-	-	-
70 - 74	28	6,5	28	-	-	-	-	-
75 - 79	18	4,1	18	-	-	-	-	-
80 - 84	18	4,1	18	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,4	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,7	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	13	3,0	13	-	-	-	-	-
6 - 9	19	4,4	19	-	-	-	-	-
10 - 15	38	8,8	38	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,1	9	-	-	-	-	-
19 - 24	19	4,4	19	-	-	-	-	-
25 - 39	66	15,2	60	6	3	3	-	-
40 - 59	149	34,3	140	9	9	-	-	-
60 - 66	(31)	(7,1)	(31)	-	-	-	-	-
67 - 74	45	10,4	45	-	-	-	-	-
75 und älter	45	10,4	45	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	159	36,6	156	3	3	-	-	-
Verheiratet	216	49,8	207	9	6	3	-	-
Verwitwet	35	8,1	35	-	-	-	-	-
Geschieden	24	5,5	(21)	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	22,8	(93)	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	226	52,1	226	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(109)	(25,1)	100	9	6	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	434	100,0	73	43	136	92	90
Geschlecht							
Männlich	227	52,3	33	26	77	48	43
Weiblich	207	47,7	40	17	59	44	47
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	159	36,6	73	39	35	9	3
Verheiratet	216	49,8	-	4	80	69	(63)
Verwitwet	35	8,1	-	-	-	11	24
Geschieden	24	5,5	-	-	21	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	419	96,5	73	43	124	89	90
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,7	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,7	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,7	-	-	3	-	-
Rumänien	3	0,7	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,7	-	-	3	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	22,8	6	17	41	(10)	25
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	226	52,1	40	17	59	54	56
Sonstige, keine, ohne Angabe	(109)	(25,1)	27	9	36	28	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	186	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(44)	(23,7)
Paare ohne Kind(er)	61	32,8
Paare mit Kind(ern)	51	27,4
Alleinerziehende Elternteile	24	12,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(44)	(23,7)
Ehepaare	94	50,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	9,7
Alleinerziehende Mütter	18	9,7
Alleinerziehende Väter	6	3,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(44)	(23,7)
2 Personen	(73)	(39,2)
3 Personen	27	14,5
4 Personen	21	11,3
5 Personen	9	4,8
6 und mehr Personen	12	6,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(39)	(21,0)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(106)	(57,0)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(136)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	61	44,9
Paare mit Kind(ern)	51	37,5
Alleinerziehende Elternteile	24	17,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	94	69,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	13,2
Alleinerziehende Väter	6	4,4
Alleinerziehende Mütter	18	13,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(76)	(55,9)
3 Personen	33	24,3
4 Personen	21	15,4
5 Personen	3	2,2
6 und mehr Personen	3	2,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bayerfeld-Steckweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	434	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	227	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	207	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	29	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	29	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	22	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	15	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	18	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	26	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	22	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	42	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	46	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	32	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	29	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	31	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	17	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	28	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	18	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	18	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	13	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	19	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	38	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	19	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	66	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	149	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(31)	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	45	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	45	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	159	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	216	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	35	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	24	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bayerfeld-Steckweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	419	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	3	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	3	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	3	24	260	21 636	382 391
Rumänien	3	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	3	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	226	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(109)	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bayerfeld-Steckweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,3	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	47,7	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	0,7	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,7	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,7	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,1	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	3,5	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,1	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,0	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,1	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,7	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,6	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,4	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,7	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,1	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,9	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,1	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,4	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,0	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,8	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,1	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	4,4	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,2	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(7,1)	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	10,4	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,4	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,6	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,8	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,5	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bayerfeld-Steckweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,5	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	0,7	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,7	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,7	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,7	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22,8	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52,1	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(25,1)	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bayerfeld-Steckweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	186	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(44)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	61	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	51	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(44)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	94	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	18	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(44)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(73)	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	27	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	21	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	9	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(39)	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(106)	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bayerfeld-Steckweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,7)	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,8	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,4	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,9	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,2	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,7)	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	50,5	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,7	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,7	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,2	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,2	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(23,7)	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(39,2)	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	14,5	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	11,3	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,8	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	6,5	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,0	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(21,0)	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(57,0)	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bayerfeld-Steckweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(136)	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	61	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	51	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	94	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	18	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(76)	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	33	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	21	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bayerfeld-Steckweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,9	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	37,5	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	17,6	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	69,1	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,2	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,4	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	13,2	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(55,9)	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	24,3	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	15,4	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,2	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,2	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bisterschied

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	234	100,0	125	109
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	2,6	3	3
5 - 9	12	5,1	3	9
10 - 14	6	2,6	-	6
15 - 19	18	7,7	9	9
20 - 24	12	5,1	6	6
25 - 29	13	5,6	7	6
30 - 34	9	3,8	3	6
35 - 39	13	5,6	13	-
40 - 44	16	6,8	9	7
45 - 49	28	12,0	10	(18)
50 - 54	19	8,1	13	6
55 - 59	21	9,0	12	9
60 - 64	18	7,7	15	3
65 - 69	9	3,8	6	3
70 - 74	10	4,3	7	3
75 - 79	9	3,8	6	3
80 - 84	9	3,8	-	9
85 - 89	6	2,6	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,3	-	3
3 - 5	9	3,8	3	6
6 - 9	6	2,6	3	3
10 - 15	12	5,1	3	9
16 - 18	6	2,6	3	3
19 - 24	18	7,7	9	9
25 - 39	35	15,0	23	12
40 - 59	84	35,9	44	40
60 - 66	21	9,0	18	3
67 - 74	16	6,8	10	6
75 und älter	24	10,3	9	15
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	93	39,7	54	39
Verheiratet	104	44,4	55	49
Verwitwet	9	3,8	3	6
Geschieden	(28)	(12,0)	13	(15)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	234	100,0	125	109
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(30)	(12,8)	12	18
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	153	65,4	80	73
Sonstige, keine, ohne Angabe	51	21,8	33	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
				Insgesamt	davon				Sonstige
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt				
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	234	100,0	234	-	-	-	-	-	
Geschlecht									
Männlich	125	53,4	125	-	-	-	-	-	
Weiblich	109	46,6	109	-	-	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	6	2,6	6	-	-	-	-	-	
5 - 9	12	5,1	12	-	-	-	-	-	
10 - 14	6	2,6	6	-	-	-	-	-	
15 - 19	18	7,7	18	-	-	-	-	-	
20 - 24	12	5,1	12	-	-	-	-	-	
25 - 29	13	5,6	13	-	-	-	-	-	
30 - 34	9	3,8	9	-	-	-	-	-	
35 - 39	13	5,6	13	-	-	-	-	-	
40 - 44	16	6,8	16	-	-	-	-	-	
45 - 49	28	12,0	28	-	-	-	-	-	
50 - 54	19	8,1	19	-	-	-	-	-	
55 - 59	21	9,0	21	-	-	-	-	-	
60 - 64	18	7,7	18	-	-	-	-	-	
65 - 69	9	3,8	9	-	-	-	-	-	
70 - 74	10	4,3	10	-	-	-	-	-	
75 - 79	9	3,8	9	-	-	-	-	-	
80 - 84	9	3,8	9	-	-	-	-	-	
85 - 89	6	2,6	6	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	3	1,3	3	-	-	-	-	-	
3 - 5	9	3,8	9	-	-	-	-	-	
6 - 9	6	2,6	6	-	-	-	-	-	
10 - 15	12	5,1	12	-	-	-	-	-	
16 - 18	6	2,6	6	-	-	-	-	-	
19 - 24	18	7,7	18	-	-	-	-	-	
25 - 39	35	15,0	35	-	-	-	-	-	
40 - 59	84	35,9	84	-	-	-	-	-	
60 - 66	21	9,0	21	-	-	-	-	-	
67 - 74	16	6,8	16	-	-	-	-	-	
75 und älter	24	10,3	24	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	93	39,7	93	-	-	-	-	-
Verheiratet	104	44,4	104	-	-	-	-	-
Verwitwet	9	3,8	9	-	-	-	-	-
Geschieden	(28)	(12,0)	(28)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(30)	(12,8)	(30)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	153	65,4	153	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	51	21,8	51	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	234	100,0	33	34	(66)	58	43
Geschlecht							
Männlich	125	53,4	9	19	35	40	22
Weiblich	109	46,6	24	15	31	(18)	21
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	93	39,7	33	31	17	6	6
Verheiratet	104	44,4	-	3	40	(33)	28
Verwitwet	9	3,8	-	-	-	3	6
Geschieden	(28)	(12,0)	-	-	9	16	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	234	100,0	33	34	(66)	58	43
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(30)	(12,8)	-	3	9	12	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	153	65,4	24	19	45	(28)	37
Sonstige, keine, ohne Angabe	51	21,8	9	12	12	18	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(93)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	31,2
Paare ohne Kind(er)	26	28,0
Paare mit Kind(ern)	29	31,2
Alleinerziehende Elternteile	3	3,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	6,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	31,2
Ehepaare	45	48,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	10,8
Alleinerziehende Mütter	3	3,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	6,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	29	31,2
2 Personen	35	37,6
3 Personen	13	14,0
4 Personen	(3)	(3,2)
5 Personen	4	4,3
6 und mehr Personen	9	9,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	16,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13	14,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	65	69,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(58)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	26	44,8
Paare mit Kind(ern)	29	50,0
Alleinerziehende Elternteile	3	5,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	45	77,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	17,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	5,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	29	50,0
3 Personen	13	22,4
4 Personen	10	17,2
5 Personen	3	5,2
6 und mehr Personen	3	5,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bisterschied	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	234	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	125	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	109	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	12	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	6	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	18	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	12	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	13	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	9	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	13	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	16	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	28	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	19	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	21	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	18	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	9	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	10	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	9	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	6	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	12	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	18	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	35	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	84	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	21	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	16	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	24	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	93	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	104	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	(28)	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bisterschied	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	234	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(30)	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	153	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	51	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bisterschied	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,4	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	46,6	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,6	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	2,6	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	7,7	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,6	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,8	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	6,8	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	12,0	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	9,0	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,7	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,3	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,8	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,6	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,3	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,8	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,1	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,7	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,0	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	35,9	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,0	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	6,8	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,3	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,7	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	44,4	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	3,8	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	(12,0)	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bisterschied	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(12,8)	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	65,4	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,8	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bisterschied	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(93)	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	26	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	29	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	45	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	35	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	13	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(3)	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	4	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	65	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bisterschied	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,2	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,0	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,2	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	3,2	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,2	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	48,4	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,8	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,2	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	31,2	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	37,6	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	14,0	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(3,2)	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,3	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	9,7	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,1	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,0	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,9	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bisterschied	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(58)	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	26	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	29	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	45	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	29	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	13	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	10	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bisterschied	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,8	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,0	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	5,2	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,6	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17,2	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,2	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,0	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	22,4	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	17,2	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	5,2	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	5,2	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dielkirchen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	548	100,0	257	289
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	2,7	6	9
5 - 9	12	2,2	3	9
10 - 14	34	6,2	16	18
15 - 19	50	9,2	17	(33)
20 - 24	46	8,4	25	21
25 - 29	15	2,7	3	12
30 - 34	12	2,2	6	6
35 - 39	33	6,0	15	18
40 - 44	(32)	(5,9)	13	19
45 - 49	61	11,2	27	34
50 - 54	53	9,7	34	19
55 - 59	49	9,0	(31)	18
60 - 64	28	5,1	12	16
65 - 69	26	4,8	16	10
70 - 74	30	5,5	15	15
75 - 79	20	3,7	3	17
80 - 84	27	4,9	15	12
85 - 89	3	0,5	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	2,2	6	6
3 - 5	9	1,6	-	9
6 - 9	6	1,1	3	3
10 - 15	37	6,8	16	21
16 - 18	32	5,9	11	21
19 - 24	(61)	(11,2)	31	30
25 - 39	60	11,0	24	36
40 - 59	195	35,7	105	(90)
60 - 66	35	6,4	15	20
67 - 74	49	9,0	28	21
75 und älter	50	9,2	18	32
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	221	40,5	104	(117)
Verheiratet	243	44,5	122	121
Verwitwet	41	7,5	9	32
Geschieden	41	7,5	22	19
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	531	97,3	245	286
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,5	3	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	1,1	6	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(93)	(17,0)	39	(54)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	363	66,5	171	192
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	16,5	47	43

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	548	100,0	531	15	12	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	257	47,1	245	(12)	9	-	3	-
Weiblich	289	52,9	286	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	2,7	15	-	-	-	-	-
5 - 9	12	2,2	12	-	-	-	-	-
10 - 14	34	6,2	34	-	-	-	-	-
15 - 19	50	9,2	50	-	-	-	-	-
20 - 24	46	8,4	46	-	-	-	-	-
25 - 29	15	2,7	15	-	-	-	-	-
30 - 34	12	2,2	(9)	3	3	-	-	-
35 - 39	33	6,0	33	-	-	-	-	-
40 - 44	(32)	(5,9)	(32)	-	-	-	-	-
45 - 49	61	11,2	61	-	-	-	-	-
50 - 54	53	9,7	50	3	3	-	-	-
55 - 59	49	9,0	46	3	-	-	3	-
60 - 64	28	5,1	25	3	3	-	-	-
65 - 69	26	4,8	(23)	3	3	-	-	-
70 - 74	30	5,5	30	-	-	-	-	-
75 - 79	20	3,7	20	-	-	-	-	-
80 - 84	27	4,9	27	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,5	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	2,2	12	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,6	9	-	-	-	-	-
6 - 9	6	1,1	6	-	-	-	-	-
10 - 15	37	6,8	37	-	-	-	-	-
16 - 18	32	5,9	32	-	-	-	-	-
19 - 24	(61)	(11,2)	(61)	-	-	-	-	-
25 - 39	60	11,0	57	3	3	-	-	-
40 - 59	195	35,7	189	6	3	-	3	-
60 - 66	35	6,4	(29)	6	6	-	-	-
67 - 74	49	9,0	49	-	-	-	-	-
75 und älter	50	9,2	50	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	221	40,5	221	-	-	-	-	-
Verheiratet	243	44,5	231	12	9	-	3	-
Verwitwet	41	7,5	41	-	-	-	-	-
Geschieden	41	7,5	38	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(93)	(17,0)	87	6	3	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	363	66,5	360	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	16,5	84	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	548	100,0	80	92	138	130	106
Geschlecht							
Männlich	257	47,1	29	41	61	77	49
Weiblich	289	52,9	51	51	77	53	57
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	221	40,5	80	89	34	12	6
Verheiratet	243	44,5	-	3	85	(99)	56
Verwitwet	41	7,5	-	-	-	3	38
Geschieden	41	7,5	-	-	19	16	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	531	97,3	80	92	135	121	103
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,5	-	-	-	3	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	1,1	-	-	-	3	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(93)	(17,0)	9	21	25	(27)	11
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	363	66,5	43	59	84	85	92
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	16,5	28	12	29	18	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	236	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	25,4
Paare ohne Kind(er)	(48)	(20,3)
Paare mit Kind(ern)	(86)	(36,4)
Alleinerziehende Elternteile	(36)	(15,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	25,4
Ehepaare	122	51,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	5,1
Alleinerziehende Mütter	26	11,0
Alleinerziehende Väter	10	4,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	60	25,4
2 Personen	74	31,4
3 Personen	(44)	(18,6)
4 Personen	(40)	(16,9)
5 Personen	6	2,5
6 und mehr Personen	12	5,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(66)	(28,0)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(25)	(10,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	145	61,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(170)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(48)	(28,2)
Paare mit Kind(ern)	(86)	(50,6)
Alleinerziehende Elternteile	(36)	(21,2)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	122	71,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	7,1
Alleinerziehende Väter	10	5,9
Alleinerziehende Mütter	26	15,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	74	43,5
3 Personen	41	24,1
4 Personen	(46)	(27,1)
5 Personen	3	1,8
6 und mehr Personen	6	3,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dielkirchen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	548	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	257	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	289	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	12	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	34	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	50	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	46	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	15	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	12	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	33	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(32)	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	61	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	53	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	49	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	28	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	26	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	30	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	20	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	27	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	3	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	6	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	37	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	32	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	(61)	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	60	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	195	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	35	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	49	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	50	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	221	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	243	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	41	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	41	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dielkirchen	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	531	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	3	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	6	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	3	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	3	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(93)	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	363	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dielkirchen	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,1	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	52,9	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,7	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,2	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,2	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	9,2	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	8,4	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,7	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	2,2	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,0	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(5,9)	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,2	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,7	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	9,0	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,1	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,5	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,7	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,9	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,5	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	1,1	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	5,9	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	(11,2)	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	11,0	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	35,7	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,4	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,0	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,2	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,5	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	44,5	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,5	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dielkirchen	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,5	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	1,1	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(17,0)	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	66,5	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,5	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dielkirchen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	236	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(48)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(86)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(36)	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	122	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	26	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	60	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	74	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(44)	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(40)	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	6	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(66)	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(25)	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	145	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dielkirchen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,4	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(20,3)	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(36,4)	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(15,3)	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,4	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	51,7	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,1	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	11,0	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,2	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,4	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	31,4	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(18,6)	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(16,9)	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	2,5	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	5,1	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(28,0)	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,6)	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61,4	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dielkirchen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(170)	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(48)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(86)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(36)	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	122	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	26	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	74	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	41	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(46)	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dielkirchen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(28,2)	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,6)	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(21,2)	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	71,8	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,9	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	15,3	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	43,5	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	24,1	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(27,1)	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	1,8	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,5	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dörrmoschel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	141	100,0	74	67
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	4,3	6	-
5 - 9	4	2,8	4	-
10 - 14	9	6,4	3	6
15 - 19	12	8,5	9	3
20 - 24	7	5,0	-	7
25 - 29	6	4,3	6	-
30 - 34	3	2,1	-	3
35 - 39	3	2,1	3	-
40 - 44	12	8,5	6	6
45 - 49	12	8,5	6	6
50 - 54	9	6,4	6	3
55 - 59	(16)	(11,3)	10	6
60 - 64	16	11,3	6	10
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	13	9,2	3	10
75 - 79	3	2,1	3	-
80 - 84	6	4,3	3	3
85 - 89	4	2,8	-	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	2,1	3	-
3 - 5	3	2,1	3	-
6 - 9	4	2,8	4	-
10 - 15	12	8,5	6	6
16 - 18	6	4,3	3	3
19 - 24	10	7,1	3	7
25 - 39	12	8,5	9	3
40 - 59	49	34,8	28	21
60 - 66	16	11,3	6	10
67 - 74	13	9,2	3	10
75 und älter	13	9,2	6	7
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(50)	(35,5)	34	(16)
Verheiratet	75	53,2	37	38
Verwitwet	13	9,2	-	13
Geschieden	3	2,1	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	141	100,0	74	67
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	6,4	-	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(99)	(70,2)	56	(43)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	(23,4)	(18)	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		Anzahl	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt
Insgesamt								
Insgesamt	141	100,0	141	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	74	52,5	74	-	-	-	-	-
Weiblich	67	47,5	67	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	4,3	6	-	-	-	-	-
5 - 9	4	2,8	4	-	-	-	-	-
10 - 14	9	6,4	9	-	-	-	-	-
15 - 19	12	8,5	12	-	-	-	-	-
20 - 24	7	5,0	7	-	-	-	-	-
25 - 29	6	4,3	6	-	-	-	-	-
30 - 34	3	2,1	3	-	-	-	-	-
35 - 39	3	2,1	3	-	-	-	-	-
40 - 44	12	8,5	12	-	-	-	-	-
45 - 49	12	8,5	12	-	-	-	-	-
50 - 54	9	6,4	9	-	-	-	-	-
55 - 59	(16)	(11,3)	(16)	-	-	-	-	-
60 - 64	16	11,3	16	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	13	9,2	13	-	-	-	-	-
75 - 79	3	2,1	3	-	-	-	-	-
80 - 84	6	4,3	6	-	-	-	-	-
85 - 89	4	2,8	4	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	2,1	3	-	-	-	-	-
3 - 5	3	2,1	3	-	-	-	-	-
6 - 9	4	2,8	4	-	-	-	-	-
10 - 15	12	8,5	12	-	-	-	-	-
16 - 18	6	4,3	6	-	-	-	-	-
19 - 24	10	7,1	10	-	-	-	-	-
25 - 39	12	8,5	12	-	-	-	-	-
40 - 59	49	34,8	49	-	-	-	-	-
60 - 66	16	11,3	16	-	-	-	-	-
67 - 74	13	9,2	13	-	-	-	-	-
75 und älter	13	9,2	13	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(50)	(35,5)	(50)	-	-	-	-	-
Verheiratet	75	53,2	75	-	-	-	-	-
Verwitwet	13	9,2	13	-	-	-	-	-
Geschieden	3	2,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	6,4	9	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(99)	(70,2)	(99)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	(23,4)	(33)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	141	100,0	28	16	30	(41)	26
Geschlecht							
Männlich	74	52,5	19	9	15	22	9
Weiblich	67	47,5	9	7	15	19	17
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(50)	(35,5)	28	10	3	3	6
Verheiratet	75	53,2	-	6	24	(32)	13
Verwitwet	13	9,2	-	-	-	6	7
Geschieden	3	2,1	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	141	100,0	28	16	30	(41)	26
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	6,4	-	3	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(99)	(70,2)	10	13	21	29	26
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	(23,4)	18	-	9	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	61	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31)	(50,8)
Paare ohne Kind(er)	13	21,3
Paare mit Kind(ern)	11	18,0
Alleinerziehende Elternteile	3	4,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	4,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31)	(50,8)
Ehepaare	24	39,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	4,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	4,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(31)	(50,8)
2 Personen	19	31,1
3 Personen	7	11,5
4 Personen	-	-
5 Personen	4	6,6
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	32,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	4,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	38	62,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(27)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	13	48,1
Paare mit Kind(ern)	11	40,7
Alleinerziehende Elternteile	3	11,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	24	88,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	11,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	16	59,3
3 Personen	7	25,9
4 Personen	-	-
5 Personen	4	14,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dörrmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	141	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	74	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	67	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	4	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	9	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	12	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	7	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	6	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	3	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	3	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	12	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	12	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	9	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(16)	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	16	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	-	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	13	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	3	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	6	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	4	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	4	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	12	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	10	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	12	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	49	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	16	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	13	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	13	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(50)	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	75	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	13	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	3	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dörrmoschel	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	141	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(99)	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(33)	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dörrmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,5	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	47,5	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,8	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,4	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	8,5	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	2,1	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	2,1	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,5	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,5	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	6,4	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(11,3)	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	11,3	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	-	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	9,2	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	2,1	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,3	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,8	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,5	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	8,5	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,8	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,3	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,2	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,2	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(35,5)	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	53,2	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	9,2	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	2,1	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dörrmoschel	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,4	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(70,2)	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(23,4)	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dörrmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	61	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	13	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	11	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	24	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(31)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	19	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	7	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	-	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	4	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	38	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dörrmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(50,8)	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	21,3	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	18,0	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,9	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,9	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(50,8)	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	39,3	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,9	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,9	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(50,8)	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	31,1	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	11,5	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	-	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	6,6	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	32,8	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	4,9	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,3	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dörrmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(27)	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	13	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	11	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	24	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	16	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	7	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	-	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dörrmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48,1	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	40,7	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,1	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	88,9	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,1	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	59,3	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	25,9	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	-	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	14,8	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gehrweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	340	100,0	164	176
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10	2,9	-	10
5 - 9	12	3,5	9	3
10 - 14	12	3,5	9	3
15 - 19	17	5,0	11	6
20 - 24	18	5,3	6	12
25 - 29	(9)	(2,6)	3	6
30 - 34	21	6,2	9	12
35 - 39	16	4,7	6	10
40 - 44	21	6,2	9	12
45 - 49	24	7,1	15	9
50 - 54	40	11,8	19	21
55 - 59	24	7,1	(6)	18
60 - 64	29	8,5	20	9
65 - 69	22	6,5	15	7
70 - 74	24	7,1	9	15
75 - 79	(25)	(7,4)	12	13
80 - 84	12	3,5	6	6
85 - 89	4	1,2	-	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	2,1	-	7
3 - 5	6	1,8	3	3
6 - 9	9	2,6	6	3
10 - 15	21	6,2	12	9
16 - 18	4	1,2	4	-
19 - 24	22	6,5	10	12
25 - 39	46	13,5	18	28
40 - 59	109	32,1	(49)	60
60 - 66	32	9,4	23	(9)
67 - 74	43	12,6	21	22
75 und älter	41	12,1	18	23
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	93	27,4	53	40
Verheiratet	186	54,7	98	(88)
Verwitwet	35	10,3	9	26
Geschieden	26	7,6	4	(22)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	337	99,1	161	176
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,9	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	13,5	21	25
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	247	72,6	125	122
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	(13,8)	(18)	29

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	340	100,0	337	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	164	48,2	161	3	3	-	-	-
Weiblich	176	51,8	176	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	10	2,9	10	-	-	-	-	-
5 - 9	12	3,5	12	-	-	-	-	-
10 - 14	12	3,5	12	-	-	-	-	-
15 - 19	17	5,0	17	-	-	-	-	-
20 - 24	18	5,3	18	-	-	-	-	-
25 - 29	(9)	(2,6)	9	-	-	-	-	-
30 - 34	21	6,2	21	-	-	-	-	-
35 - 39	16	4,7	16	-	-	-	-	-
40 - 44	21	6,2	21	-	-	-	-	-
45 - 49	24	7,1	21	3	3	-	-	-
50 - 54	40	11,8	40	-	-	-	-	-
55 - 59	24	7,1	24	-	-	-	-	-
60 - 64	29	8,5	29	-	-	-	-	-
65 - 69	22	6,5	22	-	-	-	-	-
70 - 74	24	7,1	24	-	-	-	-	-
75 - 79	(25)	(7,4)	(25)	-	-	-	-	-
80 - 84	12	3,5	12	-	-	-	-	-
85 - 89	4	1,2	4	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	2,1	7	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,8	6	-	-	-	-	-
6 - 9	9	2,6	9	-	-	-	-	-
10 - 15	21	6,2	21	-	-	-	-	-
16 - 18	4	1,2	4	-	-	-	-	-
19 - 24	22	6,5	22	-	-	-	-	-
25 - 39	46	13,5	46	-	-	-	-	-
40 - 59	109	32,1	106	3	3	-	-	-
60 - 66	32	9,4	32	-	-	-	-	-
67 - 74	43	12,6	43	-	-	-	-	-
75 und älter	41	12,1	41	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	93	27,4	93	-	-	-	-	-
Verheiratet	186	54,7	183	3	3	-	-	-
Verwitwet	35	10,3	35	-	-	-	-	-
Geschieden	26	7,6	26	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	13,5	43	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	247	72,6	247	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	(13,8)	(47)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	340	100,0	47	31	82	93	87
Geschlecht							
Männlich	164	48,2	25	13	39	45	42
Weiblich	176	51,8	22	18	43	48	45
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	93	27,4	47	19	18	3	6
Verheiratet	186	54,7	-	9	51	77	49
Verwitwet	35	10,3	-	-	-	6	29
Geschieden	26	7,6	-	3	13	7	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	337	99,1	47	31	79	93	87
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,9	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	13,5	6	6	13	9	12
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	247	72,6	28	19	(57)	75	68
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	(13,8)	13	6	(12)	9	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	146	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31)	(21,2)
Paare ohne Kind(er)	(47)	(32,2)
Paare mit Kind(ern)	(45)	(30,8)
Alleinerziehende Elternteile	12	8,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	11	7,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31)	(21,2)
Ehepaare	85	58,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	4,8
Alleinerziehende Mütter	9	6,2
Alleinerziehende Väter	3	2,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	11	7,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(31)	(21,2)
2 Personen	61	41,8
3 Personen	23	15,8
4 Personen	21	14,4
5 Personen	7	4,8
6 und mehr Personen	3	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	34	23,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	35	24,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(77)	(52,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	104	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(47)	(45,2)
Paare mit Kind(ern)	(45)	(43,3)
Alleinerziehende Elternteile	12	11,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	85	81,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	6,7
Alleinerziehende Väter	3	2,9
Alleinerziehende Mütter	9	8,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(56)	(53,8)
3 Personen	(32)	(30,8)
4 Personen	12	11,5
5 Personen	4	3,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gehrweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	340	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	164	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	176	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	10	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	12	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	12	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	17	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	18	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	(9)	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	21	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	16	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	21	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	24	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	40	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	24	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	29	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	22	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	24	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(25)	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	12	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	4	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	6	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	9	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	21	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	4	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	22	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	46	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	109	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	32	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	43	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	41	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	93	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	186	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	35	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	26	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gehrweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	337	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	3	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	247	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gehrweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,2	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,8	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,9	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,5	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	3,5	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,0	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(2,6)	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,2	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,7	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	6,2	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,1	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	11,8	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,1	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	8,5	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	6,5	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	7,1	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(7,4)	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,2	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,2	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	1,2	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	13,5	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,1	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,4	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	12,6	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	12,1	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	27,4	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	54,7	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	10,3	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,6	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gehrweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,1	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	0,9	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	13,5	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	72,6	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(13,8)	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gehrweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	146	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(47)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(45)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	11	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(31)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	85	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	11	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(31)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	61	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	23	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	21	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	7	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	34	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	35	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(77)	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gehrweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,2)	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,2)	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(30,8)	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,2	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,2)	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,2	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,8	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,1	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(21,2)	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	41,8	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	15,8	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	14,4	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,8	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,3	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24,0	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(52,7)	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gehrweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	104	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(47)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(45)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	85	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(56)	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(32)	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	12	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gehrweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(45,2)	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(43,3)	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,5	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,7	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,9	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,7	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(53,8)	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(30,8)	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	11,5	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	3,8	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gerbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	560	100,0	276	284
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	29	5,2	19	10
5 - 9	34	6,1	18	16
10 - 14	44	7,9	19	25
15 - 19	36	6,4	19	17
20 - 24	16	2,9	6	10
25 - 29	16	2,9	7	9
30 - 34	31	5,5	21	10
35 - 39	30	5,4	12	18
40 - 44	45	8,0	23	22
45 - 49	50	8,9	21	29
50 - 54	41	7,3	16	25
55 - 59	37	6,6	25	(12)
60 - 64	35	6,3	19	16
65 - 69	28	5,0	12	16
70 - 74	34	6,1	18	16
75 - 79	28	5,0	12	16
80 - 84	9	1,6	-	9
85 - 89	13	2,3	9	4
90 und älter	4	0,7	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	16	2,9	9	7
3 - 5	13	2,3	10	3
6 - 9	34	6,1	18	16
10 - 15	47	8,4	22	25
16 - 18	30	5,4	13	17
19 - 24	19	3,4	9	10
25 - 39	77	13,8	(40)	37
40 - 59	173	30,9	85	88
60 - 66	41	7,3	22	19
67 - 74	56	10,0	27	29
75 und älter	54	9,6	21	33
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	197	35,2	(107)	90
Verheiratet	287	51,3	147	140
Verwitwet	(57)	(10,2)	12	45
Geschieden	19	3,4	10	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	557	99,5	276	281
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	126	22,5	61	65
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	336	60,0	162	174
Sonstige, keine, ohne Angabe	98	17,5	53	45

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	560	100,0	557	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	276	49,3	276	-	-	-	-	-
Weiblich	284	50,7	281	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	29	5,2	29	-	-	-	-	-
5 - 9	34	6,1	34	-	-	-	-	-
10 - 14	44	7,9	44	-	-	-	-	-
15 - 19	36	6,4	36	-	-	-	-	-
20 - 24	16	2,9	16	-	-	-	-	-
25 - 29	16	2,9	16	-	-	-	-	-
30 - 34	31	5,5	(31)	-	-	-	-	-
35 - 39	30	5,4	30	-	-	-	-	-
40 - 44	45	8,0	45	-	-	-	-	-
45 - 49	50	8,9	50	-	-	-	-	-
50 - 54	41	7,3	41	-	-	-	-	-
55 - 59	37	6,6	37	-	-	-	-	-
60 - 64	35	6,3	35	-	-	-	-	-
65 - 69	28	5,0	25	3	3	-	-	-
70 - 74	34	6,1	34	-	-	-	-	-
75 - 79	28	5,0	28	-	-	-	-	-
80 - 84	9	1,6	9	-	-	-	-	-
85 - 89	13	2,3	13	-	-	-	-	-
90 und älter	4	0,7	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	16	2,9	16	-	-	-	-	-
3 - 5	13	2,3	13	-	-	-	-	-
6 - 9	34	6,1	34	-	-	-	-	-
10 - 15	47	8,4	47	-	-	-	-	-
16 - 18	30	5,4	30	-	-	-	-	-
19 - 24	19	3,4	19	-	-	-	-	-
25 - 39	77	13,8	77	-	-	-	-	-
40 - 59	173	30,9	173	-	-	-	-	-
60 - 66	41	7,3	41	-	-	-	-	-
67 - 74	56	10,0	53	3	3	-	-	-
75 und älter	54	9,6	54	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	197	35,2	197	-	-	-	-	-
Verheiratet	287	51,3	287	-	-	-	-	-
Verwitwet	(57)	(10,2)	(54)	3	3	-	-	-
Geschieden	19	3,4	19	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	126	22,5	123	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	336	60,0	336	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	98	17,5	98	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	560	100,0	(129)	46	156	113	116
Geschlecht							
Männlich	276	49,3	65	23	77	60	51
Weiblich	284	50,7	64	23	79	53	65
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	197	35,2	(129)	40	25	3	-
Verheiratet	287	51,3	-	6	(122)	91	(68)
Verwitwet	(57)	(10,2)	-	-	-	12	(45)
Geschieden	19	3,4	-	-	9	7	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	557	99,5	(129)	46	156	113	113
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	-	-	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	126	22,5	30	9	38	21	28
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	336	60,0	67	33	78	(82)	76
Sonstige, keine, ohne Angabe	98	17,5	32	4	40	10	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	235	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	25,1
Paare ohne Kind(er)	64	27,2
Paare mit Kind(ern)	87	37,0
Alleinerziehende Elternteile	18	7,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	3,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	25,1
Ehepaare	139	59,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	5,1
Alleinerziehende Mütter	12	5,1
Alleinerziehende Väter	6	2,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	3,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	59	25,1
2 Personen	71	30,2
3 Personen	44	18,7
4 Personen	45	19,1
5 Personen	13	5,5
6 und mehr Personen	3	1,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	59	25,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(22)	(9,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(154)	(65,5)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	169	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	64	37,9
Paare mit Kind(ern)	87	51,5
Alleinerziehende Elternteile	18	10,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	139	82,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	7,1
Alleinerziehende Väter	6	3,6
Alleinerziehende Mütter	12	7,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	76	45,0
3 Personen	38	22,5
4 Personen	39	23,1
5 Personen	13	7,7
6 und mehr Personen	3	1,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gerbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	560	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	276	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	284	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	29	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	34	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	44	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	36	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	16	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	16	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	31	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	30	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	45	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	50	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	41	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	37	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	35	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	28	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	34	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	28	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	9	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	13	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	4	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	16	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	13	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	34	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	47	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	30	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	19	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	77	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	173	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	41	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	56	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	54	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	197	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	287	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(57)	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	19	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gerbach	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	557	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	3	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	126	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	336	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	98	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gerbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,7	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,2	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,1	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,9	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,4	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	2,9	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,9	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,5	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,0	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,6	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,3	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	5,0	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,1	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	5,0	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,6	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,3	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	6,1	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,4	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	5,4	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	3,4	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	13,8	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	30,9	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	10,0	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,6	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,2	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	51,3	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(10,2)	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	3,4	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gerbach	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,5	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	0,5	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22,5	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	60,0	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,5	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gerbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	235	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	64	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	87	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	139	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	59	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	71	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	44	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	45	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	13	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	59	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(22)	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(154)	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gerbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,1	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,2	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,0	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,7	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,1	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,1	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,1	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,1	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,6	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,1	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	30,2	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,7	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	19,1	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,5	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,3	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,1	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(9,4)	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65,5)	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gerbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	169	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	64	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	87	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	139	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	76	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	38	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	39	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	13	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gerbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,9	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,5	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,7	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,2	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,6	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,1	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,0	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	22,5	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	23,1	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	7,7	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,8	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gundersweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	500	100,0	244	254
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	1,8	3	6
5 - 9	22	4,4	16	6
10 - 14	38	7,6	22	16
15 - 19	31	6,2	12	19
20 - 24	28	5,6	12	16
25 - 29	34	6,8	25	9
30 - 34	22	4,4	16	6
35 - 39	22	4,4	9	13
40 - 44	44	8,8	(28)	16
45 - 49	51	10,2	19	32
50 - 54	55	11,0	27	28
55 - 59	(30)	(6,0)	9	21
60 - 64	33	6,6	21	12
65 - 69	25	5,0	9	16
70 - 74	28	5,6	12	16
75 - 79	12	2,4	-	12
80 - 84	7	1,4	4	3
85 - 89	7	1,4	-	7
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,2	3	3
3 - 5	9	1,8	3	6
6 - 9	16	3,2	13	3
10 - 15	44	8,8	25	19
16 - 18	16	3,2	3	13
19 - 24	37	7,4	18	19
25 - 39	(78)	(15,7)	(50)	28
40 - 59	(180)	(36,1)	83	97
60 - 66	42	8,4	24	18
67 - 74	44	8,8	18	26
75 und älter	26	5,2	4	22
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	190	38,2	112	(78)
Verheiratet	242	48,6	114	128
Verwitwet	33	6,6	-	33
Geschieden	33	6,6	18	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	495	99,4	241	254
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	12,2	34	27
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	382	76,7	177	205
Sonstige, keine, ohne Angabe	(55)	(11,0)	33	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	500	100,0	495	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	244	49,0	241	3	-	-	3	-
Weiblich	254	51,0	254	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	1,8	9	-	-	-	-	-
5 - 9	22	4,4	22	-	-	-	-	-
10 - 14	38	7,6	38	-	-	-	-	-
15 - 19	31	6,2	31	-	-	-	-	-
20 - 24	28	5,6	28	-	-	-	-	-
25 - 29	34	6,8	34	-	-	-	-	-
30 - 34	22	4,4	22	-	-	-	-	-
35 - 39	22	4,4	22	-	-	-	-	-
40 - 44	44	8,8	41	3	-	-	3	-
45 - 49	51	10,2	51	-	-	-	-	-
50 - 54	55	11,0	55	-	-	-	-	-
55 - 59	(30)	(6,0)	(30)	-	-	-	-	-
60 - 64	33	6,6	33	-	-	-	-	-
65 - 69	25	5,0	25	-	-	-	-	-
70 - 74	28	5,6	28	-	-	-	-	-
75 - 79	12	2,4	12	-	-	-	-	-
80 - 84	7	1,4	7	-	-	-	-	-
85 - 89	7	1,4	7	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,2	6	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,8	9	-	-	-	-	-
6 - 9	16	3,2	16	-	-	-	-	-
10 - 15	44	8,8	44	-	-	-	-	-
16 - 18	16	3,2	16	-	-	-	-	-
19 - 24	37	7,4	37	-	-	-	-	-
25 - 39	(78)	(15,7)	(78)	-	-	-	-	-
40 - 59	(180)	(36,1)	177	3	-	-	3	-
60 - 66	42	8,4	42	-	-	-	-	-
67 - 74	44	8,8	44	-	-	-	-	-
75 und älter	26	5,2	26	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	190	38,2	190	-	-	-	-	-
Verheiratet	242	48,6	239	3	-	-	3	-
Verwitwet	33	6,6	33	-	-	-	-	-
Geschieden	33	6,6	33	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	12,2	58	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	382	76,7	382	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(55)	(11,0)	(55)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	500	100,0	81	(81)	139	118	79
Geschlecht							
Männlich	244	49,0	44	46	(72)	(57)	25
Weiblich	254	51,0	(37)	(35)	(67)	61	54
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	190	38,2	81	(72)	25	12	-
Verheiratet	242	48,6	-	9	99	94	40
Verwitwet	33	6,6	-	-	-	3	30
Geschieden	33	6,6	-	-	15	9	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	495	99,4	81	(81)	136	118	79
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	12,2	9	12	21	12	7
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	382	76,7	55	(66)	105	(93)	(63)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(55)	(11,0)	17	3	13	(13)	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	199	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	47	23,6
Paare ohne Kind(er)	(70)	(35,2)
Paare mit Kind(ern)	64	32,2
Alleinerziehende Elternteile	18	9,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	47	23,6
Ehepaare	(127)	(63,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	(3,5)
Alleinerziehende Mütter	18	9,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	47	23,6
2 Personen	(84)	(42,2)
3 Personen	(20)	(10,1)
4 Personen	32	16,1
5 Personen	13	6,5
6 und mehr Personen	3	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(45)	(22,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	13,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	(127)	(63,8)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	152	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(70)	(46,1)
Paare mit Kind(ern)	64	42,1
Alleinerziehende Elternteile	18	11,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(127)	(83,6)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	(4,6)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	18	11,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(84)	(55,3)
3 Personen	(24)	(15,8)
4 Personen	32	21,1
5 Personen	12	7,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gundersweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	500	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	244	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	254	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	22	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	38	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	31	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	28	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	34	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	22	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	22	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	44	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	51	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	55	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(30)	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	33	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	25	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	28	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	12	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	7	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	7	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	16	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	44	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	16	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	37	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	(78)	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	(180)	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	42	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	44	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	26	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	190	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	242	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	33	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	33	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gundersweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	495	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	3	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	382	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(55)	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gundersweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,0	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,8	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,6	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,8	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,4	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,4	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,8	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,2	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	11,0	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(6,0)	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,6	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	5,0	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,6	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	2,4	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,4	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,4	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,2	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,8	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,4	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	(15,7)	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	(36,1)	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,4	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,8	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	5,2	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,2	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,6	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,6	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,6	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gundersweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,4	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,6	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12,2	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	76,7	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(11,0)	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gundersweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	199	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	47	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(70)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	64	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	47	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(127)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	18	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	47	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(84)	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(20)	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	32	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	13	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(45)	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(127)	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gundersweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,6	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(35,2)	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,2	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,0	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,6	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(63,8)	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(3,5)	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,0	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,6	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(42,2)	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(10,1)	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	16,1	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	6,5	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(22,6)	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,6	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(63,8)	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gundersweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	152	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(70)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	64	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(127)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	18	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(84)	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(24)	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	32	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	12	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gundersweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(46,1)	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,1	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,8	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(83,6)	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(4,6)	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,8	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(55,3)	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(15,8)	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	21,1	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	7,9	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Imsweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	556	100,0	252	302
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	22	4,0	12	10
5 - 9	21	3,8	9	12
10 - 14	24	4,3	6	18
15 - 19	33	6,0	21	12
20 - 24	23	4,2	13	10
25 - 29	27	4,9	9	18
30 - 34	22	4,0	12	10
35 - 39	31	5,6	10	21
40 - 44	40	7,2	18	22
45 - 49	65	11,7	22	43
50 - 54	(61)	(11,0)	(37)	24
55 - 59	39	7,0	30	9
60 - 64	31	5,6	16	15
65 - 69	18	3,2	9	9
70 - 74	37	6,7	15	22
75 - 79	25	4,5	7	18
80 - 84	16	2,9	3	13
85 - 89	10	1,8	-	10
90 und älter	9	1,6	3	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	10	1,8	6	4
3 - 5	12	2,2	6	6
6 - 9	21	3,8	9	12
10 - 15	27	4,9	6	21
16 - 18	15	2,7	9	6
19 - 24	38	6,9	25	13
25 - 39	80	14,4	(31)	49
40 - 59	205	37,0	(107)	98
60 - 66	(34)	(6,1)	16	18
67 - 74	52	9,4	24	28
75 und älter	60	10,8	13	47
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	201	36,3	98	103
Verheiratet	262	47,3	133	129
Verwitwet	60	10,8	6	(54)
Geschieden	(31)	(5,6)	15	(16)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	542	97,8	249	293
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	6	1,1	3	3
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	167	30,1	75	92
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	306	55,2	135	171
Sonstige, keine, ohne Angabe	(81)	(14,6)	42	39

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	556	100,0	542	12	-	6	6	-
Geschlecht								
Männlich	252	45,5	249	3	-	3	-	-
Weiblich	302	54,5	293	9	-	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	22	4,0	22	-	-	-	-	-
5 - 9	21	3,8	21	-	-	-	-	-
10 - 14	24	4,3	24	-	-	-	-	-
15 - 19	33	6,0	33	-	-	-	-	-
20 - 24	23	4,2	23	-	-	-	-	-
25 - 29	27	4,9	27	-	-	-	-	-
30 - 34	22	4,0	22	-	-	-	-	-
35 - 39	31	5,6	31	-	-	-	-	-
40 - 44	40	7,2	40	-	-	-	-	-
45 - 49	65	11,7	59	6	-	3	3	-
50 - 54	(61)	(11,0)	58	3	-	3	-	-
55 - 59	39	7,0	39	-	-	-	-	-
60 - 64	31	5,6	31	-	-	-	-	-
65 - 69	18	3,2	18	-	-	-	-	-
70 - 74	37	6,7	37	-	-	-	-	-
75 - 79	25	4,5	25	-	-	-	-	-
80 - 84	16	2,9	13	3	-	-	3	-
85 - 89	10	1,8	10	-	-	-	-	-
90 und älter	9	1,6	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	10	1,8	10	-	-	-	-	-
3 - 5	12	2,2	12	-	-	-	-	-
6 - 9	21	3,8	21	-	-	-	-	-
10 - 15	27	4,9	27	-	-	-	-	-
16 - 18	15	2,7	15	-	-	-	-	-
19 - 24	38	6,9	38	-	-	-	-	-
25 - 39	80	14,4	80	-	-	-	-	-
40 - 59	205	37,0	196	9	-	6	3	-
60 - 66	(34)	(6,1)	34	-	-	-	-	-
67 - 74	52	9,4	52	-	-	-	-	-
75 und älter	60	10,8	57	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	201	36,3	201	-	-	-	-	-
Verheiratet	262	47,3	253	9	-	6	3	-
Verwitwet	60	10,8	57	3	-	-	3	-
Geschieden	(31)	(5,6)	(31)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	167	30,1	155	12	-	6	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	306	55,2	306	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(81)	(14,6)	81	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	556	100,0	(76)	(74)	158	131	115
Geschlecht							
Männlich	252	45,5	(30)	40	62	(83)	37
Weiblich	302	54,5	46	34	96	(48)	78
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	201	36,3	(76)	62	42	18	3
Verheiratet	262	47,3	-	12	91	98	61
Verwitwet	60	10,8	-	-	3	6	51
Geschieden	(31)	(5,6)	-	-	22	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	542	97,8	(76)	(74)	152	128	112
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	1,1	-	-	3	3	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	-	-	3	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	167	30,1	24	(28)	45	38	32
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	306	55,2	(27)	43	87	75	74
Sonstige, keine, ohne Angabe	(81)	(14,6)	25	3	26	18	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	236	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	71	30,1
Paare ohne Kind(er)	(72)	(30,5)
Paare mit Kind(ern)	(60)	(25,4)
Alleinerziehende Elternteile	27	11,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	71	30,1
Ehepaare	116	49,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	6,8
Alleinerziehende Mütter	20	8,5
Alleinerziehende Väter	7	3,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	71	30,1
2 Personen	(87)	(36,9)
3 Personen	(26)	(11,0)
4 Personen	33	14,0
5 Personen	16	6,8
6 und mehr Personen	3	1,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	54	22,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(46)	(19,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(136)	(57,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	159	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(72)	(45,3)
Paare mit Kind(ern)	(60)	(37,7)
Alleinerziehende Elternteile	27	17,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	116	73,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	10,1
Alleinerziehende Väter	7	4,4
Alleinerziehende Mütter	20	12,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(95)	(59,7)
3 Personen	(35)	(22,0)
4 Personen	(16)	(10,1)
5 Personen	(13)	(8,2)
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Imsweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	556	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	252	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	302	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	22	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	21	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	24	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	33	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	23	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	27	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	22	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	31	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	40	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	65	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	(61)	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	39	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	31	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	18	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	37	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	25	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	16	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	10	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	9	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	10	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	12	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	21	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	27	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	15	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	38	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	80	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	205	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(34)	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	52	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	60	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	201	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	262	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	60	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	(31)	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Imsweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	542	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	6	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	6	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	167	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	306	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(81)	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Imsweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	45,5	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	54,5	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,3	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,0	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,2	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,9	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,0	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,2	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,7	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	(11,0)	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,0	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,6	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,2	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,7	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,9	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,8	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,6	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	4,9	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,4	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	37,0	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(6,1)	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,4	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,8	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,3	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	47,3	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	10,8	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	(5,6)	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Imsweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,8	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	1,1	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30,1	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	55,2	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(14,6)	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Imsweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	236	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	71	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(72)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(60)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	71	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	116	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	20	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	71	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(87)	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(26)	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	33	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	16	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	54	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(46)	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(136)	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Imsweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,1	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(30,5)	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(25,4)	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,4	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,1	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	49,2	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,8	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,5	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,0	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	30,1	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(36,9)	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(11,0)	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	14,0	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	6,8	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,3	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,9	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(19,5)	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(57,6)	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Imsweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	159	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(72)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(60)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	116	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	20	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(95)	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(35)	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(16)	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(13)	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Imsweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(45,3)	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(37,7)	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	17,0	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,0	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,1	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,4	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,6	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(59,7)	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(22,0)	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(10,1)	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(8,2)	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Katzenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	522	100,0	265	256
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	3,1	13	3
5 - 9	31	6,0	13	18
10 - 14	29	5,6	13	16
15 - 19	24	4,6	21	3
20 - 24	30	5,8	16	14
25 - 29	34	6,5	21	13
30 - 34	(21)	(4,0)	9	12
35 - 39	33	6,3	18	15
40 - 44	19	3,6	10	9
45 - 49	51	9,8	26	25
50 - 54	45	8,6	21	24
55 - 59	49	9,4	22	27
60 - 64	41	7,9	23	18
65 - 69	(34)	(6,5)	12	22
70 - 74	15	2,9	9	6
75 - 79	19	3,6	6	13
80 - 84	21	4,0	12	9
85 - 89	9	1,7	-	9
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	1,7	9	-
3 - 5	10	1,9	4	6
6 - 9	28	5,4	13	15
10 - 15	35	6,7	16	19
16 - 18	12	2,3	12	-
19 - 24	36	6,9	22	14
25 - 39	88	16,9	48	40
40 - 59	164	31,5	(79)	85
60 - 66	47	9,0	23	24
67 - 74	(43)	(8,3)	21	22
75 und älter	49	9,4	18	31
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(180)	(34,5)	(104)	76
Verheiratet	262	50,3	134	128
Verwitwet	43	8,3	12	31
Geschieden	33	6,3	15	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,6	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	515	98,8	265	250
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	6	1,2	-	6
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(133)	(25,5)	76	(57)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	310	59,5	147	163
Sonstige, keine, ohne Angabe	(78)	(15,0)	42	36

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	522	100,0	515	6	-	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	265	50,9	265	-	-	-	-	-
Weiblich	256	49,1	250	6	-	6	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	3,1	16	-	-	-	-	-
5 - 9	31	6,0	31	-	-	-	-	-
10 - 14	29	5,6	29	-	-	-	-	-
15 - 19	24	4,6	24	-	-	-	-	-
20 - 24	30	5,8	30	-	-	-	-	-
25 - 29	34	6,5	34	-	-	-	-	-
30 - 34	(21)	(4,0)	(21)	-	-	-	-	-
35 - 39	33	6,3	30	3	-	3	-	-
40 - 44	19	3,6	16	3	-	3	-	-
45 - 49	51	9,8	51	-	-	-	-	-
50 - 54	45	8,6	45	-	-	-	-	-
55 - 59	49	9,4	49	-	-	-	-	-
60 - 64	41	7,9	41	-	-	-	-	-
65 - 69	(34)	(6,5)	(34)	-	-	-	-	-
70 - 74	15	2,9	15	-	-	-	-	-
75 - 79	19	3,6	19	-	-	-	-	-
80 - 84	21	4,0	21	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,7	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	1,7	9	-	-	-	-	-
3 - 5	10	1,9	10	-	-	-	-	-
6 - 9	28	5,4	28	-	-	-	-	-
10 - 15	35	6,7	35	-	-	-	-	-
16 - 18	12	2,3	12	-	-	-	-	-
19 - 24	36	6,9	36	-	-	-	-	-
25 - 39	88	16,9	85	3	-	3	-	-
40 - 59	164	31,5	161	3	-	3	-	-
60 - 66	47	9,0	47	-	-	-	-	-
67 - 74	(43)	(8,3)	(43)	-	-	-	-	-
75 und älter	49	9,4	49	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(180)	(34,5)	180	-	-	-	-	-
Verheiratet	262	50,3	259	3	-	3	-	-
Verwitwet	43	8,3	40	3	-	3	-	-
Geschieden	33	6,3	33	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(133)	(25,5)	133	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	310	59,5	310	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(78)	(15,0)	(72)	6	-	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	522	100,0	88	76	(124)	135	98
Geschlecht							
Männlich	265	50,9	48	49	63	66	39
Weiblich	256	49,1	40	27	61	69	59
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(180)	(34,5)	88	64	22	-	6
Verheiratet	262	50,3	-	12	81	(117)	52
Verwitwet	43	8,3	-	-	3	6	34
Geschieden	33	6,3	-	-	15	12	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,6	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	515	98,8	88	(76)	(118)	135	98
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	6	1,2	-	-	6	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(133)	(25,5)	16	25	32	41	19
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	310	59,5	52	48	74	(63)	(73)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(78)	(15,0)	20	3	18	(31)	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	223	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	58	26,0
Paare ohne Kind(er)	68	30,5
Paare mit Kind(ern)	72	32,3
Alleinerziehende Elternteile	22	9,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	58	26,0
Ehepaare	(121)	(54,3)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	1,3
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	7,2
Alleinerziehende Mütter	19	8,5
Alleinerziehende Väter	3	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	58	26,0
2 Personen	(78)	(35,0)
3 Personen	(49)	(22,0)
4 Personen	31	13,9
5 Personen	4	1,8
6 und mehr Personen	3	1,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	36	16,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(38)	(17,0)
Haushalte ohne Senioren/-innen	149	66,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	162	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	68	42,0
Paare mit Kind(ern)	72	44,4
Alleinerziehende Elternteile	22	13,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(121)	(74,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	1,9
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	9,9
Alleinerziehende Väter	3	1,9
Alleinerziehende Mütter	19	11,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	78	48,1
3 Personen	59	36,4
4 Personen	18	11,1
5 Personen	4	2,5
6 und mehr Personen	3	1,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Katzenbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	522	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	265	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	256	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	31	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	29	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	24	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	30	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	34	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(21)	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	33	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	19	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	51	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	45	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	49	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	41	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	(34)	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	15	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	19	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	21	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	9	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	10	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	28	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	35	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	12	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	36	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	88	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	164	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	47	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(43)	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	49	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(180)	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	262	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	43	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	33	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Katzenbach	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	515	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	6	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(133)	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	310	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(78)	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Katzenbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,9	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,1	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,1	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,0	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,6	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,5	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(4,0)	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,3	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	3,6	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	9,4	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,9	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	(6,5)	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	2,9	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,6	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,0	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,7	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,7	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	5,4	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,7	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,3	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,9	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	31,5	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,0	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(8,3)	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,4	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(34,5)	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,3	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,6	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Katzenbach	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	1,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(25,5)	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	59,5	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(15,0)	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Katzenbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	223	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	58	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	68	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	72	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	58	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(121)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	19	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	58	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(78)	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(49)	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	31	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	4	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	36	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(38)	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	149	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Katzenbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,0	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,5	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,3	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,9	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,0	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(54,3)	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	1,3	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,2	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,5	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,0	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(35,0)	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(22,0)	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,9	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	1,8	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,3	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,1	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17,0)	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,8	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Katzenbach	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	162	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	68	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	72	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(121)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	19	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	78	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	59	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	18	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Katzenbach	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,0	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,4	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,6	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(74,7)	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	1,9	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,9	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,9	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,7	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,1	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	36,4	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	11,1	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	2,5	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,9	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ransweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	263	100,0	131	134
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	15	5,7	6	9
10 - 14	18	6,8	6	12
15 - 19	9	3,4	6	3
20 - 24	12	4,5	9	3
25 - 29	6	2,3	-	6
30 - 34	15	5,7	6	9
35 - 39	16	6,0	12	4
40 - 44	26	9,8	10	16
45 - 49	32	12,1	16	16
50 - 54	21	7,9	12	9
55 - 59	6	2,3	6	-
60 - 64	21	7,9	6	15
65 - 69	23	8,7	13	10
70 - 74	22	8,3	13	9
75 - 79	10	3,8	6	4
80 - 84	7	2,6	4	3
85 - 89	6	2,3	-	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	15	5,7	6	9
10 - 15	18	6,8	6	12
16 - 18	6	2,3	3	3
19 - 24	15	5,7	12	3
25 - 39	37	14,0	18	19
40 - 59	85	32,1	44	41
60 - 66	30	11,3	9	21
67 - 74	36	13,6	23	13
75 und älter	23	8,7	10	13
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	81	30,6	42	39
Verheiratet	157	59,2	80	77
Verwitwet	15	5,7	3	12
Geschieden	12	4,5	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	262	98,9	131	131
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,1	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(37)	(14,0)	16	21
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	189	71,3	100	(89)
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	14,7	15	(24)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	263	100,0	262	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	131	49,4	131	-	-	-	-	-
Weiblich	134	50,6	131	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	15	5,7	15	-	-	-	-	-
10 - 14	18	6,8	18	-	-	-	-	-
15 - 19	9	3,4	9	-	-	-	-	-
20 - 24	12	4,5	12	-	-	-	-	-
25 - 29	6	2,3	6	-	-	-	-	-
30 - 34	15	5,7	12	3	-	-	3	-
35 - 39	16	6,0	16	-	-	-	-	-
40 - 44	26	9,8	26	-	-	-	-	-
45 - 49	32	12,1	(32)	-	-	-	-	-
50 - 54	21	7,9	21	-	-	-	-	-
55 - 59	6	2,3	6	-	-	-	-	-
60 - 64	21	7,9	21	-	-	-	-	-
65 - 69	23	8,7	23	-	-	-	-	-
70 - 74	22	8,3	22	-	-	-	-	-
75 - 79	10	3,8	10	-	-	-	-	-
80 - 84	7	2,6	7	-	-	-	-	-
85 - 89	6	2,3	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	15	5,7	15	-	-	-	-	-
10 - 15	18	6,8	18	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,3	6	-	-	-	-	-
19 - 24	15	5,7	15	-	-	-	-	-
25 - 39	37	14,0	34	3	-	-	3	-
40 - 59	85	32,1	85	-	-	-	-	-
60 - 66	30	11,3	30	-	-	-	-	-
67 - 74	36	13,6	36	-	-	-	-	-
75 und älter	23	8,7	23	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	81	30,6	81	-	-	-	-	-
Verheiratet	157	59,2	154	3	-	-	3	-
Verwitwet	15	5,7	15	-	-	-	-	-
Geschieden	12	4,5	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(37)	(14,0)	(37)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	189	71,3	189	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	14,7	36	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	263	100,0	39	21	(89)	48	68
Geschlecht							
Männlich	131	49,4	15	12	44	24	36
Weiblich	134	50,6	24	9	45	24	32
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	81	30,6	39	12	(24)	6	-
Verheiratet	157	59,2	-	9	62	36	50
Verwitwet	15	5,7	-	-	-	3	12
Geschieden	12	4,5	-	-	3	3	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	262	98,9	39	21	(86)	48	68
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,1	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(37)	(14,0)	3	-	12	12	10
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	189	71,3	30	21	56	(24)	58
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	14,7	6	-	(21)	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	120	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	22,5
Paare ohne Kind(er)	41	34,2
Paare mit Kind(ern)	(46)	(38,3)
Alleinerziehende Elternteile	6	5,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	22,5
Ehepaare	(80)	(66,7)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	5,8
Alleinerziehende Mütter	6	5,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	27	22,5
2 Personen	44	36,7
3 Personen	21	17,5
4 Personen	16	13,3
5 Personen	12	10,0
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	30	25,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	15,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(72)	(60,0)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	93	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	41	44,1
Paare mit Kind(ern)	(46)	(49,5)
Alleinerziehende Elternteile	6	6,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(80)	(86,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	7,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	6,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	47	50,5
3 Personen	24	25,8
4 Personen	16	17,2
5 Personen	6	6,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ransweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	263	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	131	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	134	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	15	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	18	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	9	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	12	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	6	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	15	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	16	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	26	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	32	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	21	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	6	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	21	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	23	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	22	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	10	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	7	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	-	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	15	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	18	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	15	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	37	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	85	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	30	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	36	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	23	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	81	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	157	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	15	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	12	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ransweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	262	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	3	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(37)	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	189	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ransweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,7	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,8	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	3,4	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,3	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,7	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,0	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,8	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	12,1	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,9	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	2,3	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,9	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	8,7	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	8,3	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,6	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,3	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	-	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	5,7	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,3	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	5,7	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,0	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,1	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,3	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	13,6	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,7	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,6	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	59,2	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	5,7	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	4,5	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ransweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,9	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(14,0)	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	71,3	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,7	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ransweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	120	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	41	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(46)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(80)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	44	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	21	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	16	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	12	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	30	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(72)	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ransweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,5	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,2	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(38,3)	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,0	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,5	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(66,7)	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,8	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,0	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,5	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	36,7	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	17,5	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,3	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	10,0	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,0	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,0	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(60,0)	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ransweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	93	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(46)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(80)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	24	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	16	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ransweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,1	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(49,5)	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,5	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(86,0)	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,5	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,5	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	25,8	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	17,2	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	6,5	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ruppertsecken

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	377	100,0	186	191
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	4,0	6	9
5 - 9	12	3,2	6	6
10 - 14	12	3,2	3	9
15 - 19	22	5,8	16	6
20 - 24	(12)	(3,2)	6	6
25 - 29	12	3,2	12	-
30 - 34	21	5,6	6	15
35 - 39	9	2,4	-	9
40 - 44	40	10,6	(28)	12
45 - 49	51	13,5	26	25
50 - 54	18	4,8	9	9
55 - 59	39	10,3	21	18
60 - 64	22	5,8	10	12
65 - 69	20	5,3	7	13
70 - 74	25	6,6	7	18
75 - 79	13	3,4	13	-
80 - 84	10	2,7	7	3
85 - 89	12	3,2	-	12
90 und älter	12	3,2	3	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	3,2	3	9
3 - 5	3	0,8	3	-
6 - 9	12	3,2	6	6
10 - 15	(12)	(3,2)	3	9
16 - 18	16	4,2	13	3
19 - 24	18	4,8	9	9
25 - 39	42	11,1	18	24
40 - 59	148	39,3	84	64
60 - 66	29	7,7	14	15
67 - 74	38	10,1	10	28
75 und älter	47	12,5	23	24
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	135	35,8	75	60
Verheiratet	171	45,4	89	82
Verwitwet	38	10,1	4	34
Geschieden	33	8,8	18	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	365	96,8	186	179
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	2,4	-	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67	17,8	43	24
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	215	57,0	90	125
Sonstige, keine, ohne Angabe	95	25,2	53	42

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	377	100,0	365	12	9	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	186	49,3	186	-	-	-	-	-
Weiblich	191	50,7	179	12	9	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	4,0	15	-	-	-	-	-
5 - 9	12	3,2	12	-	-	-	-	-
10 - 14	12	3,2	12	-	-	-	-	-
15 - 19	22	5,8	22	-	-	-	-	-
20 - 24	(12)	(3,2)	(12)	-	-	-	-	-
25 - 29	12	3,2	12	-	-	-	-	-
30 - 34	21	5,6	18	3	3	-	-	-
35 - 39	9	2,4	6	3	3	-	-	-
40 - 44	40	10,6	40	-	-	-	-	-
45 - 49	51	13,5	51	-	-	-	-	-
50 - 54	18	4,8	15	3	-	-	3	-
55 - 59	39	10,3	36	3	3	-	-	-
60 - 64	22	5,8	22	-	-	-	-	-
65 - 69	20	5,3	20	-	-	-	-	-
70 - 74	25	6,6	25	-	-	-	-	-
75 - 79	13	3,4	13	-	-	-	-	-
80 - 84	10	2,7	10	-	-	-	-	-
85 - 89	12	3,2	12	-	-	-	-	-
90 und älter	12	3,2	12	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	3,2	12	-	-	-	-	-
3 - 5	3	0,8	3	-	-	-	-	-
6 - 9	12	3,2	12	-	-	-	-	-
10 - 15	(12)	(3,2)	(12)	-	-	-	-	-
16 - 18	16	4,2	16	-	-	-	-	-
19 - 24	18	4,8	18	-	-	-	-	-
25 - 39	42	11,1	36	6	6	-	-	-
40 - 59	148	39,3	142	6	3	-	3	-
60 - 66	29	7,7	29	-	-	-	-	-
67 - 74	38	10,1	38	-	-	-	-	-
75 und älter	47	12,5	47	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	135	35,8	132	3	3	-	-	-
Verheiratet	171	45,4	(162)	9	6	-	3	-
Verwitwet	38	10,1	38	-	-	-	-	-
Geschieden	33	8,8	33	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67	17,8	61	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	215	57,0	215	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	95	25,2	89	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	377	100,0	46	39	121	(79)	92
Geschlecht							
Männlich	186	49,3	19	30	60	40	37
Weiblich	191	50,7	27	(9)	61	(39)	55
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	135	35,8	46	36	35	9	9
Verheiratet	171	45,4	-	3	(65)	52	51
Verwitwet	38	10,1	-	-	-	6	32
Geschieden	33	8,8	-	-	(21)	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	365	96,8	46	39	115	73	92
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	2,4	-	-	3	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67	17,8	7	3	18	18	21
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	215	57,0	30	24	72	34	55
Sonstige, keine, ohne Angabe	95	25,2	(9)	12	31	27	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	151	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(32)	(21,2)
Paare ohne Kind(er)	(62)	(41,1)
Paare mit Kind(ern)	57	37,7
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(32)	(21,2)
Ehepaare	(93)	(61,6)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	17,2
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(32)	(21,2)
2 Personen	53	35,1
3 Personen	(40)	(26,5)
4 Personen	23	15,2
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	2,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29	19,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	11,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	104	68,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(119)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(62)	(52,1)
Paare mit Kind(ern)	57	47,9
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(93)	(78,2)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	21,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	62	52,1
3 Personen	(34)	(28,6)
4 Personen	20	16,8
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	2,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ruppertsecken	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	377	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	186	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	191	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	12	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	12	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	22	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(12)	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	12	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	21	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	9	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	40	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	51	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	18	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	39	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	22	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	20	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	25	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	13	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	10	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	12	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	12	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	12	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	(12)	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	16	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	18	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	42	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	148	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	29	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	38	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	47	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	135	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	171	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	38	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	33	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ruppertsecken	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	365	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	3	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	9	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	215	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	95	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ruppertsecken	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,7	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,2	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	3,2	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(3,2)	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,2	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,6	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	2,4	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	10,6	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	13,5	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	4,8	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	10,3	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,8	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	5,3	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,4	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,7	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	3,2	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	3,2	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	0,8	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	(3,2)	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	4,8	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	11,1	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	39,3	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,7	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	10,1	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	12,5	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,8	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	45,4	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	10,1	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	8,8	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ruppertsecken	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,8	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,4	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	17,8	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	57,0	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	25,2	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ruppertsecken	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	151	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(32)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(62)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	57	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(32)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(93)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(32)	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	53	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(40)	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	23	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	104	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ruppertsecken	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,2)	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(41,1)	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,7	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,2)	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(61,6)	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17,2	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(21,2)	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	35,1	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(26,5)	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	15,2	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,0	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,2	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,9	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,9	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ruppertsecken	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(119)	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(62)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	57	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(93)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	62	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(34)	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	20	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ruppertsecken	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(52,1)	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,9	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(78,2)	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21,8	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,1	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(28,6)	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,8	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,5	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Sankt Alban

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	306	100,0	158	149
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	4,9	9	6
5 - 9	15	4,9	12	3
10 - 14	16	5,2	9	7
15 - 19	22	7,2	12	10
20 - 24	18	5,9	9	9
25 - 29	18	5,9	6	12
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	12	3,9	6	6
40 - 44	40	13,0	15	25
45 - 49	30	9,8	15	15
50 - 54	(20)	(6,5)	17	(3)
55 - 59	18	5,9	9	9
60 - 64	29	9,4	12	17
65 - 69	12	3,9	9	3
70 - 74	9	2,9	3	6
75 - 79	12	3,9	6	6
80 - 84	15	4,9	6	9
85 - 89	3	1,0	-	3
90 und älter	3	1,0	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	2,9	9	-
3 - 5	9	2,9	-	9
6 - 9	12	3,9	12	-
10 - 15	25	8,1	15	10
16 - 18	9	2,9	6	3
19 - 24	22	7,2	9	13
25 - 39	30	9,8	12	18
40 - 59	108	35,2	56	52
60 - 66	32	10,4	15	17
67 - 74	18	5,9	9	9
75 und älter	33	10,7	15	18
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	122	39,7	(69)	53
Verheiratet	155	50,5	77	78
Verwitwet	(18)	(5,9)	-	18
Geschieden	12	3,9	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	301	98,0	152	149
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	1,0	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	1,0	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	21,2	31	34
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	183	59,6	94	(89)
Sonstige, keine, ohne Angabe	59	19,2	33	26

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		Anzahl	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt
Insgesamt								
Insgesamt	306	100,0	301	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	158	51,5	152	6	6	-	-	-
Weiblich	149	48,5	149	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	4,9	15	-	-	-	-	-
5 - 9	15	4,9	15	-	-	-	-	-
10 - 14	16	5,2	16	-	-	-	-	-
15 - 19	22	7,2	22	-	-	-	-	-
20 - 24	18	5,9	18	-	-	-	-	-
25 - 29	18	5,9	18	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	12	3,9	12	-	-	-	-	-
40 - 44	40	13,0	37	3	3	-	-	-
45 - 49	30	9,8	27	3	3	-	-	-
50 - 54	(20)	(6,5)	20	-	-	-	-	-
55 - 59	18	5,9	18	-	-	-	-	-
60 - 64	29	9,4	29	-	-	-	-	-
65 - 69	12	3,9	12	-	-	-	-	-
70 - 74	9	2,9	9	-	-	-	-	-
75 - 79	12	3,9	12	-	-	-	-	-
80 - 84	15	4,9	15	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,0	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,0	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	2,9	9	-	-	-	-	-
3 - 5	9	2,9	9	-	-	-	-	-
6 - 9	12	3,9	12	-	-	-	-	-
10 - 15	25	8,1	25	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,9	9	-	-	-	-	-
19 - 24	22	7,2	22	-	-	-	-	-
25 - 39	30	9,8	30	-	-	-	-	-
40 - 59	108	35,2	102	6	6	-	-	-
60 - 66	32	10,4	32	-	-	-	-	-
67 - 74	18	5,9	18	-	-	-	-	-
75 und älter	33	10,7	33	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	122	39,7	119	3	3	-	-	-
Verheiratet	155	50,5	152	3	3	-	-	-
Verwitwet	(18)	(5,9)	(18)	-	-	-	-	-
Geschieden	12	3,9	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	21,2	62	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	183	59,6	180	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	59	19,2	59	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	306	100,0	58	46	82	67	54
Geschlecht							
Männlich	158	51,5	39	18	36	38	27
Weiblich	149	48,5	19	28	46	29	27
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	122	39,7	58	40	12	3	9
Verheiratet	155	50,5	-	6	(70)	(49)	30
Verwitwet	(18)	(5,9)	-	-	-	3	15
Geschieden	12	3,9	-	-	-	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	301	98,0	58	46	76	67	54
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	1,0	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	1,0	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	21,2	18	3	22	13	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	183	59,6	25	(40)	42	(37)	39
Sonstige, keine, ohne Angabe	59	19,2	15	3	18	17	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	123	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	14,6
Paare ohne Kind(er)	48	39,0
Paare mit Kind(ern)	(44)	(35,8)
Alleinerziehende Elternteile	13	10,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	14,6
Ehepaare	(83)	(67,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	7,3
Alleinerziehende Mütter	7	5,7
Alleinerziehende Väter	6	4,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	18	14,6
2 Personen	(45)	(36,6)
3 Personen	(31)	(25,2)
4 Personen	(26)	(21,1)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	17,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6)	(4,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(95)	(77,2)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	105	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	48	45,7
Paare mit Kind(ern)	(44)	(41,9)
Alleinerziehende Elternteile	13	12,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(83)	(79,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	8,6
Alleinerziehende Väter	6	5,7
Alleinerziehende Mütter	7	6,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	51	48,6
3 Personen	28	26,7
4 Personen	(23)	(21,9)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	2,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sankt Alban	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	306	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	158	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	149	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	15	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	16	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	22	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	18	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	18	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	-	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	12	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	40	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	30	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	(20)	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	18	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	29	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	12	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	9	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	12	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	15	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	3	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	12	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	25	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	22	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	30	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	108	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	32	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	18	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	33	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	122	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	155	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(18)	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	12	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sankt Alban	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	301	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	3	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	3	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	183	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	59	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sankt Alban	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,5	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,5	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,9	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	7,2	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,9	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	-	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	3,9	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	13,0	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	(6,5)	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	5,9	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	9,4	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,9	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	2,9	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,9	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,0	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,1	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,2	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	9,8	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	35,2	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	10,4	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	5,9	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,7	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,7	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,5	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(5,9)	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	3,9	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sankt Alban	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,0	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	1,0	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,0	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21,2	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	59,6	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,2	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Sankt Alban	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	123	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	48	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(44)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(83)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(45)	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(31)	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(26)	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6)	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(95)	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sankt Alban	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14,6	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	39,0	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(35,8)	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,6	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14,6	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(67,5)	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,7	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,9	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	14,6	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(36,6)	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(25,2)	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(21,1)	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,9	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(4,9)	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(77,2)	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Sankt Alban	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	105	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(44)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(83)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	28	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(23)	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sankt Alban	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,7	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(41,9)	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,4	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(79,0)	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,7	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,7	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,6	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	26,7	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(21,9)	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,9	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schönborn

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	127	100,0	67	62
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	2,3	3	-
5 - 9	3	2,3	-	3
10 - 14	6	4,7	3	3
15 - 19	3	2,3	3	-
20 - 24	10	7,8	3	7
25 - 29	3	2,3	3	-
30 - 34	(15)	(11,6)	6	9
35 - 39	-	-	-	-
40 - 44	12	9,3	6	6
45 - 49	9	7,0	6	3
50 - 54	10	7,8	7	3
55 - 59	13	10,1	3	10
60 - 64	15	11,6	9	6
65 - 69	3	2,3	-	3
70 - 74	9	7,0	9	-
75 - 79	9	7,0	6	3
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	3	2,3	-	3
90 und älter	3	2,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	2,3	3	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	3	2,3	-	3
10 - 15	6	4,7	3	3
16 - 18	3	2,3	3	-
19 - 24	10	7,8	3	7
25 - 39	18	14,0	9	9
40 - 59	44	34,1	22	22
60 - 66	15	11,6	9	6
67 - 74	12	9,3	9	3
75 und älter	15	11,6	6	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	50	38,8	28	22
Verheiratet	(58)	(45,0)	30	28
Verwitwet	9	7,0	3	6
Geschieden	12	9,3	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	126	97,7	67	59
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	2,3	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	9,3	6	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	105	81,4	52	53
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	9,3	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	127	100,0	126	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	67	51,9	67	-	-	-	-	-
Weiblich	62	48,1	59	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	2,3	3	-	-	-	-	-
5 - 9	3	2,3	3	-	-	-	-	-
10 - 14	6	4,7	6	-	-	-	-	-
15 - 19	3	2,3	3	-	-	-	-	-
20 - 24	10	7,8	10	-	-	-	-	-
25 - 29	3	2,3	3	-	-	-	-	-
30 - 34	(15)	(11,6)	(15)	-	-	-	-	-
35 - 39	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 44	12	9,3	12	-	-	-	-	-
45 - 49	9	7,0	9	-	-	-	-	-
50 - 54	10	7,8	10	-	-	-	-	-
55 - 59	13	10,1	13	-	-	-	-	-
60 - 64	15	11,6	15	-	-	-	-	-
65 - 69	3	2,3	3	-	-	-	-	-
70 - 74	9	7,0	9	-	-	-	-	-
75 - 79	9	7,0	9	-	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-
85 - 89	3	2,3	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	2,3	-	3	-	-	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	2,3	3	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	3	2,3	3	-	-	-	-	-
10 - 15	6	4,7	6	-	-	-	-	-
16 - 18	3	2,3	3	-	-	-	-	-
19 - 24	10	7,8	10	-	-	-	-	-
25 - 39	18	14,0	18	-	-	-	-	-
40 - 59	44	34,1	44	-	-	-	-	-
60 - 66	15	11,6	15	-	-	-	-	-
67 - 74	12	9,3	12	-	-	-	-	-
75 und älter	15	11,6	12	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	50	38,8	50	-	-	-	-	-
Verheiratet	(58)	(45,0)	(58)	-	-	-	-	-
Verwitwet	9	7,0	6	3	-	-	3	-
Geschieden	12	9,3	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	9,3	12	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	105	81,4	102	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	9,3	12	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	127	100,0	15	13	36	38	27
Geschlecht							
Männlich	67	51,9	9	6	18	19	15
Weiblich	62	48,1	6	7	18	19	12
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	50	38,8	15	13	15	7	-
Verheiratet	(58)	(45,0)	-	-	15	(25)	18
Verwitwet	9	7,0	-	-	-	3	6
Geschieden	12	9,3	-	-	6	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	126	97,7	15	13	36	38	24
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	2,3	-	-	-	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	9,3	3	3	3	-	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	105	81,4	9	7	(30)	35	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	9,3	3	3	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(44)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	-
Paare ohne Kind(er)	(29)	(65,9)
Paare mit Kind(ern)	(9)	(20,5)
Alleinerziehende Elternteile	6	13,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	-
Ehepaare	29	65,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	20,5
Alleinerziehende Mütter	3	6,8
Alleinerziehende Väter	3	6,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	-	-
2 Personen	26	59,1
3 Personen	9	20,5
4 Personen	6	13,6
5 Personen	3	6,8
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(3)	(6,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	20,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	32	72,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	44	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(29)	(65,9)
Paare mit Kind(ern)	(9)	(20,5)
Alleinerziehende Elternteile	6	13,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	29	65,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	20,5
Alleinerziehende Väter	3	6,8
Alleinerziehende Mütter	3	6,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(32)	(72,7)
3 Personen	6	13,6
4 Personen	3	6,8
5 Personen	3	6,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schönborn	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	127	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	67	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	62	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	3	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	6	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	3	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	10	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	3	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(15)	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	-	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	12	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	9	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	10	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	13	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	15	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	3	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	9	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	9	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	-	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	3	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	-	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	3	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	6	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	3	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	10	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	18	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	44	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	15	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	12	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	15	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	50	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(58)	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	12	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schönborn	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	126	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	3	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	105	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schönborn	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,9	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,1	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,3	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,3	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	2,3	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	7,8	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,3	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(11,6)	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	-	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,3	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,0	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,8	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	10,1	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	11,6	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,3	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	7,0	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	7,0	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	-	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,3	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	2,3	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	-	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,3	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	4,7	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,3	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,8	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,0	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,1	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,6	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,3	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	11,6	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,8	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	(45,0)	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,0	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	9,3	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schönborn	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,7	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,3	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9,3	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	81,4	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,3	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schönborn	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(44)	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(29)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(9)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	29	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	-	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	26	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	9	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	6	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	3	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(3)	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	32	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schönborn	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(65,9)	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(20,5)	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,6	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	65,9	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20,5	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,8	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	6,8	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	-	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	59,1	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,5	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,6	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	6,8	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(6,8)	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20,5	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	72,7	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schönborn	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	44	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(29)	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(9)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	29	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(32)	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	6	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	3	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schönborn	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(65,9)	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(20,5)	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,6	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	65,9	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20,5	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	6,8	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,8	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(72,7)	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	13,6	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	6,8	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	6,8	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Stahlberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	181	100,0	87	96
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	4,9	3	6
5 - 9	12	6,6	9	3
10 - 14	10	5,5	6	4
15 - 19	9	4,9	3	6
20 - 24	10	5,5	7	3
25 - 29	4	2,2	-	4
30 - 34	10	5,5	4	6
35 - 39	3	1,6	3	-
40 - 44	(7)	(3,8)	3	4
45 - 49	21	11,5	9	12
50 - 54	15	8,2	12	3
55 - 59	18	9,8	6	12
60 - 64	6	3,3	3	3
65 - 69	3	1,6	-	3
70 - 74	9	4,9	3	6
75 - 79	12	6,6	6	6
80 - 84	13	7,1	7	6
85 - 89	3	1,6	3	-
90 und älter	9	4,9	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,6	-	3
3 - 5	9	4,9	6	3
6 - 9	9	4,9	6	3
10 - 15	10	5,5	6	4
16 - 18	9	4,9	3	6
19 - 24	10	5,5	7	3
25 - 39	17	9,3	7	10
40 - 59	61	33,3	30	31
60 - 66	9	4,9	3	6
67 - 74	9	4,9	3	6
75 und älter	(37)	(20,2)	16	21
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	66	36,1	37	29
Verheiratet	92	50,3	43	49
Verwitwet	22	12,0	7	15
Geschieden	3	1,6	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	177	96,7	84	93
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	3,3	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	13,1	15	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	119	65,0	51	(68)
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	21,9	21	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	181	100,0	177	6	-	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	87	47,5	84	3	-	-	3	-
Weiblich	96	52,5	93	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	4,9	9	-	-	-	-	-
5 - 9	12	6,6	12	-	-	-	-	-
10 - 14	10	5,5	7	3	-	-	3	-
15 - 19	9	4,9	9	-	-	-	-	-
20 - 24	10	5,5	7	3	-	-	3	-
25 - 29	4	2,2	4	-	-	-	-	-
30 - 34	10	5,5	10	-	-	-	-	-
35 - 39	3	1,6	3	-	-	-	-	-
40 - 44	(7)	(3,8)	7	-	-	-	-	-
45 - 49	21	11,5	21	-	-	-	-	-
50 - 54	15	8,2	15	-	-	-	-	-
55 - 59	18	9,8	18	-	-	-	-	-
60 - 64	6	3,3	6	-	-	-	-	-
65 - 69	3	1,6	3	-	-	-	-	-
70 - 74	9	4,9	9	-	-	-	-	-
75 - 79	12	6,6	12	-	-	-	-	-
80 - 84	13	7,1	13	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,6	3	-	-	-	-	-
90 und älter	9	4,9	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,6	3	-	-	-	-	-
3 - 5	9	4,9	9	-	-	-	-	-
6 - 9	9	4,9	9	-	-	-	-	-
10 - 15	10	5,5	7	3	-	-	3	-
16 - 18	9	4,9	9	-	-	-	-	-
19 - 24	10	5,5	7	3	-	-	3	-
25 - 39	17	9,3	17	-	-	-	-	-
40 - 59	61	33,3	61	-	-	-	-	-
60 - 66	9	4,9	9	-	-	-	-	-
67 - 74	9	4,9	9	-	-	-	-	-
75 und älter	(37)	(20,2)	(37)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	66	36,1	60	6	-	-	6	-
Verheiratet	92	50,3	92	-	-	-	-	-
Verwitwet	22	12,0	22	-	-	-	-	-
Geschieden	3	1,6	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	13,1	21	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	119	65,0	116	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	21,9	40	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	181	100,0	37	17	41	39	49
Geschlecht							
Männlich	87	47,5	21	7	19	21	19
Weiblich	96	52,5	16	10	22	18	30
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	66	36,1	37	17	3	9	-
Verheiratet	92	50,3	-	-	35	27	30
Verwitwet	22	12,0	-	-	-	3	19
Geschieden	3	1,6	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	177	96,7	34	14	41	39	49
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	3,3	3	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	13,1	3	-	9	3	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	119	65,0	18	14	26	21	40
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	21,9	16	3	6	15	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	86	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	29,1
Paare ohne Kind(er)	25	29,1
Paare mit Kind(ern)	(32)	(37,2)
Alleinerziehende Elternteile	4	4,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	29,1
Ehepaare	51	59,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	7,0
Alleinerziehende Mütter	4	4,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	25	29,1
2 Personen	(23)	(26,7)
3 Personen	18	20,9
4 Personen	(14)	(16,3)
5 Personen	3	3,5
6 und mehr Personen	3	3,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28	32,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	10,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	49	57,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	61	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	25	41,0
Paare mit Kind(ern)	(32)	(52,5)
Alleinerziehende Elternteile	4	6,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	51	83,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	9,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	4	6,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	29	47,5
3 Personen	12	19,7
4 Personen	(14)	(23,0)
5 Personen	6	9,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Stahlberg	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	181	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	87	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	96	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	12	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	10	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	9	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	10	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	4	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	10	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	3	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(7)	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	21	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	15	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	18	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	6	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	3	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	9	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	12	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	13	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	3	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	9	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	9	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	10	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	10	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	17	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	61	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	9	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(37)	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	66	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	92	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	22	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	3	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Stahlberg	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	177	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	6	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	119	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stahlberg	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,5	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	52,5	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,9	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,6	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,5	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,9	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,2	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,5	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	1,6	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(3,8)	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,5	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	9,8	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	3,3	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	1,6	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,9	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	6,6	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	7,1	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,6	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	4,9	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,6	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	4,9	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,9	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,5	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,9	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	5,5	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	9,3	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,3	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	4,9	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	4,9	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(20,2)	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,1	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	12,0	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	1,6	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stahlberg	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,7	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	3,3	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	13,1	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	65,0	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,9	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Stahlberg	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	86	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	25	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(32)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	51	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	4	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(23)	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	18	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(14)	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	3	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	49	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stahlberg	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,1	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,1	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(37,2)	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,7	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,1	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,3	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,0	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,7	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,1	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(26,7)	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,9	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(16,3)	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	3,5	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,5	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	32,6	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,5	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	57,0	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Stahlberg	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	61	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	25	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(32)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	51	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	4	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	29	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	12	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(14)	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stahlberg	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,0	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(52,5)	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,6	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,6	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,8	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,6	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,5	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	19,7	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(23,0)	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	9,8	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Tessenmoschel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	117	100,0	55	61
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7	6,0	3	4
5 - 9	4	3,4	4	-
10 - 14	4	3,4	-	4
15 - 19	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	9	7,8	-	9
35 - 39	6	5,2	3	3
40 - 44	13	11,2	10	3
45 - 49	3	2,6	3	-
50 - 54	15	12,9	7	8
55 - 59	18	15,5	9	9
60 - 64	7	6,0	3	4
65 - 69	3	2,6	3	-
70 - 74	9	7,8	3	6
75 - 79	11	9,5	-	11
80 - 84	7	6,0	7	-
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	2,6	3	-
3 - 5	4	3,4	-	4
6 - 9	4	3,4	4	-
10 - 15	4	3,4	-	4
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-
25 - 39	15	12,9	3	12
40 - 59	(49)	(42,2)	29	20
60 - 66	(7)	(6,0)	3	4
67 - 74	12	10,3	6	6
75 und älter	18	15,5	7	11
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	35	30,2	21	14
Verheiratet	65	56,0	28	37
Verwitwet	10	8,6	-	10
Geschieden	6	5,2	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	116	100,0	55	61
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(6)	(5,2)	-	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	88	75,9	41	47
Sonstige, keine, ohne Angabe	22	19,0	14	8

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	117	100,0	116	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	55	47,4	55	-	-	-	-	-
Weiblich	61	52,6	61	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	7	6,0	7	-	-	-	-	-
5 - 9	4	3,4	4	-	-	-	-	-
10 - 14	4	3,4	4	-	-	-	-	-
15 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	9	7,8	9	-	-	-	-	-
35 - 39	6	5,2	6	-	-	-	-	-
40 - 44	13	11,2	13	-	-	-	-	-
45 - 49	3	2,6	3	-	-	-	-	-
50 - 54	15	12,9	15	-	-	-	-	-
55 - 59	18	15,5	18	-	-	-	-	-
60 - 64	7	6,0	7	-	-	-	-	-
65 - 69	3	2,6	3	-	-	-	-	-
70 - 74	9	7,8	9	-	-	-	-	-
75 - 79	11	9,5	11	-	-	-	-	-
80 - 84	7	6,0	7	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	2,6	3	-	-	-	-	-
3 - 5	4	3,4	4	-	-	-	-	-
6 - 9	4	3,4	4	-	-	-	-	-
10 - 15	4	3,4	4	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 39	15	12,9	15	-	-	-	-	-
40 - 59	(49)	(42,2)	(49)	-	-	-	-	-
60 - 66	(7)	(6,0)	(7)	-	-	-	-	-
67 - 74	12	10,3	12	-	-	-	-	-
75 und älter	18	15,5	18	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	35	30,2	35	-	-	-	-	-
Verheiratet	65	56,0	65	-	-	-	-	-
Verwitwet	10	8,6	10	-	-	-	-	-
Geschieden	6	5,2	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(6)	(5,2)	(6)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	88	75,9	88	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	22	19,0	22	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	117	100,0	15	-	31	40	30
Geschlecht							
Männlich	55	47,4	7	-	16	19	13
Weiblich	61	52,6	8	-	15	21	17
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	35	30,2	15	-	13	7	-
Verheiratet	65	56,0	-	-	18	27	20
Verwitwet	10	8,6	-	-	-	-	10
Geschieden	6	5,2	-	-	-	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	116	100,0	15	-	31	40	30
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(6)	(5,2)	-	-	6	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	88	75,9	11	-	25	22	30
Sonstige, keine, ohne Angabe	22	19,0	4	-	-	(18)	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	55	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	45,5
Paare ohne Kind(er)	15	27,3
Paare mit Kind(ern)	(4)	(7,3)
Alleinerziehende Elternteile	8	14,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	5,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	45,5
Ehepaare	(15)	(27,3)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	7,3
Alleinerziehende Mütter	8	14,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	5,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	25	45,5
2 Personen	22	40,0
3 Personen	8	14,5
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	21,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	29,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(27)	(49,1)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(27)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	15	55,6
Paare mit Kind(ern)	(4)	(14,8)
Alleinerziehende Elternteile	8	29,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(15)	(55,6)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	14,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	8	29,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	23	85,2
3 Personen	(4)	(14,8)
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Teschenmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	117	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	55	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	61	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	4	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	4	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	-	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	-	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	-	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	9	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	6	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	13	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	3	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	15	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	18	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	7	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	3	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	9	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	11	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	7	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	4	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	4	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	4	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	-	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	-	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	15	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	(49)	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(7)	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	12	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	18	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	65	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	10	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	6	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Teschenmoschel	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	116	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(6)	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	88	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	22	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Teschmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,4	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	52,6	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,0	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,4	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	3,4	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	-	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	-	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	-	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	7,8	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	11,2	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	2,6	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	12,9	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	15,5	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,0	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	2,6	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	7,8	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	9,5	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	6,0	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,4	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	3,4	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	-	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	-	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	12,9	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	(42,2)	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(6,0)	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	10,3	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	15,5	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,2	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	56,0	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,6	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,2	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Teschmoschel	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(5,2)	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	75,9	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,0	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Teschmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	55	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	15	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(4)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	8	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(15)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	8	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	22	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	8	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	-	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(27)	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Teschmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	45,5	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,3	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(7,3)	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	14,5	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	45,5	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(27,3)	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	14,5	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,5	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	45,5	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	40,0	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	14,5	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	-	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,8	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	29,1	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(49,1)	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Teschenmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(27)	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	15	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(4)	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	8	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(15)	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	8	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	23	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(4)	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	-	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Teschenmoschel	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	55,6	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(14,8)	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	29,6	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(55,6)	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,8	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	29,6	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	85,2	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(14,8)	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	-	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Würzweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	213	100,0	109	104
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	4,2	6	3
5 - 9	15	7,0	12	3
10 - 14	16	7,5	7	9
15 - 19	9	4,2	6	3
20 - 24	6	2,8	3	3
25 - 29	15	7,0	9	6
30 - 34	6	2,8	-	6
35 - 39	9	4,2	6	3
40 - 44	17	8,0	10	7
45 - 49	21	9,9	12	9
50 - 54	16	7,5	10	6
55 - 59	16	7,5	3	13
60 - 64	18	8,5	9	9
65 - 69	4	1,9	-	4
70 - 74	14	6,6	6	8
75 - 79	13	6,1	10	3
80 - 84	6	2,8	-	6
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	1,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,4	-	3
3 - 5	9	4,2	9	-
6 - 9	12	5,6	9	3
10 - 15	16	7,5	7	9
16 - 18	9	4,2	6	3
19 - 24	6	2,8	3	3
25 - 39	30	14,1	15	15
40 - 59	70	32,9	35	35
60 - 66	22	10,3	9	13
67 - 74	14	6,6	6	8
75 und älter	22	10,3	10	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	82	38,5	52	30
Verheiratet	107	50,2	51	56
Verwitwet	18	8,5	6	12
Geschieden	6	2,8	-	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	213	100,0	109	104
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(46)	(21,6)	26	(20)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(136)	(63,8)	65	(71)
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	14,6	18	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
				Insgesamt	davon				Sonstige
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt				
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	213	100,0	213	-	-	-	-	-	
Geschlecht									
Männlich	109	51,2	109	-	-	-	-	-	
Weiblich	104	48,8	104	-	-	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	9	4,2	9	-	-	-	-	-	
5 - 9	15	7,0	15	-	-	-	-	-	
10 - 14	16	7,5	16	-	-	-	-	-	
15 - 19	9	4,2	9	-	-	-	-	-	
20 - 24	6	2,8	6	-	-	-	-	-	
25 - 29	15	7,0	15	-	-	-	-	-	
30 - 34	6	2,8	6	-	-	-	-	-	
35 - 39	9	4,2	9	-	-	-	-	-	
40 - 44	17	8,0	17	-	-	-	-	-	
45 - 49	21	9,9	21	-	-	-	-	-	
50 - 54	16	7,5	16	-	-	-	-	-	
55 - 59	16	7,5	16	-	-	-	-	-	
60 - 64	18	8,5	18	-	-	-	-	-	
65 - 69	4	1,9	4	-	-	-	-	-	
70 - 74	14	6,6	14	-	-	-	-	-	
75 - 79	13	6,1	13	-	-	-	-	-	
80 - 84	6	2,8	6	-	-	-	-	-	
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 und älter	3	1,4	3	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	3	1,4	3	-	-	-	-	-	
3 - 5	9	4,2	9	-	-	-	-	-	
6 - 9	12	5,6	12	-	-	-	-	-	
10 - 15	16	7,5	16	-	-	-	-	-	
16 - 18	9	4,2	9	-	-	-	-	-	
19 - 24	6	2,8	6	-	-	-	-	-	
25 - 39	30	14,1	30	-	-	-	-	-	
40 - 59	70	32,9	70	-	-	-	-	-	
60 - 66	22	10,3	22	-	-	-	-	-	
67 - 74	14	6,6	14	-	-	-	-	-	
75 und älter	22	10,3	22	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	82	38,5	82	-	-	-	-	-
Verheiratet	107	50,2	107	-	-	-	-	-
Verwitwet	18	8,5	18	-	-	-	-	-
Geschieden	6	2,8	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(46)	(21,6)	(46)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(136)	(63,8)	(136)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	14,6	31	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	213	100,0	46	24	53	50	40
Geschlecht							
Männlich	109	51,2	31	12	28	22	16
Weiblich	104	48,8	15	12	25	28	24
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	82	38,5	46	24	12	-	-
Verheiratet	107	50,2	-	-	38	(47)	22
Verwitwet	18	8,5	-	-	-	-	(18)
Geschieden	6	2,8	-	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	213	100,0	46	24	53	50	40
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(46)	(21,6)	7	12	14	(3)	10
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(136)	(63,8)	30	12	30	37	27
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	14,6	9	-	9	10	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(95)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20	21,1
Paare ohne Kind(er)	26	27,4
Paare mit Kind(ern)	33	34,7
Alleinerziehende Elternteile	13	13,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20	21,1
Ehepaare	53	55,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	6,3
Alleinerziehende Mütter	9	9,5
Alleinerziehende Väter	4	4,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	20	21,1
2 Personen	36	37,9
3 Personen	(19)	(20,0)
4 Personen	11	11,6
5 Personen	9	9,5
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18	18,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15)	(15,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	62	65,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(72)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	26	36,1
Paare mit Kind(ern)	33	45,8
Alleinerziehende Elternteile	13	18,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	53	73,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	8,3
Alleinerziehende Väter	4	5,6
Alleinerziehende Mütter	9	12,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	33	45,8
3 Personen	(25)	(34,7)
4 Personen	11	15,3
5 Personen	3	4,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Würzweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	213	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	109	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	104	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	15	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	16	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	9	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	6	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	15	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	6	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	9	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	17	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	21	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	16	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	16	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	18	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	4	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	14	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	13	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	6	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	12	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	16	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	6	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	30	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	70	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	22	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	14	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	22	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	82	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	107	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	18	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	6	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Würzweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	213	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(46)	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(136)	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Würzweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,2	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,8	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,2	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	7,0	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	7,5	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,2	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	2,8	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	7,0	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	2,8	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,2	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,0	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,9	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,5	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,5	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	8,5	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	1,9	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	6,1	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,4	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	4,2	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	5,6	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,5	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	2,8	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,1	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,9	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	10,3	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	6,6	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,3	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,5	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,2	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	2,8	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Würzweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(21,6)	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(63,8)	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,6	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Würzweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(95)	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	26	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	33	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	53	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	36	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(19)	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	11	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	9	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15)	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	62	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Würzweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,1	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,4	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,7	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,7	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,2	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,1	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,8	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,3	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,5	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,2	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,2	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,1	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	37,9	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(20,0)	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	11,6	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	9,5	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,9	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15,8)	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,3	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Würzweiler	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(72)	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	26	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	33	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	53	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	33	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(25)	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	11	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Würzweiler	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,1	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,8	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	18,1	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,6	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,6	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,5	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,8	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(34,7)	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	15,3	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,2	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rathskirchen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	195	100,0	94	100
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,5	-	3
5 - 9	20	10,3	11	9
10 - 14	6	3,1	3	3
15 - 19	9	4,6	3	6
20 - 24	10	5,2	7	3
25 - 29	6	3,1	6	-
30 - 34	9	4,6	3	6
35 - 39	16	8,2	6	10
40 - 44	10	5,2	10	-
45 - 49	19	9,8	7	12
50 - 54	19	9,8	6	13
55 - 59	13	6,7	13	-
60 - 64	10	5,2	4	6
65 - 69	6	3,1	-	6
70 - 74	(18)	(9,3)	9	9
75 - 79	(4)	(2,1)	-	4
80 - 84	13	6,7	6	7
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	1,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	6	3,1	3	3
6 - 9	17	8,8	8	9
10 - 15	9	4,6	3	6
16 - 18	6	3,1	3	3
19 - 24	10	5,2	7	3
25 - 39	31	16,0	15	16
40 - 59	61	31,4	36	25
60 - 66	13	6,7	4	9
67 - 74	21	10,8	9	12
75 und älter	20	10,3	6	14
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	72	37,1	42	30
Verheiratet	(81)	(41,8)	(37)	44
Verwitwet	23	11,9	3	20
Geschieden	18	9,3	12	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	194	100,0	94	100
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20	10,3	14	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	68,6	60	73
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	21,1	20	21

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	195	100,0	194	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	94	48,5	94	-	-	-	-	-
Weiblich	100	51,5	100	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	1,5	3	-	-	-	-	-
5 - 9	20	10,3	20	-	-	-	-	-
10 - 14	6	3,1	6	-	-	-	-	-
15 - 19	9	4,6	9	-	-	-	-	-
20 - 24	10	5,2	10	-	-	-	-	-
25 - 29	6	3,1	6	-	-	-	-	-
30 - 34	9	4,6	9	-	-	-	-	-
35 - 39	16	8,2	16	-	-	-	-	-
40 - 44	10	5,2	10	-	-	-	-	-
45 - 49	19	9,8	19	-	-	-	-	-
50 - 54	19	9,8	19	-	-	-	-	-
55 - 59	13	6,7	13	-	-	-	-	-
60 - 64	10	5,2	10	-	-	-	-	-
65 - 69	6	3,1	6	-	-	-	-	-
70 - 74	(18)	(9,3)	(18)	-	-	-	-	-
75 - 79	(4)	(2,1)	(4)	-	-	-	-	-
80 - 84	13	6,7	13	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	6	3,1	6	-	-	-	-	-
6 - 9	17	8,8	17	-	-	-	-	-
10 - 15	9	4,6	9	-	-	-	-	-
16 - 18	6	3,1	6	-	-	-	-	-
19 - 24	10	5,2	10	-	-	-	-	-
25 - 39	31	16,0	(31)	-	-	-	-	-
40 - 59	61	31,4	61	-	-	-	-	-
60 - 66	13	6,7	13	-	-	-	-	-
67 - 74	21	10,8	(21)	-	-	-	-	-
75 und älter	20	10,3	20	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	72	37,1	72	-	-	-	-	-
Verheiratet	(81)	(41,8)	81	-	-	-	-	-
Verwitwet	23	11,9	23	-	-	-	-	-
Geschieden	18	9,3	18	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20	10,3	20	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	68,6	133	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	21,1	41	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	195	100,0	38	16	54	42	44
Geschlecht							
Männlich	94	48,5	17	13	26	23	15
Weiblich	100	51,5	21	3	28	19	29
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	72	37,1	38	16	6	6	6
Verheiratet	(81)	(41,8)	-	-	39	27	15
Verwitwet	23	11,9	-	-	-	3	20
Geschieden	18	9,3	-	-	9	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	194	100,0	38	16	54	42	44
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20	10,3	6	-	-	(11)	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	68,6	20	16	34	22	41
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	21,1	12	-	20	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(73)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26	35,6
Paare ohne Kind(er)	19	26,0
Paare mit Kind(ern)	21	28,8
Alleinerziehende Elternteile	7	9,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26	35,6
Ehepaare	40	54,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	7	9,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	26	35,6
2 Personen	19	26,0
3 Personen	14	19,2
4 Personen	3	4,1
5 Personen	7	9,6
6 und mehr Personen	4	5,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	27,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14	19,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	39	53,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(47)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	19	40,4
Paare mit Kind(ern)	21	44,7
Alleinerziehende Elternteile	7	14,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	40	85,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	7	14,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	22	46,8
3 Personen	11	23,4
4 Personen	10	21,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	4	8,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rathskirchen	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	195	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	94	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	100	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	20	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	6	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	9	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	10	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	6	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	9	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	16	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	10	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	19	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	19	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	13	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	10	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	6	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	(18)	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	(4)	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	13	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	6	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	17	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	9	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	10	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	31	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	61	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	13	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	21	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	20	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	72	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(81)	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	23	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	18	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rathskirchen	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	194	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	133	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rathskirchen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,5	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,5	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	10,3	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	3,1	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,6	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,1	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,6	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	8,2	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	5,2	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,8	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,7	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,2	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,1	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	(9,3)	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	(2,1)	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	6,7	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,5	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,1	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	8,8	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	4,6	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	5,2	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,0	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	31,4	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,7	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	10,8	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,3	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,1	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	(41,8)	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	11,9	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	9,3	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rathskirchen	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10,3	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	68,6	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,1	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rathskirchen	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(73)	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	19	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	21	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	40	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	19	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	14	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	3	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	7	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	39	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rathskirchen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,6	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,0	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,8	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,6	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,6	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,8	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,6	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	35,6	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	26,0	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	19,2	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	4,1	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	9,6	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	5,5	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27,4	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19,2	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	53,4	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rathskirchen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(47)	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	19	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	21	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	40	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	22	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	11	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	10	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rathskirchen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,4	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,7	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,9	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	85,1	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	14,9	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,8	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	23,4	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	21,3	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	8,5	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Reichsthal

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	108	100,0	54	56
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	5,5	3	3
5 - 9	9	8,2	6	3
10 - 14	9	8,2	3	6
15 - 19	3	2,7	3	-
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	6	5,5	6	-
30 - 34	3	2,7	3	-
35 - 39	18	16,4	6	12
40 - 44	6	5,5	3	3
45 - 49	6	5,5	-	6
50 - 54	6	5,5	3	3
55 - 59	(3)	(2,7)	3	-
60 - 64	10	9,1	4	6
65 - 69	7	6,4	7	-
70 - 74	-	-	-	-
75 - 79	7	6,4	-	7
80 - 84	7	6,4	-	7
85 - 89	4	3,6	4	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	2,7	3	-
3 - 5	3	2,7	-	3
6 - 9	9	8,2	6	3
10 - 15	9	8,2	3	6
16 - 18	3	2,7	3	-
19 - 24	-	-	-	-
25 - 39	(27)	(24,5)	15	12
40 - 59	(21)	(19,1)	9	12
60 - 66	13	11,8	7	6
67 - 74	4	3,6	4	-
75 und älter	(18)	(16,4)	4	(14)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	39	35,5	21	18
Verheiratet	57	51,8	(33)	24
Verwitwet	7	6,4	-	7
Geschieden	7	6,4	-	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	110	100,0	54	56
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(10)	(9,1)	3	7
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(73)	(66,4)	36	(37)
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	24,5	15	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	108	100,0	110	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	54	49,1	54	-	-	-	-	-
Weiblich	56	50,9	56	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	5,5	6	-	-	-	-	-
5 - 9	9	8,2	9	-	-	-	-	-
10 - 14	9	8,2	9	-	-	-	-	-
15 - 19	3	2,7	3	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	6	5,5	6	-	-	-	-	-
30 - 34	3	2,7	3	-	-	-	-	-
35 - 39	18	16,4	18	-	-	-	-	-
40 - 44	6	5,5	6	-	-	-	-	-
45 - 49	6	5,5	6	-	-	-	-	-
50 - 54	6	5,5	6	-	-	-	-	-
55 - 59	(3)	(2,7)	(3)	-	-	-	-	-
60 - 64	10	9,1	10	-	-	-	-	-
65 - 69	7	6,4	7	-	-	-	-	-
70 - 74	-	-	-	-	-	-	-	-
75 - 79	7	6,4	7	-	-	-	-	-
80 - 84	7	6,4	7	-	-	-	-	-
85 - 89	4	3,6	4	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	2,7	3	-	-	-	-	-
3 - 5	3	2,7	3	-	-	-	-	-
6 - 9	9	8,2	9	-	-	-	-	-
10 - 15	9	8,2	9	-	-	-	-	-
16 - 18	3	2,7	3	-	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 39	(27)	(24,5)	(27)	-	-	-	-	-
40 - 59	(21)	(19,1)	(21)	-	-	-	-	-
60 - 66	13	11,8	13	-	-	-	-	-
67 - 74	4	3,6	4	-	-	-	-	-
75 und älter	(18)	(16,4)	(18)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	39	35,5	39	-	-	-	-	-
Verheiratet	57	51,8	57	-	-	-	-	-
Verwitwet	7	6,4	7	-	-	-	-	-
Geschieden	7	6,4	7	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(10)	(9,1)	(10)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(73)	(66,4)	(73)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	24,5	27	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	108	100,0	27	6	33	19	25
Geschlecht							
Männlich	54	49,1	15	6	12	10	11
Weiblich	56	50,9	12	-	21	9	14
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	39	35,5	27	6	6	-	-
Verheiratet	57	51,8	-	-	24	19	14
Verwitwet	7	6,4	-	-	-	-	7
Geschieden	7	6,4	-	-	3	-	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	110	100,0	27	6	33	19	25
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(10)	(9,1)	-	-	6	-	4
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(73)	(66,4)	15	6	15	16	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	24,5	12	-	12	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(30)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	20,0
Paare ohne Kind(er)	10	33,3
Paare mit Kind(ern)	14	46,7
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	20,0
Ehepaare	24	80,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	6	20,0
2 Personen	7	23,3
3 Personen	6	20,0
4 Personen	11	36,7
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	3	10,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	20,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	21	70,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	24	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	10	41,7
Paare mit Kind(ern)	14	58,3
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	24	100,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	10	41,7
3 Personen	3	12,5
4 Personen	11	45,8
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Reichsthal	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	108	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	54	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	56	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	9	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	9	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	3	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	-	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	6	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	3	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	18	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	6	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	6	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	6	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(3)	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	10	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	7	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	-	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	7	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	7	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	4	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	9	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	9	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	3	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	-	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	(27)	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	(21)	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	13	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	4	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(18)	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	57	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	7	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	7	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Reichsthal	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	110	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	-	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	-	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(10)	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(73)	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reichsthal	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,1	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,9	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,5	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	8,2	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	8,2	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	2,7	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	-	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,5	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	2,7	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	16,4	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	5,5	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	5,5	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	5,5	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(2,7)	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	9,1	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	6,4	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	-	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	6,4	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	6,4	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	3,6	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	8,2	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	8,2	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	-	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	(24,5)	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	(19,1)	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	11,8	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	3,6	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(16,4)	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,5	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	51,8	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,4	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reichsthal	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(9,1)	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(66,4)	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	24,5	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Reichsthal	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(30)	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	10	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	14	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	24	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	6	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	7	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	6	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	11	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	-	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	3	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	21	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reichsthal	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,0	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	33,3	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	46,7	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,0	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	80,0	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,0	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	23,3	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,0	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	36,7	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	-	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10,0	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20,0	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,0	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Reichsthal	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	24	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	10	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	14	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	24	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	10	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	3	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	11	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reichsthal	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,7	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	58,3	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	100,0	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,7	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	12,5	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	45,8	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	-	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Seelen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	177	100,0	86	91
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	6,8	6	6
5 - 9	15	8,5	3	12
10 - 14	12	6,8	6	6
15 - 19	6	3,4	3	3
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	7	4,0	-	7
30 - 34	10	5,6	7	3
35 - 39	9	5,1	6	3
40 - 44	10	5,6	-	10
45 - 49	21	11,9	15	6
50 - 54	3	1,7	3	-
55 - 59	23	13,0	11	12
60 - 64	14	7,9	4	10
65 - 69	6	3,4	6	-
70 - 74	12	6,8	3	9
75 - 79	7	4,0	7	-
80 - 84	3	1,7	3	-
85 - 89	7	4,0	3	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	3,4	3	3
3 - 5	9	5,1	3	6
6 - 9	12	6,8	3	9
10 - 15	12	6,8	6	6
16 - 18	6	3,4	3	3
19 - 24	-	-	-	-
25 - 39	26	14,7	13	13
40 - 59	57	32,2	29	28
60 - 66	17	9,6	7	10
67 - 74	15	8,5	6	9
75 und älter	17	9,6	13	4
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	57	32,2	24	33
Verheiratet	107	60,5	55	52
Verwitwet	9	5,1	3	6
Geschieden	4	2,3	4	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	165	93,2	83	82
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	1,7	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	6	3,4	-	6
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,7	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	5,1	-	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	125	70,6	59	66
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	24,3	27	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	177	100,0	165	12	6	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	86	48,6	83	3	3	-	-	-
Weiblich	91	51,4	82	9	3	6	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	6,8	12	-	-	-	-	-
5 - 9	15	8,5	12	3	-	3	-	-
10 - 14	12	6,8	12	-	-	-	-	-
15 - 19	6	3,4	6	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	7	4,0	4	3	-	3	-	-
30 - 34	10	5,6	10	-	-	-	-	-
35 - 39	9	5,1	9	-	-	-	-	-
40 - 44	10	5,6	10	-	-	-	-	-
45 - 49	21	11,9	18	3	3	-	-	-
50 - 54	3	1,7	3	-	-	-	-	-
55 - 59	23	13,0	23	-	-	-	-	-
60 - 64	14	7,9	14	-	-	-	-	-
65 - 69	6	3,4	3	3	3	-	-	-
70 - 74	12	6,8	12	-	-	-	-	-
75 - 79	7	4,0	7	-	-	-	-	-
80 - 84	3	1,7	3	-	-	-	-	-
85 - 89	7	4,0	7	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	3,4	6	-	-	-	-	-
3 - 5	9	5,1	6	3	-	3	-	-
6 - 9	12	6,8	12	-	-	-	-	-
10 - 15	12	6,8	12	-	-	-	-	-
16 - 18	6	3,4	6	-	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 39	26	14,7	23	3	-	3	-	-
40 - 59	57	32,2	54	3	3	-	-	-
60 - 66	17	9,6	14	3	3	-	-	-
67 - 74	15	8,5	15	-	-	-	-	-
75 und älter	17	9,6	17	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	57	32,2	51	6	-	6	-	-
Verheiratet	107	60,5	104	3	3	-	-	-
Verwitwet	9	5,1	6	3	3	-	-	-
Geschieden	4	2,3	4	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	5,1	6	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	125	70,6	125	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	24,3	34	9	3	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	177	100,0	42	10	50	40	35
Geschlecht							
Männlich	86	48,6	18	-	28	18	22
Weiblich	91	51,4	24	10	22	22	13
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	57	32,2	42	6	9	-	-
Verheiratet	107	60,5	-	4	38	36	29
Verwitwet	9	5,1	-	-	3	-	6
Geschieden	4	2,3	-	-	-	4	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	165	93,2	39	7	47	40	32
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	1,7	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	6	3,4	3	3	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,7	-	-	-	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	5,1	-	-	3	3	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	125	70,6	27	7	31	34	26
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	24,3	15	3	16	3	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(56)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	10,7
Paare ohne Kind(er)	24	42,9
Paare mit Kind(ern)	23	41,1
Alleinerziehende Elternteile	3	5,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	10,7
Ehepaare	47	83,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	5,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	6	10,7
2 Personen	21	37,5
3 Personen	16	28,6
4 Personen	7	12,5
5 Personen	3	5,4
6 und mehr Personen	3	5,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	10,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	10,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	44	78,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	50	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	24	48,0
Paare mit Kind(ern)	23	46,0
Alleinerziehende Elternteile	3	6,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	47	94,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	6,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	27	54,0
3 Personen	10	20,0
4 Personen	10	20,0
5 Personen	3	6,0
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Seelen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	177	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	86	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	91	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	15	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	12	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	6	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	-	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	7	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	10	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	9	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	10	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	21	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	3	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	23	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	14	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	6	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	12	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	7	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	3	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	7	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	9	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	12	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	12	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	6	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	-	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	26	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	57	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	17	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	15	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	17	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	57	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	107	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	4	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Seelen	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	165	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	-	6	35	6 073	254 282
Italien	-	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	-	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	12	87	5 067	164 246
Polen	3	24	260	21 636	382 391
Rumänien	-	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	6	15	122	8 250	174 023
Türkei	-	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	3	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	125	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	43	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seelen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,6	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,4	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,8	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	8,5	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,8	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	3,4	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	-	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,6	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,1	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	5,6	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,9	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	1,7	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	13,0	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,9	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,4	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,8	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,7	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	4,0	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,4	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	5,1	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	6,8	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	-	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,7	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,2	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,6	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,5	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	9,6	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,2	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	60,5	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	5,1	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	2,3	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seelen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,2	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,7	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	3,4	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,7	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,1	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	70,6	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	24,3	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Seelen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(56)	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	24	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	23	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	47	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	6	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	21	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	16	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	7	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	3	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	44	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seelen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10,7	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	42,9	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	41,1	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,4	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10,7	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	83,9	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,4	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	10,7	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	37,5	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	28,6	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	12,5	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,4	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	5,4	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10,7	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,7	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	78,6	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Seelen	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	50	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	24	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	23	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	47	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	27	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	10	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	10	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seelen	Verbandsgemeinde Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48,0	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,0	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,0	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	94,0	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,0	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	54,0	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	20,0	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	20,0	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	6,0	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rockenhausen, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 409	100,0	2 637	2 772
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(187)	(3,5)	89	98
5 - 9	186	3,4	93	93
10 - 14	245	4,5	121	124
15 - 19	252	4,7	(128)	124
20 - 24	292	5,4	154	138
25 - 29	270	5,0	139	131
30 - 34	256	4,7	146	110
35 - 39	273	5,0	125	148
40 - 44	357	6,6	174	(183)
45 - 49	471	8,7	248	223
50 - 54	477	8,8	230	247
55 - 59	501	9,3	252	249
60 - 64	411	7,6	210	201
65 - 69	280	5,2	148	132
70 - 74	351	6,5	157	194
75 - 79	254	4,7	114	140
80 - 84	161	3,0	66	(95)
85 - 89	134	2,5	37	97
90 und älter	51	0,9	6	45
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	114	2,1	(59)	55
3 - 5	107	2,0	45	62
6 - 9	152	2,8	78	74
10 - 15	286	5,3	141	145
16 - 18	157	2,9	90	67
19 - 24	346	6,4	172	174
25 - 39	799	14,8	410	389
40 - 59	1 806	33,4	904	902
60 - 66	523	9,7	268	255
67 - 74	519	9,6	247	272
75 und älter	600	11,1	223	377
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 043	37,8	1 130	913
Verheiratet	2 522	46,6	1 244	1 278
Verwitwet	457	8,4	77	380
Geschieden	384	7,1	183	201
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	5 116	94,6	2 489	2 627
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,1	3	-
Italien	10	0,2	6	4
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	3	-
Österreich	(12)	(0,2)	6	6
Polen	9	0,2	3	6
Rumänien	3	0,1	3	-
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	162	3,0	87	75
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	88	1,6	37	(51)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 099	20,3	491	608
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 956	54,6	1 382	1 574
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 354	25,0	764	590

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	5 409	100,0	5 116	293	(58)	193	42	-
Geschlecht								
Männlich	2 637	48,8	2 489	148	30	100	18	-
Weiblich	2 772	51,2	2 627	(145)	28	93	(24)	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(187)	(3,5)	(184)	3	-	3	-	-
5 - 9	186	3,4	183	3	-	3	-	-
10 - 14	245	4,5	226	19	3	16	-	-
15 - 19	252	4,7	227	25	4	21	-	-
20 - 24	292	5,4	265	27	3	(24)	-	-
25 - 29	270	5,0	252	18	-	9	9	-
30 - 34	256	4,7	229	27	3	21	3	-
35 - 39	273	5,0	257	(16)	3	10	3	-
40 - 44	357	6,6	320	(37)	6	22	9	-
45 - 49	471	8,7	432	39	9	24	6	-
50 - 54	477	8,8	465	12	3	6	3	-
55 - 59	501	9,3	486	15	6	9	-	-
60 - 64	411	7,6	399	12	3	3	6	-
65 - 69	280	5,2	264	16	3	13	-	-
70 - 74	351	6,5	336	15	6	9	-	-
75 - 79	254	4,7	254	-	-	-	-	-
80 - 84	161	3,0	161	-	-	-	-	-
85 - 89	134	2,5	125	9	6	-	3	-
90 und älter	51	0,9	51	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	114	2,1	114	-	-	-	-	-
3 - 5	107	2,0	104	3	-	3	-	-
6 - 9	152	2,8	149	3	-	3	-	-
10 - 15	286	5,3	267	19	3	16	-	-
16 - 18	157	2,9	(132)	25	4	21	-	-
19 - 24	346	6,4	319	27	3	24	-	-
25 - 39	799	14,8	738	(61)	6	40	15	-
40 - 59	1 806	33,4	1 703	(103)	24	61	18	-
60 - 66	523	9,7	508	15	3	6	6	-
67 - 74	519	9,6	491	28	9	19	-	-
75 und älter	600	11,1	591	9	6	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 043	37,8	1 957	86	13	(67)	6	-
Verheiratet	2 522	46,6	2 342	180	36	114	(30)	-
Verwitwet	457	8,4	448	9	-	6	3	-
Geschieden	384	7,1	369	15	9	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3	-	3	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 099	20,3	1 056	43	31	-	12	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 956	54,6	2 944	12	6	-	6	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 354	25,0	1 116	238	21	193	24	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	5 409	100,0	756	676	1 357	1 389	1 231
Geschlecht							
Männlich	2 637	48,8	371	353	693	692	528
Weiblich	2 772	51,2	385	323	664	697	703
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 043	37,8	756	570	389	204	124
Verheiratet	2 522	46,6	-	96	805	973	648
Verwitwet	457	8,4	-	-	24	(48)	385
Geschieden	384	7,1	-	10	136	164	(74)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	5 116	94,6	715	622	1 238	1 350	1 191
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,1	-	-	-	3	-
Italien	10	0,2	4	-	-	3	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	-	-	3
Österreich	(12)	(0,2)	-	-	6	-	6
Polen	9	0,2	3	3	3	-	-
Rumänien	3	0,1	-	-	3	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	162	3,0	25	35	68	18	16
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	88	1,6	9	16	36	15	12
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 099	20,3	116	(130)	301	290	262
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 956	54,6	381	397	668	742	768
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 354	25,0	259	(149)	388	357	201

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 387	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	768	32,2
Paare ohne Kind(er)	740	31,0
Paare mit Kind(ern)	601	25,2
Alleinerziehende Elternteile	(240)	(10,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	38	1,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	768	32,2
Ehepaare	1 142	47,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	199	8,3
Alleinerziehende Mütter	(197)	(8,3)
Alleinerziehende Väter	43	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	38	1,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	768	32,2
2 Personen	869	36,4
3 Personen	399	16,7
4 Personen	237	9,9
5 Personen	(74)	(3,1)
6 und mehr Personen	40	1,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	505	21,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	295	12,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 587	66,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 581	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	740	46,8
Paare mit Kind(ern)	601	38,0
Alleinerziehende Elternteile	(240)	(15,2)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 142	72,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	199	12,6
Alleinerziehende Väter	43	2,7
Alleinerziehende Mütter	(197)	(12,5)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	905	57,2
3 Personen	401	25,4
4 Personen	216	13,7
5 Personen	47	3,0
6 und mehr Personen	12	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rockenhausen, Stadt	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	5 409	11 308	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	2 637	5 548	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	2 772	5 760	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(187)	382	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	186	483	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	245	579	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	252	587	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	292	565	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	270	519	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	256	521	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	273	574	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	357	809	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	471	1 072	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	477	975	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	501	962	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	411	825	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	280	546	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	351	697	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	254	511	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	161	367	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	134	234	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	51	100	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	114	222	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	107	243	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	152	400	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	286	680	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	157	354	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	346	697	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	799	1 614	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	1 806	3 818	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	523	1 009	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	519	1 059	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	600	1 212	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	2 043	4 166	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	2 522	5 449	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	457	952	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	384	735	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rockenhausen, Stadt	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	5 116	10 916	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	88	4 531	140 103
Griechenland	3	6	35	6 073	254 282
Italien	10	19	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	6	54	6 603	209 840
Niederlande	3	(15)	(36)	5 446	128 862
Österreich	(12)	12	87	5 067	164 246
Polen	9	24	260	21 636	382 391
Rumänien	3	6	111	5 453	126 169
Russische Föderation	3	15	122	8 250	174 023
Türkei	162	162	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	36	5 033	112 983
Sonstige	88	124	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 099	2 159	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	2 956	6 744	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 354	2 405	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rockenhausen, Stadt	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	49,1	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,2	50,9	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3,5)	3,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,4	4,3	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,5	5,1	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,7	5,2	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,0	4,6	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,7	4,6	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,1	5,6	5,6	5,9
40 - 44	6,6	7,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,7	9,5	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,8	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	9,3	8,5	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,6	7,3	6,1	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,8	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,2	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,7	4,5	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,2	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,5	2,1	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,0	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,5	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,3	6,0	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,1	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,2	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,8	14,3	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,4	33,8	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,7	8,9	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,6	9,4	8,4	9,1	9,5
75 und älter	11,1	10,7	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,8	36,8	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	46,6	48,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,4	8,4	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,1	6,5	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rockenhausen, Stadt	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,6	96,5	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,1	0,0	0,2	0,3
Italien	0,2	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,1	(0,1)	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	(0,2)	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,2	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	3,0	1,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,6	1,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,3	19,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	54,6	59,6	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	25,0	21,3	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rockenhausen, Stadt	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 387	4 835	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	768	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	740	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	601	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(240)	463	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	38	92	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	768	1 383	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 142	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	199	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(197)	372	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	43	91	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	38	92	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	768	1 383	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	869	1 747	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	399	834	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	237	580	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(74)	187	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	40	(104)	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	505	1 046	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	295	660	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 587	3 129	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rockenhausen, Stadt	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,2	28,6	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,0	31,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	25,2	28,7	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,1)	9,6	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,9	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,2	28,6	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	47,8	52,3	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	7,5	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,3)	7,7	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	1,9	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,9	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,2	28,6	27,5	33,2	37,2
2 Personen	36,4	36,1	34,3	33,6	33,2
3 Personen	16,7	17,2	18,1	16,0	14,5
4 Personen	9,9	12,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(3,1)	3,9	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,7	(2,2)	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,2	21,6	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,4	13,7	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,5	64,7	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rockenhausen, Stadt	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 581	3 360	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	740	1 508	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	601	1 389	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(240)	463	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	1 142	2 530	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	199	364	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	43	91	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(197)	372	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	905	1 825	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	401	840	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	216	528	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	47	(127)	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	12	40	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rockenhausen, Stadt	Verbandsgemeind e Rockenhausen	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,8	44,9	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	38,0	41,3	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(15,2)	13,8	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72,2	75,3	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,6	10,8	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,7	2,7	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(12,5)	11,1	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,2	54,3	50,2	52,7	54,9
3 Personen	25,4	25,0	25,8	24,4	23,4
4 Personen	13,7	15,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	3,0	(3,8)	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,8	1,2	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Winnweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 321	100,0	6 574	6 747
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	523	3,9	237	286
5 - 9	609	4,6	297	312
10 - 14	796	6,0	431	365
15 - 19	814	6,1	417	397
20 - 24	759	5,7	422	337
25 - 29	631	4,7	323	308
30 - 34	629	4,7	297	332
35 - 39	736	5,5	353	383
40 - 44	1 114	8,4	527	587
45 - 49	1 301	9,8	652	649
50 - 54	1 145	8,6	600	545
55 - 59	1 025	7,7	507	518
60 - 64	811	6,1	401	410
65 - 69	614	4,6	311	303
70 - 74	685	5,1	351	334
75 - 79	498	3,7	231	267
80 - 84	368	2,8	153	215
85 - 89	194	1,5	(46)	148
90 und älter	69	0,5	18	51
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	296	2,2	136	160
3 - 5	338	2,5	151	187
6 - 9	498	3,7	247	251
10 - 15	968	7,3	510	458
16 - 18	463	3,5	240	223
19 - 24	938	7,0	520	418
25 - 39	1 996	15,0	973	1 023
40 - 59	4 585	34,4	2 286	2 299
60 - 66	1 034	7,8	513	521
67 - 74	1 076	8,1	550	526
75 und älter	1 129	8,5	448	681
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 867	36,5	2 679	2 188
Verheiratet	6 692	50,2	3 324	3 368
Verwitwet	913	6,9	184	729
Geschieden	840	6,3	387	453
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	-	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	12 844	96,4	6 348	6 496
Bosnien und Herzegowina	(13)	(0,1)	7	6
Griechenland	3	0,0	-	3
Italien	26	0,2	(12)	14
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	-	3
Niederlande	11	0,1	4	7
Österreich	18	0,1	12	6
Polen	34	0,3	(21)	(13)
Rumänien	15	0,1	3	12
Russische Föderation	6	0,0	-	6
Türkei	58	0,4	(29)	29
Ukraine	6	0,0	-	6
Sonstige	284	2,1	138	146
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	3 510	26,3	1 740	1 770
Evangelische Kirche	7 210	54,1	3 360	3 850
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	230	1,7	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 200	16,5	1 320	890

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 180	53,9	3 880	3 300
Erwerbstätige	6 910	51,9	3 770	3 150
Erwerbslose	270	2,0	120	150
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,7	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 140	46,1	2 740	3 410
Personen unterhalb des Mindestalters	1 910	14,3	940	970
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 680	20,1	1 230	1 450
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	4,6	340	280
Hausfrauen und Hausmänner	590	4,4	/	570
Sonstige	340	2,6	210	130
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 730	82,9	3 030	2 700
Beamte/-innen	470	6,7	250	210
Selbstständige mit Beschäftigten	340	4,9	270	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	320	4,6	200	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	290	4,3	220	/
Akademische Berufe	1 060	15,6	590	460
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 390	20,6	790	600
Bürokräfte und verwandte Berufe	750	11,1	210	540
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 010	15,0	260	760
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 050	15,6	980	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	510	7,6	430	/
Hilfsarbeitskräfte	550	8,1	160	390
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 070	30,0	1 610	460
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 450	21,0	1 050	400
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	1,5	100	/
Baugewerbe	520	7,5	460	(50)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 440	20,8	(710)	730
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	990	14,3	(380)	600
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	450	6,5	330	120
Sonstige Dienstleistungen	3 240	46,9	1 340	1 910
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	160	2,3	/	80
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	11,1	460	310
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	9,3	340	(300)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 680	24,2	460	1 220
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	570	32,0	290	290
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	50,7	520	390
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	310	17,3	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	4,7	300	240
Ohne Schulabschluss	300	2,6	130	170
Noch in schulischer Ausbildung	240	2,1	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 270	46,1	2 720	2 540
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 950	25,8	1 180	1 770
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	23,1	1 070	1 580
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	310	2,7	/	/
Fachhochschulreife	950	8,3	610	340
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 720	15,1	870	850
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 130	27,4	1 250	1 880
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 450	47,6	2 760	2 680
Fachschulabschluss	1 450	12,6	830	610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	620	5,4	430	190
Hochschulabschluss	520	4,6	270	250
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	11 450	86,0	5 720	5 730
Personen mit Migrationshintergrund	1 870	14,0	880	990
Ausländer/-innen	500	3,7	240	250
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	420	3,1	190	230
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	10,3	640	730
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	730	5,5	340	390
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	640	4,8	290	340
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	350	2,6	190	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	290	2,2	/	190

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	630	34,0	310	330
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	140	7,4	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	580	30,8	240	330
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	590	50,9	270	320
2000 - 2011	240	20,7	/	150
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	260	14,1	/	130
5 - 9 Jahre	240	12,8	/	160
10 - 14 Jahre	240	12,8	/	/
15 - 19 Jahre	410	22,0	210	200
20 und mehr Jahre	640	34,4	320	320
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	13 321	100,0	12 844	477	(169)	160	145	3
Geschlecht								
Männlich	6 574	49,4	6 348	226	77	76	73	-
Weiblich	6 747	50,6	6 496	251	92	84	72	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	523	3,9	510	13	7	6	-	-
5 - 9	609	4,6	593	16	6	7	3	-
10 - 14	796	6,0	783	13	3	7	3	-
15 - 19	814	6,1	785	29	6	14	9	-
20 - 24	759	5,7	741	18	3	6	9	-
25 - 29	631	4,7	603	28	10	15	3	-
30 - 34	629	4,7	574	(55)	18	(25)	12	-
35 - 39	736	5,5	693	(43)	19	18	6	-
40 - 44	1 114	8,4	1 062	52	22	9	21	-
45 - 49	1 301	9,8	1 261	40	13	6	18	3
50 - 54	1 145	8,6	1 101	44	22	3	19	-
55 - 59	1 025	7,7	991	(34)	16	9	9	-
60 - 64	811	6,1	767	44	15	17	12	-
65 - 69	614	4,6	596	18	3	9	6	-
70 - 74	685	5,1	667	18	3	9	6	-
75 - 79	498	3,7	489	9	-	-	9	-
80 - 84	368	2,8	365	3	3	-	-	-
85 - 89	194	1,5	194	-	-	-	-	-
90 und älter	69	0,5	69	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	296	2,2	286	10	4	6	-	-
3 - 5	338	2,5	335	3	3	-	-	-
6 - 9	498	3,7	482	16	6	7	3	-
10 - 15	968	7,3	951	17	3	11	3	-
16 - 18	463	3,5	442	21	6	6	9	-
19 - 24	938	7,0	916	22	3	10	9	-
25 - 39	1 996	15,0	1 870	126	47	(58)	(21)	-
40 - 59	4 585	34,4	4 415	170	(73)	(27)	67	3
60 - 66	1 034	7,8	981	53	18	20	15	-
67 - 74	1 076	8,1	1 049	27	3	15	9	-
75 und älter	1 129	8,5	1 117	(12)	3	-	9	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	4 867	36,5	4 739	128	52	43	33	-
Verheiratet	6 692	50,2	6 397	295	(96)	108	(91)	-
Verwitwet	913	6,9	895	18	-	3	15	-
Geschieden	840	6,3	807	33	21	6	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	3	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	3 510	26,3	3 370	140	/	/	/	/
Evangelische Kirche	7 210	54,1	7 180	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	230	1,7	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 200	16,5	1 980	220	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	7 180	53,9	6 890	290	(110)	(90)	/	/
Erwerbstätige	6 910	51,9	6 630	280	(100)	(80)	/	/
Erwerbslose	270	2,0	260	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,7	220	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 140	46,1	5 950	200	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 910	14,3	1 870	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 680	20,1	2 630	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	4,6	590	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	590	4,4	520	/	/	/	/	/
Sonstige	340	2,6	330	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 730	82,9	5 490	250	80	(80)	/	/
Beamte/-innen	470	6,7	460	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	340	4,9	320	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	320	4,6	310	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	290	4,3	270	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 060	15,6	1 040	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 390	20,6	1 370	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	750	11,1	740	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 010	15,0	950	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 050	15,6	1 020	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	510	7,6	500	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	550	8,1	510	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 070	30,0	1 980	(90)	30	/	10	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 450	21,0	1 410	(40)	20	20	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	1,5	90	/	/	/	/	/
Baugewerbe	520	7,5	490	/	/	20	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 440	20,8	1 370	70	/	20	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	990	14,3	930	50	/	10	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	450	6,5	430	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	3 240	46,9	3 150	(100)	/	20	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	160	2,3	150	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	11,1	750	20	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	9,3	(620)	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 680	24,2	1 620	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	570	32,0	560	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	50,7	890	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	310	17,3	270	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	4,7	490	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	300	2,6	250	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	240	2,1	240	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 270	46,1	5 130	130	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 950	25,8	2 830	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	23,1	2 550	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	310	2,7	270	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	950	8,3	910	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 720	15,1	1 620	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	3 130	27,4	2 930	200	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 450	47,6	5 340	110	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 450	12,6	1 400	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	620	5,4	590	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	520	4,6	460	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	11 450	86,0	11 450	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 870	14,0	1 370	500	160	160	/	/
Ausländer/-innen	500	3,7	/	500	160	160	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	420	3,1	/	420	140	130	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	10,3	1 370	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	730	5,5	730	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	640	4,8	640	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	350	2,6	350	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	290	2,2	290	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	630	34,0	630	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	140	7,4	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	580	30,8	310	260	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	590	50,9	520	/	/	/	/	/
2000 - 2011	240	20,7	/	200	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	260	14,1	160	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	240	12,8	160	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	240	12,8	180	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	410	22,0	360	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	640	34,4	480	160	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	13 321	100,0	2 414	1 718	3 780	2 981	2 428
Geschlecht							
Männlich	6 574	49,4	1 214	913	1 829	1 508	1 110
Weiblich	6 747	50,6	1 200	805	1 951	1 473	1 318
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	4 867	36,5	2 414	1 441	744	177	91
Verheiratet	6 692	50,2	-	265	2 596	2 327	1 504
Verwitwet	913	6,9	-	-	33	167	713
Geschieden	840	6,3	-	9	401	310	120
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	-	-	6	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	12 844	96,4	2 356	1 659	3 590	2 859	2 380
Bosnien und Herzegowina	(13)	(0,1)	-	-	6	7	-
Griechenland	3	0,0	-	-	-	3	-
Italien	26	0,2	6	3	4	13	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	-	-	3	-	-
Niederlande	11	0,1	4	-	3	4	-
Österreich	18	0,1	3	3	-	6	6
Polen	34	0,3	3	-	25	6	-
Rumänien	15	0,1	-	-	6	9	-
Russische Föderation	6	0,0	-	-	-	3	3
Türkei	58	0,4	11	9	22	7	9
Ukraine	6	0,0	-	3	3	-	-
Sonstige	284	2,1	31	41	118	64	30
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	3 510	26,3	470	470	1 020	750	800
Evangelische Kirche	7 210	54,1	1 430	920	2 000	1 500	1 370
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	230	1,7	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 200	16,5	380	300	650	670	200

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 180	53,9	/	1 350	3 440	2 140	160
Erwerbstätige	6 910	51,9	/	1 280	3 310	2 070	160
Erwerbslose	270	2,0	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 140	46,1	2 280	420	360	820	2 270
Personen unterhalb des Mindestalters	1 910	14,3	1 910	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 680	20,1	/	/	/	450	2 190
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	4,6	350	260	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	590	4,4	/	/	250	230	/
Sonstige	340	2,6	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 730	82,9	/	1 190	2 750	1 610	100
Beamte/-innen	470	6,7	/	(70)	230	170	/
Selbstständige mit Beschäftigten	340	4,9	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	320	4,6	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	290	4,3	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 060	15,6	/	/	460	450	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 390	20,6	/	220	710	400	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	750	11,1	/	/	410	210	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 010	15,0	/	270	500	200	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 050	15,6	/	310	500	220	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	510	7,6	/	/	310	/	/
Hilfsarbeitskräfte	550	8,1	/	/	200	220	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 070	30,0	/	430	1 030	580	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 450	21,0	/	270	730	420	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	1,5	/	/	50	30	/
Baugewerbe	520	7,5	/	(130)	250	130	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 440	20,8	/	(270)	700	370	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	990	14,3	/	220	(470)	230	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	450	6,5	/	50	230	(140)	/
Sonstige Dienstleistungen	3 240	46,9	/	550	1 540	1 050	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	160	2,3	/	/	70	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	11,1	/	.	350	(220)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	9,3	/	(110)	(300)	(210)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 680	24,2	/	(270)	820	550	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	570	32,0	570	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	50,7	900	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	310	17,3	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	4,7	240	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	300	2,6	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	240	2,1	230	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 270	46,1	/	420	1 320	1 620	1 870
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 950	25,8	/	720	1 260	570	210
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	23,1	/	590	1 250	570	210
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	310	2,7	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	950	8,3	/	/	480	250	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 720	15,1	/	480	640	450	150

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 130	27,4	470	870	480	420	880
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 450	47,6	/	650	2 060	1 630	1 100
Fachschulabschluss	1 450	12,6	/	/	590	470	250
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	620	5,4	/	/	340	/	/
Hochschulabschluss	520	4,6	/	/	210	190	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	11 450	86,0	1 840	1 400	3 190	2 700	2 320
Personen mit Migrationshintergrund	1 870	14,0	520	370	590	270	120
Ausländer/-innen	500	3,7	/	/	160	100	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	420	3,1	/	/	150	100	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	10,3	450	260	430	170	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	730	5,5	/	160	350	170	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	640	4,8	450	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	350	2,6	280	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	290	2,2	160	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	630	34,0	200	/	180	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	140	7,4	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	580	30,8	190	/	160	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	590	50,9	/	140	290	/	/
2000 - 2011	240	20,7	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	260	14,1	180	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	240	12,8	160	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	240	12,8	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	410	22,0	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	640	34,4	/	130	280	160	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	13 321	100,0	4 867	6 698	913	840	3
Geschlecht							
Männlich	6 574	49,4	2 679	3 324	184	387	-
Weiblich	6 747	50,6	2 188	3 374	729	453	3
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	523	3,9	523	-	-	-	-
5 - 9	609	4,6	609	-	-	-	-
10 - 14	796	6,0	796	-	-	-	-
15 - 19	814	6,1	814	-	-	-	-
20 - 24	759	5,7	713	43	-	-	3
25 - 29	631	4,7	400	222	-	9	-
30 - 34	629	4,7	248	346	-	35	-
35 - 39	736	5,5	173	504	-	59	-
40 - 44	1 114	8,4	175	800	6	(133)	-
45 - 49	1 301	9,8	148	952	27	174	-
50 - 54	1 145	8,6	89	875	(39)	142	-
55 - 59	1 025	7,7	50	812	45	118	-
60 - 64	811	6,1	38	640	83	50	-
65 - 69	614	4,6	25	456	85	48	-
70 - 74	685	5,1	(31)	481	134	(39)	-
75 - 79	498	3,7	13	308	162	15	-
80 - 84	368	2,8	13	183	(157)	15	-
85 - 89	194	1,5	9	(49)	(133)	3	-
90 und älter	69	0,5	-	27	42	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	296	2,2	296	-	-	-	-
3 - 5	338	2,5	338	-	-	-	-
6 - 9	498	3,7	498	-	-	-	-
10 - 15	968	7,3	968	-	-	-	-
16 - 18	463	3,5	463	-	-	-	-
19 - 24	938	7,0	892	43	-	-	3
25 - 39	1 996	15,0	821	1 072	-	103	-
40 - 59	4 585	34,4	462	3 439	(117)	567	-
60 - 66	1 034	7,8	47	797	119	71	-
67 - 74	1 076	8,1	47	780	(183)	(66)	-
75 und älter	1 129	8,5	35	567	494	33	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	12 844	96,4	4 739	6 403	895	807	-
Bosnien und Herzegowina	(13)	(0,1)	-	(13)	-	-	-
Griechenland	3	0,0	-	3	-	-	-
Italien	26	0,2	9	17	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	-	-	-	3	-
Niederlande	11	0,1	4	7	-	-	-
Österreich	18	0,1	6	9	-	3	-
Polen	34	0,3	9	22	-	3	-
Rumänien	15	0,1	-	9	-	6	-
Russische Föderation	6	0,0	-	3	3	-	-
Türkei	58	0,4	20	38	-	-	-
Ukraine	6	0,0	3	3	-	-	-
Sonstige	284	2,1	77	(171)	15	18	3
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	3 510	26,3	1 300	1 740	280	190	/
Evangelische Kirche	7 210	54,1	2 660	3 500	600	440	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	230	1,7	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 200	16,5	800	1 160	/	190	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 180	53,9	2 060	4 400	140	580	/
Erwerbstätige	6 910	51,9	1 950	4 290	130	550	/
Erwerbslose	270	2,0	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 140	46,1	2 850	2 270	790	230	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 910	14,3	1 910	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 680	20,1	140	1 600	760	190	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	4,6	610	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	590	4,4	/	520	/	/	/
Sonstige	340	2,6	/	160	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 730	82,9	1 690	3 460	110	470	/
Beamte/-innen	470	6,7	(130)	300	/	30	/
Selbstständige mit Beschäftigten	340	4,9	/	290	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	320	4,6	/	220	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	290	4,3	/	230	/	/	/
Akademische Berufe	1 060	15,6	300	610	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 390	20,6	370	900	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	750	11,1	200	490	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 010	15,0	360	550	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 050	15,6	370	620	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	510	7,6	/	320	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	550	8,1	/	330	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 070	30,0	570	1 330	30	140	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 450	21,0	390	930	(30)	(90)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	1,5	/	60	/	10	/
Baugewerbe	520	7,5	(140)	340	/	30	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 440	20,8	(450)	830	/	120	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	990	14,3	(340)	540	/	90	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	450	6,5	(110)	290	20	/	/
Sonstige Dienstleistungen	3 240	46,9	880	2 020	60	280	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	160	2,3	(30)	(100)	/	20	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	11,1	(250)	460	/	(50)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	9,3	(170)	410	/	50	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 680	24,2	(430)	1 060	40	(160)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	570	32,0	570	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	50,7	910	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	310	17,3	310	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	4,7	290	170	/	/	/
Ohne Schulabschluss	300	2,6	/	170	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	240	2,1	240	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 270	46,1	760	3 400	750	350	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 950	25,8	1 080	1 570	/	230	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	23,1	770	1 570	/	230	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	310	2,7	310	/	/	/	/
Fachhochschulreife	950	8,3	220	630	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 720	15,1	670	850	/	150	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 130	27,4	1 490	990	540	100	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 450	47,6	990	3 590	350	520	/
Fachschulabschluss	1 450	12,6	270	1 050	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	620	5,4	/	460	/	/	/
Hochschulabschluss	520	4,6	/	330	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	11 450	86,0	4 070	5 700	910	770	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 870	14,0	840	930	/	/	/
Ausländer/-innen	500	3,7	150	320	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	420	3,1	/	290	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	10,3	680	610	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	730	5,5	/	540	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	640	4,8	550	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	350	2,6	340	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	290	2,2	220	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	630	34,0	330	280	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	140	7,4	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	580	30,8	280	280	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	590	50,9	/	410	/	/	/
2000 - 2011	240	20,7	/	160	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	260	14,1	210	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	240	12,8	160	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	240	12,8	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	410	22,0	/	240	/	/	/
20 und mehr Jahre	640	34,4	150	460	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 550	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 434	25,8
Paare ohne Kind(er)	1 622	29,2
Paare mit Kind(ern)	1 916	34,5
Alleinerziehende Elternteile	498	9,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	80	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 434	25,8
Ehepaare	3 109	56,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	426	7,7
Alleinerziehende Mütter	396	7,1
Alleinerziehende Väter	102	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	80	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 434	25,8
2 Personen	1 879	33,9
3 Personen	1 078	19,4
4 Personen	777	14,0
5 Personen	253	4,6
6 und mehr Personen	129	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 053	19,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	680	12,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 817	68,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 036	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 622	40,2
Paare mit Kind(ern)	1 916	47,5
Alleinerziehende Elternteile	498	12,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	3 109	77,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	426	10,6
Alleinerziehende Väter	102	2,5
Alleinerziehende Mütter	396	9,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 974	48,9
3 Personen	1 062	26,3
4 Personen	754	18,7
5 Personen	193	4,8
6 und mehr Personen	53	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	3	35	6 073	254 282
Italien	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	47	2 418	46 740
Kroatien	3	54	6 603	209 840
Niederlande	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	18	87	5 067	164 246
Polen	34	260	21 636	382 391
Rumänien	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	6	122	8 250	174 023
Türkei	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	6	36	5 033	112 983
Sonstige	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	3 510	16 810	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	7 210	42 340	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	610	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	660	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	230	1 660	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 200	13 410	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	26,3	22,3	45,7	31,2
Evangelische Kirche	54,1	56,1	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,8	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,9	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	1,7	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	16,5	17,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 180	40 290	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	6 910	38 710	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	270	1 580	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1 230	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	350	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	6 140	35 200	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 910	10 950	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 680	15 270	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	2 990	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	590	3 710	167 350	2 640 520
Sonstige	340	2 280	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 730	32 900	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	470	1 980	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	340	1 430	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	320	1 830	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	570	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	290	1 500	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 060	4 730	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 390	7 420	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	750	4 430	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 010	6 010	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	600	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 050	5 800	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	510	3 550	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	550	3 700	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	840	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 070	12 690	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 450	9 890	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	110	440	27 730	554 250
Baugewerbe	520	2 360	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 440	7 860	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	990	5 660	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	450	2 190	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	3 240	17 320	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	160	960	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	770	4 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	3 030	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 680	9 180	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	570	3 170	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	5 350	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	310	1 230	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	540	4 640	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	300	2 890	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	240	1 750	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 270	30 820	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 950	15 860	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	14 630	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	310	1 230	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	950	4 730	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 720	8 470	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 130	19 540	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 450	30 780	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 450	7 340	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	690	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	620	3 100	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	520	2 650	220 610	5 471 080
Promotion	/	420	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	11 450	62 080	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 870	13 400	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	500	3 860	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	420	2 850	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 010	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 370	9 540	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	730	5 640	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	640	3 900	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	350	2 070	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	290	1 830	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	320	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	320	42 400	796 770
Kasachstan	630	2 750	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	160	11 560	345 620
Polen	140	1 620	88 860	2 006 410
Rumänien	/	210	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 980	87 270	1 318 130
Türkei	/	2 300	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	580	3 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	9 070	171 620
1960 - 1969	/	230	24 900	608 420
1970 - 1979	/	880	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	1 180	77 160	1 680 040
1990 - 1999	590	4 030	183 970	3 159 270
2000 - 2011	240	1 770	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	240	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	260	1 430	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	240	1 730	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	240	2 310	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	410	2 720	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	640	4 970	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	240	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	53,9	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	51,9	51,3	52,1	51,5
Erwerbslose	2,0	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,7	1,6	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,5	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,1	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,3	14,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	20,1	20,2	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,6	4,0	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,4	4,9	4,2	3,3
Sonstige	2,6	3,0	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	82,9	85,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	6,7	5,1	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,9	3,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,6	4,7	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,5	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,3	4,0	4,0	4,9
Akademische Berufe	15,6	12,5	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20,6	19,6	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	11,1	11,7	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,0	15,9	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	15,6	15,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7,6	9,4	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,1	9,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	30,0	32,8	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	21,0	25,5	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,5	1,1	1,3	1,4
Baugewerbe	7,5	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	20,8	20,3	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14,3	14,6	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,5	5,7	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	46,9	44,8	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,3	2,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	11,1	10,7	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	9,3	7,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,2	23,7	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	32,0	32,5	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	50,7	54,9	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	17,3	12,6	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,7	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	2,6	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,1	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	46,1	47,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,8	24,6	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,1	22,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,7	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,3	7,3	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	15,1	13,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	27,4	30,3	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,6	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	12,6	11,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,1	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,4	4,8	5,2	5,8
Hochschulabschluss	4,6	4,1	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	86,0	82,2	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	14,0	17,8	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,7	5,1	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	3,1	3,8	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,3	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	10,3	12,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5,5	7,5	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,8	5,2	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,6	2,7	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,2	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,4	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	2,4	5,6	5,2
Kasachstan	34,0	20,5	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,2	1,5	2,3
Polen	7,4	12,1	11,7	13,1
Rumänien	/	1,6	3,0	3,8
Russische Föderation	/	14,8	11,5	8,6
Türkei	/	17,2	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	30,8	24,7	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	1,9	1,8
1960 - 1969	/	2,8	5,1	6,3
1970 - 1979	/	10,3	10,9	13,2
1980 - 1989	/	13,9	15,9	17,4
1990 - 1999	50,9	47,4	37,9	32,8
2000 - 2011	20,7	20,8	24,2	23,5
Unbekannt	/	2,9	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	14,1	10,6	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	12,8	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	12,8	17,2	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	22,0	20,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	34,4	37,1	41,1	44,4
Unbekannt	/	1,8	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Börrstadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	911	100,0	437	474
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	37	4,1	17	20
5 - 9	43	4,7	22	21
10 - 14	59	6,5	28	31
15 - 19	78	8,6	36	42
20 - 24	57	6,3	29	28
25 - 29	38	4,2	19	19
30 - 34	36	4,0	18	18
35 - 39	40	4,4	21	19
40 - 44	80	8,8	37	43
45 - 49	94	10,3	39	55
50 - 54	78	8,6	50	28
55 - 59	70	7,7	31	(39)
60 - 64	42	4,6	21	(21)
65 - 69	42	4,6	16	(26)
70 - 74	40	4,4	18	22
75 - 79	32	3,5	14	18
80 - 84	24	2,6	12	12
85 - 89	15	1,6	3	12
90 und älter	6	0,7	6	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	20	2,2	13	7
3 - 5	23	2,5	7	16
6 - 9	37	4,1	19	18
10 - 15	71	7,8	31	40
16 - 18	(54)	(5,9)	21	(33)
19 - 24	69	7,6	41	28
25 - 39	114	12,5	58	56
40 - 59	322	35,3	157	165
60 - 66	(55)	(6,0)	24	31
67 - 74	69	7,6	31	38
75 und älter	(77)	(8,5)	35	(42)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	357	39,2	176	(181)
Verheiratet	452	49,6	231	221
Verwitwet	60	6,6	9	51
Geschieden	42	4,6	21	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	889	97,6	424	465
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,7	6	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(16)	(1,8)	7	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	511	56,1	232	279
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	258	28,3	119	139
Sonstige, keine, ohne Angabe	142	15,6	86	56

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	911	100,0	889	22	12	-	7	3
Geschlecht								
Männlich	437	48,0	424	13	6	-	7	-
Weiblich	474	52,0	465	9	6	-	-	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	37	4,1	37	-	-	-	-	-
5 - 9	43	4,7	43	-	-	-	-	-
10 - 14	59	6,5	59	-	-	-	-	-
15 - 19	78	8,6	78	-	-	-	-	-
20 - 24	57	6,3	57	-	-	-	-	-
25 - 29	38	4,2	38	-	-	-	-	-
30 - 34	36	4,0	33	3	3	-	-	-
35 - 39	40	4,4	37	3	-	-	3	-
40 - 44	80	8,8	80	-	-	-	-	-
45 - 49	94	10,3	88	6	3	-	-	3
50 - 54	78	8,6	74	4	-	-	4	-
55 - 59	70	7,7	67	3	3	-	-	-
60 - 64	42	4,6	(39)	3	3	-	-	-
65 - 69	42	4,6	42	-	-	-	-	-
70 - 74	40	4,4	40	-	-	-	-	-
75 - 79	32	3,5	32	-	-	-	-	-
80 - 84	24	2,6	24	-	-	-	-	-
85 - 89	15	1,6	15	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,7	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	20	2,2	20	-	-	-	-	-
3 - 5	23	2,5	23	-	-	-	-	-
6 - 9	37	4,1	37	-	-	-	-	-
10 - 15	71	7,8	71	-	-	-	-	-
16 - 18	(54)	(5,9)	(54)	-	-	-	-	-
19 - 24	69	7,6	69	-	-	-	-	-
25 - 39	114	12,5	108	6	3	-	3	-
40 - 59	322	35,3	309	(13)	6	-	4	3
60 - 66	(55)	(6,0)	(52)	3	3	-	-	-
67 - 74	69	7,6	69	-	-	-	-	-
75 und älter	(77)	(8,5)	77	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	357	39,2	348	9	9	-	-	-
Verheiratet	452	49,6	442	10	3	-	7	-
Verwitwet	60	6,6	60	-	-	-	-	-
Geschieden	42	4,6	39	3	-	-	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	511	56,1	502	9	9	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	258	28,3	255	3	-	-	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	142	15,6	(132)	10	3	-	7	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	911	100,0	188	124	250	190	159
Geschlecht							
Männlich	437	48,0	85	66	115	102	69
Weiblich	474	52,0	(103)	58	135	88	90
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	357	39,2	188	114	42	(3)	10
Verheiratet	452	49,6	-	10	190	148	104
Verwitwet	60	6,6	-	-	3	12	45
Geschieden	42	4,6	-	-	(15)	(27)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	889	97,6	188	124	238	180	159
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,7	-	-	3	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(16)	(1,8)	-	-	9	7	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	511	56,1	92	74	(119)	103	123
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	258	28,3	53	40	86	46	33
Sonstige, keine, ohne Angabe	142	15,6	43	10	45	41	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	358	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	71	19,8
Paare ohne Kind(er)	(121)	(33,8)
Paare mit Kind(ern)	(127)	(35,5)
Alleinerziehende Elternteile	32	8,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	71	19,8
Ehepaare	219	61,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	29	8,1
Alleinerziehende Mütter	23	6,4
Alleinerziehende Väter	9	2,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	71	19,8
2 Personen	138	38,5
3 Personen	67	18,7
4 Personen	(44)	(12,3)
5 Personen	22	6,1
6 und mehr Personen	16	4,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	67	18,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	50	14,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	241	67,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	280	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(121)	(43,2)
Paare mit Kind(ern)	(127)	(45,4)
Alleinerziehende Elternteile	32	11,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	219	78,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	29	10,4
Alleinerziehende Väter	9	3,2
Alleinerziehende Mütter	23	8,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(146)	(52,1)
3 Personen	64	22,9
4 Personen	45	16,1
5 Personen	19	6,8
6 und mehr Personen	6	2,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Börrstadt	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	911	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	437	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	474	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	37	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	43	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	59	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	78	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	57	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	38	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	36	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	40	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	80	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	94	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	78	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	70	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	42	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	42	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	40	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	32	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	24	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	15	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	6	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	20	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	23	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	37	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	71	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	(54)	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	69	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	114	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	322	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(55)	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	69	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(77)	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	357	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	452	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	60	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	42	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Börrstadt	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	889	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	-	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	6	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	(16)	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	511	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	258	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	142	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Börrstadt	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,0	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	52,0	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,5	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	8,6	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,3	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,0	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	4,4	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	4,6	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,4	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,5	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,6	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,1	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,8	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	(5,9)	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,6	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	12,5	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	35,3	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(6,0)	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,6	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(8,5)	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,2	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,6	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,6	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	4,6	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Börrstadt	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	(1,8)	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	56,1	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	28,3	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,6	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Börrstadt	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	358	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	71	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(121)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(127)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	32	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	71	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	219	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	29	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	23	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	71	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	138	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	67	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(44)	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	22	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	16	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	67	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	50	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	241	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Börrstadt	Verbandsgemeinde Winneweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,8	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(33,8)	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(35,5)	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,9	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,8	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	61,2	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,1	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,4	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,5	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,8	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	38,5	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,7	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(12,3)	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	6,1	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,5	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,7	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,0	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,3	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Börrstadt	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	280	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(121)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(127)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	32	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	219	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	29	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	23	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(146)	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	64	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	45	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	19	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Börrstadt	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(43,2)	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(45,4)	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,4	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,2	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,2	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,2	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(52,1)	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	22,9	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,1	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	6,8	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,1	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Breunigweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	447	100,0	226	220
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	22	4,9	13	9
5 - 9	18	4,0	12	6
10 - 14	25	5,6	13	12
15 - 19	22	4,9	9	13
20 - 24	28	6,3	13	15
25 - 29	24	5,4	15	9
30 - 34	13	2,9	9	4
35 - 39	26	5,8	15	11
40 - 44	39	8,7	19	20
45 - 49	46	10,3	20	26
50 - 54	48	10,8	20	28
55 - 59	34	7,6	22	12
60 - 64	(26)	(5,8)	12	14
65 - 69	(25)	(5,6)	(19)	6
70 - 74	15	3,4	6	9
75 - 79	22	4,9	6	16
80 - 84	4	0,9	-	4
85 - 89	6	1,3	3	3
90 und älter	3	0,7	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	10	2,2	7	3
3 - 5	18	4,0	12	6
6 - 9	12	2,7	6	6
10 - 15	31	7,0	19	12
16 - 18	9	2,0	3	6
19 - 24	35	7,8	13	(22)
25 - 39	63	14,1	39	24
40 - 59	167	37,4	81	86
60 - 66	36	8,1	22	14
67 - 74	30	6,7	15	15
75 und älter	35	7,8	9	26
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	164	36,8	96	68
Verheiratet	220	49,3	111	109
Verwitwet	36	8,1	7	29
Geschieden	26	5,8	12	14
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	440	98,7	220	220
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,3	6	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	18,4	34	48
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	233	52,2	109	124
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	29,4	83	48

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	447	100,0	440	6	3	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	226	50,7	220	6	3	-	3	-
Weiblich	220	49,3	220	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	22	4,9	22	-	-	-	-	-
5 - 9	18	4,0	18	-	-	-	-	-
10 - 14	25	5,6	25	-	-	-	-	-
15 - 19	22	4,9	22	-	-	-	-	-
20 - 24	28	6,3	28	-	-	-	-	-
25 - 29	24	5,4	24	-	-	-	-	-
30 - 34	13	2,9	13	-	-	-	-	-
35 - 39	26	5,8	26	-	-	-	-	-
40 - 44	39	8,7	36	3	3	-	-	-
45 - 49	46	10,3	46	-	-	-	-	-
50 - 54	48	10,8	48	-	-	-	-	-
55 - 59	34	7,6	31	3	-	-	3	-
60 - 64	(26)	(5,8)	26	-	-	-	-	-
65 - 69	(25)	(5,6)	(25)	-	-	-	-	-
70 - 74	15	3,4	15	-	-	-	-	-
75 - 79	22	4,9	22	-	-	-	-	-
80 - 84	4	0,9	4	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,3	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,7	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	10	2,2	10	-	-	-	-	-
3 - 5	18	4,0	18	-	-	-	-	-
6 - 9	12	2,7	12	-	-	-	-	-
10 - 15	31	7,0	31	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,0	9	-	-	-	-	-
19 - 24	35	7,8	35	-	-	-	-	-
25 - 39	63	14,1	63	-	-	-	-	-
40 - 59	167	37,4	161	6	3	-	3	-
60 - 66	36	8,1	36	-	-	-	-	-
67 - 74	30	6,7	30	-	-	-	-	-
75 und älter	35	7,8	35	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	164	36,8	164	-	-	-	-	-
Verheiratet	220	49,3	217	3	-	-	3	-
Verwitwet	36	8,1	36	-	-	-	-	-
Geschieden	26	5,8	23	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	18,4	79	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	233	52,2	233	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	29,4	128	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	447	100,0	77	62	124	108	(75)
Geschlecht							
Männlich	226	50,7	(47)	28	63	54	34
Weiblich	220	49,3	30	34	61	54	41
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	164	36,8	77	53	31	3	-
Verheiratet	220	49,3	-	9	(76)	96	39
Verwitwet	36	8,1	-	-	3	3	30
Geschieden	26	5,8	-	-	14	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	440	98,7	77	62	(121)	105	(75)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,3	-	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	18,4	9	19	32	19	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	233	52,2	28	30	55	60	(60)
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	29,4	(40)	13	37	29	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	179	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	51	28,5
Paare ohne Kind(er)	55	30,7
Paare mit Kind(ern)	(57)	(31,8)
Alleinerziehende Elternteile	13	7,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	51	28,5
Ehepaare	(100)	(55,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	6,7
Alleinerziehende Mütter	13	7,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	51	28,5
2 Personen	(67)	(37,4)
3 Personen	37	20,7
4 Personen	(15)	(8,4)
5 Personen	9	5,0
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25	14,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	11,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	134	74,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	125	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	55	44,0
Paare mit Kind(ern)	(57)	(45,6)
Alleinerziehende Elternteile	13	10,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(100)	(80,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	9,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	13	10,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(68)	(54,4)
3 Personen	36	28,8
4 Personen	(15)	(12,0)
5 Personen	6	4,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Breunigweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	447	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	226	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	220	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	22	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	18	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	25	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	22	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	28	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	24	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	13	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	26	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	39	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	46	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	48	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	34	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	(26)	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	(25)	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	15	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	22	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	4	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	10	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	18	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	12	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	31	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	9	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	35	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	63	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	167	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	36	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	30	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	35	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	164	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	220	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	36	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	26	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Breunigweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	440	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	-	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	6	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	233	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	131	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Breunigweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,7	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,3	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,9	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,6	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,9	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,3	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,4	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	2,9	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,7	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	10,8	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	(5,8)	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	(5,6)	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	3,4	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,9	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	0,9	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	4,0	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,7	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,0	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,0	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,8	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,1	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	37,4	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,1	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	6,7	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	7,8	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,8	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,8	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Breunigweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,7	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,3	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18,4	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	52,2	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	29,4	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Breunigweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	179	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	51	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	55	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(57)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	51	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(100)	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	51	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(67)	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	37	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(15)	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	9	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	134	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Breunigweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,5	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,7	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(31,8)	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,3	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,5	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(55,9)	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,3	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,5	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(37,4)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,7	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(8,4)	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,0	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,0	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,2	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	74,9	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Breunigweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	125	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	55	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(57)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(100)	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(68)	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	36	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(15)	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	6	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Breunigweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,0	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(45,6)	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,4	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(80,0)	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,6	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,4	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(54,4)	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	28,8	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(12,0)	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,8	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Falkenstein

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	244	100,0	130	115
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	9	3,7	6	3
10 - 14	13	5,3	6	7
15 - 19	10	4,1	3	7
20 - 24	19	7,8	13	6
25 - 29	9	3,7	3	6
30 - 34	9	3,7	3	6
35 - 39	3	1,2	-	3
40 - 44	10	4,1	10	-
45 - 49	32	13,1	19	13
50 - 54	(36)	(14,7)	21	(15)
55 - 59	21	8,6	3	18
60 - 64	14	5,7	7	7
65 - 69	9	3,7	3	6
70 - 74	21	8,6	15	6
75 - 79	21	8,6	15	6
80 - 84	6	2,4	-	6
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	1,2	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	1,2	3	-
6 - 9	6	2,4	3	3
10 - 15	17	6,9	6	11
16 - 18	3	1,2	3	-
19 - 24	22	9,0	13	9
25 - 39	21	8,6	6	15
40 - 59	99	40,4	53	46
60 - 66	(14)	(5,7)	7	7
67 - 74	30	12,2	18	12
75 und älter	30	12,2	18	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	85	34,7	50	35
Verheiratet	118	48,2	56	62
Verwitwet	15	6,1	3	12
Geschieden	27	11,0	(21)	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	236	96,3	124	112
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	1,2	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	2,4	6	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	90	36,7	47	(43)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	40,4	49	50
Sonstige, keine, ohne Angabe	56	22,9	34	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	244	100,0	236	9	3	3	3	-
Geschlecht								
Männlich	130	53,1	124	6	-	3	3	-
Weiblich	115	46,9	112	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	9	3,7	9	-	-	-	-	-
10 - 14	13	5,3	13	-	-	-	-	-
15 - 19	10	4,1	10	-	-	-	-	-
20 - 24	19	7,8	19	-	-	-	-	-
25 - 29	9	3,7	9	-	-	-	-	-
30 - 34	9	3,7	9	-	-	-	-	-
35 - 39	3	1,2	3	-	-	-	-	-
40 - 44	10	4,1	10	-	-	-	-	-
45 - 49	32	13,1	29	3	-	3	-	-
50 - 54	(36)	(14,7)	(33)	3	3	-	-	-
55 - 59	21	8,6	21	-	-	-	-	-
60 - 64	14	5,7	14	-	-	-	-	-
65 - 69	9	3,7	9	-	-	-	-	-
70 - 74	21	8,6	21	-	-	-	-	-
75 - 79	21	8,6	18	3	-	-	3	-
80 - 84	6	2,4	6	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,2	3	-	-	-	-	-
6 - 9	6	2,4	6	-	-	-	-	-
10 - 15	17	6,9	17	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,2	3	-	-	-	-	-
19 - 24	22	9,0	22	-	-	-	-	-
25 - 39	21	8,6	21	-	-	-	-	-
40 - 59	99	40,4	93	6	3	3	-	-
60 - 66	(14)	(5,7)	14	-	-	-	-	-
67 - 74	30	12,2	30	-	-	-	-	-
75 und älter	30	12,2	27	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	85	34,7	85	-	-	-	-	-
Verheiratet	118	48,2	115	3	-	3	-	-
Verwitwet	15	6,1	12	3	-	-	3	-
Geschieden	27	11,0	24	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	90	36,7	90	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	40,4	96	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	56	22,9	50	6	-	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	244	100,0	29	31	(54)	71	(60)
Geschlecht							
Männlich	130	53,1	15	16	32	31	36
Weiblich	115	46,9	14	15	22	40	24
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	85	34,7	29	28	16	12	-
Verheiratet	118	48,2	-	3	38	44	33
Verwitwet	15	6,1	-	-	-	-	15
Geschieden	27	11,0	-	-	-	15	(12)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	236	96,3	29	31	(51)	68	57
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	1,2	-	-	-	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	2,4	-	-	3	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	90	36,7	7	6	25	22	30
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	40,4	15	18	(14)	37	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	56	22,9	7	7	15	12	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	145	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43	29,7
Paare ohne Kind(er)	57	39,3
Paare mit Kind(ern)	(39)	(26,9)
Alleinerziehende Elternteile	6	4,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43	29,7
Ehepaare	(81)	(55,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	10,3
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	6	4,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	43	29,7
2 Personen	60	41,4
3 Personen	9	6,2
4 Personen	(21)	(14,5)
5 Personen	9	6,2
6 und mehr Personen	3	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	30	20,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	(20,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	85	58,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(102)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	57	55,9
Paare mit Kind(ern)	(39)	(38,2)
Alleinerziehende Elternteile	6	5,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(81)	(79,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	14,7
Alleinerziehende Väter	6	5,9
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	60	58,8
3 Personen	12	11,8
4 Personen	(21)	(20,6)
5 Personen	9	8,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Falkenstein	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	244	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	130	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	115	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	9	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	13	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	10	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	19	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	9	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	9	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	3	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	10	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	32	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	(36)	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	21	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	14	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	9	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	21	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	21	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	6	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	-	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	6	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	17	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	3	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	22	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	21	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	99	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(14)	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	30	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	30	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	85	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	118	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	15	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	27	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Falkenstein	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	236	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	-	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	34	260	21 636	382 391
Rumänien	3	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	6	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	90	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	56	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Falkenstein	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,1	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	46,9	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,7	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,3	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,1	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	7,8	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,7	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,7	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	1,2	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	4,1	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	13,1	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	(14,7)	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,6	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,7	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,7	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	8,6	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	8,6	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,4	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	-	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,2	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,2	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,4	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	6,9	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	1,2	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	9,0	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	8,6	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	40,4	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(5,7)	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	12,2	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	12,2	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,7	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,2	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,1	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	11,0	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Falkenstein	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,3	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	1,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,4	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36,7	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	40,4	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,9	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Falkenstein	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	145	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	57	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(39)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(81)	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	43	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	60	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	9	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(21)	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	9	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	30	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	85	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Falkenstein	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,7	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	39,3	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(26,9)	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,1	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,7	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(55,9)	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,1	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,7	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	41,4	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	6,2	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(14,5)	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	6,2	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,7	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(20,7)	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	58,6	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Falkenstein	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(102)	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	57	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(39)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(81)	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	60	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	12	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(21)	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	9	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Falkenstein	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	55,9	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(38,2)	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	5,9	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(79,4)	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,7	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,9	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	58,8	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	11,8	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(20,6)	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	8,8	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gonbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	504	100,0	248	256
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	3,0	6	9
5 - 9	13	2,6	7	6
10 - 14	47	9,3	28	19
15 - 19	(30)	(6,0)	15	15
20 - 24	(19)	(3,8)	9	10
25 - 29	(31)	(6,2)	15	16
30 - 34	14	2,8	8	6
35 - 39	15	3,0	3	12
40 - 44	49	9,7	21	28
45 - 49	66	13,1	36	30
50 - 54	46	9,1	27	19
55 - 59	32	6,3	13	19
60 - 64	31	6,2	16	15
65 - 69	36	7,1	15	21
70 - 74	35	6,9	17	18
75 - 79	13	2,6	6	7
80 - 84	6	1,2	3	3
85 - 89	6	1,2	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	2,4	6	6
3 - 5	3	0,6	-	3
6 - 9	13	2,6	7	6
10 - 15	56	11,1	34	22
16 - 18	12	2,4	6	6
19 - 24	28	5,6	12	16
25 - 39	60	11,9	26	34
40 - 59	193	38,3	97	96
60 - 66	(49)	(9,7)	22	27
67 - 74	53	10,5	26	27
75 und älter	(25)	(5,0)	12	(13)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	159	31,5	85	74
Verheiratet	296	58,7	154	142
Verwitwet	25	5,0	-	25
Geschieden	24	4,8	9	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	495	98,2	245	250
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,6	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,6	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	93	18,5	(51)	42
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	302	59,9	128	174
Sonstige, keine, ohne Angabe	109	21,6	69	40

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	504	100,0	495	9	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	248	49,2	245	3	3	-	-	-
Weiblich	256	50,8	250	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	3,0	15	-	-	-	-	-
5 - 9	13	2,6	13	-	-	-	-	-
10 - 14	47	9,3	47	-	-	-	-	-
15 - 19	(30)	(6,0)	(30)	-	-	-	-	-
20 - 24	(19)	(3,8)	(19)	-	-	-	-	-
25 - 29	(31)	(6,2)	(31)	-	-	-	-	-
30 - 34	14	2,8	14	-	-	-	-	-
35 - 39	15	3,0	15	-	-	-	-	-
40 - 44	49	9,7	49	-	-	-	-	-
45 - 49	66	13,1	63	3	-	-	3	-
50 - 54	46	9,1	46	-	-	-	-	-
55 - 59	32	6,3	32	-	-	-	-	-
60 - 64	31	6,2	28	3	3	-	-	-
65 - 69	36	7,1	33	3	3	-	-	-
70 - 74	35	6,9	35	-	-	-	-	-
75 - 79	13	2,6	13	-	-	-	-	-
80 - 84	6	1,2	6	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,2	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	2,4	12	-	-	-	-	-
3 - 5	3	0,6	3	-	-	-	-	-
6 - 9	13	2,6	13	-	-	-	-	-
10 - 15	56	11,1	56	-	-	-	-	-
16 - 18	12	2,4	12	-	-	-	-	-
19 - 24	28	5,6	28	-	-	-	-	-
25 - 39	60	11,9	60	-	-	-	-	-
40 - 59	193	38,3	190	3	-	-	3	-
60 - 66	(49)	(9,7)	43	6	6	-	-	-
67 - 74	53	10,5	53	-	-	-	-	-
75 und älter	(25)	(5,0)	(25)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	159	31,5	159	-	-	-	-	-
Verheiratet	296	58,7	287	9	6	-	3	-
Verwitwet	25	5,0	25	-	-	-	-	-
Geschieden	24	4,8	24	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	93	18,5	(90)	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	302	59,9	302	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	109	21,6	103	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	504	100,0	(87)	(68)	144	109	96
Geschlecht							
Männlich	248	49,2	50	30	68	56	44
Weiblich	256	50,8	37	38	76	53	52
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	159	31,5	(87)	50	15	7	-
Verheiratet	296	58,7	-	18	111	93	74
Verwitwet	25	5,0	-	-	-	3	22
Geschieden	24	4,8	-	-	18	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	495	98,2	(87)	(68)	141	106	93
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,6	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,6	-	-	-	-	3
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	93	18,5	9	19	28	18	19
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	302	59,9	(54)	43	76	(65)	64
Sonstige, keine, ohne Angabe	109	21,6	24	6	40	(26)	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	208	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(41)	(19,7)
Paare ohne Kind(er)	(87)	(41,8)
Paare mit Kind(ern)	(64)	(30,8)
Alleinerziehende Elternteile	13	6,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(41)	(19,7)
Ehepaare	148	71,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	1,4
Alleinerziehende Mütter	13	6,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(41)	(19,7)
2 Personen	99	47,6
3 Personen	38	18,3
4 Personen	(27)	(13,0)
5 Personen	3	1,4
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(60)	(28,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	21	10,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(127)	(61,1)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	164	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(87)	(53,0)
Paare mit Kind(ern)	(64)	(39,0)
Alleinerziehende Elternteile	13	7,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	148	90,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	1,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	13	7,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	96	58,5
3 Personen	38	23,2
4 Personen	(27)	(16,5)
5 Personen	3	1,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gonbach	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	504	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	248	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	256	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	13	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	47	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	(30)	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(19)	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	(31)	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	14	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	15	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	49	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	66	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	46	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	32	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	31	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	36	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	35	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	13	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	6	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	6	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	3	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	13	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	56	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	12	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	28	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	60	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	193	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(49)	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	53	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(25)	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	159	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	296	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	25	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	24	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gonbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	495	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	3	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	3	18	87	5 067	164 246
Polen	-	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	3	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	93	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	302	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	109	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gonbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,2	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,8	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,0	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,6	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	9,3	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	(6,0)	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(3,8)	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(6,2)	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	2,8	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	3,0	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	9,7	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	13,1	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,1	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,3	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	7,1	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,9	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	2,6	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,2	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	0,6	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	11,1	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	5,6	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	11,9	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	38,3	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(9,7)	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	10,5	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(5,0)	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,5	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	58,7	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	5,0	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	4,8	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gonbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,2	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	0,6	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,6	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,6	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18,5	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59,9	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,6	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gonbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	208	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(41)	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(87)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(64)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(41)	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	148	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(41)	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	99	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	38	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(27)	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	3	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(60)	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	21	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(127)	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gonbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,7)	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(41,8)	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(30,8)	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,3	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,7)	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	71,2	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1,4	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,3	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(19,7)	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	47,6	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,3	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(13,0)	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	1,4	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(28,8)	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,1	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(61,1)	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gonbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	164	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(87)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(64)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	148	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	96	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	38	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(27)	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	3	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gonbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(53,0)	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(39,0)	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,9	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	90,2	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1,8	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,9	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	58,5	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	23,2	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(16,5)	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	1,8	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Höringen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	686	100,0	336	351
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	3,1	9	12
5 - 9	(21)	(3,1)	6	15
10 - 14	32	4,7	19	13
15 - 19	45	6,6	15	30
20 - 24	42	6,1	22	20
25 - 29	30	4,4	(27)	3
30 - 34	36	5,2	12	(24)
35 - 39	27	3,9	18	9
40 - 44	61	8,9	25	36
45 - 49	54	7,9	27	27
50 - 54	59	8,6	32	27
55 - 59	57	8,3	24	33
60 - 64	71	10,3	35	36
65 - 69	34	4,9	19	15
70 - 74	40	5,8	19	21
75 - 79	27	3,9	12	15
80 - 84	12	1,7	9	3
85 - 89	9	1,3	6	3
90 und älter	9	1,3	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(6)	(0,9)	3	3
3 - 5	15	2,2	6	9
6 - 9	(21)	(3,1)	6	15
10 - 15	38	5,5	19	19
16 - 18	30	4,4	12	18
19 - 24	51	7,4	25	26
25 - 39	93	13,5	(57)	36
40 - 59	231	33,6	108	123
60 - 66	(86)	(12,5)	(47)	39
67 - 74	(59)	(8,6)	26	33
75 und älter	57	8,3	27	30
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	239	34,8	132	(107)
Verheiratet	364	53,0	183	181
Verwitwet	42	6,1	3	39
Geschieden	42	6,1	18	24
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	675	98,3	327	348
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,3	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	23,4	77	84
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	381	55,5	181	200
Sonstige, keine, ohne Angabe	(145)	(21,1)	78	(67)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	686	100,0	675	12	9	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	336	48,9	327	9	6	-	3	-
Weiblich	351	51,1	348	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	3,1	21	-	-	-	-	-
5 - 9	(21)	(3,1)	(21)	-	-	-	-	-
10 - 14	32	4,7	32	-	-	-	-	-
15 - 19	45	6,6	45	-	-	-	-	-
20 - 24	42	6,1	42	-	-	-	-	-
25 - 29	30	4,4	30	-	-	-	-	-
30 - 34	36	5,2	36	-	-	-	-	-
35 - 39	27	3,9	24	3	3	-	-	-
40 - 44	61	8,9	58	3	3	-	-	-
45 - 49	54	7,9	54	-	-	-	-	-
50 - 54	59	8,6	59	-	-	-	-	-
55 - 59	57	8,3	57	-	-	-	-	-
60 - 64	71	10,3	65	6	3	-	3	-
65 - 69	34	4,9	34	-	-	-	-	-
70 - 74	40	5,8	40	-	-	-	-	-
75 - 79	27	3,9	27	-	-	-	-	-
80 - 84	12	1,7	12	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,3	9	-	-	-	-	-
90 und älter	9	1,3	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(6)	(0,9)	(6)	-	-	-	-	-
3 - 5	15	2,2	15	-	-	-	-	-
6 - 9	(21)	(3,1)	(21)	-	-	-	-	-
10 - 15	38	5,5	38	-	-	-	-	-
16 - 18	30	4,4	30	-	-	-	-	-
19 - 24	51	7,4	51	-	-	-	-	-
25 - 39	93	13,5	90	3	3	-	-	-
40 - 59	231	33,6	228	3	3	-	-	-
60 - 66	(86)	(12,5)	(80)	6	3	-	3	-
67 - 74	(59)	(8,6)	(59)	-	-	-	-	-
75 und älter	57	8,3	57	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	239	34,8	236	3	3	-	-	-
Verheiratet	364	53,0	355	9	6	-	3	-
Verwitwet	42	6,1	42	-	-	-	-	-
Geschieden	42	6,1	42	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	23,4	158	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	381	55,5	381	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(145)	(21,1)	136	9	6	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	686	100,0	104	87	178	187	131
Geschlecht							
Männlich	336	48,9	43	55	82	91	65
Weiblich	351	51,1	61	32	96	96	66
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	239	34,8	104	77	36	19	3
Verheiratet	364	53,0	-	10	112	150	92
Verwitwet	42	6,1	-	-	-	9	33
Geschieden	42	6,1	-	-	(30)	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	675	98,3	104	87	172	181	131
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,3	-	-	3	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	23,4	12	37	(34)	45	33
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	381	55,5	71	(34)	(111)	85	80
Sonstige, keine, ohne Angabe	(145)	(21,1)	21	(16)	33	57	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	278	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	21,2
Paare ohne Kind(er)	(75)	(27,0)
Paare mit Kind(ern)	(114)	(41,0)
Alleinerziehende Elternteile	27	9,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	21,2
Ehepaare	171	61,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	6,5
Alleinerziehende Mütter	(21)	(7,6)
Alleinerziehende Väter	6	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	59	21,2
2 Personen	(92)	(33,1)
3 Personen	60	21,6
4 Personen	43	15,5
5 Personen	12	4,3
6 und mehr Personen	(12)	(4,3)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(44)	(15,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	40	14,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	(194)	(69,8)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	216	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(75)	(34,7)
Paare mit Kind(ern)	(114)	(52,8)
Alleinerziehende Elternteile	27	12,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	171	79,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	8,3
Alleinerziehende Väter	6	2,8
Alleinerziehende Mütter	(21)	(9,7)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	102	47,2
3 Personen	53	24,5
4 Personen	49	22,7
5 Personen	12	5,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Höringen	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	686	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	336	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	351	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	(21)	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	32	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	45	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	42	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	30	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	36	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	27	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	61	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	54	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	59	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	57	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	71	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	34	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	40	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	27	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	12	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	9	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	9	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(6)	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	15	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	(21)	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	38	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	30	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	51	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	93	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	231	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(86)	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(59)	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	57	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	239	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	364	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	42	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	42	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Höringen	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	675	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	-	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	3	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	9	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	381	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(145)	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Höringen	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,1	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(3,1)	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,7	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,6	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,1	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,2	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	3,9	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,9	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,9	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,3	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	10,3	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,8	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,9	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,7	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,3	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(0,9)	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	(3,1)	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,5	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	4,4	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,4	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	13,5	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,6	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(12,5)	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(8,6)	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,3	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,8	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	53,0	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,1	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Höringen	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,3	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,3	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	23,4	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	55,5	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21,1)	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Höringen	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	278	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(75)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(114)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	171	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(21)	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	59	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(92)	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	60	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	43	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	12	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(12)	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(44)	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	40	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(194)	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Höringen	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(27,0)	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(41,0)	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,7	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	61,5	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,6)	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,2	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(33,1)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	21,6	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	15,5	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,3	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(4,3)	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,8)	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,4	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69,8)	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Höringen	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	216	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(75)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(114)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	171	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(21)	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	102	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	53	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	49	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	12	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Höringen	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(34,7)	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(52,8)	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,5	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,2	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,8	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(9,7)	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,2	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	24,5	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	22,7	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	5,6	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Imsbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	907	100,0	449	459
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	28	3,1	12	16
5 - 9	42	4,6	15	27
10 - 14	55	6,1	31	24
15 - 19	54	5,9	27	27
20 - 24	50	5,5	31	19
25 - 29	36	4,0	18	18
30 - 34	31	3,4	16	15
35 - 39	47	5,2	24	23
40 - 44	79	8,7	39	40
45 - 49	106	11,7	48	58
50 - 54	(87)	(9,6)	53	34
55 - 59	78	8,6	45	33
60 - 64	52	5,7	24	28
65 - 69	(35)	(3,9)	19	16
70 - 74	55	6,1	25	30
75 - 79	34	3,7	13	21
80 - 84	27	3,0	9	18
85 - 89	12	1,3	-	12
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	1,4	6	7
3 - 5	21	2,3	9	12
6 - 9	36	4,0	12	24
10 - 15	64	7,0	37	27
16 - 18	21	2,3	9	12
19 - 24	74	8,1	43	31
25 - 39	114	12,6	58	56
40 - 59	350	38,5	185	165
60 - 66	62	6,8	27	35
67 - 74	80	8,8	41	39
75 und älter	73	8,0	22	51
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	332	36,6	186	146
Verheiratet	441	48,6	214	227
Verwitwet	73	8,0	15	58
Geschieden	62	6,8	34	28
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	877	96,6	434	443
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,3	-	3
Italien	3	0,3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	7	0,8	-	7
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	18	2,0	12	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	311	34,3	150	161
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	430	47,4	205	225
Sonstige, keine, ohne Angabe	(167)	(18,4)	94	(73)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	907	100,0	877	31	22	-	9	-
Geschlecht								
Männlich	449	49,4	434	15	9	-	6	-
Weiblich	459	50,6	443	16	13	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	28	3,1	24	4	4	-	-	-
5 - 9	42	4,6	(42)	-	-	-	-	-
10 - 14	55	6,1	55	-	-	-	-	-
15 - 19	54	5,9	54	-	-	-	-	-
20 - 24	50	5,5	50	-	-	-	-	-
25 - 29	36	4,0	36	-	-	-	-	-
30 - 34	31	3,4	31	-	-	-	-	-
35 - 39	47	5,2	41	6	6	-	-	-
40 - 44	79	8,7	73	6	3	-	3	-
45 - 49	106	11,7	106	-	-	-	-	-
50 - 54	(87)	(9,6)	81	6	3	-	3	-
55 - 59	78	8,6	(69)	9	6	-	3	-
60 - 64	52	5,7	52	-	-	-	-	-
65 - 69	(35)	(3,9)	35	-	-	-	-	-
70 - 74	55	6,1	55	-	-	-	-	-
75 - 79	34	3,7	34	-	-	-	-	-
80 - 84	27	3,0	27	-	-	-	-	-
85 - 89	12	1,3	12	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	1,4	9	4	4	-	-	-
3 - 5	21	2,3	21	-	-	-	-	-
6 - 9	36	4,0	36	-	-	-	-	-
10 - 15	64	7,0	64	-	-	-	-	-
16 - 18	21	2,3	21	-	-	-	-	-
19 - 24	74	8,1	(74)	-	-	-	-	-
25 - 39	114	12,6	108	6	6	-	-	-
40 - 59	350	38,5	329	(21)	12	-	9	-
60 - 66	62	6,8	62	-	-	-	-	-
67 - 74	80	8,8	80	-	-	-	-	-
75 und älter	73	8,0	73	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	332	36,6	322	10	4	-	6	-
Verheiratet	441	48,6	426	15	15	-	-	-
Verwitwet	73	8,0	70	3	-	-	3	-
Geschieden	62	6,8	59	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	311	34,3	302	9	6	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	430	47,4	430	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(167)	(18,4)	(145)	22	16	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	907	100,0	146	119	263	217	163
Geschlecht							
Männlich	449	49,4	70	64	127	122	66
Weiblich	459	50,6	76	55	136	95	97
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	332	36,6	146	95	(63)	21	7
Verheiratet	441	48,6	-	(24)	179	152	86
Verwitwet	73	8,0	-	-	-	15	58
Geschieden	62	6,8	-	-	(21)	29	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	877	96,6	142	119	251	202	163
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,3	-	-	-	3	-
Italien	3	0,3	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	7	0,8	4	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	18	2,0	-	-	9	9	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	311	34,3	39	50	94	70	58
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	430	47,4	72	(42)	127	93	96
Sonstige, keine, ohne Angabe	(167)	(18,4)	35	(27)	42	(54)	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	389	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	107	27,5
Paare ohne Kind(er)	105	27,0
Paare mit Kind(ern)	133	34,2
Alleinerziehende Elternteile	38	9,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	107	27,5
Ehepaare	197	50,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	10,5
Alleinerziehende Mütter	26	6,7
Alleinerziehende Väter	12	3,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	107	27,5
2 Personen	(134)	(34,4)
3 Personen	71	18,3
4 Personen	56	14,4
5 Personen	18	4,6
6 und mehr Personen	3	0,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	86	22,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	53	13,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	250	64,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	276	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	105	38,0
Paare mit Kind(ern)	133	48,2
Alleinerziehende Elternteile	38	13,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	197	71,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	14,9
Alleinerziehende Väter	12	4,3
Alleinerziehende Mütter	26	9,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	137	49,6
3 Personen	(82)	(29,7)
4 Personen	(42)	(15,2)
5 Personen	12	4,3
6 und mehr Personen	3	1,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Imsbach	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	907	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	449	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	459	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	28	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	42	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	55	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	54	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	50	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	36	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	31	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	47	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	79	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	106	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	(87)	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	78	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	52	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	(35)	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	55	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	34	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	27	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	12	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	21	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	36	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	64	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	21	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	74	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	114	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	350	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	62	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	80	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	73	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	332	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	441	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	73	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	62	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Imsbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	877	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	3	3	35	6 073	254 282
Italien	3	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	7	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	18	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	311	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	430	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(167)	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Imsbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,1	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,1	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,9	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	3,4	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,7	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,7	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	(9,6)	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,6	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,7	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	(3,9)	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,7	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,0	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,0	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,3	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	8,1	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	12,6	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	38,5	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,8	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,8	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,0	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,6	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,6	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	8,0	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,8	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Imsbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,6	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,3	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,8	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,0	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	34,3	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	47,4	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(18,4)	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Imsbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	389	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	107	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	105	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	133	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	38	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	107	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	197	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	26	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	107	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(134)	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	71	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	56	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	18	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	86	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	53	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	250	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Imsbach	Verbandsgemeinde Winneweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,0	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,2	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,8	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	50,6	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,5	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,1	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,5	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(34,4)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,3	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	14,4	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,8	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,1	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,6	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,3	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Imsbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	276	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	105	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	133	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	38	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	197	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	26	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	137	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(82)	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(42)	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	12	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Imsbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,0	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,2	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,8	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	71,4	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,9	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,3	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,4	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,6	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(29,7)	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(15,2)	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,3	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,1	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Lohnsfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	949	100,0	472	477
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	32	3,4	12	20
5 - 9	45	4,7	12	33
10 - 14	56	5,9	37	19
15 - 19	55	5,8	34	21
20 - 24	50	5,3	22	28
25 - 29	53	5,6	32	21
30 - 34	49	5,2	18	31
35 - 39	58	6,1	25	33
40 - 44	84	8,9	40	44
45 - 49	77	8,1	43	34
50 - 54	77	8,1	44	33
55 - 59	(76)	(8,0)	(31)	45
60 - 64	67	7,1	34	33
65 - 69	42	4,4	23	19
70 - 74	56	5,9	35	21
75 - 79	33	3,5	21	12
80 - 84	23	2,4	6	17
85 - 89	13	1,4	3	10
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	16	1,7	6	10
3 - 5	22	2,3	6	16
6 - 9	39	4,1	12	27
10 - 15	68	7,2	43	25
16 - 18	33	3,5	21	12
19 - 24	60	6,3	29	31
25 - 39	160	16,9	75	85
40 - 59	314	33,1	158	156
60 - 66	82	8,6	46	36
67 - 74	83	8,7	46	37
75 und älter	72	7,6	30	42
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	339	35,7	181	158
Verheiratet	477	50,3	240	237
Verwitwet	(61)	(6,4)	15	46
Geschieden	72	7,6	36	36
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	916	96,5	457	459
Bosnien und Herzegowina	6	0,6	3	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(24)	(2,5)	12	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	239	25,2	(113)	126
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	495	52,2	244	251
Sonstige, keine, ohne Angabe	215	22,7	115	100

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	949	100,0	916	33	3	18	12	-
Geschlecht								
Männlich	472	49,7	457	15	-	12	3	-
Weiblich	477	50,3	459	18	3	6	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	32	3,4	32	-	-	-	-	-
5 - 9	45	4,7	42	3	-	-	3	-
10 - 14	56	5,9	56	-	-	-	-	-
15 - 19	55	5,8	55	-	-	-	-	-
20 - 24	50	5,3	50	-	-	-	-	-
25 - 29	53	5,6	53	-	-	-	-	-
30 - 34	49	5,2	(43)	6	3	3	-	-
35 - 39	58	6,1	58	-	-	-	-	-
40 - 44	84	8,9	78	6	-	3	3	-
45 - 49	77	8,1	74	3	-	3	-	-
50 - 54	77	8,1	77	-	-	-	-	-
55 - 59	(76)	(8,0)	76	-	-	-	-	-
60 - 64	67	7,1	64	3	-	3	-	-
65 - 69	42	4,4	39	3	-	3	-	-
70 - 74	56	5,9	50	6	-	3	3	-
75 - 79	33	3,5	30	3	-	-	3	-
80 - 84	23	2,4	23	-	-	-	-	-
85 - 89	13	1,4	13	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	16	1,7	16	-	-	-	-	-
3 - 5	22	2,3	22	-	-	-	-	-
6 - 9	39	4,1	36	3	-	-	3	-
10 - 15	68	7,2	68	-	-	-	-	-
16 - 18	33	3,5	33	-	-	-	-	-
19 - 24	60	6,3	60	-	-	-	-	-
25 - 39	160	16,9	154	6	3	3	-	-
40 - 59	314	33,1	305	(9)	-	6	3	-
60 - 66	82	8,6	76	6	-	6	-	-
67 - 74	83	8,7	77	6	-	3	3	-
75 und älter	72	7,6	69	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	339	35,7	336	3	-	-	3	-
Verheiratet	477	50,3	450	27	3	15	9	-
Verwitwet	(61)	(6,4)	(61)	-	-	-	-	-
Geschieden	72	7,6	69	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	239	25,2	233	6	3	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	495	52,2	492	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	215	22,7	191	24	-	18	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	949	100,0	175	116	268	220	170
Geschlecht							
Männlich	472	49,7	85	64	126	109	88
Weiblich	477	50,3	90	52	142	111	82
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	339	35,7	175	98	55	7	4
Verheiratet	477	50,3	-	18	178	170	111
Verwitwet	(61)	(6,4)	-	-	3	15	43
Geschieden	72	7,6	-	-	32	28	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	916	96,5	172	116	253	217	158
Bosnien und Herzegowina	6	0,6	-	-	6	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(24)	(2,5)	3	-	6	3	(12)
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	239	25,2	36	33	69	53	48
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	495	52,2	89	71	135	(109)	91
Sonstige, keine, ohne Angabe	215	22,7	50	12	64	(58)	(31)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	388	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	27,3
Paare ohne Kind(er)	(112)	(28,9)
Paare mit Kind(ern)	121	31,2
Alleinerziehende Elternteile	46	11,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	27,3
Ehepaare	(198)	(51,0)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	35	9,0
Alleinerziehende Mütter	40	10,3
Alleinerziehende Väter	6	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	106	27,3
2 Personen	(129)	(33,2)
3 Personen	72	18,6
4 Personen	52	13,4
5 Personen	16	4,1
6 und mehr Personen	13	3,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(77)	(19,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(48)	(12,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(263)	(67,8)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	279	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(112)	(40,1)
Paare mit Kind(ern)	121	43,4
Alleinerziehende Elternteile	46	16,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(198)	(71,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	35	12,5
Alleinerziehende Väter	6	2,2
Alleinerziehende Mütter	40	14,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(137)	(49,1)
3 Personen	81	29,0
4 Personen	45	16,1
5 Personen	12	4,3
6 und mehr Personen	4	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lohnsfeld	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	949	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	472	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	477	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	32	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	45	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	56	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	55	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	50	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	53	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	49	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	58	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	84	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	77	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	77	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(76)	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	67	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	42	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	56	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	33	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	23	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	13	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	16	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	22	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	39	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	68	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	33	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	60	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	160	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	314	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	82	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	83	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	72	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	339	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	477	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(61)	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	72	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lohnsfeld	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	916	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	6	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	-	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	3	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	(24)	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	239	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	495	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	215	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lohnsfeld	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	50,3	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,4	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,9	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,8	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,6	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,2	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,9	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,1	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(8,0)	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,1	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,9	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,5	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,4	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,7	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,1	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,2	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,3	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,9	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	33,1	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	8,6	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,7	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	7,6	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,7	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(6,4)	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,6	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lohnsfeld	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,5	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,6	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	(2,5)	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25,2	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	52,2	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,7	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Lohnsfeld	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	388	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(112)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	121	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	46	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(198)	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	35	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	40	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	106	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(129)	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	72	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	52	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	16	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	13	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(77)	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(48)	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(263)	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lohnsfeld	Verbandsgemeinde Winneweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,3	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(28,9)	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,2	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,9	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,8	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,3	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(51,0)	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	10,3	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,8	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,3	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(33,2)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	18,6	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,4	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,1	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,4	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(19,8)	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,4)	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(67,8)	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Lohnsfeld	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	279	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(112)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	121	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	46	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(198)	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	35	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	40	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(137)	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	81	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	45	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	12	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lohnsfeld	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(40,1)	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,4	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	16,5	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(71,0)	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,5	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	14,3	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(49,1)	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	29,0	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	16,1	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,3	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Münchweiler an der Alsenz
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 207	100,0	604	602
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	61	5,1	32	29
5 - 9	53	4,4	25	28
10 - 14	68	5,6	34	34
15 - 19	63	5,2	28	35
20 - 24	(82)	(6,8)	(52)	30
25 - 29	62	5,1	31	31
30 - 34	59	4,9	(16)	43
35 - 39	(71)	(5,9)	(39)	32
40 - 44	122	10,1	61	61
45 - 49	(116)	(9,6)	61	55
50 - 54	96	8,0	46	50
55 - 59	104	8,6	57	47
60 - 64	64	5,3	34	30
65 - 69	(43)	(3,6)	22	21
70 - 74	70	5,8	30	40
75 - 79	39	3,2	24	15
80 - 84	21	1,7	9	12
85 - 89	9	0,7	3	6
90 und älter	3	0,2	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	28	2,3	16	12
3 - 5	39	3,2	16	23
6 - 9	(47)	(3,9)	25	22
10 - 15	92	7,6	40	52
16 - 18	33	2,7	19	(14)
19 - 24	(88)	(7,3)	(55)	33
25 - 39	192	15,9	86	106
40 - 59	438	36,3	225	213
60 - 66	80	6,6	43	37
67 - 74	(97)	(8,0)	(43)	54
75 und älter	72	6,0	36	36
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	448	37,1	249	199
Verheiratet	600	49,8	292	308
Verwitwet	(72)	(6,0)	26	(46)
Geschieden	86	7,1	37	49
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 173	97,3	595	578
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,2	-	3
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,5	3	3
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	3
Sonstige	18	1,5	6	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	307	25,5	152	155
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	682	56,6	324	358
Sonstige, keine, ohne Angabe	217	18,0	128	89

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 207	100,0	1 173	33	12	6	15	-
Geschlecht								
Männlich	604	50,1	595	9	3	-	6	-
Weiblich	602	49,9	578	24	9	6	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	61	5,1	61	-	-	-	-	-
5 - 9	53	4,4	53	-	-	-	-	-
10 - 14	68	5,6	65	3	-	-	3	-
15 - 19	63	5,2	60	3	3	-	-	-
20 - 24	(82)	(6,8)	(79)	3	3	-	-	-
25 - 29	62	5,1	56	6	3	-	3	-
30 - 34	59	4,9	56	3	-	-	3	-
35 - 39	(71)	(5,9)	68	3	-	3	-	-
40 - 44	122	10,1	119	3	-	3	-	-
45 - 49	(116)	(9,6)	116	-	-	-	-	-
50 - 54	96	8,0	93	3	-	-	3	-
55 - 59	104	8,6	101	3	3	-	-	-
60 - 64	64	5,3	61	3	-	-	3	-
65 - 69	(43)	(3,6)	43	-	-	-	-	-
70 - 74	70	5,8	70	-	-	-	-	-
75 - 79	39	3,2	39	-	-	-	-	-
80 - 84	21	1,7	21	-	-	-	-	-
85 - 89	9	0,7	9	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	28	2,3	28	-	-	-	-	-
3 - 5	39	3,2	39	-	-	-	-	-
6 - 9	(47)	(3,9)	(47)	-	-	-	-	-
10 - 15	92	7,6	89	3	-	-	3	-
16 - 18	33	2,7	(30)	3	3	-	-	-
19 - 24	(88)	(7,3)	(85)	3	3	-	-	-
25 - 39	192	15,9	180	12	3	3	6	-
40 - 59	438	36,3	429	9	3	3	3	-
60 - 66	80	6,6	77	3	-	-	3	-
67 - 74	(97)	(8,0)	(97)	-	-	-	-	-
75 und älter	72	6,0	72	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	448	37,1	433	(15)	9	-	6	-
Verheiratet	600	49,8	585	15	3	3	9	-
Verwitwet	(72)	(6,0)	(72)	-	-	-	-	-
Geschieden	86	7,1	83	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	307	25,5	295	12	3	3	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	682	56,6	682	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	217	18,0	196	21	9	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 207	100,0	228	161	368	264	185
Geschlecht							
Männlich	604	50,1	113	89	177	(137)	88
Weiblich	602	49,9	115	72	191	127	97
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	448	37,1	228	146	62	6	6
Verheiratet	600	49,8	-	15	270	204	111
Verwitwet	(72)	(6,0)	-	-	-	19	(53)
Geschieden	86	7,1	-	-	36	35	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 173	97,3	222	152	359	255	185
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,2	-	-	3	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,5	3	3	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	-	3	-	-
Sonstige	18	1,5	3	6	3	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	307	25,5	57	43	98	67	42
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	682	56,6	111	97	193	(142)	(139)
Sonstige, keine, ohne Angabe	217	18,0	60	21	77	(55)	(4)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	505	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	146	28,9
Paare ohne Kind(er)	136	26,9
Paare mit Kind(ern)	185	36,6
Alleinerziehende Elternteile	(32)	(6,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	146	28,9
Ehepaare	289	57,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	6,3
Alleinerziehende Mütter	(22)	(4,4)
Alleinerziehende Väter	10	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	146	28,9
2 Personen	158	31,3
3 Personen	(88)	(17,4)
4 Personen	(89)	(17,6)
5 Personen	(18)	(3,6)
6 und mehr Personen	6	1,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	97	19,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	7,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	372	73,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	353	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	136	38,5
Paare mit Kind(ern)	185	52,4
Alleinerziehende Elternteile	(32)	(9,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	289	81,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	9,1
Alleinerziehende Väter	10	2,8
Alleinerziehende Mütter	(22)	(6,2)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	161	45,6
3 Personen	(88)	(24,9)
4 Personen	(95)	(26,9)
5 Personen	(6)	(1,7)
6 und mehr Personen	3	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Münchweiler an der Alsenz	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 207	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	604	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	602	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	61	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	53	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	68	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	63	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	(82)	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	62	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	59	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	(71)	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	122	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	(116)	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	96	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	104	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	64	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	(43)	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	70	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	39	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	21	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	9	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	28	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	39	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	(47)	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	92	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	33	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	(88)	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	192	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	438	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	80	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(97)	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	72	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	448	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	600	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(72)	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	86	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Münchweiler an der Alsenz	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 173	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	-	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	3	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	6	18	87	5 067	164 246
Polen	3	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	36	5 033	112 983
Sonstige	18	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	307	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	682	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	217	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münchweiler an der Alsenz	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,1	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,9	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,1	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,6	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,2	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	(6,8)	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,9	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	(5,9)	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	10,1	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(9,6)	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,0	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,6	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,3	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	(3,6)	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,8	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,2	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	1,7	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,7	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,2	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	(3,9)	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,6	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	(7,3)	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,9	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	36,3	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,6	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(8,0)	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	6,0	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,1	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,8	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(6,0)	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,1	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münchweiler an der Alsenz	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,2	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,5	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25,5	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	56,6	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,0	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Münchweiler an der Alsenz	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	505	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	146	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	136	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	185	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(32)	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	146	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	289	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(22)	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	146	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	158	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(88)	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	(89)	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(18)	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	97	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	372	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münchweiler an der Alsenz	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,9	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,9	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,6	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,3)	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,9	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,2	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,3	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(4,4)	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,9	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	31,3	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(17,4)	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	(17,6)	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(3,6)	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,2	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,2	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,1	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	73,7	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Münchweiler an der Alsenz	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	353	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	136	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	185	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(32)	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	289	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(22)	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	161	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(88)	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(95)	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(6)	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münchweiler an der Alsenz	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,5	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,4	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(9,1)	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,9	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,1	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,8	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(6,2)	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,6	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(24,9)	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(26,9)	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(1,7)	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,8	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schweisweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	353	100,0	167	186
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	14	4,0	7	7
5 - 9	25	7,1	10	15
10 - 14	10	2,8	7	3
15 - 19	(24)	(6,8)	12	12
20 - 24	20	5,7	14	6
25 - 29	3	0,8	-	3
30 - 34	23	6,5	12	11
35 - 39	7	2,0	3	4
40 - 44	(32)	(9,1)	9	23
45 - 49	46	13,0	24	22
50 - 54	35	9,9	16	19
55 - 59	19	5,4	13	6
60 - 64	16	4,5	9	7
65 - 69	16	4,5	6	10
70 - 74	10	2,8	6	4
75 - 79	28	7,9	9	19
80 - 84	16	4,5	10	6
85 - 89	9	2,5	-	9
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	0,8	3	-
3 - 5	14	4,0	4	10
6 - 9	(22)	(6,2)	10	12
10 - 15	13	3,7	10	3
16 - 18	12	3,4	3	9
19 - 24	29	8,2	20	9
25 - 39	(33)	(9,3)	15	18
40 - 59	132	37,4	62	70
60 - 66	23	6,5	9	14
67 - 74	19	5,4	12	7
75 und älter	(53)	(15,0)	19	(34)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(124)	(35,1)	63	61
Verheiratet	166	47,0	83	83
Verwitwet	(35)	(9,9)	3	(32)
Geschieden	28	7,9	18	10
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	350	99,2	167	183
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(159)	(45,0)	75	84
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	40,8	68	76
Sonstige, keine, ohne Angabe	(50)	(14,2)	24	26

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	353	100,0	350	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	167	47,3	167	-	-	-	-	-
Weiblich	186	52,7	183	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	14	4,0	14	-	-	-	-	-
5 - 9	25	7,1	(25)	-	-	-	-	-
10 - 14	10	2,8	10	-	-	-	-	-
15 - 19	(24)	(6,8)	(24)	-	-	-	-	-
20 - 24	20	5,7	17	3	-	-	3	-
25 - 29	3	0,8	3	-	-	-	-	-
30 - 34	23	6,5	23	-	-	-	-	-
35 - 39	7	2,0	7	-	-	-	-	-
40 - 44	(32)	(9,1)	(32)	-	-	-	-	-
45 - 49	46	13,0	46	-	-	-	-	-
50 - 54	35	9,9	35	-	-	-	-	-
55 - 59	19	5,4	19	-	-	-	-	-
60 - 64	16	4,5	16	-	-	-	-	-
65 - 69	16	4,5	16	-	-	-	-	-
70 - 74	10	2,8	10	-	-	-	-	-
75 - 79	28	7,9	28	-	-	-	-	-
80 - 84	16	4,5	16	-	-	-	-	-
85 - 89	9	2,5	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	0,8	3	-	-	-	-	-
3 - 5	14	4,0	14	-	-	-	-	-
6 - 9	(22)	(6,2)	(22)	-	-	-	-	-
10 - 15	13	3,7	13	-	-	-	-	-
16 - 18	12	3,4	12	-	-	-	-	-
19 - 24	29	8,2	26	3	-	-	3	-
25 - 39	(33)	(9,3)	(33)	-	-	-	-	-
40 - 59	132	37,4	132	-	-	-	-	-
60 - 66	23	6,5	23	-	-	-	-	-
67 - 74	19	5,4	19	-	-	-	-	-
75 und älter	(53)	(15,0)	(53)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(124)	(35,1)	124	-	-	-	-	-
Verheiratet	166	47,0	163	3	-	-	3	-
Verwitwet	(35)	(9,9)	(35)	-	-	-	-	-
Geschieden	28	7,9	28	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(159)	(45,0)	(159)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	40,8	144	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(50)	(14,2)	47	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	353	100,0	61	35	108	70	79
Geschlecht							
Männlich	167	47,3	30	20	48	38	31
Weiblich	186	52,7	31	15	60	32	48
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(124)	(35,1)	61	(29)	27	-	7
Verheiratet	166	47,0	-	6	59	57	44
Verwitwet	(35)	(9,9)	-	-	3	7	25
Geschieden	28	7,9	-	-	(19)	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	350	99,2	61	32	(108)	70	79
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(159)	(45,0)	20	10	(48)	32	49
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	40,8	(28)	22	41	29	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	(50)	(14,2)	(13)	3	19	9	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	153	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42	27,5
Paare ohne Kind(er)	50	32,7
Paare mit Kind(ern)	(58)	(37,9)
Alleinerziehende Elternteile	3	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42	27,5
Ehepaare	(87)	(56,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(21)	(13,7)
Alleinerziehende Mütter	3	2,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	42	27,5
2 Personen	46	30,1
3 Personen	(40)	(26,1)
4 Personen	15	9,8
5 Personen	7	4,6
6 und mehr Personen	3	2,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	43	28,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13	8,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	97	63,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(111)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	50	45,0
Paare mit Kind(ern)	(58)	(52,3)
Alleinerziehende Elternteile	3	2,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(87)	(78,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(21)	(18,9)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	2,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	50	45,0
3 Personen	(39)	(35,1)
4 Personen	16	14,4
5 Personen	6	5,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schweisweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	353	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	167	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	186	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	14	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	25	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	10	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	(24)	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	20	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	3	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	23	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	7	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	(32)	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	46	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	35	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	19	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	16	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	16	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	10	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	28	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	16	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	9	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	-	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	14	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	(22)	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	13	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	12	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	29	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	(33)	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	132	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	23	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	19	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	(53)	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(124)	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	166	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(35)	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	28	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schweisweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	350	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	-	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	-	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	3	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(159)	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	144	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(50)	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweisweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,3	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	52,7	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	7,1	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	2,8	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	(6,8)	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	0,8	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	6,5	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	2,0	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	(9,1)	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	13,0	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	9,9	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	5,4	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	4,5	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	2,8	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	7,9	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,5	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	2,5	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	0,8	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	4,0	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	(6,2)	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	3,7	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	8,2	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	(9,3)	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	37,4	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	6,5	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	5,4	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	(15,0)	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(35,1)	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	47,0	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	(9,9)	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	7,9	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweisweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,2	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	0,8	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45,0)	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	40,8	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(14,2)	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schweisweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	153	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	50	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(58)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	(87)	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(21)	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	42	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	46	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	(40)	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	15	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	7	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	43	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	97	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweisweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,7	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(37,9)	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	2,0	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,5	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	(56,9)	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,7)	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	2,0	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,5	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	30,1	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	(26,1)	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	9,8	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,0	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28,1	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,5	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,4	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schweisweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(111)	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	50	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(58)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(87)	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(21)	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(39)	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	16	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	6	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweisweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,0	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(52,3)	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	2,7	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(78,4)	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18,9)	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	2,7	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,0	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(35,1)	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	14,4	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	5,4	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Sippersfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 143	100,0	573	569
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	42	3,7	18	24
5 - 9	57	5,0	29	28
10 - 14	53	4,6	27	26
15 - 19	52	4,6	28	(24)
20 - 24	74	6,5	42	32
25 - 29	55	4,8	19	36
30 - 34	(72)	(6,3)	(45)	27
35 - 39	(48)	(4,2)	(22)	26
40 - 44	84	7,4	41	43
45 - 49	109	9,5	60	(49)
50 - 54	95	8,3	45	50
55 - 59	(88)	(7,7)	43	45
60 - 64	84	7,4	45	39
65 - 69	53	4,6	24	29
70 - 74	61	5,3	35	26
75 - 79	46	4,0	23	23
80 - 84	45	3,9	21	24
85 - 89	18	1,6	3	15
90 und älter	6	0,5	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	33	2,9	15	18
3 - 5	22	1,9	10	12
6 - 9	44	3,9	22	22
10 - 15	65	5,7	30	35
16 - 18	34	3,0	19	15
19 - 24	80	7,0	48	32
25 - 39	175	15,3	86	89
40 - 59	376	32,9	189	(187)
60 - 66	107	9,4	51	56
67 - 74	91	8,0	53	(38)
75 und älter	115	10,1	50	65
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	398	34,9	225	173
Verheiratet	600	52,5	294	306
Verwitwet	83	7,3	20	63
Geschieden	61	5,3	(34)	27
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 117	97,8	561	556
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,3	3	-
Polen	3	0,3	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	16	1,4	3	13
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	219	19,2	111	108
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	696	60,9	322	374
Sonstige, keine, ohne Angabe	227	19,9	140	87

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 143	100,0	1 117	25	13	-	12	-
Geschlecht								
Männlich	573	50,2	561	12	9	-	3	-
Weiblich	569	49,8	556	13	4	-	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	42	3,7	42	-	-	-	-	-
5 - 9	57	5,0	54	3	3	-	-	-
10 - 14	53	4,6	53	-	-	-	-	-
15 - 19	52	4,6	49	3	-	-	3	-
20 - 24	74	6,5	74	-	-	-	-	-
25 - 29	55	4,8	52	3	3	-	-	-
30 - 34	(72)	(6,3)	(72)	-	-	-	-	-
35 - 39	(48)	(4,2)	(48)	-	-	-	-	-
40 - 44	84	7,4	84	-	-	-	-	-
45 - 49	109	9,5	99	10	4	-	6	-
50 - 54	95	8,3	92	3	-	-	3	-
55 - 59	(88)	(7,7)	(88)	-	-	-	-	-
60 - 64	84	7,4	81	3	3	-	-	-
65 - 69	53	4,6	53	-	-	-	-	-
70 - 74	61	5,3	61	-	-	-	-	-
75 - 79	46	4,0	46	-	-	-	-	-
80 - 84	45	3,9	45	-	-	-	-	-
85 - 89	18	1,6	18	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,5	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	33	2,9	33	-	-	-	-	-
3 - 5	22	1,9	22	-	-	-	-	-
6 - 9	44	3,9	41	3	3	-	-	-
10 - 15	65	5,7	65	-	-	-	-	-
16 - 18	34	3,0	31	3	-	-	3	-
19 - 24	80	7,0	80	-	-	-	-	-
25 - 39	175	15,3	172	3	3	-	-	-
40 - 59	376	32,9	363	13	4	-	9	-
60 - 66	107	9,4	104	3	3	-	-	-
67 - 74	91	8,0	91	-	-	-	-	-
75 und älter	115	10,1	115	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	398	34,9	389	9	6	-	3	-
Verheiratet	600	52,5	590	(10)	4	-	6	-
Verwitwet	83	7,3	80	3	-	-	3	-
Geschieden	61	5,3	58	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	219	19,2	203	16	10	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	696	60,9	696	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	227	19,9	218	9	3	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 143	100,0	191	142	313	267	229
Geschlecht							
Männlich	573	50,2	89	74	168	133	109
Weiblich	569	49,8	102	68	145	134	(120)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	398	34,9	191	124	(56)	21	6
Verheiratet	600	52,5	-	18	226	195	161
Verwitwet	83	7,3	-	-	6	21	56
Geschieden	61	5,3	-	-	25	30	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 117	97,8	185	139	303	261	229
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	3	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,3	-	-	-	3	-
Polen	3	0,3	3	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	16	1,4	3	-	10	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	219	19,2	(35)	34	(59)	52	39
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	696	60,9	115	96	163	147	175
Sonstige, keine, ohne Angabe	227	19,9	41	12	(91)	68	(15)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	482	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	109	22,6
Paare ohne Kind(er)	158	32,8
Paare mit Kind(ern)	151	31,3
Alleinerziehende Elternteile	(58)	(12,0)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	109	22,6
Ehepaare	275	57,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	7,1
Alleinerziehende Mütter	(48)	(10,0)
Alleinerziehende Väter	10	2,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	109	22,6
2 Personen	179	37,1
3 Personen	99	20,5
4 Personen	65	13,5
5 Personen	21	4,4
6 und mehr Personen	9	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	106	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	60	12,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	316	65,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	367	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	158	43,1
Paare mit Kind(ern)	151	41,1
Alleinerziehende Elternteile	(58)	(15,8)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	275	74,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	9,3
Alleinerziehende Väter	10	2,7
Alleinerziehende Mütter	(48)	(13,1)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	195	53,1
3 Personen	(90)	(24,5)
4 Personen	(61)	(16,6)
5 Personen	18	4,9
6 und mehr Personen	3	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sippersfeld	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 143	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	573	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	569	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	42	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	57	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	53	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	52	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	74	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	55	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	(72)	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	(48)	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	84	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	109	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	95	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	(88)	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	84	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	53	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	61	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	46	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	45	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	18	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	6	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	33	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	22	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	44	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	65	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	34	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	80	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	175	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	376	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	107	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	91	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	115	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	398	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	600	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	83	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	61	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sippersfeld	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 117	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	3	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	3	18	87	5 067	164 246
Polen	3	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	16	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	219	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	696	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	227	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sippersfeld	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,2	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	49,8	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,6	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	4,6	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	6,5	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	(6,3)	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	(4,2)	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,4	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	(7,7)	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	7,4	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,3	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,0	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,9	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,7	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,0	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	15,3	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,9	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,4	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	8,0	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,1	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,9	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	52,5	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,3	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,3	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sippersfeld	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,8	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,4	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19,2	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60,9	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,9	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Sippersfeld	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	482	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	109	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	158	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	151	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(58)	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	109	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	275	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(48)	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	109	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	179	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	99	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	65	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	21	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	106	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	60	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	316	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sippersfeld	Verbandsgemeinde Winneweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,6	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,8	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,3	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(12,0)	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,6	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,1	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(10,0)	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,1	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,6	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	37,1	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,5	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,5	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,0	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,4	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,6	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Sippersfeld	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	367	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	158	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	151	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(58)	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	275	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(48)	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	195	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(90)	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	(61)	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	18	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sippersfeld	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,1	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,1	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(15,8)	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,9	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,3	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,7	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,1)	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,1	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(24,5)	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	(16,6)	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,9	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,8	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Steinbach am Donnersberg
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	759	100,0	372	387
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	37	4,9	15	22
5 - 9	(27)	(3,6)	12	15
10 - 14	62	8,2	31	31
15 - 19	40	5,3	18	22
20 - 24	27	3,6	15	12
25 - 29	27	3,6	9	18
30 - 34	32	4,2	22	10
35 - 39	53	7,0	18	35
40 - 44	54	7,1	26	28
45 - 49	74	9,7	42	32
50 - 54	(82)	(10,8)	43	39
55 - 59	50	6,6	25	25
60 - 64	(35)	(4,6)	19	16
65 - 69	38	5,0	23	15
70 - 74	43	5,7	25	18
75 - 79	31	4,1	9	22
80 - 84	32	4,2	14	18
85 - 89	12	1,6	6	6
90 und älter	3	0,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	24	3,2	9	15
3 - 5	19	2,5	9	10
6 - 9	21	2,8	9	12
10 - 15	74	9,7	40	34
16 - 18	19	2,5	9	10
19 - 24	36	4,7	15	21
25 - 39	112	14,8	49	63
40 - 59	260	34,3	136	124
60 - 66	(44)	(5,8)	(25)	19
67 - 74	(72)	(9,5)	(42)	30
75 und älter	78	10,3	29	49
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	256	33,7	138	118
Verheiratet	416	54,8	202	214
Verwitwet	44	5,8	9	35
Geschieden	43	5,7	23	20
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	741	97,6	360	381
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,8	6	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,4	-	3
Sonstige	9	1,2	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(105)	(13,8)	53	(52)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	502	66,1	237	265
Sonstige, keine, ohne Angabe	152	20,0	82	70

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	759	100,0	741	18	6	3	9	-
Geschlecht								
Männlich	372	49,0	360	12	6	-	6	-
Weiblich	387	51,0	381	6	-	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	37	4,9	37	-	-	-	-	-
5 - 9	(27)	(3,6)	(27)	-	-	-	-	-
10 - 14	62	8,2	62	-	-	-	-	-
15 - 19	40	5,3	(37)	3	-	3	-	-
20 - 24	27	3,6	27	-	-	-	-	-
25 - 29	27	3,6	27	-	-	-	-	-
30 - 34	32	4,2	32	-	-	-	-	-
35 - 39	53	7,0	53	-	-	-	-	-
40 - 44	54	7,1	51	3	-	-	3	-
45 - 49	74	9,7	74	-	-	-	-	-
50 - 54	(82)	(10,8)	73	9	3	-	6	-
55 - 59	50	6,6	50	-	-	-	-	-
60 - 64	(35)	(4,6)	35	-	-	-	-	-
65 - 69	38	5,0	38	-	-	-	-	-
70 - 74	43	5,7	43	-	-	-	-	-
75 - 79	31	4,1	31	-	-	-	-	-
80 - 84	32	4,2	29	3	3	-	-	-
85 - 89	12	1,6	12	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	24	3,2	24	-	-	-	-	-
3 - 5	19	2,5	19	-	-	-	-	-
6 - 9	21	2,8	21	-	-	-	-	-
10 - 15	74	9,7	74	-	-	-	-	-
16 - 18	19	2,5	16	3	-	3	-	-
19 - 24	36	4,7	36	-	-	-	-	-
25 - 39	112	14,8	112	-	-	-	-	-
40 - 59	260	34,3	248	12	3	-	9	-
60 - 66	(44)	(5,8)	(44)	-	-	-	-	-
67 - 74	(72)	(9,5)	(72)	-	-	-	-	-
75 und älter	78	10,3	75	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	256	33,7	253	3	-	3	-	-
Verheiratet	416	54,8	401	15	6	-	9	-
Verwitwet	44	5,8	44	-	-	-	-	-
Geschieden	43	5,7	43	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(105)	(13,8)	(99)	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	502	66,1	502	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	152	20,0	140	12	-	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	759	100,0	154	66	213	167	159
Geschlecht							
Männlich	372	49,0	76	24	108	87	77
Weiblich	387	51,0	78	42	105	80	82
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	256	33,7	154	(45)	37	10	10
Verheiratet	416	54,8	-	18	154	136	108
Verwitwet	44	5,8	-	-	3	3	38
Geschieden	43	5,7	-	3	19	18	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	741	97,6	154	63	210	158	156
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,8	-	-	-	3	3
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,4	-	3	-	-	-
Sonstige	9	1,2	-	-	3	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(105)	(13,8)	16	(3)	47	16	23
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	502	66,1	89	51	122	114	126
Sonstige, keine, ohne Angabe	152	20,0	49	12	44	37	10

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	301	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	19,9
Paare ohne Kind(er)	94	31,2
Paare mit Kind(ern)	(111)	(36,9)
Alleinerziehende Elternteile	30	10,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	19,9
Ehepaare	186	61,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	6,3
Alleinerziehende Mütter	(27)	(9,0)
Alleinerziehende Väter	3	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	60	19,9
2 Personen	(104)	(34,6)
3 Personen	72	23,9
4 Personen	47	15,6
5 Personen	12	4,0
6 und mehr Personen	6	2,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	58	19,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(57)	(18,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	186	61,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	235	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	94	40,0
Paare mit Kind(ern)	(111)	(47,2)
Alleinerziehende Elternteile	30	12,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	186	79,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	8,1
Alleinerziehende Väter	3	1,3
Alleinerziehende Mütter	(27)	(11,5)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(111)	(47,2)
3 Personen	(65)	(27,7)
4 Personen	50	21,3
5 Personen	9	3,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Steinbach am Donnersberg	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	759	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	372	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	387	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	37	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	(27)	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	62	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	40	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	27	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	27	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	32	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	53	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	54	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	74	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	(82)	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	50	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	(35)	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	38	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	43	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	31	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	32	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	12	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	3	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	24	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	19	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	21	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	74	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	19	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	36	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	112	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	260	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(44)	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	(72)	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	78	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	256	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	416	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	44	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	43	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Steinbach am Donnersberg	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	741	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	-	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	6	18	87	5 067	164 246
Polen	-	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	-	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	36	5 033	112 983
Sonstige	9	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(105)	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	502	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	152	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Steinbach am Donnersberg	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,0	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,9	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(3,6)	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	8,2	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	5,3	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	3,6	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,6	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,2	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	7,1	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,7	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	(10,8)	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	6,6	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	(4,6)	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	5,0	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	5,7	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	4,1	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	4,2	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	9,7	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	2,5	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	4,7	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	14,8	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	34,3	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	(5,8)	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	(9,5)	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	10,3	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,7	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	54,8	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	5,8	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,7	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Steinbach am Donnersberg	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	0,8	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	0,4	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,2	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(13,8)	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66,1	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,0	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Steinbach am Donnersberg	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	301	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	94	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(111)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	30	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	186	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(27)	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	60	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(104)	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	72	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	47	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	12	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	58	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(57)	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	186	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Steinbach am Donnersberg	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,9	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,2	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(36,9)	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,0	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,9	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	61,8	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,3	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(9,0)	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,9	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(34,6)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	23,9	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	15,6	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	4,0	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,0	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,3	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18,9)	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61,8	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Steinbach am Donnersberg	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	235	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	94	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(111)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	30	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	186	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(27)	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(111)	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	(65)	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	50	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	9	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Steinbach am Donnersberg	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,0	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(47,2)	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,8	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,1	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,1	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,3	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,5)	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(47,2)	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	(27,7)	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	21,3	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	3,8	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wartenberg-Rohrbach
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	476	100,0	243	233
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	24	5,0	9	15
5 - 9	32	6,7	(25)	7
10 - 14	21	4,4	9	12
15 - 19	33	6,9	15	18
20 - 24	27	5,7	21	6
25 - 29	19	4,0	10	9
30 - 34	24	5,0	12	12
35 - 39	40	8,4	21	19
40 - 44	28	5,9	16	12
45 - 49	48	10,1	(15)	33
50 - 54	39	8,2	24	15
55 - 59	40	8,4	25	15
60 - 64	(32)	(6,7)	(11)	21
65 - 69	15	3,2	12	3
70 - 74	21	4,4	9	12
75 - 79	9	1,9	3	6
80 - 84	15	3,2	6	9
85 - 89	3	0,6	-	3
90 und älter	6	1,3	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	3,8	9	9
3 - 5	19	4,0	9	10
6 - 9	19	4,0	16	3
10 - 15	24	5,0	9	15
16 - 18	18	3,8	12	6
19 - 24	39	8,2	24	15
25 - 39	83	17,4	43	40
40 - 59	155	32,6	80	75
60 - 66	44	9,2	20	24
67 - 74	24	5,0	12	12
75 und älter	33	6,9	9	24
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	182	38,2	(115)	(67)
Verheiratet	234	49,2	116	118
Verwitwet	30	6,3	6	24
Geschieden	24	5,0	(6)	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	1,3	-	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	460	96,6	240	220
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	4	0,8	-	4
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,6	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,9	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79	16,6	30	49
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	255	53,6	(135)	120
Sonstige, keine, ohne Angabe	142	29,8	78	64

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	476	100,0	460	16	7	3	6	-
Geschlecht								
Männlich	243	51,1	240	(3)	-	-	3	-
Weiblich	233	48,9	220	13	7	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	24	5,0	24	-	-	-	-	-
5 - 9	32	6,7	32	-	-	-	-	-
10 - 14	21	4,4	21	-	-	-	-	-
15 - 19	33	6,9	33	-	-	-	-	-
20 - 24	27	5,7	24	3	-	-	3	-
25 - 29	19	4,0	19	-	-	-	-	-
30 - 34	24	5,0	21	3	-	-	3	-
35 - 39	40	8,4	(36)	4	4	-	-	-
40 - 44	28	5,9	28	-	-	-	-	-
45 - 49	48	10,1	48	-	-	-	-	-
50 - 54	39	8,2	39	-	-	-	-	-
55 - 59	40	8,4	40	-	-	-	-	-
60 - 64	(32)	(6,7)	32	-	-	-	-	-
65 - 69	15	3,2	15	-	-	-	-	-
70 - 74	21	4,4	15	6	3	3	-	-
75 - 79	9	1,9	9	-	-	-	-	-
80 - 84	15	3,2	15	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,6	3	-	-	-	-	-
90 und älter	6	1,3	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	3,8	18	-	-	-	-	-
3 - 5	19	4,0	19	-	-	-	-	-
6 - 9	19	4,0	19	-	-	-	-	-
10 - 15	24	5,0	24	-	-	-	-	-
16 - 18	18	3,8	18	-	-	-	-	-
19 - 24	39	8,2	36	3	-	-	3	-
25 - 39	83	17,4	76	7	4	-	3	-
40 - 59	155	32,6	155	-	-	-	-	-
60 - 66	44	9,2	44	-	-	-	-	-
67 - 74	24	5,0	(18)	6	3	3	-	-
75 und älter	33	6,9	33	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	182	38,2	179	3	-	-	3	-
Verheiratet	234	49,2	224	10	7	-	3	-
Verwitwet	30	6,3	27	3	-	3	-	-
Geschieden	24	5,0	24	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	1,3	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79	16,6	72	7	7	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	255	53,6	255	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	142	29,8	133	9	-	3	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	476	100,0	92	64	140	111	69
Geschlecht							
Männlich	243	51,1	52	37	64	60	30
Weiblich	233	48,9	40	27	76	51	39
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	182	38,2	92	(61)	22	7	-
Verheiratet	234	49,2	-	(3)	100	89	42
Verwitwet	30	6,3	-	-	-	6	24
Geschieden	24	5,0	-	-	12	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	1,3	-	-	6	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	460	96,6	92	61	133	111	63
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	4	0,8	-	-	4	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,6	-	-	-	-	3
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,9	-	3	3	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79	16,6	12	12	22	15	18
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	255	53,6	36	37	(75)	68	39
Sonstige, keine, ohne Angabe	142	29,8	44	15	43	(28)	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(206)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	(30,6)
Paare ohne Kind(er)	(44)	(21,4)
Paare mit Kind(ern)	(74)	(35,9)
Alleinerziehende Elternteile	22	10,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	(30,6)
Ehepaare	111	53,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	3,4
Alleinerziehende Mütter	19	9,2
Alleinerziehende Väter	3	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(63)	(30,6)
2 Personen	(53)	(25,7)
3 Personen	34	16,5
4 Personen	38	18,4
5 Personen	12	5,8
6 und mehr Personen	6	2,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	15,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17)	(8,3)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(158)	(76,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	140	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(44)	(31,4)
Paare mit Kind(ern)	(74)	(52,9)
Alleinerziehende Elternteile	22	15,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	111	79,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	5,0
Alleinerziehende Väter	3	2,1
Alleinerziehende Mütter	19	13,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(60)	(42,9)
3 Personen	30	21,4
4 Personen	35	25,0
5 Personen	9	6,4
6 und mehr Personen	6	4,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wartenberg-Rohrbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	476	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	243	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	233	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	24	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	32	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	21	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	33	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	27	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	19	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	24	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	40	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	28	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	48	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	39	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	40	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	(32)	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	15	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	21	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	9	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	15	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	3	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	6	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	19	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	19	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	24	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	18	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	39	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	83	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	155	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	44	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	24	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	33	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	182	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	234	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	30	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	24	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wartenberg-Rohrbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	460	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	-	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	-	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	4	34	260	21 636	382 391
Rumänien	-	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	3	6	122	8 250	174 023
Türkei	-	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	9	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	255	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	142	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wartenberg-Rohrbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,1	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	48,9	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,0	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,7	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	4,4	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,9	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	5,0	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	8,4	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	5,9	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,1	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	(6,7)	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	3,2	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,4	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	1,9	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,2	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	0,6	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	1,3	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,8	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	4,0	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	5,0	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	8,2	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	17,4	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,6	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	9,2	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	5,0	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	6,9	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,2	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	49,2	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	6,3	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	5,0	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1,3	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wartenberg-Rohrbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,6	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,6	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,9	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,6	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	53,6	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	29,8	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wartenberg-Rohrbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(206)	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(44)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(74)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	111	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheleiche Lebensgemeinschaften	7	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	19	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(63)	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	(53)	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	34	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	38	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	12	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17)	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(158)	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wartenberg-Rohrbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,6)	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(21,4)	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(35,9)	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,7	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,6)	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	53,9	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,4	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,2	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(30,6)	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	(25,7)	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	16,5	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	18,4	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	5,8	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,9	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15,0	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(8,3)	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(76,7)	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wartenberg-Rohrbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	140	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(44)	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(74)	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	111	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	19	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(60)	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	30	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	35	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	9	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wartenberg-Rohrbach	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(31,4)	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(52,9)	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,7	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,3	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,0	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	13,6	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(42,9)	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	21,4	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	25,0	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	6,4	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,3	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Winnweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 735	100,0	2 317	2 418
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	190	4,0	87	103
5 - 9	224	4,7	116	108
10 - 14	295	6,2	161	134
15 - 19	308	6,5	177	131
20 - 24	264	5,6	139	125
25 - 29	244	5,2	125	119
30 - 34	231	4,9	106	125
35 - 39	301	6,4	144	157
40 - 44	392	8,3	183	209
45 - 49	433	9,1	218	215
50 - 54	367	7,8	179	188
55 - 59	356	7,5	175	181
60 - 64	277	5,9	134	143
65 - 69	226	4,8	110	(116)
70 - 74	218	4,6	111	107
75 - 79	163	3,4	76	87
80 - 84	137	2,9	54	83
85 - 89	82	1,7	(16)	66
90 und älter	27	0,6	6	21
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	113	2,4	43	(70)
3 - 5	120	2,5	60	60
6 - 9	181	3,8	100	(81)
10 - 15	355	7,5	192	163
16 - 18	185	3,9	103	82
19 - 24	327	6,9	182	145
25 - 39	776	16,4	375	401
40 - 59	1 548	32,7	755	793
60 - 66	352	7,4	170	182
67 - 74	369	7,8	185	184
75 und älter	409	8,6	152	257
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 784	37,7	983	801
Verheiratet	2 308	48,7	1 148	1 160
Verwitwet	337	7,1	(68)	269
Geschieden	303	6,4	118	185
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	4 475	94,5	2 194	2 281
Bosnien und Herzegowina	7	0,1	4	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	17	0,4	3	(14)
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	0,1	4	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	12	0,3	9	3
Rumänien	12	0,3	3	9
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	58	1,2	29	29
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	147	3,1	71	76
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 257	26,5	599	658
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 350	49,6	1 120	1 230
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 128	23,8	598	530

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	4 735	100,0	4 475	260	73	127	60	-
Geschlecht								
Männlich	2 317	48,9	2 194	123	32	61	30	-
Weiblich	2 418	51,1	2 281	137	41	66	30	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	190	4,0	181	9	3	6	-	-
5 - 9	224	4,7	214	10	3	7	-	-
10 - 14	295	6,2	285	10	3	7	-	-
15 - 19	308	6,5	288	20	3	11	6	-
20 - 24	264	5,6	255	9	-	6	3	-
25 - 29	244	5,2	225	19	4	15	-	-
30 - 34	231	4,9	191	(40)	12	(22)	6	-
35 - 39	301	6,4	277	24	6	15	3	-
40 - 44	392	8,3	364	28	13	3	12	-
45 - 49	433	9,1	418	15	6	-	9	-
50 - 54	367	7,8	351	16	13	3	-	-
55 - 59	356	7,5	340	16	4	9	3	-
60 - 64	277	5,9	254	23	3	14	6	-
65 - 69	226	4,8	214	12	-	6	6	-
70 - 74	218	4,6	212	6	-	3	3	-
75 - 79	163	3,4	160	3	-	-	3	-
80 - 84	137	2,9	137	-	-	-	-	-
85 - 89	82	1,7	82	-	-	-	-	-
90 und älter	27	0,6	27	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	113	2,4	107	6	-	6	-	-
3 - 5	120	2,5	117	3	3	-	-	-
6 - 9	181	3,8	171	10	3	7	-	-
10 - 15	355	7,5	341	14	3	11	-	-
16 - 18	185	3,9	173	12	3	3	6	-
19 - 24	327	6,9	314	13	-	10	3	-
25 - 39	776	16,4	693	83	22	(52)	(9)	-
40 - 59	1 548	32,7	1 473	75	36	(15)	24	-
60 - 66	352	7,4	326	26	3	14	9	-
67 - 74	369	7,8	354	15	-	9	6	-
75 und älter	409	8,6	406	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 784	37,7	1 711	73	21	40	12	-
Verheiratet	2 308	48,7	2 142	166	43	87	36	-
Verwitwet	337	7,1	331	6	-	-	6	-
Geschieden	303	6,4	291	12	9	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 257	26,5	1 215	42	39	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 350	49,6	2 332	18	-	3	15	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 128	23,8	928	200	34	124	42	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	4 735	100,0	882	643	1 357	1 000	853
Geschlecht							
Männlich	2 317	48,9	459	346	651	488	373
Weiblich	2 418	51,1	423	297	706	512	480
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 784	37,7	882	521	282	61	38
Verheiratet	2 308	48,7	-	113	903	793	499
Verwitwet	337	7,1	-	-	12	54	271
Geschieden	303	6,4	-	6	160	(92)	45
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	4 475	94,5	843	605	1 250	945	832
Bosnien und Herzegowina	7	0,1	-	-	-	7	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	17	0,4	6	-	4	7	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	0,1	-	-	-	4	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	12	0,3	-	-	12	-	-
Rumänien	12	0,3	-	-	6	6	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	-	3	-
Türkei	58	1,2	11	9	22	7	9
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	147	3,1	22	29	63	21	12
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 257	26,5	212	168	353	280	244
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 350	49,6	369	338	637	487	519
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 128	23,8	301	137	367	233	90

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 958	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	536	27,4
Paare ohne Kind(er)	528	27,0
Paare mit Kind(ern)	682	34,8
Alleinerziehende Elternteile	178	9,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(34)	(1,7)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	536	27,4
Ehepaare	1 047	53,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	160	8,2
Alleinerziehende Mütter	(141)	(7,2)
Alleinerziehende Väter	37	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(34)	(1,7)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	536	27,4
2 Personen	620	31,7
3 Personen	391	20,0
4 Personen	265	13,5
5 Personen	(94)	(4,8)
6 und mehr Personen	52	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	329	16,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	235	12,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 394	71,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 388	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	528	38,0
Paare mit Kind(ern)	682	49,1
Alleinerziehende Elternteile	178	12,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 047	75,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	160	11,5
Alleinerziehende Väter	37	2,7
Alleinerziehende Mütter	(141)	(10,2)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	651	46,9
3 Personen	384	27,7
4 Personen	253	18,2
5 Personen	(72)	(5,2)
6 und mehr Personen	(28)	(2,0)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winnweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	4 735	13 321	76 032	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	2 317	6 574	37 461	1 950 352	39 145 941
Weiblich	2 418	6 747	38 569	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	190	523	3 050	159 389	3 338 895
5 - 9	224	609	3 575	172 745	3 525 830
10 - 14	295	796	4 304	204 865	3 940 566
15 - 19	308	814	4 447	219 999	4 013 880
20 - 24	264	759	4 207	241 985	4 835 639
25 - 29	244	631	3 691	227 494	4 872 533
30 - 34	231	629	3 893	217 679	4 751 911
35 - 39	301	736	4 268	224 474	4 742 893
40 - 44	392	1 114	5 970	312 508	6 351 189
45 - 49	433	1 301	7 063	354 822	6 999 679
50 - 54	367	1 145	6 506	321 963	6 206 294
55 - 59	356	1 025	5 827	280 870	5 419 450
60 - 64	277	811	4 646	238 907	4 702 815
65 - 69	226	614	3 415	191 765	4 173 351
70 - 74	218	685	4 120	236 726	4 861 239
75 - 79	163	498	3 013	164 343	3 270 283
80 - 84	137	368	2 246	121 797	2 328 083
85 - 89	82	194	1 290	70 480	1 335 076
90 und älter	27	69	499	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	113	296	1 779	94 158	1 984 523
3 - 5	120	338	1 931	97 666	2 025 183
6 - 9	181	498	2 915	140 310	2 855 019
10 - 15	355	968	5 155	246 450	4 719 579
16 - 18	185	463	2 679	131 519	2 377 761
19 - 24	327	938	5 124	288 880	5 692 745
25 - 39	776	1 996	11 852	669 647	14 367 337
40 - 59	1 548	4 585	25 366	1 270 163	24 976 612
60 - 66	352	1 034	5 809	304 444	6 108 258
67 - 74	369	1 076	6 372	362 954	7 629 147
75 und älter	409	1 129	7 048	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 784	4 867	27 958	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	2 308	6 692	37 215	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	337	913	5 844	294 909	5 733 361
Geschieden	303	840	4 929	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	48	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	3	36	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winnweiler	Verbandsgemeind e Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	4 475	12 844	72 201	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	7	(13)	88	4 531	140 103
Griechenland	-	3	35	6 073	254 282
Italien	17	26	224	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	47	2 418	46 740
Kroatien	-	3	54	6 603	209 840
Niederlande	4	11	(36)	5 446	128 862
Österreich	-	18	87	5 067	164 246
Polen	12	34	260	21 636	382 391
Rumänien	12	15	111	5 453	126 169
Russische Föderation	3	6	122	8 250	174 023
Türkei	58	58	1 398	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	36	5 033	112 983
Sonstige	147	284	1 331	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 257	3 613	16 508	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	2 350	6 827	40 775	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 128	2 881	18 747	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winnweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,4	49,3	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,6	50,7	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,6	4,7	4,3	4,4
10 - 14	6,2	6,0	5,7	5,1	4,9
15 - 19	6,5	6,1	5,8	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,7	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,2	4,7	4,9	5,7	6,1
30 - 34	4,9	4,7	5,1	5,5	5,9
35 - 39	6,4	5,5	5,6	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,4	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,8	9,3	8,9	8,7
50 - 54	7,8	8,6	8,6	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,7	7,7	7,0	6,8
60 - 64	5,9	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,6	4,5	4,8	5,2
70 - 74	4,6	5,1	5,4	5,9	6,1
75 - 79	3,4	3,7	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,9	2,8	3,0	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,5	1,7	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,5	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,2	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,5	2,5	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,7	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,5	7,3	6,8	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,5	3,5	3,3	3,0
19 - 24	6,9	7,0	6,7	7,2	7,1
25 - 39	16,4	15,0	15,6	16,8	17,9
40 - 59	32,7	34,4	33,4	31,8	31,1
60 - 66	7,4	7,8	7,6	7,6	7,6
67 - 74	7,8	8,1	8,4	9,1	9,5
75 und älter	8,6	8,5	9,3	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,7	36,5	36,8	38,0	39,9
Verheiratet	48,7	50,2	48,9	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	6,9	7,7	7,4	7,1
Geschieden	6,4	6,3	6,5	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winnweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,5	96,4	95,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,0	0,2	0,3
Italien	0,4	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	(0,0)	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,2	0,4	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,0	0,1	0,1
Sonstige	3,1	2,1	1,8	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	26,5	27,1	21,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49,6	51,2	53,6	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	23,8	21,6	24,7	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Winnweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 958	5 550	31 829	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	536	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	528	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	682	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	178	498	2 922	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(34)	80	544	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	536	1 434	8 764	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 047	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	160	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(141)	396	2 374	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	37	102	548	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(34)	80	544	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	536	1 434	8 764	594 174	13 960 811
2 Personen	620	1 879	10 910	600 745	12 455 731
3 Personen	391	1 078	5 753	285 816	5 454 875
4 Personen	265	777	4 294	210 851	3 906 260
5 Personen	(94)	253	1 364	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	52	129	744	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	329	1 053	6 329	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	235	680	3 790	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 394	3 817	21 710	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winnweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	25,8	27,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,0	29,2	29,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,8	34,5	32,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,1	9,0	9,2	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,7)	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	25,8	27,5	33,2	37,2
Ehepaare	53,5	56,0	54,2	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,2	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,2	7,7	7,3	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,2)	7,1	7,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	1,8	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,7)	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,4	25,8	27,5	33,2	37,2
2 Personen	31,7	33,9	34,3	33,6	33,2
3 Personen	20,0	19,4	18,1	16,0	14,5
4 Personen	13,5	14,0	13,5	11,8	10,4
5 Personen	(4,8)	4,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	2,3	2,3	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,8	19,0	19,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,0	12,3	11,9	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,2	68,8	68,2	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Winnweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 388	4 036	22 521	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	528	1 622	9 274	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	682	1 916	10 325	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	178	498	2 922	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	1 047	3 109	17 264	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	3	(27)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	160	426	2 308	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	37	102	548	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(141)	396	2 374	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	651	1 974	11 300	608 448	12 429 861
3 Personen	384	1 062	5 811	280 948	5 313 244
4 Personen	253	754	4 070	199 937	3 706 717
5 Personen	(72)	193	998	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(28)	53	342	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winnweiler	Verbandsgemeinde Winnweiler	Landkreis Donnersbergkreis	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,0	40,2	41,2	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,1	47,5	45,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,8	12,3	13,0	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,4	77,0	76,7	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,5	10,6	10,2	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,7	2,5	2,4	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,2)	9,8	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,9	48,9	50,2	52,7	54,9
3 Personen	27,7	26,3	25,8	24,4	23,4
4 Personen	18,2	18,7	18,1	17,3	16,4
5 Personen	(5,2)	4,8	4,4	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(2,0)	1,3	1,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

